

HANNOVER



ERLEBEN!

2020



Schutzgebühr 5,00 EUR

NEUES
THEATER
HANNOVER



*Ihr
Unterhaltungstheater*

LACHEN
FREUDE
GENUSS

Erleben Sie fröhliche und spannende Abende
im Neuen Theater Hannover!

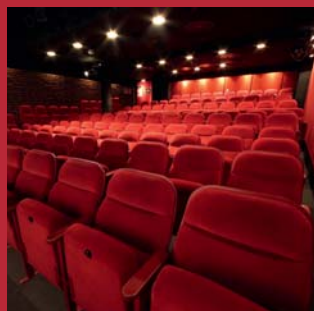
Unsere Komödien, Kriminalstücke und Specials werden bereits
seit über 55 Jahren von einem Publikum aller Altersklassen besucht.
In unserer gemütlichen Theaterbar können Sie Ihr Lieblingsgetränk
genießen und mit Freunden feiern – wir freuen uns auf Sie!

*seit über
55 Jahren*

Georgstraße 54
30159 Hannover
Telefon (0511) 36 30 01
karten@neuestheater-hannover.de



www.neuestheater-hannover.de



WISSEN WAS LÄUFT IN DER STADT

ALLE NEWS AUS HANNOVER
Hannover
NEWS
IMMER ZUR HALBEN STUNDE



AKTUELL, SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG



Hannover erleben! 2020

**Kommunikation
& Wirtschaft** GmbH

Baumschulenweg 28 · 26127 Oldenburg

Tel. 0441 9353-147 · Fax 0441 9353-300

www.kuw.de · info@kuw.de



Foto: HMTG

Grußwort

Hallo Hannoveranerinnen und Hannoveraner,

„Die größte Überraschung war Hannover!“, so lautet die Überschrift der finnischen Reisebloggerin Laura von „Urbaani viidakoseikkailijatar“ zu ihrem Deutschland-Besuch in unserer Stadt. Blogger transportieren ihr eigenes Bild von ihren Reisen und Städtetrips. Sie sind dabei authentisch, glaubwürdig und zeigen teilweise Orte auf, die wir in unserem klassischen touristischen Marketing gar nicht im Fokus hatten. Diese neuen und teilweise vielleicht auch ungewohnten Blicke auf die Region Hannover sind eine wertvolle Inspiration, immer wieder neu auf Entdeckungsreise in der eigenen Stadt zu gehen. „Hannover erleben 2020“ macht genau das! Lust darauf, neue Orte zu erkunden, die Natur in der Nachbarschaft zu erleben oder die vielfältigen kulturellen Angebote zu genießen.

Stadt und Land, Tradition und Moderne, Arbeit und Freizeit: Die Region Hannover kombiniert Welten auf kürzesten Wegen. Egal, ob Sie als Studentin oder Student, zum Beginn Ihrer Ausbildung, für den ersten Job oder aus anderen Gründen zu uns gezogen sind – wer die perfekte Work-Life-Balance sucht, ist hier einfach genau richtig. Laut einem europaweiten Ranking des Investmentmagazins „fDi“ zählt Hannover zu den lebenswertesten Metropolen in Europa. Die Studienautoren bescheinigen uns nicht nur Bestnoten in Sachen Lebensqualität, sondern auch ein hohes Wirtschafts- und Fachkräftepotenzial.

Im Raum Hannover gibt es viele Unternehmen, die dem Standort internationale Relevanz verleihen. Dazu tragen sogenannte Zukunftsbranchen wie die Automobilwirtschaft, Logistikwirtschaft, Energiewirtschaft oder Kreativwirtschaft genauso bei wie Hannover als Heimat bekannter Handelsmarken oder Standort der Zentralen großer Finanzdienstleister und Versicherungen. Besonders spannend ist zudem die Verbindung mit der Wissenschaft. Seit Kurzem fördern Bund und Länder in Hannover vier Exzellenzcluster der Leibniz Universität und der Medizinischen Hochschule. Neben dem Hören erforschen die Wissenschaftler hier Infektionskrankheiten, optische Geräte und Messtechnologien. Solche Netzwerke können alle Beteiligten auch bei den großen Messen ausbauen. Das weltgrößte Messengelände ist jedes Jahr internationaler Gastgeber: Neben der Hannover Messe, der Weltleitmesse für Industrie, finden auch die IAA Nutzfahrzeuge als Leitmesse für Mobilität und Logistik sowie die Agritechnica als weltgrößte Landtechnikausstellung hier statt.



Ob kleine oder große Feste, Open-Air-Events oder Konzerte von internationalen Stars, Veranstaltungen wie das weltgrößte Schützenfest oder das dreiwöchige Maschseefest mitten in der Stadt – der Veranstaltungskalender bietet unzählige Möglichkeiten. Das hervorragende Stadtbahnnetz sowie Fahrradwege von fast 600 Kilometern Länge sorgen dafür, dass sowohl Einheimische als auch Gäste schnell und klimafreundlich an ihr Ziel kommen.

International bedeutende Highlights wie die Herrenhäuser Gärten, die bewegende Museumslandschaft mit kostbaren Sammlungen und wegweisenden Ausstellungen sowie das breite Spektrum der hannoverschen Bühnen laden zu regelmäßigen Besuchen ein. Das Steinhuder Meer, die Marienburg, der Deister oder die Pferderegion schließen sich an – 366 Tage werden wahrscheinlich nicht reichen, die (lebens- und lebenswerte) Region Hannover zu erkunden!

Ich wünsche Ihnen eine spannende und entspannende Entdeckungsreise! ■

Hans Christian Nolte

Geschäftsführer der Hannover Marketing und Tourismus GmbH



10



42



72

MEIN HANNOVER – STADTPORTRÄT UND ORGANISATION

Die lebenswürdige Metropole	10	Wohnraum in der grünen Metropole	18
Entdeckungsreisen durch die City	12	Bürger-Service – kompetente Unterstützung	20
Die Region Hannover – Vielfalt der Möglichkeiten	14	Mobilität: Ausgezeichnet unterwegs	32

ARBEIT UND WIRTSCHAFT

Region Hannover – ein starker Standort	42	Ein dynamischer Logistikstandort	56
Made in Hannover	46	Von der Tagung bis zum Event	60
Führend in Finanzen und Versicherungen	54	Gutes Klima für Start-ups	64

SPECIAL: HANNOVER FÜR FACHKRÄFTE

Gemeinsam für neue Fachkräfte	72	Vorrang für Familienfreundlichkeit	80
„Die Region zieht viele junge Menschen an“ <i>Interview mit Ulf-Birger Franz, Dezernent für Wirtschaft, Verkehr und Bildung, Region Hannover</i>	74	Karriere im Handwerk	84
Qualifizierung und Entwicklung	78	Budget, Design, Luxus: Die Hotellerie	86
		Begeistert für die Wissenschaft – der Hochschulstandort Hannover	90



96



118



136

■ SOZIALES UND GESUNDHEIT

Die medizinische Versorgung	96	Wenn das Leben zu Ende geht	110
Der Seniorenratgeber	108	Kirchen und Religionsgemeinschaften	112

■ BILDUNG UND WISSENSCHAFT

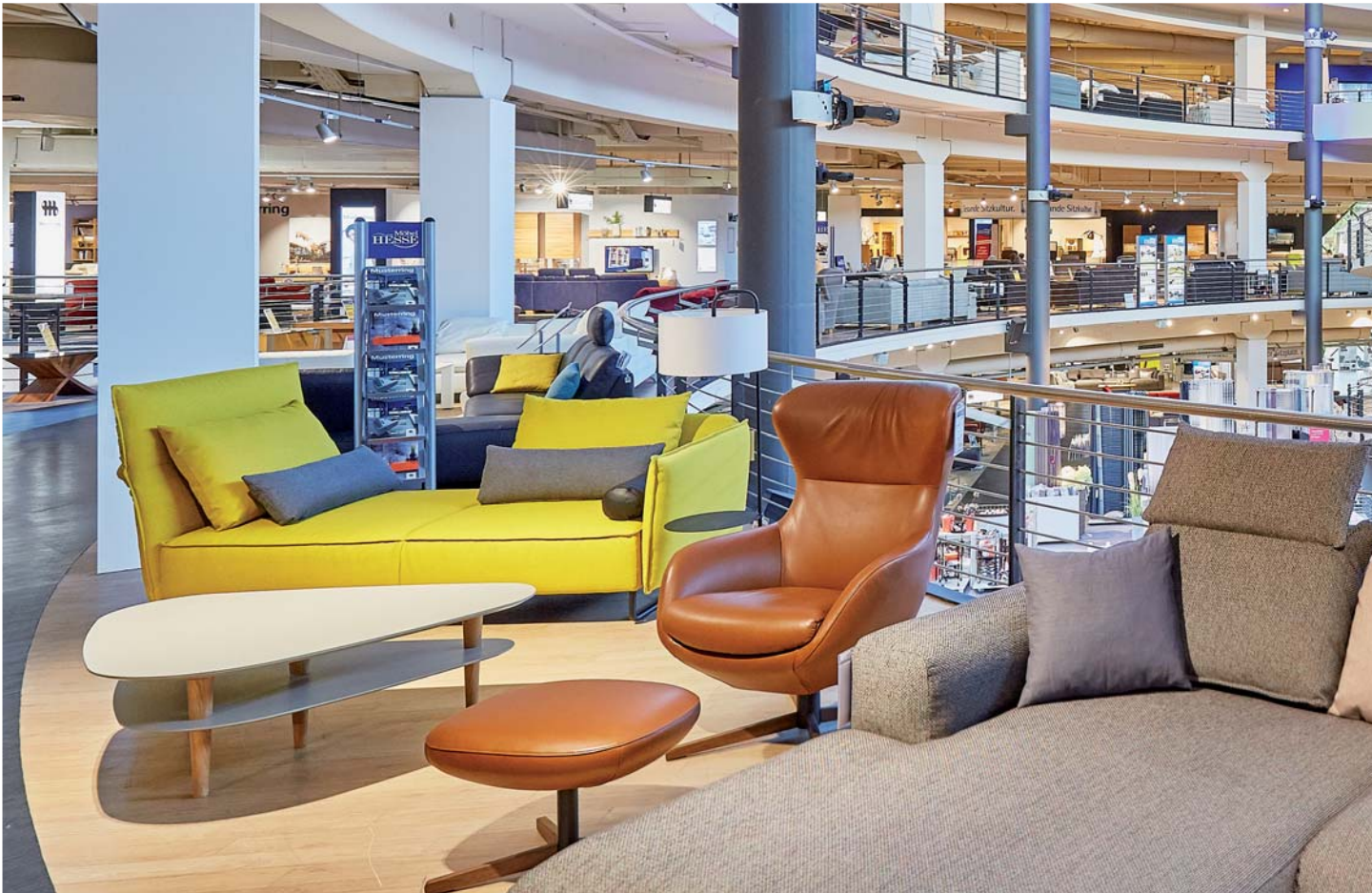
Wissen von klein auf – von der Einschulung bis zum Abitur	118	Studieren mit Perspektive	124
Der Start in den Beruf	122	Vielfalt in der Aus- und Weiterbildung	126

■ KULTUR UND FREIZEIT

Vorhang auf! Theatervielfalt in Hannover	136	Hannover kulinarisch	148
Museen und Ausstellungen: Große Kunst und spannende Geschichte(n)	138	Naherholung und Tierparks – lohnende Ausflugsziele	150
Live-Musik und Dancefloor	142	Hauptstadt des Sports	156
Touristische Highlights: Das gibt es nur in Hannover	144	Sightseeing am Stechpaddel	158
Einkaufswelten zwischen Luxus und Kult	146	Gemeinsam Feste feiern	160

■ REGISTER

Inserentenverzeichnis	162	Impressum	163
-----------------------	-----	-----------	-----



Willkommen bei Möbel Hesse! Hannovers größte Möbelschau mit über 50 000 m² Ausstellungsfläche



Größte Galerie für exklusive Einrichtungen in Norddeutschland



Über 15 000 Artikel sofort zum Mitnehmen direkt ab Lager



Willkommen auf 4000 m² bester Küchenkompetenz und -vielfalt – plus 2000 m² Sonderausstellung Gartenwelt



Hannovers größte Möbelschau wird 75 Jahre

Das Familienunternehmen in dritter Generation hat sich seit seiner Gründung rasant weiterentwickelt und feiert 2020 seinen 75. Geburtstag. Es zählt heute zu einem der führenden Einrichtungshäuser Deutschlands.

Möbel Hesse – hochklassige Markenwelten

Möbel Hesse hat ein großes Repertoire an exzellenten Markenprodukten für jeden Wohn- und Arbeitsbereich. Das Sortiment wird von führenden Herstellern in Deutschland und Europa unter umweltfreundlichen Bedingungen produziert. Doch die beste Qualität hilft wenig, wenn die damit einhergehende fachkundige Beratung fehlt. Unsere Mitarbeiter*innen verfügen daher über langjährige Erfahrungen und umfangreiches Wissen, das mit regelmäßigen Weiterbildungen rund um das Thema „Einrichten“ erweitert wird.

Weitere Vorteile

- Größte Vielfalt: vom preiswerten Mitnahmemöbel bis zur exklusiven Designmarke – alles unter einem Dach
- Best-Preis-Garantie
- 10 Minuten von Hannovers Innenstadt entfernt (direkt an der B 6/A 2 in Garbsen)
- über 1000 Parkplätze
- E-Ladesäule

- Für Leib und Seele: drei verschiedene gastronomische Bereiche
- Komplette Planung aus einer Hand
- Expresslieferung binnen 48 Stunden

Netzwerk mit Mehrwert – Profis mit vielen Facetten

Mit einer Reihe von Partnern aus den Bereichen Kücheneinrichtung, Raumgestaltung und Inneneinrichtung hat sich Möbel Hesse zum Komplettdienstleister rund um das Thema Einrichten am Markt etabliert. Mit seinen übersichtlichen Fachabteilungen und einladenden Themenwelten ist Möbel Hesse die größte Markenmöbelausstellung in und um Hannover. Die mittlerweile mehr als 50 000 m² große Ausstellung, langjährige Erfahrung und die professionelle Vertriebsstruktur sind das Herzstück einer regionalen Marke. Dazu zählt auch ein starkes Partnernetzwerk, das in der Objektbetreuung seit vielen Jahren zu den Besten gehört: erfahrene Profis, die den gewerblichen Einrichtungs- und Ausstattungsbedarf abdecken.

Nicht zuletzt aufgrund seines vielfältigen Engagements wurde Möbel Hesse auch im Jahr 2020 als einziges Möbelhaus vom Deutschen Institut für Nachhaltigkeit und Ökonomie erfolgreich zertifiziert. Zudem dokumentiert das Zertifikat unsere ökologische, ökonomische und soziale Kompetenz. Darüber hinaus wurde Möbel Hesse als erstes Möbelhaus in Deutschland zum 16. Mal in Folge mit dem begehrten QfB-Siegel für Service ausgezeichnet.



Möbel Hesse GmbH

Robert-Hesse-Straße 3 · 30827 Garbsen · Tel. 0511 27978-100
info@moebel-hesse.de · www.moebel-hesse.de



Mein Hannover ...





Die lebenswürdige Metropole

Regierungssitz des Landes Niedersachsen, Wirtschaftszentrum, weltweit bedeutender Messestandort, Verkehrsknotenpunkt in der Mitte Europas, Hauptstadt der Kultur und des Sports, eine der grünsten Städte Deutschlands – Hannover kann mit vielen Trümpfen punkten. Doch das schönste Kompliment lautet: „Wir leben gern in dieser Stadt!“

Offiziell bestätigt wird diese Zuneigung durch eine repräsentative Untersuchung der Stadtverwaltung. Danach leben neun von zehn Einwohnern sehr gern oder gern in Hannover. So hoch war dieser Wert noch nie. Jenseits der Statistik spricht der berühmte Philosoph und Soziologe Oskar Negt, von 1970 bis 2002 Professor an der Universität Hannover, vielen Leinestädtern aus der Seele: „Hannover gehört zu den lebenswürdigsten Städten Deutschlands; eine Gartenstadt mit natürlichem Alltagsrhythmus.“

INFO

www.freundeskreis-hannover.de

Vielfältige Anziehungskraft

Die Heimatstadt des Universalgenies Gottfried Wilhelm Leibniz präsentiert sich als weltoffene Drehscheibe für Innovation, die auf einer effektiven Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft basiert. Davon zeugen florierende Unternehmen unterschiedlichster Branchen und erfolgreiche

Start-ups. Weltmarken wie Continental, TUI oder Volkswagen Nutzfahrzeuge und die herausragende Bedeutung als Zentrum der Versicherungswirtschaft sowie als international etablierter Standort für Messen und Kongresse verdeutlichen dies.

Bewegende Momente garantiert die großartige Kulturlandschaft mit Konzertbühnen in jeder Größenordnung, Theater jedes Genres, der erstklassigen Staatsoper, vielfältiger Kleinkunst, Museen und Galerien. Attraktionen wie die berühmten Herrenhäuser Gärten oder der einzigartige Erlebnis-Zoo Hannover faszinieren Einheimische und Touristen gleichermaßen. In der HDI Arena erleben Zehntausende die Spiele von Hannover 96 oder Rockstars auf der Open-Air-Bühne. Zu weiteren Schauplätzen für Großveranstaltungen zählen die TUI Arena und die Swiss Life Hall.

Alljährlich lösen in Hannover die traditionellen Volksfeste wahre Völkerwanderungen aus. Das Schützenfest mobilisiert im Sommer rund zwei Millionen Besucher. Ein legendärer Publikumsmagnet ist das Maschseefest: An den Uferpromenaden feiern rund zwei Millionen Gäste aus ganz Norddeutschland eine Riesenfete. Ansonsten teilen sich Wassersportler und Bootsausflügler die 78 Hektar große Wasserfläche. Drum herum drehen Jogger, Spaziergänger und Inlineskater ihre Runden, und auf den Terrassen werden die Gäste kulinarisch verwöhnt.

In Hannover entfaltet sich eine der größten Fußgängerzonen Deutschlands, die fantastische Einkaufsmöglichkeiten und Markenvielfalt auf kürzesten Wegen bietet. Ein Kultereignis findet samstags in der Altstadt am Leineufer statt: Seit 1967 wird auf dem ältesten Flohmarkt Deutschlands gebummelt, gestaunt und gefeilscht. Zur urbanen Lebensqualität Hannovers zählen auch die vielen grünen Kleinode und ausgedehnten Parkanlagen, die unweit der pulsierenden Großstadt zur Entspannung einladen.

Der neue OB ist grün

Im Herbst 2019 wurde in der Landeshauptstadt der Grünen-Politiker Belit Onay zum neuen Oberbürgermeister gewählt. Er ist nach Herbert



Foto: HMTG/Martin Krüner

Blick auf das Convention Center der Messe Hannover

Schmalstieg, Stephan Weil und Stefan Schostok – alle von der SPD – der vierte direkt gewählte Oberbürgermeister Hannovers. Zu den Zielen des 38-Jährigen zählt eine Mobilität ohne Abgase, Lärm und Stau. Erreichen will er dies durch eine autofreie City bis zum Jahr 2030, die Förderung des Fahrradverkehrs und das Ein-Euro-Ticket für Bus und Stadtbahn.

Eine hervorragende Anlaufstelle . . .

. . . um schnell Kontakte zu knüpfen, die Stadt und ihre Menschen kennenzulernen und mitten in der vielfältigen Stadtgesellschaft Fuß zu fassen – das ist der Freundeskreis Hannover e.V., ein aktiver Bürgerverein mit inzwischen über 1500 Mitgliedern.

Unternehmen, Vereine, Kulturveranstalter, Künstler und Kreative wie Privatpersonen aller Alters- und Gesellschaftsschichten sowie Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens begegnen sich hier auf Augenhöhe. Der gemeinsame Nenner lautet: „Wir lieben Hannover!“

Neben vielen Projekten findet Begegnung und Austausch bei den über 60 unterschiedlichsten Veranstaltungen im Jahr statt: Kennenlernen von „Hannovers versteckten Perlen“, gemeinsame Regionstouren, kulturelles oder soziales Engagement und monatliches Freundeskreisfrühstück. Bei der jährlichen Mitgliederversammlung im Kulturzentrum Pavillon präsentieren sich über 100 Vereine, Künstler, Unternehmen und Initiativen aus dem Verein unter dem Motto „Made in Hannover“. Im vorigen Jahr blickte der Freundeskreis auf 30 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Alljährlicher Höhepunkt im Freundeskreis ist die festliche Verleihung des Stadtkulturpreises Anfang Dezember. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt für Privatpersonen 48 Euro (ermäßigt und Studenten: 24 Euro) und für Unternehmen ab 180 Euro. Doppelmitgliedschaft sowie Mitgliedschaften für Vereine und Verbände kosten 72 Euro.

Jan Hetebrügge ■



Anzeige

Gemeinsam mehr bewegen

Der Freundeskreis verbindet, was Hannover lebenswert und liebenswert macht. Exkursionen, Events und vieles mehr bringen die Mitglieder zu Hannovers schönsten Orten und ins Gespräch mit den spannendsten Köpfen.

Wir engagieren uns seit 30 Jahren als unabhängiger und gemeinnütziger Bürgerverein für eine lebendige Stadtgesellschaft. Besonders am Herzen liegt uns die Identifikation der BürgerInnen mit ihrer Stadt zu stärken, kulturelle Initiativen zu unterstützen, neue Ideen zum Wohle der Stadt zu entwickeln und den Dialog zwischen Bürgern, Politik, Kulturen und Religionen zu fördern.

Entdecken, feiern, lachen, zeigen, staunen: Werden Sie Freund und Freundin für Hannover. Ab 48 € im Jahr.

freundeskreis-hannover.de

Freundeskreis Hannover e. V.

Goseriede 15 · 30159 Hannover

Tel. 0511 1235467

hallo@freundeskreis-hannover.de

Entdeckungsreisen durch die City

Es gibt viele Möglichkeiten, die Landeshauptstadt zu erkunden. Ob individuell oder in der geführten Gruppe. Überraschende, begeisternde und immer wieder interessante Begegnungen sind dabei auf vielen Wegen zu erleben.

Die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der niedersächsischen Landeshauptstadt sind beim Rundgang auf dem Roten Faden zu entdecken – ein Klassiker, der bereits im Jahr 1971 eingeführt wurde. Auf 4,2 Kilometern Länge liegen 36 Highlights an einer unübersehbar aufs Pflaster gemalten Linie. Als informativen Wegbegleiter ist eine Broschüre mit vielen historischen Hintergrundinformationen in zehn verschiedenen Sprachen erhältlich. Der Rundgang ist barrierefrei und deshalb auch eine Empfehlung für Rollstuhlfahrer. Überhaupt gilt Hannover als vorbildliche Stadt für Menschen mit Behinderungen. Überall finden sich barrierefrei zugängliche Sehenswürdigkeiten, Museen und Veranstaltungsorte. Eine große Hilfe für die Planung ist die „Broschüre für Touristen mit Behinderung“, die sich im Internet unter www.hannover.de/Tourismus im Bereich Besucher-Service herunterladen lässt.

INFO

www.hannover.de/tourismus

Komfortabel, musikalisch, lecker

Auf ganz bequeme Art erhalten Hannover-Besucher an Bord eines Doppeldeckerbusses die wichtigsten Basisinformationen zur Landeshauptstadt innerhalb von anderthalb Stunden. Es gibt 70 Sitz- und zwei Rollstuhlplätze; der Zugang ist barrierefrei. Die Tour lässt sich individuell gestalten, denn an den Haltestellen können Sie aus- und später in einen weiteren Bus wieder einsteigen. Das Hop-on-Hop-off-Ticket macht's möglich. Auf diese Weise lassen sich abwechslungsreiche Akzente setzen – zum Beispiel durch den Besuch der Herrenhäuser Gärten oder eine Fahrt im Bogenaufzug auf die Rathauskuppel.

Viel zu entdecken ist auch außerhalb der Innenstadt und jenseits der klassischen Sehenswürdigkeiten. Für die citynahen Stadtteile Linden, Nordstadt und List/Oststadt werden zweistündige Rundgänge angeboten.



Auf eigenen oder geliehenen Rädern zu den grünsten Ecken der Stadt: Eine rund 25 Kilometer lange Radtour führt vom Hauptbahnhof durch die malerische Altstadt bis zu den barocken Herrenhäuser Gärten. Und natürlich liegt der Maschsee am Wegesrand.

Ein außergewöhnliches Fahrgefühl – und ein mitreißendes Gruppenerlebnis – bietet die Stadtführung mit dem Conference Bike.

Spezielle Thementouren

Passend zur UNESCO City of Music gibt es in Hannover eine musikalische Stadttour. Die Teilnehmer erfahren, welche großen Künstler hier schon auf der Bühne standen und erleben exklusive Einblicke hinter die Kulissen bekannter Locations. Bei einem geschichtlichen Rundgang erfahren die Gäste aus erster Hand alles über die 700 Jahre alte Tradition des Bruchmeisters. Natürlich darf dabei ein Praxiskurs im Lüttje-Lage-Trinken nicht fehlen.

Hannovers köstliche Seiten stehen im Mittelpunkt der kulinarischen Entdeckungsreise. Kostproben

Die malerische Altstadt von Hannover lässt sich entspannt und am besten zu Fuß erkunden.



Foto: HMT/GMartin Kirchner



Foto: HMT/Glars Gerhards

in ausgewählten Restaurants sorgen dabei für leckere Abwechslung.

Unter dem Titel „Palast auf Buchenpfählen“ führen die Literarische Komponistin Marie Dettmer und der Journalist Michael Krische durch das schlossähnliche Neue Rathaus. Die beiden verknüpfen die Gestaltungsgeschichte des Hauses mit Lyrik und Prosa verschiedener Epochen.

Noch heute finden sich zahlreiche Zeugnisse aus der Zeit der Personalunion zwischen dem Königshaus Hannover und England, die von 1714 bis 1837 dauerte. Auf eigene Faust lässt sich diese Epoche mit dem Stadtführer „Architekturlehrpfad“ nacherleben, der 31 Baudenkmäler jener Zeiten vorstellt.

Das vielfältigste Angebot an themenorientierten Stadtführungen hat der Veranstalter Statreisen Hannover im Programm. Dabei sind es – je nach Zielgruppe – mal geführte Touren, mal Stadtspiele oder auch Ausflüge auf dem Fahrrad und im Kanu. Bei Theaterspaziergängen führen kostümierte Darsteller zu interessanten Orten hannoverscher Geschichte und setzen Ereignisse aus vergangener oder heutiger Zeit in Szene.

Vom Wasser aus betrachtet

Eine Stadtrundfahrt der sportiven Art ist mit dem Kanu möglich. Es gibt mehrere Anbieter, die Boote verleihen und auch geführte Touren anbieten. Gleich mehrere Kanuverleiher haben die Hannover-Rundtour im Angebot. Mit dem Paddel in der Hand, geht es auf der Leine auch in die Weiten der Region. Für Nicht-Wassersportler bieten mehrere Fahrgastschiffe auf Leine, Ihme, Mittellandkanal und den Zweigkanälen ungewöhnliche Perspektiven. Zudem sind auf dem Maschsee von April bis Oktober Personenschiffe unterwegs, die sogar einen futuristisch anmutenden Solarkatamaran aus Edelstahl einsetzen.

Auf Schatzsuche

Eine tolle Attraktion für Kinder ist die GPS-Schatzsuche, auch Geocaching genannt. Dabei sind kleine oder große „Schätze“ versteckt, deren Geokoordinaten im Internet veröffentlicht sind. Mit einem GPS-Gerät machen sich die Mitspieler auf die Suche in Stadt und Natur. Natürlich lernt man hierbei die Umgebung besonders intensiv kennen.

Jan Hetebrügge ■

An Bord eines Doppeldeckerbusses erfährt der Gast bei einer Stadtrundfahrt allerhand Wissenswertes über Hannover.



Die Region Hannover – Vielfalt der Möglichkeiten

Hier findet jeder, was er sucht: In der Mitte pulsiert die Landeshauptstadt und Wirtschaftsmetropole, rundherum prägen Kleinstädte, Dörfer und viel Natur die abwechslungsreichen Gesichter der Region Hannover.

Im Übergang zwischen Mittelgebirgen und norddeutschem Flachland gelegen, sind Flüsse und Seen zu entdecken, bieten Wälder und sanfte Höhenzüge vielfältige Naturerlebnisse. Im Burgdorfer Land stößt man vor allem auf Heide, Ackerflächen und Wälder. Das Steinhuder Meer und das Aller-Leine-Tal laden mit ihren Wasserflächen zum aktiven Naturgenuss ein, und der Höhenzug Deister begeistert vor allem die Wanderer.



Foto: HMTG

Der Deister ist ein beliebtes Naherholungsziel für gestresste Großstädter.

Historische, oft durch Fachwerk geprägte Städte und Gemeinden verführen zum Stadtbummel und zu Kunst und Kultur. Mittendrin liegt die Landeshauptstadt, die sich gemeinsam mit 20 weiteren Kommunen der Region Hannover als attraktive, weltoffene Metropole einen Namen gemacht hat.

Vom urbanen Zentrum aus lässt sich das weitere Umland Hannovers auf vielen Wegen erschließen. Hervorragende Verkehrsverbindungen mit U-Bahn, S-Bahn und Busverkehr reichen bis in die entlegensten Winkel. Ein überaus populärer Anlass, das Umland der Landeshauptstadt zu erkunden, ist alljährlich der Regionsentdeckertag. Rund 200 000 Besucher machen sich bei diesem vielfältigen Veranstaltungsprogramm auf den Weg.

Leistungsstark und zukunftssicher

Die Region Hannover ist der bedeutendste Wirtschaftsraum in Niedersachsen, dem flächenmäßig zweitgrößten Bundesland Deutschlands. Auf rund 2300 Quadratkilometern leben 1,18 Millionen Menschen. Allein in der Landeshauptstadt leben inzwischen 545 100 Menschen. Die größten der insgesamt 21 Städte und Gemeinden der Region Hannover sind Garbsen (60 000 Einwohner), Langenhagen (51 000) und Neustadt am Rübenberge (44 000).

Die niedersächsische Metropole Hannover ist für weite Bereiche Norddeutschlands Verkehrsknoten und Verwaltungsmittelpunkt. Damit ist sie prädestiniert für Investitionen unterschiedlichster Zielsetzungen und Branchen. Eine Vielzahl privater Investoren und Unternehmen hat diese Standortvorteile bereits für sich genutzt. Realisiert wurden zahlreiche Infrastruktur- und Hochbauprojekte, die Revitalisierung großer Teile des Stadtzentrums, das erste Off-Airport-Cargo-Centrum in Deutschland, die Flughafenerweiterung, der Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs und die Erneuerung des gesamten Messegeländes.

Die Entwicklung von Gewerbeflächen wird in der Region Hannover von allen Kommunen gemeinsam abgestimmt, um ein marktgerechtes Angebot zu mobilisieren.

Dafür hat die Regionsversammlung im vorigen Jahr eine entsprechende Förderrichtlinie verabschiedet. Sie ist das Ergebnis des Gemeinschaftsprojektes zu den „Leitlinien der Gewerbeflächenentwicklung 2025“.

Von Hannover in die Welt

In Hannover werden zahlreiche internationale Leitmesse ausgerichtet. 27 der 100 umsatzstärksten Unternehmen Niedersachsens haben ihren Unternehmenssitz in der Region. Davon zählen 15 zum verarbeitenden Gewerbe.

Die Landeshauptstadt zählt zu den größten Versicherungsstandorten in Deutschland. Bedeutende Finanzdienstleister haben hier entweder ihre Zentrale oder eine Niederlassung. Handel, Handwerk und Industrie versorgen von Hannover aus nationale und internationale Märkte. Vor allem im Fahrzeug- und Maschinenbau und ihren Zulieferbranchen ist der Standort traditionell stark. So ist Volkswagen Nutzfahrzeuge mit rund 14 000 Beschäftigten das größte Unternehmen der

Region. Neben der Automobilwirtschaft ist die Wirtschaftsstruktur von elf weiteren sogenannten Leitbranchen geprägt. Dazu zählen die Energiewirtschaft, Produktionstechnik, Gesundheitswirtschaft, Kreativwirtschaft, Informations- und Kommunikationswirtschaft, Logistikwirtschaft, Finanzdienstleistungen, das Messe- und Kongresswesen, Handwerk, die wissensbasierten unternehmensnahen Dienstleistungen sowie die Wissenschaft und Forschung.

Hohe Attraktivität für Touristen

Im Jahr 2017 verzeichnete die Region Hannover erstmals über vier Millionen Gästeübernachtungen. Allein die Landeshauptstadt zählte 2,28 Millionen. Damit ist sie die übernachtungsstärkste Stadt Niedersachsens. Insgesamt verzeichnen

sowohl die Region als auch die Landeshauptstadt seit über zehn Jahren einen kontinuierlichen Zuwachs an Touristen und Geschäftsreisenden.

Die Weichen sind gestellt

Um die Vitalität der Region Hannover in allen gesellschaftlichen Bereichen zu erhalten und den sich verändernden Bedürfnissen anzupassen, hat die Verwaltung das „Zukunftsbild Region Hannover“ vorgelegt. Es bildet die Grundlage für das Regionale Raumordnungsprogramm, das von 2015 bis 2025 gilt und Planungsvorgaben beinhaltet, die von allen Kommunen berücksichtigt werden müssen. Rund 12 000 Bürger haben im Rahmen von Veranstaltungen und eines Internetforums ihre Wünsche einfließen lassen.

Jan Hetebrügge ■

Städte und Gemeinden in der Region Hannover

Stadt Barsinghausen

Bergamtsstraße 5, 30890 Barsinghausen, Tel. 05105 774-0
www.barsinghausen.de

Stadt Burgdorf

Vor dem Hannoverschen Tor 1, 31303 Burgdorf, Tel. 05136 898-0
www.burgdorf.de

Stadt Burgwedel

Fuhrberger Straße 4, 30938 Burgwedel, Tel. 05139 8973-0
www.burgwedel.de

Stadt Garbsen

Rathausplatz 1, 30823 Garbsen, Tel. 05131 707-0
www.garbsen.de

Stadt Gehrden

Kirchstraße 1–3, 30989 Gehrden, Tel. 05108 6404-0
www.gehrden.de

Stadt Hemmingen

Rathausplatz 1, 30966 Hemmingen, Tel. 0511 4103-0
www.stadthemmingen.de

Gemeinde Isernhagen

Bothfelder Straße 29, 30916 Isernhagen, Tel. 0511 6153-0
www.isernhagen.de

Stadt Laatzen

Marktplatz 13, 30880 Laatzen, Tel. 0511 8205-1000
www.laatzen.de

Stadt Langenhagen

Marktplatz 1, 30853 Langenhagen, Tel. 0511 7307-0
www.langenhagen.de

Stadt Lehrte

Rathausplatz 1, 31275 Lehrte, Tel. 05132 505-0
www.lehrte.de

Stadt Neustadt am Rübenberge

Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge., Tel. 05032 84-0
www.neustadt-a-rbge.de

Stadt Pattensen

Rathausplatz 1, 30982 Pattensen, Tel. 05101 1001-0
www.pattensen.de

Stadt Ronnenberg

Hansastraße 38, 30952 Ronnenberg, Tel. 0511 4600-0
www.ronnenberg.de

Stadt Seelze

Rathausplatz 1, 30926 Seelze, Tel. 05137 828-0
www.seelze.de

Stadt Sehnde

Nordstraße 21, 31319 Sehnde, Tel. 05138 707-0
www.sehnde.de

Stadt Springe

Auf dem Burghof 1, 31832 Springe, Tel. 05041 73-0
www.springe.de

Gemeinde Uetze

Marktstraße 9, 31311 Uetze, Tel. 05173 970-00
www.uetze.de

Gemeinde Wedemark

Fritz-Sennheiser-Platz 1, 30900 Wedemark, Tel. 05130 581-0
www.wedemark.de

Gemeinde Wennigsen (Deister)

Hauptstraße 1–2, 30974 Wennigsen, Tel. 05103 7007-0
www.wennigsen.de

Stadt Wunstorf

Südstraße 1, 31515 Wunstorf, Tel. 05031 101-1
www.wunstorf.de



Ihr erster Schritt zu einer neuen Wohlfühl-Wohnung

Herzlich willkommen!

Hannover: eine Stadt im Grünen, mit dem größten Stadtwald Europas und dem Maschsee im Herzen der Innenstadt, eine Stadt voller Kunst und Kultur, Offenheit und Vielfalt. Hier zu wohnen, ist eine gute Entscheidung. Davon sind wir überzeugt. Hannover bietet wunderbare Wohnkultur in zahlreichen Stadtteilen, die nicht unterschiedlicher sein könnten. Ihr möglicher neuer Vermieter, die Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover, ist ein Teil dieser Wohnkultur.

Für jeden ist etwas dabei:

Mit rund 2500 Wohnungen bieten wir ein breit gefächertes Portfolio an Mietwohnungen zum Wohlfühlen. Von kleinen Wohnungen für Alleinstehende über großzügige familiengerechte Wohnungen bis hin zum Wohnen in einem unserer Neubauprojekte, die einen Schwerpunkt beim Thema barrierearmes Wohnen setzen: hier ist für Jeden etwas dabei. Verkehrsgünstige Anbindungen an den öffentlichen Nahverkehr, großzügige und gepflegte Wohnanlagen und schön gestaltete Spielplätze runden unsere Qualitäts-Standards für Ihre neue Wohlfühl-Wohnung ab.

Service wird bei uns groß geschrieben:

Besonders wichtig ist uns eines: das Preis-/Leistungsverhältnis muss stimmen. Zeitgemäß ausgestattete Mietwohnungen zu einem angemessenen Mietpreis: Das ist unsere Maxime. Und für Störungen aller Art haben unsere Mieter rund um die Uhr einen Ansprechpartner, den sie 365 Tage im Jahr über eine telefonische Hotline erreichen können. Auch das gehört für uns zum Wohlfühl-Service selbstverständlich dazu.

Sie haben Fragen?

Unsere kompetenten Immobilienmanager*innen stehen Ihnen für Fragen gern zur Verfügung. Nutzen Sie hierzu bitte unsere Rufnummer 0511 168-43464. Persönlich erreichen Sie uns montags, mittwochs und donnerstags von 8.30–15.00 Uhr, dienstags von 11.00–15.00 Uhr und freitags von 8.30–13.00 Uhr. Weitere Informationen rund um unsere Wohnungen finden Sie auch im Internet unter www.zvk-hannover.de.

Übrigens:

Die ZVK ist Mitglied in der Klima-Allianz Hannover 2020.





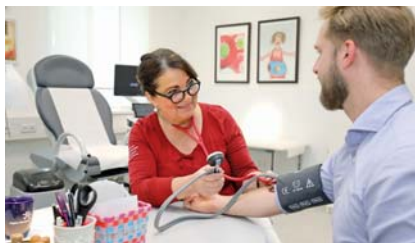
Verwaltung mit vielen spannenden Aufgaben

Vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot, gute Bus- und Bahnverbindungen, beste Ausbildungsmöglichkeiten – die Region Hannover mit ihren 21 Städten und Gemeinden steht für eine hohe Lebensqualität. Damit im Alltag alles klappt, arbeitet im Hintergrund eine große Verwaltung, die genauso heißt wie die Gegend: Region Hannover. Sie sorgt mit ihren 3000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Beispiel dafür, dass Busse und Bahnen fahren, die Umwelt geschützt wird, die Gesundheitsversorgung gesichert ist und Menschen mit Behinderungen die Hilfe bekommen, die sie benötigen. Um diese und viele andere Aufgaben zu erledigen, braucht es das Know-how vieler verschiedener Berufsgruppen.

Beamtinnen und Beamte, Verwaltungsfachangestellte, Bürokaufleute, Fachinformatikerinnen und Fachinformatiker, Ärztinnen und Ärzte oder Erzieherinnen und Erzieher: Sie alle sind bei der Region Hannover beschäftigt und planen den ÖPNV, fördern die Wirtschaft, schaffen Freizeitangebote oder untersuchen Kinder vor der Einschulung – um nur ein paar Beispiele zu nennen. In der Regionsverwaltung ist das Gesundheitsamt ebenso angesiedelt wie die Ausländerbehörde für 20 Städte und Gemeinden rund um die Stadt Hannover und das Jugendamt für 16 Kommunen.

Als Arbeitgeberin bietet die Region Hannover damit Perspektiven für viele Qualifikationen – und das für Menschen, die die Welt, in der sie leben, mitgestalten wollen. Dank flexibler Arbeitszeiten, Teilzeitregelungen und Belegplätzen in der benachbarten Krippe haben auch junge Eltern eine gute Möglichkeit, Familie und Job unter einen Hut zu kriegen. Wer sich beruflich weiterentwickeln will, wird aktiv unterstützt. Wechsel von einem Aufgabengebiet zum anderen sind vor allem für Verwaltungskräfte einfach zu realisieren – Aufstiegschancen eingeschlossen. Darüber hinaus bemüht sich die Region Hannover im Sinne der Inklusion darum, Menschen mit Beeinträchtigung eine Chance zu geben. Dass ein Job in einer öffentlichen Verwaltung krisensicher ist, versteht sich von selbst. Aber die Region Hannover braucht nicht nur Verwaltungskräfte: Ingenieurinnen und Ärzte werden ebenso gesucht wie Sozialpädagogen, Kaufleute für Büromanagement und viele andere Berufsgruppen.

Alle Informationen über die Region Hannover als Arbeitgeberin sind unter www.dawilllicharbeiten.de zu finden. Übrigens: Die Region Hannover bildet auch aus. Start ist je nach Berufsbild am 1. August oder 1. September eines Jahres. Informationen gibt es unter www.DeineAusbildungMitZukunft.de



Region Hannover

Region Hannover

Hildesheimer Straße 20 · 30169 Hannover · Tel. 0511 616-0
info@region-hannover.de · www.hannover.de

Wohnraum in der grünen Metropole

Urbane Lebensräume werden für Menschen aller Altersklassen immer attraktiver. Auch in der Region Hannover, insbesondere in der Landeshauptstadt, wächst die Bevölkerungszahl und damit der Bedarf an Wohnraum.

Seit 2011 wächst die Zahl der Haushalte in der Region Hannover schneller als die Zahl der Einwohner. Allein seit 2014 ist die Bevölkerung in der Landeshauptstadt um etwa 20 700 Menschen auf rund 545 100 Menschen gewachsen (plus 3,9 Prozent). In der gesamten Region ist ein Zuwachs von 3,6 Prozent auf 1,18 Millionen zu verzeichnen. Der Grund liegt in der Zunahme der Ein- bis Zweipersonenhaushalte. Im Vergleich dazu ist der Zuwachs an Wohnraum in den vergangenen Jahren zurückgeblieben. Die steigende Bevölkerungszahl und der Trend zu kleineren Haushalten wird die Zahl der Haushalte in der Region Hannover weiterhin ansteigen lassen. Die erhöhte Nachfrage der kleineren Haushalte wirkt sich dabei auch auf typische Familienwohnungen mittlerer Größe aus, weil diese als Alternative in Betracht kommen. Deshalb wirbt die Region Hannover bei ihren Städten und Gemeinden um Beteiligung an der WohnBaulinitiative (WoBI), damit neuer, bezahlbarer Wohnraum – insbesondere im Mietwohnungsbau – entsteht.

Zahlreiche Neubauprojekte

Der Immobilienmarktbericht der Region Hannover nennt 94 ausgewählte Wohnimmobilienprojekte. Davon sind 34 fertiggestellt, 31 befinden sich im Bau beziehungsweise in der Bauvorbereitung und 29 sind geplant. Die mit Abstand größten Projekte sind noch in der Planung: Die Quartierserweiterung Kronsberg im hannoverschen Stadtteil Bemerode mit 3700 Wohneinheiten soll Raum für etwa 7000 Menschen bieten. In der Wasserstadt im hannoverschen Stadtteil Limmer sind 1250 Wohneinheiten geplant und 515 bereits im Bau.

In der Innenstadt von Hannover, an der Grenze zur Altstadt, sind Neubauquartiere am Marstall und am Hohen Ufer entstanden. 122 neue Mikroapartments gibt es im Cityquartier Klagesmarkt. Ein barrierearmes neues Wohnviertel entsteht mit dem Vitalquartier im Stadtteil Seelhorst. Hier werden 380 Wohnungen und rund 25 Stadthäuser

gebaut. Gerade fertiggestellt wurden die Studentenwohnheime Campus Maschinenbau Garbsen, Leibniz Universität Hannover sowie im hannoverschen Stadtteil Linden-Nord und in Bemerode.

Nachhaltigkeit ist Trumpf

Die Entwicklung neuer Baugebiete erfolgt in Hannover immer unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit. Die Schonung der Umwelt und der sparsame Umgang mit Flächen bilden einen wichtigen Grundsatz. Für alle zukünftigen innerstädtischen Wohngebiete gilt: Sie sind durch den öffentlichen Nahverkehr erschlossen und ergänzen alte, gewachsene Strukturen und Stadtteile. Bei der Entwicklung der Quartiere wird auf eine gute Ausstattung mit Grün- und Spielflächen sowie mit Kindertagesstätten, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten geachtet. Die Anlage ruhiger und verkehrssicherer Wohnbereiche hat hohe Priorität, ebenso wie die Schaffung hochwertiger und gut gestalteter Siedlungen und Gebäude. Schwerpunkt ist deshalb die Weiterentwicklung innerstädtischer Baugebiete, zum Beispiel durch Schließung von Baulücken und Recycling von Industrie- und Militärbrachen.

Ein weiterer Trend liegt in der Gründung von privaten Baugemeinschaften. Die Stadt unterstützt diese Wohnform durch den Ankauf von Grundstücken. Dadurch soll der Tendenz zur „Versingelung“ der Stadtgesellschaft entgegen gewirkt werden. Zudem eröffnen Baugemeinschaften einen Weg, mit vergleichsweise geringen Finanzmitteln zum Wohneigentümer zu werden.

Stadtteile, die aufgrund der Bevölkerungsstruktur und der wirtschaftlichen Situation benachteiligt sind, werden im Programm Soziale Stadt berücksichtigt. Nicht zuletzt soll das barrierearme beziehungsweise barrierefreie Wohnungsangebot für Menschen mit Behinderung und für ältere Menschen weiter verbessert werden.

Service und Förderung

Als zentrale Anlaufstelle der Bauverwaltung Hannover dient der Bürgerservice Bauen, der alle Informationen und Unterlagen zum Thema bereit hält und Genehmigungen erteilt – vom Schwerbehindertenparkausweis bis zur Containerstellung.



**Susanne Lippmann,
1. Vorsitzende des
Deutschen Mieterbunds
Niedersachsen-
Bremen e. V.:**

„Wir begrüßen Sie herzlich in Hannover und Region. Hannover und die Region sind attraktiv. Aber es fehlen Wohnungen, die bezahlbar sind und es auch bleiben.“

Deshalb ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum die wichtigste Aufgabe, die Politik und Wohnungswirtschaft in den kommenden Jahren zu bewältigen haben. Dafür setzt sich der Deutsche Mieterbund ein.“

Für Menschen mit besonderen Wohnwünschen bietet das Einfamilienhaus-Büro Unterstützung und hilft bei der Suche nach Grundstücken und Partnern für die Realisierung etwa von Gruppenbauprojekten, autofreien oder ökologischen Siedlungen.

Deutlich vergünstigte Grundstückspreise für Familien mit Kindern – dieses Ziel verfolgt die Stadt mit dem Hannover-Kinder-Bauland-Bonus.

Dabei werden alle städtischen Grundstücke, die für die Bebauung mit Einfamilienhäusern vorgesehen sind, mit einem besonderen Kinderrabatt angeboten. Bauwillige erhalten pro Kind einen Abschlag von zehn Prozent auf den Grundstückspreis. Die Vergünstigung ist auf maximal 40 Prozent für vier oder mehr Kinder begrenzt. Vergünstigt sind auch solche Verkaufsflächen, die Bauträger von der Stadt erwerben, um sie für Familien zu bebauen.

Jan Hetebrügge ■

Anzeige

hanova – GESTALTEN BAUEN LEBEN

hanova ist mehr als nur ein Vermieter: Als kommunaler Konzern gestaltet hanova die städtebauliche Entwicklung Hannovers nachhaltig mit, um die Landeshauptstadt liebens- und lebenswerter zu machen. Dabei stehen der wirtschaftliche Erfolg und die soziale Verantwortung stets ausgewogen nebeneinander.

Als größter Immobiliendienstleister in der Stadt schafft hanova qualitätsvollen wie bezahlbaren Wohnraum, realisiert innovative und zukunftsweisende Wohnformen, erschließt und bewirtschaftet gewerbliche Immobilien, schafft innerstädtischen Parkraum und entwickelt die Stadt jeden Tag aktiv weiter – mit Hannoverherz und Immobilienverstand.

hanova

GESTALTEN BAUEN LEBEN

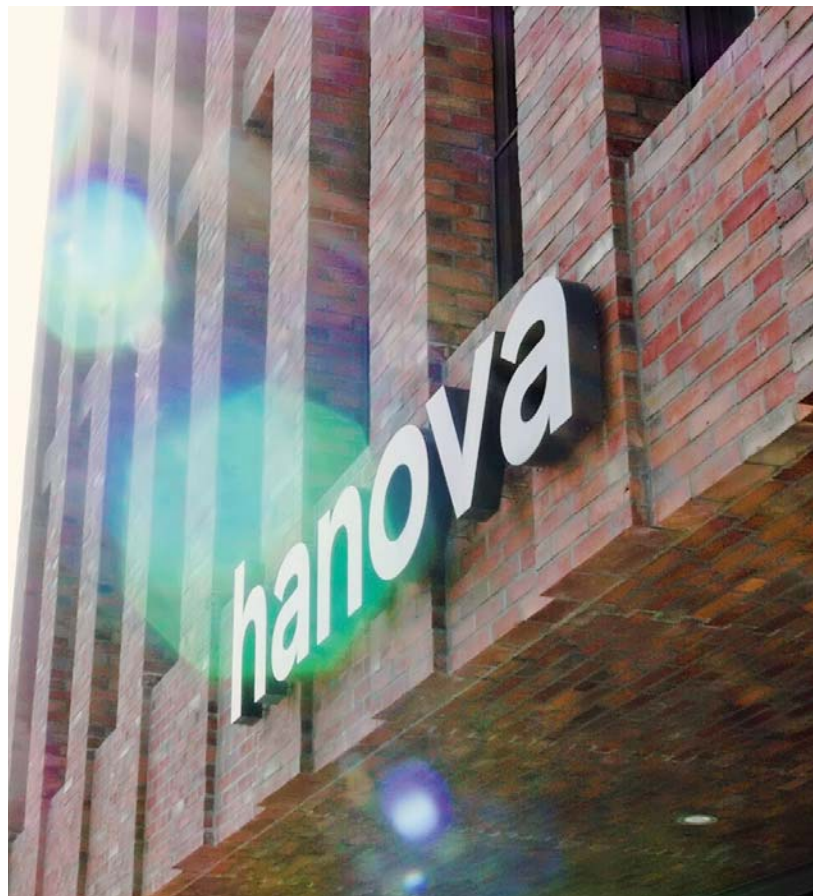
hanova

Otto-Brenner-Straße 4 · 30159 Hannover

Tel. 0511 6467-0

info@hanova.de

www.hanova.de





Bürger-Service – kompetente Unterstützung

So viel Bürokratie muss sein: Ob An-, Um- oder Abmeldung einer Wohnung, ob neue Ausweisdokumente, Beglaubigungen oder Bewohnerparkausweise. Ob Feriencard oder Hausmarke für Studierende – jeder Bürger hat hin und wieder bürokratische Hürden zu bewältigen, die für eine effektive öffentliche Verwaltung notwendig sind. In der Landeshauptstadt Hannover wird dabei der Service großgeschrieben.

Bürgerämter in acht Stadtteilen

Zudem gibt es in der Landeshauptstadt Hannover acht Bürgerämter, in denen die publikumsintensiven Aufgaben des Einwohnermeldewesens mit denen anderer Fachgebiete gebündelt sind. Gute Voraussetzung dafür bieten die Standorte, die über das ganze Stadtgebiet verteilt sind. Bürgerämter befinden sich in den Stadtteilen Bemerode, Döhren, Herrenhausen, Linden, List, Mitte, Ricklingen und Sahlkamp. Dabei steht jedem Bürger jedes Bürgeramt zur Verfügung – unabhängig von der Wohnadresse.

In den meisten Bürgerämtern ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Nur die Bürgerämter Aegi (Stadtteil Mitte) und Podbi-Park (List) stehen auch ohne Termin zur Verfügung. Dabei kann es aber zu Wartezeiten kommen und ein Anliegen möglicherweise nicht am selben Tag erledigt werden. Für die Terminabstimmung gibt es die zentrale Telefonnummer 0511 168-32000.

Termine können auch über die Online-Terminvergabe unter hannover.de vereinbart werden. Einige Anliegen lassen sich grundsätzlich auch ohne vorherige Anmeldung erledigen.

Zum vereinbarten Termin müssen der Personalausweis oder Reisepass und gegebenenfalls

Rote Backsteinfassade, lichtdurchflutete Büros, offene Architektur und bis zu sechs Geschosse: Das neue HannoverServiceCenter am Schützenplatz ist ein zentraler Baustein für die Entwicklung der Landeshauptstadt. In dem imposanten Gebäude ist der gesamte Fachbereich Öffentliche Ordnung untergebracht mit den folgenden Dienststellen: Zentrale Einwohnerangelegenheiten, Ausländerbehörde, Fundbüro, Gewerbe- und Veterinärabteilung, Sonstige Ordnungswidrigkeiten, Allgemeine Ordnungsangelegenheiten mit Waffenbehörde und Verkehrsaußendienst, Fahrerlaubnisbehörde, Kfz-Zulassungsbehörde, Standesamt sowie Verkehrsordnungswidrigkeiten. Auch an eine Cafeteria für die Besucher wurde gedacht.

INFO

www.buergeramt-hannover.de
www.bbs.hannover-stadt.de

Die acht Bürgerämter Aegi, Bemerode, Döhren, Herrenhausen, Linden, Podbi-Park, Ricklingen und Sahlkamp sind über die zentrale Telefonnummer 0511 168-32000 zu erreichen.



Foto: HMTG/Lars Gerhards

weitere Unterlagen mitgebracht werden. Weitere, umfassende Informationen gibt es unter www.buergeramt-hannover.de. Die Abholung bereitliegender Personalausweise, Reisepässe und Führerscheine ist ohne Termin möglich.

Das Bürgeramt Aegi, zentral und verkehrsgünstig am Aegidientorplatz gelegen, ist das größte Bürgeramt der Stadt und das einzige, das auch samstags (von 9:00 bis 12:00 Uhr) geöffnet hat.

Wer einen Reisepass oder Personalausweis beantragt hat, kann den Status der Bearbeitung über buergeramt-hannover.de auch online abfragen. Der entsprechende Link ist am schnellsten über die Suche „Ausweis-Statusabfrage“ zu finden. Dann muss nur noch die Seriennummer der Gebührenquittung eingegeben werden.

Das Bürgerberatungssystem

Wer ein konkretes Anliegen hat, kann sich vorab am schnellsten im Internet mithilfe des Bürgerberatungssystems der Landeshauptstadt Hannover informieren. Unter bbs.hannover-stadt.de erhalten Sie nach Eingabe eines Schlagwortes (zum Beispiel Reisepass oder Führerschein) alle notwendigen Informationen der Stadtverwaltung. Außerdem haben Sie Zugriff auf eine alfab-

tische Liste aller vorhandenen Schlagworte und Institutionen. Kann Ihnen dabei nicht geholfen werden, so erreichen Sie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung über die E-Mail-Adresse bbs@hannover-stadt.de.

Ideen und Kritik sind willkommen

In der Rubrik Bürger-Service sind weitere Angebote der Stadtverwaltung für alle Hannoveraner, aber auch für Gäste und Interessierte aufgelistet. Hier gibt es zum Beispiel ein Formular für Anregungen und Beschwerden, um die Dienstleistungen der Stadtverwaltung weiter zu optimieren. Das Bürgerbüro gibt diese elektronische Mitteilung zur Bearbeitung an die verantwortlichen Stellen weiter, die auch außerhalb der Stadtverwaltung liegen können. Ist Ihnen ein beschädigtes Straßenschild aufgefallen? Haben Sie sich über ein Schlagloch geärgert? Diese und andere Mängel können bequem per Mausklick angehakt werden. Zudem können weitere Hinweise in einem Textfeld auch frei formuliert werden. Und sogar das Hochladen von Dokumenten, zum Beispiel von Beweisfotos, ist möglich.

Jan Hetebrügge ■

■ Bürgerämter der Landeshauptstadt Hannover

Die Bürgerämter der Stadt Hannover arbeiten nach dem Prinzip der Allzuständigkeit. Unabhängig davon in welchem Stadtteil Sie wohnen, können Sie jedes der Bürgerämter im Stadtgebiet Hannover aufsuchen.

Bürgerämter online:

Folgende Leistungen können Sie bequem von zu Hause im Bürgeramt online erledigen (www.buergeramt-hannover.de):

- Terminvereinbarungen
- Statusabfrage von beantragten Ausweisen und Pässen
- Beantragung eines Führungszeugnisses
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Erteilung einer Meldebescheinigung
- Widerspruch gegen Datenübermittlungen

■ Aufgaben der Bürgerämter Hannover

- An-, Um- und Abmeldungen
- Personalausweise
- Reisepässe und Kinderreisepässe
- Anträge auf Führungszeugnisse und Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Adressenänderungen in Kfz-Scheinen/Zulassungsbescheinigungen Teil I
- Annahme und Bearbeitung von Führerscheinanträgen (außer bei gewerblicher Nutzung)
- Ausstellung von Internationalen Führerscheinen
- Annahme von Fundsachen
- Aufenthalts- und Haushaltsbescheinigungen
- Melderegisterauskünfte
- Untersuchungsberechtigungs-scheine nach dem Jugendarbeits-schutzgesetz
- Beglaubigungen von Kopien und Unterschriften
- Halteverbot für private Umzüge
- Schwerbehindertenparkausweise
- Fischereischeine
- Verkauf von Elektroschrott-Plaketten
- Verkauf von Feriencards
- Verkauf von Behinderten-WC-Schlüsseln
- Ausstellung von Hannover-Aktiv-Pässen
- Annahme von Anregungen und Beschwerden
- Entgegennahme und Aus-händigung von Anträgen für sonstige städtische Dienststellen, z. B. Hundesteueranmeldungen
- Bewohnerparkausweise (nur im Bürgeramt Aegi)

Für Termine und Auskünfte erreichen Sie die Bürgerämter im Internet: www.buergeramt-hannover.de telefonisch: 0511 168-32000 persönlich: Direkt vor Ort in Ihrem Wunsch-Bürgeramt

■ Aegi

Bürgeramt Aegi

Aegidientorplatz 1
30159 Hannover

Anfahrt:

- Stadtbahnlinien: 3, 7, 9 (Markthalle/Landtag)
1, 2, 4, 5, 6, 8, 11 (Aegidientorplatz)
- Buslinien:
100, 200 (Aegidientorplatz)
120 (Aufgang Breite Straße)

■ Bemerode

Bürgeramt Bemerode

Bemeroder Rathausplatz 1
30539 Hannover

Anfahrt:

- Stadtbahnlinien: 6 (Brabeckstraße)
- Buslinien: 123, 124, 330 (Bemeroder Rathausplatz)

■ Döhren

Bürgeramt Döhren

Peiner Str. 9
30519 Hannover

Anfahrt:

- Stadtbahnlinien: 1, 2, 8 (Peiner Straße)
- Buslinien: 123, 128, 134, 363, 366 (Peiner Straße)

■ Herrenhausen

Bürgeramt Herrenhausen

Meldeastr. 25/27
30419 Hannover

Anfahrt:

- Stadtbahnlinien: 4, 5 (Herrenhäuser Markt)

■ Linden

Bürgeramt Linden

Lindener Marktplatz 1
30449 Hannover

Anfahrt:

- Stadtbahnlinie: 9 (Lindener Marktplatz)
- Buslinien: 100, 120, 200 (Lindener Marktplatz)

■ Podbi-Park

Bürgeramt Podbi-Park

Lister Str. 10
30163 Hannover

Anfahrt:

- Stadtbahnlinien: 3, 7, 9 (Lister Platz)
- Buslinien: 100, 121, 134, 200 (Lister Platz)

■ Ricklingen

Bürgeramt Ricklingen

Ricklinger Stadtweg 1
30459 Hannover

Anfahrt:

- Stadtbahnlinien: 3, 7, 17 (Beekestraße)

■ Sahlkamp

Bürgeramt Sahlkamp

Elmstr. 15
30657 Hannover

Anfahrt:

- Stadtbahnlinie: 2 (Alte Heide)
- Buslinien: 122, 125, 135 (Alte Heide)



Foto: Nick Freund – stockAdobe

■ Was erledige ich wo?

Stadtverwaltung Hannover

Trammplatz 2 (Rathaus)
30159 Hannover
Vermittlung Tel. 0511 168-0
www.hannover.de

Abfallentsorgung

Abfallwirtschaft Region Hannover
(aha)
Karl-Wiechert-Allee 60c
30625 Hannover
aha Service-Tel. 0800 9991199
www.aha-region.de

Abwasser

Stadtentwässerung Hannover
Sorststraße 16, 30165 Hannover
Kontaktzentrale:
Tel. 0511 168-47373
www.hannover.de
www.Stadtentwaesserung-
Hannover.de
Störungsstelle (rund um die Uhr):
Tel. 0511 168-47377
www.hannover.de
Öffentliche Toiletten:
Tel. 0511 168-34312
www.hannover.de

Ada- und Theodor-Lessing- Volkshochschule Hannover

Burgstr. 14
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44783
www.hannover.de

Adoptions- und Pflegekinderdienst

Kommunaler Sozialdienst
Fachbereich Jugend und Familie
Nikolaistr. 14
30159 Hannover
Tel. 0511 168-41550

Agenda21- und Nachhaltigkeitsbüro

Wirtschafts- und Umweltdezernat
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45078 und -49838
www.hannover-nachhaltigkeit.de
www.hannover.de

AIDS-Beratung

Fachbereich Gesundheit
Region Hannover
Weinstr. 2-3
30171 Hannover
Tel. 0511 616-43148
www.hannover.de

Allgemeine Gesundheitshinweise

Fachbereich Gesundheit
Region Hannover
Weinstr. 2-3
30171 Hannover
Tel. 0511 616-43229

Altlasten, Altablagerungen

Fachbereich Umwelt
Region Hannover
Höltyst. 17
30171 Hannover
Tel. 0511 616-22641

Amtstierärztliche Untersuchungen

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31153
www.hannover.de

Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen

Industrie- und Handelskammer
Hannover
Anerkennungsberatung
Schiffgraben 49
30175 Hannover
Tel. 0511 3107514 / 3107515
www.hannover.ihk.de

Anmeldung zur Eheschließung Standesamt

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-44216
www.hannover.de

Antidiskriminierungsstelle

Fachbereich Soziales
Blumenauer Str. 3-7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-41232

An-, Um- und Abmeldungen
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Bürgerämter s. Übersicht Seite 22

Arbeitsmarktberatung

Agentur für Arbeit Hannover
Arbeitnehmer: 0800 4555500
Arbeitgeber: 0800 4555520

Artenschutz

Fachbereich Umwelt
Region Hannover
Höltyst. 17
30171 Hannover
Tel. 0511 616-22641

Asylsuchende-Beratung

Kommunaler Sozialdienst
Fachbereich Jugend
und Familie
Ihmeplatz 5
(Eingang Spinnereistraße 3)
30449 Hannover
Tel. 0511 168-36648

Ausbildung Fachbereich Personal und Organisation

Friedrichswall 15
30159 Hannover
Tel. 0511 168-46619
www.hannover.de
www.Hannover-bildet-aus.de
www.Arbeiten-in-Hannover.de

Ausbildungsberatung

Handwerkskammer Hannover
Berliner Allee 17
30175 Hannover
Tel. 0511 3485922
www.hwk-hannover.de

Ausbildungsberatung

Industrie- und Handelskammer
Schiffgraben 49
30175 Hannover
Tel. 0511 3107247
www.hannover.ihk.de

Ausländerangelegenheiten

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-32330
www.hannover-abh.de

Auslandsehen, Nachbarun- dung von Standesamt

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-45466
www.hannover.de

Bäder

Fachbereich Sport und Bäder
Lange Laube 7
30159 Hannover
Tel. 0511 168-34164

Bauanträge

Fachbereich Planen und
Stadtentwicklung
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168- 43858
www.hannover.de

Bauaufsicht

Bereich Bauordnung, Fachbereich
Planen und Stadtentwicklung
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43858
www.hannover.de

Bauernmärkte

Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-42887
www.hannover.de

Baumschutz

Bereich Forsten, Landschaftsräume
und Naturschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-45316
Sprechzeiten: Mo.–Fr.
9:00–12:00 Uhr

Bauordnung

Fachbereich Planen und
Stadtentwicklung
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43858
www.hannover.de
Bauaufsicht Nord
Tel. 0511 168-40922
Bauaufsicht Süd
Tel. 0511 168-43212
Bauaufsicht West
Tel. 0511 168-42756
Prüfamt für Baustatik
Tel. 0511 168-42580
Denkmalschutz/Denkmalpflege
Werbeanlagen, Baupflege
Tel. 0511 168-43247

Baugrund, Boden- und Grundwasserschutz

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-45070

Bauverwaltung

Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Fachbereich Planen und
Stadtentwicklung
Bürgertelefon
Tel. 0511 168-43858
Fachbereich Tiefbau Bürgerservice
Tel. 0511 168-41122
Bürgerservice Bauen
Tel. 0511 168 41652/-41651/-41650
www.hannover.de
www.buergerservice-bauen.de

Behindertenberatung

Fachbereich Gesundheit
Region Hannover
Janusz-Korczak-Allee 8
30173 Hannover
Tel. 0511 168-43267

Beratungstelefon für Kinder, Jugendliche, Eltern und pädagogische Fachkräfte

Tel. 0511 168-49000

Berufsberatung (Orientierung, Ausbildung, Studium)

Agentur für Arbeit Hannover
Termin unter: 0800 4555500

Beschäftigungsförderung

Fachbereich Soziales
Stützpunkt Hölderlinstraße
Hölderlinstr. 6
30625 Hannover
Tel. 0511 168-45175
www.hannover.de

Betrieb Städt. Alten- und Pflegezentren

Geibelstr. 90
30173 Hannover
Tel. 0511 168-42832
www.hannover.de

Bevölkerungsschutz

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-0
www.hannover.de

Blindenhilfe und -geld

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-42472

Boden- und Grundwasserschutz

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-45070

Briefwahl

Bereich Wahlen und Statistik
Fachbereich Personal und
Organisation
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-41101

Bürgerämter

s. Übersicht Seite 22

Bürgerbüro

Büro Oberbürgermeister
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45252

Bürgerschaftliches Engagement und soziale Stadtteilentwicklung

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Dienstgebäude: Rundestraße 6
Tel. 0511 168-43789/-46259

Bußgeldangelegenheiten

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
im Straßenverkehr;
Tel. 0511 168-40259
andere Rechtsgebiete;
Tel. 0511 168-42808/-44607

Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Beauftragte für Agentur für Arbeit Hannover
Brühlstr. 4
30169 Hannover
Tel. 0511 919-2096
www.arbeitsagentur.de

Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Beauftragte für Jobcenter Region Hannover
Vahrenwalder Str. 245
30179 Hannover
Tel. 0511 6559-2450

Datenschutzbeauftragte/r der Stadtverwaltung Hannover
Fachbereich Personal und Organisation
Tramplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45355/-42237
www.hannover.de

Demokratiestärkung und gegen Rechtsextremismus
Fachbereich Soziales
Blumenauer Straße 3–7
30449 Hannover
Tel. 0511/168-44466

Desinfektionen
Gesundheitsamt Hannover
Region Hannover
Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 168-45257

Eheschließungen Standesamt
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-44216
www.hannover.de

Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe
Fachbereich Soziales
Runde Straße 6
30161 Hannover
Tel. 0511 168-36241

Einbürgerungen
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-46960
www.hannover.de

EinFamilienHaus-Büro (EFH-Büro)
Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-40113
www.hannover.de

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen
Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-42472

Elternberatung
(Jugend-, Familien- und Erziehungsberatung)
Fachbereich Jugend und Familie
Kurt-Schumacher-Str. 29
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44403

Elterngeld
Fachbereich Jugend und Familie
Ihmeplatz 5
Eingang Spinnereistr. 3
30449 Hannover
Tel. 0511 168-46262

Eltern-Trennungsberatung
Anmeldung Tel. 0511 168-46383

Erziehungsberatung
(Jugend-, Familien- u. Erziehungsberatung)
Fachbereich Jugend und Familie
Kurt-Schumacher-Str. 29
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44403

Fahrerlaubnisse
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-40706
www.hannover.de

Nur nach Terminvereinbarung unter
www.fahrerlaubnisbehoerde-hannover.de
oder Tel. 0511 168-4070

Familienberatung
(Jugend-, Familien- u. Erziehungsberatung)
Fachbereich Jugend und Familie
Kurt-Schumacher-Str. 29
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44403

Familienmanagement
Kurt-Schumacher-Str. 29
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43338
www.hannover.de
www.hannover.de/familie
www.hannover.de/vereinbarkeit

FamilienServiceBüro
Kurt-Schumacher-Str. 24
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43535
www.hannover.de

Ferien- und Freizeitprogramme
Jugend-Ferien-Service
Fachbereich Jugend und Familie
Ihmeassage 7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-47070
www.hannover.de
www.jugendferienservice-hannover.de

Feuerwehr Hannover
Landeshauptstadt Hannover
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-0
www.hannover.de

Fischereischeine
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Bürgerämter s. Übersicht Seite 22

Fleischuntersuchung/ Fleischhygiene
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31153
www.hannover.de

Flüchtlingshilfe
Koordinierungsstelle
Blumenauer Str. 3–7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-31042
www.hannover.de

Forsten
Bereich Forsten, Landschaftsräume und Naturschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstraße 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-48765
Revier Nord:
Tel. 0511 168-41134
Sprechzeiten: Mo.–Do. 12:30–13:00 Uhr, Fr. 9:30–10:00 Uhr
Revier Süd:
Tel. 0511 526653
Sprechzeiten: Mo.–Do. 12:30–13:00 Uhr, Fr. 9:30–10:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Hannover
Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Nenndorfer Chaussee 5a
30453 Hannover
Tel. 0511 912-1903
www.hannover.de

Freizeitheime und Stadtteilzentren
Fachbereich Kultur
Friedrichswall 15
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45244

Friedhöfe
Bereich Städtische Friedhöfe
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Verwaltung und Kundendienst
Stadtfriedhof Seelhorst
Garkenburgerstr. 43
30519 Hannover
Tel. 0511 168-45442

Betriebliche Aufgaben
Tel. 0511 168-49191

Stadtfriedhöfe
www.hannover.de
www.friedhoe-fe-hannover.de

Stadtfriedhof Engesohde
Orli-Wald-Allee 2
30173 Hannover
Tel. 0511 168-45674

Stadtfriedhof Lahe
Lahe-Feld-Str. 19
30659 Hannover
Tel. 0511 168-40198

Stadtfriedhof Ricklingen
Göttinger Chaussee 246
30459 Hannover
Tel. 0511 168-45614

Stadtfriedhof Seelhorst
Göttinger Chaussee 250
30519 Hannover
Tel. 0511 168-49179

Stadtfriedhof Stöcken
Stöckener Str. 68
30419 Hannover
Tel. 0511 168-47635

Stadtteiffriedhöfe

Stadtteiffriedhof Ahlem
Mönckebergallee
30453 Hannover
Tel. 0511 168-47635

Stadtteiffriedhof Anderten
Ostfeldstraße
30559 Hannover
Tel. 0511 168-49179

Stadtteiffriedhof Badenstedt (alt)
Eichenfeldstraße
30455 Hannover
Tel. 0511 168-45614

Stadtteiffriedhof Badenstedt (neu)
Im Born
30455 Hannover
Tel. 0511 168-45614

Stadtteiffriedhof Bothfeld
Burgwedeler Str. 60
30657 Hannover
Tel. 0511 168-48276

Stadtteiffriedhof Fössefeld
Friedhofstraße
30453 Hannover
Tel. 0511 168-45614

Stadtteiffriedhof Isernhagen
Birkenweg
30657 Hannover
Tel. 0511 168-40198

Stadtteiffriedhof Kirchrode
Döhrbruch 55
30559 Hannover
Tel. 0511 168-49179

Stadtteiffriedhof Limmer (alt)
Harenberger Str.
30453 Hannover
Tel. 0511 168-45614

Stadtteiffriedhof Limmer (neu)
Eichenbrink
30453 Hannover
Tel. 0511 168-45614

Stadtteiffriedhof Lindener Berg
Am Lindener Berge
30449 Hannover
Tel. 0511 168-45614

Stadtteiffriedhof Misburg
Waldstraße
30629 Hannover
Tel. 0511 168-40198

Stadtteiffriedhof Nackenberg
Blumhardtstr. 10
30625 Hannover
Tel. 0511 168-49179

Stadtfriedhof Vinnhorst
Kalabisstraße
30419 Hannover
Tel. 0511 168-47635

Stadtteiffriedhof Wettbergen
„Oberes Bergfeld“
Hamelner Chaussee (B 217)
30457 Hannover
Tel. 0511 168-45614

Führerscheine

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
www.hannover.de
Nur nach Terminvereinbarung unter
www.fahrerlaubnisbehoerde-
hannover.de
oder Tel. 0511 168-40706

Führungszeugnisse

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Bürgerämter s. Übersicht Seite 22

Fundbüro

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-42457

Fußball-Fan-Projekt

Fachbereich Jugend und Familie
Herrenstr. 11
30159 Hannover
Tel. 0511 442296

Gaststättenanzeigen

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31184
www.hannover.de

Geburten, Anmeldung von

Standesamt
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-41295
www.hannover.de

Gehörlosen-Telefax

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Regionsleitstelle
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Fax 0511 912-1400

Gemeinwesenarbeit

Fachbereich Soziales
Sahlkamp, Elmstr. 15
Tel. 0511 168-48052/-40854
Vahrenheide, Dunantstr. 5 A
Tel. 0511 22082-02/-03
Mittelfeld, Ahornstr. 2
Tel. 0511 862323
List Nordost, Gorch-Fock-Str. 30
Tel. 0160 90826860
Mühlenberg, Stauffenbergplatz 3
Tel. 0511 168-32296

Geoinformation Servicecenter

Bereich Geoinformation,
Fachbereich Planen und
Stadtentwicklung
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42217
www.hannover.de
www.opengeodata-hannover.de

Geräte- und Maschinenlärm

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt
und Stadtgrün
Tel. 0511 168-40255

Gewässerschutz

Fachbereich Umwelt
Region Hannover
Höltyst. 17
30171 Hannover
Tel. 0511 616-22641

Gewerbeflächenvermarktung

Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-31313
www.hannover.de

Gewerbemeldungen

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31157
www.hannover.de

Gewerbesteuer

Fachbereich Finanzen
Johannsenstr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42869

Gewerbliche Sondernutzungen

Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-42887
www.hannover.de

Giftinformationszentrum-Nord

Tel. 0551 19240

Gleichstellungsbeauftragte

Landeshauptstadt Hannover
Trammpfad 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45300
www.hannover.de
www.gleichstellungsbeauftragte-
hannover.de

Grünflächen, Grünflächenpflege

Bereich Städtische Grünflächen
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-44353
Sprechzeiten:
Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr

Grundbesitzabgaben

Fachbereich Finanzen
Johannsenstr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44186

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-42472

Grundwasser

siehe Baugrund, Boden- und
Grundwasserschutz

Hafenbehörde

Städtische Häfen Hannover
Hansastr. 38
30419 Hannover
Tel. 0511 168-42695
www.hannover-hafen.de

Hannover Aktiv Pass

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-40925

Hannover Congress Centrum HCC

Theodor-Heuss-Platz 1–3
30175 Hannover
Tel. 0511 8113-0
www.hcc.de

Hannover-Kinder-Bauland-Bonus

EinFamilienHaus-Büro (EFH-Büro)
Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-40113
www.hannover.de

Hannover Tourist Information

Ernst-August-Platz 8
30159 Hannover
Tel. 0511 12345111
www.hannover-tourismus.de
www.visit-hannover.com

Haus der Jugend

Fachbereich Jugend und Familie
Maschstr. 22–24
30169 Hannover
Tel. 0511 168-44395/-42517/-46634

Heimaufsicht

Fachbereich Senioren
Ihmepassage 5
30449 Hannover
Tel. 0511 168-44569

Heirat

Standesamt
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-44216
www.hannover.de

Herrenhäuser Gärten

Herrenhäuser Str. 4
30419 Hannover
Tel. 0511 168-34000
www.herrenhausen.de

Hilfeleistung (technische) bei Unfällen

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Notruf 112

Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfen für behinderte, pflegebedürftige und kranke Menschen, Hilfe für AsylbewerberInnen und Flüchtlinge

Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-42472

Hunde (Beißvorfälle)

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31255
www.hannover.de

Hundesteuer

Fachbereich Finanzen
Johannsenstr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 168-40024

IKEM: Informations- und Koordinationsstelle für ehrenamtliche Mitarbeiter

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-43789/-46259
www.hannover.de

Immissionsschutz

Fachbereich Umwelt
Region Hannover
Höltyst. 17
30171 Hannover
Tel. 0511 616-22641

Immobilienverwaltung

Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-44941
www.hannover.de

Impfinformationen

Gesundheitsamt Hannover
Region Hannover
Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 168-45257

Infektionsschutzgesetz

Fachbereich Gesundheit
Region Hannover
Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 616-42250

Inklusion in und durch Sport

Fachbereich Sport und Bäder
Lange Laube 7
30159 Hannover
Tel. 0511 168-36556

Integrationsmanagement

Fachbereich Soziales
Blumenauer Straße 3–7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-33258

Internationale Führerscheine

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-40706
www.hannover.de
www.fahrerlaubnisbehoerde-
hannover.de

Immobilienverkehr

(An- und Verkauf)
Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-44291
www.hannover.de

Jugend Ferien-Service

Fachbereich Jugend und Familie
Ihmepassage 7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-47070
www.hannover.de
www.jugendferienservice-
hannover.de

Jugend- und Konflikthilfe im Strafverfahren

Fachbereich Jugend und Familie
Herrenstr. 11
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45897

Jugendberatung

(Jugend-, Familien- und
Erziehungsberatung)
Fachbereich Jugend und Familie
Kurt-Schumacher-Str. 29
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44403

Jugendberufsagentur

PACE Stadt Hannover
Brühlstr. 4
30169 Hannover
Tel. 0511 168-40056
www.hannover.de

Jugendberufshilfe/Zuwendungen

Fachbereich Soziales
PACE-Mobil Stadt Hannover
Alemannstraße 3
30165 Hannover
Tel. 0511 168-30140
www.hannover.de

Jugendfeuerwehr

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Nennendorfer Chaussee 5a
30453 Hannover
Tel. 0511 912-1903
www.hannover.de

**Jugendliche „Ausreißer“
Clearingstelle**

Fachbereich Jugend und Familie
Nikolaistr. 13
30159 Hannover
Tel. 0511 168-49944

**Jugendmedizin und
Sozialpädiatrie**

Region Hannover
Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover
Tel. 0511 616-22249/23384
www.region-hannover.de

**Jugendschutz und
Straßensozialarbeit**

Fachbereich Jugend und Familie
Herrenstr. 11
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44448
www.hannover.de
www.streetwork-hannover.de

Jugendsozialarbeit

Fachbereich Jugend und Familie
Blumenauer Str. 5/7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-46326

Jugendzahnpflege

Gesundheitsamt Hannover
Region Hannover
Podbielskistr. 164
30177 Hannover
Tel. 0511 300338-14

**Jugendzentren, Jugendtreffs,
Lückekinderprojekte und
Spielparks**

Fachbereich Jugend und Familie
Ihmepassage 7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-46881
www.hannover.de

Katastrophenschutz

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-0
www.hannover.de

Kinderbetreuung

Beratung, Information und
Anmeldung des Rechtsanspruchs
FamilienServiceBüro
Kurt-Schumacher-Str. 24
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43535
www.hannover.de
www.betreuungsboerse-
hannover.de

Kinderbetreuung im Notfall

Fluxx
Telefon: 0511 168-32110
www.fluxx-hannover.de

Kinderfeuerwehr

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Nennendorfer Chaussee 5 A
30453 Hannover
Tel. 0511 912-1903
www.hannover.de

Kinderreisepässe

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Bürgerämter s. Übersicht Seite 22

Kinder- und Jugendarbeit

Fachbereich Jugend und Familie
Ihmepassage 7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-40393

**Kinder- und Jugend-
psychiatrischer Fachdienst**

Fachbereich Jugend und Familie
Winkelriede 14
30627 Hannover
Tel. 0511 168-45346/43280

Kinderschutz-Koordination

Janusz-Korczak-Allee 12
30173 Hannover
Tel. 0511 5901928

Kinderwald Hannover

Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro
Wirtschafts- und Umweltdezernat
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42606
www.hannover.de

Kino im Künstlerhaus

Sophienstr. 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44731
Kasse und Kartenreservierung
Tel. 0511 168-45522
www.hannover.de
www.koki-hannover.de

Kirchenaustritte

Standesamt
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-44141
www.hannover.de

Kleingartenangelegenheiten

Bereich Städtische Grünflächen
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-43838

Klimaschutzleitstelle

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-40683

Klimawandelanpassung

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-46607

**Kommunaler Präventionsrat der
Landeshauptstadt Hannover**

Geschäftsstelle
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-42355

**Kommunaler Seniorenservice
Hannover**

(siehe auch Seniorentelefon und
Infothek sowie Senioren- und
Pflegestützpunkte Niedersachsen)
Fachbereich Senioren
Ihmepassage 5
30449 Hannover
Tel. 0511 168-42345

Kommunaler Sozialdienst

Fachbereich Jugend und Familie
Blumenauer Str. 5/7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-42786/43102
www.hannover.de

Koordinierungsstelle

Frau und Beruf
Haus der Wirtschaftsförderung
Region Hannover
Vahrenwalder Str. 7
30175 Hannover
Tel. 0511 616-23542
www.frau-und-beruf.de

Korruptionsprävention

Fachbereich Personal und
Organisation
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44016
www.hannover.de

Kraftfahrzeugzulassungen

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-44539
Telefonische Terminvereinbarung
Tel. 0511 168-44918
www.hannover.de

Krankentransporte (qualifizierte)

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 19222

KUBUS, Städtische Galerie

Theodor-Lessing-Platz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45790

Kulturbüro

Landschaftstr. 7
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44411
www.hannover.de

Kulturelle Bildungsangebote

Fachbereich Kultur
Friedrichswall 15
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45244
www.hannover.de

KunstFestSpiele

Herrenhausen
Alte Herrenhäuser Str. 6b
30419 Hannover
Tel. 0511 168-33811
Kartenvorverkauf: 0511 168-49994
www.kunstfestspiele.de

Künstlerhaus

Sophienstr. 2
Tel. 0511 168-42698
Vorverkaufskasse im Künstlerhaus
Tel. 0511 168-41222

Lebensmittelüberwachung

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31152
www.hannover.de

**Luftbilder und 3D-Stadtmodelle
Servicecenter Geoinformation**

Bereich Geoinformation
Fachbereich Planen und
Stadtentwicklung
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42217
www.hannover.de
www.opengeodata-hannover.de

Luftqualität

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-46607

Mahnwesen

Fachbereich Finanzen
Johannssenstr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 168-40002

Marktwesen

Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-42887
www.hannover.de

Maschsee-Aufsicht/Unterhaltung

Fachbereich Tiefbau
Bereich Wasser- und Brückenbau
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42395

Mobilfunk/Elektromog

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-46607

Müllabfuhr

Abfallwirtschaft Region Hannover
(aha)
Karl-Wiechert-Allee 60c
30625 Hannover
aha Service-Tel. 0800 991199
www.aha-region.de

Mütterberatung

Gesundheitsamt Hannover
Region Hannover
Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 168-45257

**Museen für Kulturgeschichte der
Landeshauptstadt Hannover:**

Historisches Museum
am Hohen Ufer
Burgstraße/Holzmarkt
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43052
Buchungen (Führungen,
Kinderprogramm): 0511 168-43945
www.historisches-museum-
hannover.de

Museum August Kestner

Trammplatz 3
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42730
Fax 0511 168-46530
Buchungen (Führungen,
Kinderprogramm): 0511 168-42120
www.museum-august-kestner.de

Museum Schloss Herrenhausen

Herrenhäuser Straße 5
30419 Hannover
Tel. 0511 168-49383
Buchungen (Führungen, Kinder-
programm): 0511 168-43945
www.hannover.de

Musikschule Hannover

Maschstr. 22–24
30169 Hannover
Tel. 0511 168-44137
www.hannover.de
www.musikschule-hannover.de

Nachbarschaftsarbeit (Fachberatung)

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
Dienstgebäude: Rundestr. 6
Tel. 0511 168-42060

Nachhaltigkeitsbüro und Agenda 21

Landeshauptstadt Hannover
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-49838
www.hannover-nachhaltigkeit.de

Namensänderungen

Standesamt
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
öffentlich-rechtlich
Tel. 0511 168-45466
familienrechtlich
Tel. 0511 168-46331
www.hannover.de

Naturpark Steinhuder Meer

Fachbereich Umwelt
Region Hannover
Höltyst. 17
30171 Hannover
Tel. 0511 616-22641

Naturschutz

Bereich Forsten, Landschaftsräume
und Naturschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-44659

Obdachlosigkeit vermeiden

Bereich Wohnen, Fachbereich
Planen und Stadtentwicklung
Sallstr. 16
30171 Hannover
Tel. 0511 168-43858

Oberbürgermeister

Büro Oberbürgermeister
Trammplatz 2
(Neues Rathaus)
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44866

Ölunfälle

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Notruf 112

Ordnungsaufgaben, allgemeine

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-42469

Ordnungswidrigkeiten

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
im Straßenverkehr;
Tel. 0511 168-40259
andere Rechtsgebiete;
Tel. 0511 168-42808/44607

Personalausweise

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Bürgerämter s. Übersicht Seite 22

Personalberatung und -vermittlung

Fachbereich Personal und
Organisation
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42417
www.hannover.de
www.Stellenausschreibungen-
Hannover.de
www.Arbeiten-in-Hannover.de

Pflegekinder- und Adoptionsdienst

Kommunaler Sozialdienst
Fachbereich Jugend und Familie
Nikolaistr. 14
30159 Hannover
Tel. 0511 168-41550

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Büro Oberbürgermeister
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42414
www.hannover.de

Qualifizierter Krankentransport

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 19222

Quartiersmanagement Hainholz

Fachbereich Soziales
Schulenburg Landstraße 20
30165 Hannover
Tel. 0511 60096632

Quartiersmanagement Mühlenberg

Fachbereich Soziales
Mühlenberger Markt 1
30457 Hannover
Tel. 0511 168-35355

Quartiersmanagement Stöcken

Fachbereich Soziales
Freudenthalstraße 32
30419 Hannover
Tel. 0511 2792550

Quartiersmanagement Sahlkamp-Mitte

Fachbereich Soziales
Schwarzwaldstraße 37a
30657 Hannover
Tel. 0511 168-32654

Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten

Fachbereich Personal und
Organisation
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43213

Referat für Frauen und Gleichstellung

Landeshauptstadt Hannover
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45300
www.hannover.de
www.gleichstellungsbeauftragte-
hannover.de

Regionsleitstelle Hannover

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-0
Tel. 0511 19222
(qualifizierter Krankentransport)

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst 112**Reisegewerbekarten**

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31165
www.hannover.de

Reisepässe

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Bürgerämter s. Übersicht Seite 22

Rettungsdienst

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-0
www.hannover.de

Saunen

Fachbereich Sport und Bäder
Sauna Nord-Ost-Bad
Podbielskistr. 301
Tel. 0511 168-48300
Sauna Stadionbad
Robert-Enke-Str. 5
Tel. 0511 168-45411
Sauna Stöckener Bad
Hogrefestr. 45
Tel. 0511 168-49335
Sauna Vahrenwalder Bad
Vahrenwalder Str. 100
Tel. 0511 168-44629

Sauna im Fössebad

Liepmannstr. 7 B
Tel. 0511 2102108

Schiedsamtangelegenheiten

Büro Oberbürgermeister
Schmiedestr. 24
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45215

Schornsteinfegeraufsicht

Fachbereich Umwelt
Region Hannover
Höltyst. 17
30171 Hannover
Tel. 0511 616-22641

Schulangelegenheiten

Fachbereich Schule
Brüderstr. 6
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43175

Schulbiologiezentrum

Umweltbildung, Bildung für
nachhaltige Entwicklung
Fachbereich Schule
Vinnhorster Weg 2
30419 Hannover
Tel. 0511 168-47665

Schuldner- und Insolvenzberatung

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-43914
www.hannover.de

Schwimmen

Fachbereich Sport und Bäder
Lange Laube 7
30159 Hannover
Tel. 0511 168-34164

Anderter Bad
Tel. 0511 526800
Fössebad
Tel. 0511 2102108
Kleefelder Bad
Tel. 0511 559618
Lister Bad
Tel. 0511 168-48265
Misburger Bad
Tel. 0511 168-36268
Naturbad Hainholz
Tel. 0511 168-49413
Nord-Ost-Bad
Tel. 0511 168-48300
RSV Bad Leinhausen
Tel. 0511 752711
Ricklinger-Bad
Tel. 0511 4104244
Stadionbad
Tel. 0511 168-45411
Stöckener Bad
Tel. 0511 168-49335
Vahrenwalder Bad
Tel. 0511 168-44629
Volksbad Limmer
Tel. 0511 2110108

Seniorenbegleitung bei akutem Ausfall der Unterstützungsperson

(keine Pflege)
Vereinbarkeit Beruf und Pflege
Fluxx Notfallbetreuung für unter-
stützungsbedürftige Angehörige
Tel. 0511 168-41917
www.fluxx-hannover.de

Seniorenbeirat

Theaterstr. 3
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43797
www.hannover.de

Seniorentelefon und Infothek

Seniorenberatung
Information, offene Angebote,
ehrenamtliche Unterstützungs-
angebote, bürgerschaftliches
Engagement
Fachbereich Senioren
Kommunaler Seniorenservice
Hannover (KSH)
Ihmepassage 5
30449 Hannover
Tel. 0511 168-42345
www.hannover.de

Senioren- und Pflegestützpunkte Niedersachsen

Fachbereich Senioren
– Seniorenservicezentrum
Ihmepassage 5
30449 Hannover (Linden)
– Stadtbezirksbüro Ricklingen
Ricklinger Stadtweg 46
– Begegnungsstätte Herrenhausen,
Herrenhäuser Str. 54
– Seniorenwohnanlage
Luise-Blume-Stiftung
Luise-Blume-Str. 1 (Bothfeld)
– Stadtbezirksbüro Rathaus
Misburg, Waldstr. 9
– Seniorenzentrum Heinemanhof,
Heinemanhof 2 (Kirchrode)
Öffnungszeiten und weitere
Auskünfte:
Tel. 0511 168-42345
www.hannover.de

Sexuelle und gleichgeschlechtliche Vielfalt – Beauftragte/r

Fachbereich Personal und Organisation
Brüderstr. 5
30159 Hannover
Tel. 0511 168-41080
www.hannover.de

Sozialdienst, Kommunalen

Fachbereich Jugend und Familie
Blumenauer Str. 5/7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-42786/-43102
www.hannover.de

Sozialhilfe, Hilfe zum Lebensunterhalt

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-42472

Sozialhilfe, Pflegeheimkosten

siehe „Wirtschaftliche Hilfen“

Sozialmedizin und Epidemiologie

Gesundheitsamt Hannover
Region Hannover
Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 168-45257

Sozialpsychiatrischer Dienst

Zentrales Gesundheitsamt
Hannover, Region Hannover
Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 616-0
www.region-hannover.de

Sozialwohnungen

Fachbereich Planen und Stadtentwicklung, Bereich Stadterneuerung und Wohnen
Sallstr. 16
30171 Hannover
Tel. 0511 168-43858

Spielplätze

Bereich Grünflächen
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-44353

Sportentwicklung

Fachbereich Sport und Bäder
Lange Laube 7
30159 Hannover
Tel. 0511 168-34171

Sportförderung

Fachbereich Sport und Bäder
Lange Laube 7
30159 Hannover
Tel. 0511 168-36201/-34171

Sportstätten

Fachbereich Sport und Bäder
Lange Laube 7
30159 Hannover
Tel. 0511 168-34161/-36201

Sprengel Museum Hannover

Kurt-Schwitters-Platz
30169 Hannover
Tel. 0511 168-43875
www.hannover.de
www.sprengel-museum.de

Stadtarchiv Hannover

Am Bokemahle 14–16
30171 Hannover
Tel. 0511 168-42173
www.hannover.de
www.stadtarchiv-hannover.de

Stadtbibliothek Hannover

Hildesheimer Str. 12
30169 Hannover
Auskunft Tel. 0511 168-42169
www.hannover.de
www.stadtbibliothek-hannover.de

Stadtentwässerung Hannover

Sorststr. 16
30165 Hannover
Kontaktaten Zentrale:
Tel. 0511 168-47373
www.stadtentwaesserung-hannover.de
Störungsstelle (rund um die Uhr):
Tel. 0511 168-47377
www.hannover.de
Öffentliche Toiletten:
Tel. 0511 168-34312

Stadtplanung

Bereich Stadtplanung
Fachbereich Planen und Stadtentwicklung
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43858

Stadtreinigung und Winterdienst

Abfallwirtschaft Region Hannover
(aha)
Karl-Wiechert-Allee 60c
30625 Hannover
aha-Service Tel. 0800 9991199
www.aha-region.de

Stadtteilkultur

Freizeitheime, Stadtteilzentren und Kulturtreffs
Friedrichswall 15
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45244

Städt. Alten- und Pflegezentren

Betriebsleitung
Geibelstr. 90
30173 Hannover
Tel. 0511 168-42832
www.hannover.de

Städtische Häfen Hannover

Hansastr. 38
30419 Hannover
Tel. 0511 168-42695
www.hannover-hafen.de

Städt. Heimverbund

Fachbereich Jugend und Familie
Sutelstr. 18
30659 Hannover
Tel. 0511 168-48150

Statistiken

Wahlen und Statistik, Fachbereich Personal und Organisation
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43300

Sterbefall, aktuell

Standesamt
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-41295
www.hannover.de

Straßenbeleuchtung/ Anleuchtungen

Fachbereich Tiefbau
Stadtbeleuchtung
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45378
www.hannover.de

Straßenkinder, Versorgung

Celler Str. 53
30161 Hannover
Tel. 0511 312564

Straßenbenennungen und Hausnummernfestsetzungen

Bereich Geoinformation,
Fachbereich Planen und Stadtentwicklung
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44548
www.hannover.de

Straßenverkehrsbehörde

Fachbereich Tiefbau
Rundestr. 6
30161 Hannover
Tel. 0511 168-31201

Straßenverkehrsüberwachung

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-43101

Sucht und Suchtprävention – Beauftragte/r

Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-46441
www.hannover.de

Täter-Opfer-Ausgleich

Jugend- und Konflikthilfe im Strafverfahren
Fachbereich Jugend und Familie
Blumenauer Str. 5/7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-48643

Tagespflege

Fachbereich Jugend und Familie
FamilienServiceBüro
Kurt-Schumacher-Str. 24
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43535

Tiefbau

Fachbereich Tiefbau, Bürgerservice
Rudolf-Hillebrecht-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 168-41122
www.hannover.de

Tierreiseverkehr, Tierschutz,

Tierseuchenbekämpfung, Tollwut
(Gesundheitszeugnisse, etc.)
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31153
www.hannover.de

Tierrettung

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Notruf 112

Tuberkulose-Beratung

Fachbereich Gesundheit,
Region Hannover
Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover
Tel. 0511 616-22888
www.region-hannover.de

Umweltkommunikation

Fachbereich Umwelt
und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-43801
www.hannover.de

Umweltschutz

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt
und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-45028

Umweltüberwachung

Region Hannover
Tel. 0511 616-22641

Umweltzone

Bereich Umweltschutz
Fachbereich Umwelt
und Stadtgrün
Arndtstr. 1
30167 Hannover
Tel. 0511 168-40601
www.hannover.de

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (Fachstelle)

Fachbereich Jugend und Familie
Badenstedter Str. 221
30455 Hannover
Tel. 0511 168 30460

Ungezieferbekämpfung

Gesundheitsamt Hannover
Region Hannover
Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 168-45257

Unterhaltsrecht

Fachbereich Jugend und Familie
Ihmeplatz 5
(Eingang Spinnereistr. 3)
30449 Hannover
Tel. 0511 168-42786

Urkunden: Geburt, Sterbefall, Ehe, Lebenspartnerschaft

Standesamt
Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-42974
www.hannover.de

Vaterschaftsfragen

Fachbereich Jugend und Familie
Ihmeplatz 5
(Eingang Spinnereistr. 3)
30449 Hannover
Tel. 0511 168-42786

Veranstaltungen und Eventmanagement

Büro Oberbürgermeister
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45901

Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Beratung von ArbeitgeberInnen

Familienmanagement
Kurt-Schumacher-Str. 29
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43338
www.hannover.de
www.hannover.de/familie
www.hannover.de/vereinbarkeit

Vergnügungsteuer

Fachbereich Finanzen
Johannsenstr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 168-47163

Veterinärangelegenheiten

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-31153
www.hannover.de

Volkshochschule Hannover

(siehe Ada- und Theodor-Lessing-Volkshochschule)

Vollstreckung

Fachbereich Finanzen
Johannsenstr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42915
www.hannover.de

Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-1377
www.hannover.de

Waffenrecht

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-49441

Wahlen

Fachbereich Personal und Organisation
Trammplatz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42655
www.hannover.de

Waldstation Eilenriede

Bereich Forsten, Landschaftsräume und Naturschutz
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Kleestr. 81
30625 Hannover
Tel. 0511 5331181
www.hannover.de

Weihnachtsmarkt

Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-42887
www.hannover.de

Wirtschaftliche Hilfen in Pflegeeinrichtungen

Fachbereich Senioren
Ihmepassage 5
30449 Hannover
Tel. 0511 168-44049

Wirtschaftsförderung

Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-31313
www.hannover.de

Wochenmärkte

Fachbereich Wirtschaft
Vahrenwalder Str. 7
30165 Hannover
Tel. 0511 168-42887
www.hannover.de

Wohnberechtigungsscheine für Sozialwohnungen

Fachbereich Planen und Stadtentwicklung
Bereich Wohnen
Sallstr. 16
30171 Hannover
Tel. 0511 168-43858

Wohngeld

Fachbereich Soziales
Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 168-2001

Wohnungen

Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover
Teichstr. 11/13
30449 Hannover
Tel. 0511 168-44306
www.hannover.de

Zahlungsverkehr, Buchhaltung

Fachbereich Finanzen
Johannsenstr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45511

Zentrale Submission

Fachbereich Personal und Organisation
Brüderstraße 5
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42870
www.hannover.de

Zivilschutz

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-0
www.hannover.de

Zulassungsbehörde für Kraftfahrzeuge

Fachbereich Öffentliche Ordnung
Am Schützenplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 168-44539
Telefonische Terminvereinbarung
Tel. 0511 168-44918
www.hannover.de

Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover

Teichstr. 11/13
30449 Hannover
Betriebliche Altersversorgung
Tel. 0511 168-40444
Immobilienmanagement
Tel. 0511 168-43464
www.hannover.de

Zuwanderung Osteuropa

Koordinierungsstelle
Blumenaue Str. 3-7
30449 Hannover
Tel. 0511 168-36165

Zweitwohnungssteuer

Fachbereich Finanzen
Johannsenstr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45145

Notrufnummern**Notfallrettung**

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Feuerwehr
Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Notruf 112
Notruf Feuerwehr 112

Notruf Polizei 110**Notruf Rettungsdienst**

(Bei lebensbedrohlichen Notfällen. Zeichen dafür sind u.a. Bewusstseinsverlust, akute Atemnot, akuter Brustschmerz, starke Bauchschmerzen, akute Lähmungen, schwere Verletzungen, akute Vergiftungen)
Notruf 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117
Bei dringenden, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen (grippaler Infekt mit hohem Fieber, Hexenschuss o. Ä.), die außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes, nachts oder am Wochenende auftreten.

Weitere Notdienstnummern:

Apothekennotdienst
aus dem Festnetz
0800 002 22833
vom Handy 22833

Giftinformationszentrum-Nord

Tel. 0551 19240

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Hannover
Tel. 0511 311 031

Sonstige Behörden, Körperschaften, Verbände**Amtsgericht Hannover**

Volgersweg 1
30175 Hannover
Tel. 0511 347-0
www.amtsgericht-hannover.niedersachsen.de

Arbeitsschutz

Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover
Am Listholze 74
30177 Hannover
Tel. 0511 9096-0

Bundesagentur für Arbeit

Hannover
Brühlstr. 4
30169 Hannover
Service Arbeitgeber:
Tel. 0800 4555520
Service Arbeitnehmer:
Tel. 0800 4555500
(jeweils gebührenfrei)

Bundesamt für Güterverkehr

Außenstelle Hannover
Goseriede 6
30159 Hannover
Tel. 0511 126074-0

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Stilleweg 2
30655 Hannover
Tel. 0511 643-0
www.bgr.bund.de

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk Ortsverband Hannover/Langenhagen

Wiesenaue Str. 14
30179 Hannover
Tel. 0511 633631
www.thw-hannover.de

Bundespolizeiamt Hannover

Möckernstr. 30
30163 Hannover
Tel. 0511 67675-0
www.bundespolizei.de

Bundeswehr

Wehrbereichsverwaltung
Hans-Böckler-Allee 16
30173 Hannover
Tel. 0511 284-0

Deutsche Bundesbank

Hauptverwaltung Hannover
Postfach 245
30002 Hannover
Besucheranschrift:
Georgsplatz 5
30159 Hannover
Tel. 0511 3033-0
www.bundesbank.de

Deutsche Rentenversicherung

Beratungsstelle
Berliner Allee 13
30175 Hannover
Tel. 0511 829-1500
www.deutsche-rentenversicherung.de

Deutsche Rentenversicherung Hannover-Braunschweig

Beratungsstelle Laatzen
Lange Weihe 6
30880 Laatzen
Tel. 0511 829-0
www.deutsche-rentenversicherung-braunschweig-hannover.de

Deutsche Verkehrswacht Hannover-Stadt e. V.

Sutelstr. 36
30659 Hannover
Tel. 0511 6490300

Eichamt Hannover

Betriebsst. im Mess- und Eichwesen Niedersachsen (MEN)
Goethestr. 44
30169 Hannover
Tel. 0511 1266-0
www.men.niedersachsen.de

Eisenbahn-Bundesamt (EBA)

Außenstelle Hannover
Herschelstr. 3
30159 Hannover
Tel. 0511 3657-0
www.eba.bund.de

Fachgerichtszentrum Hannover

Leonhardtstr. 15
30175 Hannover
Tel. 0511 89750-0
– Arbeitsgericht Hannover
– Landesarbeitsgericht Niedersachsen
– Niedersächsisches Finanzgericht
– Sozialgericht Hannover
– Verwaltungsgericht Hannover

Feuerwehr**Notruf 112**

Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-0

Finanzamt für Fahndung und Strafsachen Hannover

Göttinger Chaussee 83 B
30459 Hannover
Tel. 0511 419-1

Finanzamt für Großbetriebsprüfung Hannover

Bischofsholer Damm 19
30173 Hannover
Tel. 0511 8563-0

Finanzamt Hannover-Mitte

Lavesallee 10
30169 Hannover
Tel. 0511 1675-0

Finanzamt Hannover-Nord

Vahrenwalder Str. 206
30165 Hannover
Tel. 0511 6790-0

Finanzamt Hannover-Süd

Göttinger Chaussee 83 B
30459 Hannover
Tel. 0511 419-1

Freiwilligenzentrum Hannover e. V.

im ÜSTRA Kundenzentrum
Karmarschstr. 30/32
30159 Hannover
Tel. 0511 300344-6
www.freiwilligenzentrum-hannover.de

Gesundheitsamt Hannover

Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 616-0

Hauptzollamt Hannover

Hackethalstr. 7
30179 Hannover
Tel. 0511 37414-0

Jobcenter Region Hannover

Vahrenwalder Str. 245
30179 Hannover
Tel. 0511 6559-0
www.jobcenter-region-hannover.de

Justizvollzugsanstalt Hannover

Schulenburg Landstr. 145
30165 Hannover
Tel. 0511 6796-0
www.justizvollzugsanstalt-hannover.niedersachsen.de

Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen

Berliner Allee 22
30175 Hannover
Tel. 0511 380-4800

Kreiswehrrersatzamt Hannover

Alter Flughafen 2 A
30179 Hannover
Tel. 0511 6798-1

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG)

Stilleweg 2
30655 Hannover
Tel. 0511 643-0
www.lbeg.niedersachsen.de

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen

Regionaldirektion Hameln-Hannover
Podbielskistr. 331
30659 Hannover
Tel. 0511 64609-0
www.lgln.niedersachsen.de

Landgericht Hannover

Volgersweg 65
30175 Hannover
Tel. 0511 347-0
www.landgericht-hannover.niedersachsen.de

Landtag Niedersachsen

Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover
Tel. 0511 3030-0
www.landtag-niedersachsen.de

Niedersächsische Staatskanzlei

(Landesregierung)
Planckstr. 2
30169 Hannover
Tel. 0511 120-6948
www.stk.niedersachsen.de

Niedersächsische Versorgungskasse

Am Mittelfelde 169
30519 Hannover
Tel. 0511 87996-0
www.nvk.de

Niedersächsischer Landkreistag

Am Mittelfelde 169
30519 Hannover
Tel. 0511 87953-0
www.nlt.de

Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund

Arnswaldtstr. 28
30159 Hannover
Tel. 0511 30285-0
www.nsgb.info

Niedersächsischer Städtetag

Prinzenstr. 17
30159 Hannover
Tel. 0511 36894-0
www.nst.de

Niedersächsisches Justizministerium

Am Waterlooplatz 1
30169 Hannover
Tel. 0511 120-5170
www.mj.niedersachsen.de

Niedersächsisches Landesamt für Bezüge und Versorgung (NLBV)

Austr. 14
30449 Hannover
Tel. 0511 925-2887/-2888
www.nlbv.niedersachsen.de

Niedersächsisches Landesamt für Ökologie

Göttinger Str. 14
30449 Hannover
Tel. 0511 4446-0

Niedersächsisches Landesamt für Statistik

Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover
Tel. 0511 9898-0
Zentrale Informationsstelle
Tel. 0511 9898-1134
www.statistik.niedersachsen.de

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

Göttinger Chaussee 76 A
30453 Hannover
Tel. 0511 3034-01
www.strassenbau.niedersachsen.de

Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie

Schiffgraben 30–32
30175 Hannover
Tel. 0511 89701-0
www.soziales.niedersachsen.de

Niedersächsisches Landesgesundheitsamt

Roesebeckstr. 4–6
30449 Hannover
Tel. 0511 4505-0
www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Steuern Niedersachsen

Waterloostr. 5
30169 Hannover
Info-Hotline 0800 9980997
www.ofd.niedersachsen.de

Polizei Notruf 110

Kriminalpolizeizeile
Beratungsstelle (LKA)
Marienstr. 34–36
30171 Hannover
Tel. 0511 109-1114
www.polizei.niedersachsen.de

Niedersächsische Staatskanzlei

Presse- und Informationsstelle
der Landesregierung
Planckstr. 2
30169 Hannover
Tel. 0511 120-6948
www.stk.niedersachsen.de

Region Hannover

Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover
Tel. 0511 616-0

Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover

Am Listholze 74
30177 Hannover
Tel. 0511 9096-0
www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de

Staatsanwaltschaft Hannover

Volgersweg 67
30175 Hannover
Tel. 0511 347-0

THW Hannover/Langenhagen

Wiesenaauer Str. 14
30179 Hannover
Tel. 0511 633631
www.thw-hannover.de

TÜV NORD AG

Am TÜV 1
30519 Hannover
Tel. 0511 998-0
www.tuev-nord.de

Verkehrsmanagementzentrale Niedersachsen/Region Hannover

Ira-Wolkowa-Weg 9
30167 Hannover
Tel. 0511 35354232
www.vnz-niedersachsen.de

Zollamt Hannover-Flughafen

Tel. 0511 77019-0

Zollehranstalt

Waterloostr. 5
30169 Hannover
Tel. 0511 101-0



Besucht euch mal wieder! Mit DB Regio.

Gute Freunde kann niemand trennen. Das scheint aufgrund der häufig großen räumlichen Distanz allerdings nicht immer zu stimmen. Damit Freundschaften trotz der weiten Entfernung weiter gepflegt werden können, hat die DB Regio bundesweit die Kampagne „Freunde besuchen“ initiiert. Denn Freunde sind oft nur eine Bahnfahrt entfernt und was gibt es Schöneres, als eben diese endlich mal wieder in die Arme zu schließen?

Mit den Zügen der DB Regio in Niedersachsen und Bremen ist das ganz leicht! Unter dem Motto „Besucht euch mal wieder!“ sind die Taschen schnell gepackt und es kann sofort losgehen: Die Reise mit DB Regio ist flexibel und entspannt. Schon auf der Bahnfahrt können die ersten Pläne für das Wochenende geschmiedet werden – am besten direkt mit seinen Liebsten im Gepäck.

Das Streckennetz der DB Regio hat einige spannende Ausflugsziele zu bieten, die einen Besuch mit Freunden zusammen lohnenswert

machen. Für Küstenliebhaber sind das zum Beispiel Bremerhaven und Norddeich Mole – bequem erreichbar mit dem Expresskreuz Niedersachsen/Bremen. Mit einem warmen Getränk in der Hand und einem guten Gespräch kann man sich die nordische Brise um die Nase wehen lassen.

Wer lieber mit seinen Freunden shoppen geht, der findet einige attraktive Städte in unseren Streckennetzen, die immer eine Reise wert sind: Bremen, Braunschweig, Osnabrück oder Hannover – letztere perfekt verbunden durch die S-Bahn Hannover. Und auch die Naturliebhaber unter den Gästen erreichen mit uns bequem ihre Ziele. In unserem Harz-Weser-Netz bieten sich etliche Wanderwege und Naturschauspiele an – Wanderfreunde kommen hier voll auf ihre Kosten.

Haben Sie Lust bekommen? Dann besuchen Sie unsere Website www.bahn.de/niedersachsen



DB Regio AG, Niedersachsen/Bremen Rundestraße 11 · 30161 Hannover
 Servicrufnummer: 0180 699 66 33 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk 60 ct/Anruf)
 Kundendialog.niedersachsen-bremen@deutschebahn.com · www.deutschebahn.com

Mobilität: Ausgezeichnet unterwegs

In der Stadt und Region Hannover kommt jeder ganz einfach von A nach B. Staus und andere Behinderungen sind selten.

Im Fokus stehen auch nachhaltige Energieeinsparungen und die Verbesserung der Luftqualität: Der Ausbau des Stadtbahnnetzes, der Einsatz ökologischer Antriebstechnologien, die Förderung des Fahrradverkehrs oder die Einführung der Umweltzone zeugen von umweltpolitischer Verantwortung und verbessern die Lebensqualität.

Hochmoderner ÖPNV

Für die 1,18 Millionen Einwohner der Region Hannover und Umgebung, für Gäste und Touristen kooperieren im Verband Großraum-Verkehr Hannover (GVH) sechs Verkehrsbetriebe, deren Linien mit einheitlichen Fahrscheinen befahren werden können. Die DB Regio AG ist mit Regional- und S-Bahnen, die üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG mit Stadtbahn- und Busverkehr unterwegs. Der Busverkehr der RegioBus Hannover GmbH führt bis ins Umland. Die Bahnen der metronom Eisenbahngesellschaft mbH fahren auf der Strecke Uelzen–Hannover–Göttingen sowie mit den Regionalzügen von enno auf der Strecke Hannover–Lehrte–Gifhorn–Wolfsburg. Die erixx GmbH erschließt mit ihren Bahnen das sogenannte Heidekreuz, den Streckenabschnitt Walsrode bis Hannover und von Hannover bis Derneburg und weiter nach Bad Harzburg. Die WestfalenBahn GmbH bedient mit ihren Fahrzeugen die Strecke Minden (Westfalen)–Stadthagen–Haste–Wunstorf–Hannover–Lehrte–Häme–lerwald–Peine–Braunschweig. Diese Verkehrsbetriebe repräsentieren 170 Buslinien, zwölf Stadtbahnlinien, neun Regional- und neun S-Bahnlinien. Der GVH befördert jährlich rund 200 Millionen Fahrgästen.

INFO

www.gvh.de
www.hannah-lastenrad.de
www.hannover-autofrei.de



**Ulf Mattern,
Geschäftsführer
des Großraum-
Verkehrs Hannover:**

„Der GVH weiß, dass er flexibel auf die Ansprüche und Bedürfnisse der Fahrgäste reagieren muss, um die Mobilität in der gesamten Region zu gewährleisten. Dazu zählt auch, zu vereinfachen und zu vereinheitlichen. Mit einer Änderung des Tarifs wollen wir genau das erzielen. Ein großes Thema, das uns zudem begleitet, ist natürlich der Umstieg auf E-Mobilität, aber auch autonomes Fahren gewinnt zunehmend an Bedeutung. Umso wichtiger ist es, sich stetig weiterzuentwickeln, um individuelle Lösungen für unsere Fahrgäste und ihre ganz unterschiedlichen Bedürfnisse zu schaffen.“

Die üstra ist mit einem Verkehrsanteil von 75 Prozent der größte GVH-Partner und gehört zur Spitzengruppe der deutschen Nahverkehrsunternehmen.

Neue Preise, neue Zonen

Seit Jahresanfang hat sich die Tarifstruktur im Nahverkehr der Region Hannover grundlegend verändert. Die Reform umfasst unter anderem die Angleichung der Tarifzonen, die Einführung neuer Produktbezeichnungen und eine gerechtere Preisstruktur. Die Unterscheidung zwischen der Ticket-Zone und der Card-Zone in der Stadt entfällt. Die vormals als Hannover 1 und Hannover 2 bekannten Card-Zonen sind zur Zone A zusammengelegt. Die Zone Umland ist Zone B, und die Zone Region heißt nun Zone C. Die Außenringe wurden umbenannt in D, E und F.

Ein moderner ZOB

Direkt am Hauptbahnhof liegt der Zentrale Omnibusbahnhof (ZOB), der nach aufwendigen Bauarbeiten im September 2014 eröffnet wurde und elf Haltestellen, ein Servicecenter und ein Fahrgastinformationssystem bietet. Alle Bussteige sind durch ein 1400 Quadratmeter großes Glasdach überspannt. Der ZOB Hannover zählt zu den komfortabelsten und modernsten Busbahnhöfen



Foto: HMTG/Martin Kirchner

in Deutschland und ist Treffpunkt von Passagieren aus ganz Europa.

Carsharing – und sogar Bikesharing

Ein passendes Auto für jeden Bedarf, das nur dann Geld kostet, wenn es benutzt wird – wer diese Vorteile nutzen will, der kann in Hannover zwischen mehreren Carsharing-Unternehmen auswählen. Tester der Stiftung Warentest haben festgestellt, dass Wenigfahrer (rund 2500 Kilometer pro Jahr) jährlich rund 1000 Euro sparen, wenn das eigene Auto auf diese Weise ersetzt wird.

Alternativen zum Carsharing findet man unter dem Begriff Ridesharing auf hannover.de. Dabei können Berufspendler und Reisende Fahrgemeinschaften und Mitfahrgelegenheiten über professionelle Plattformen organisieren. Wer lieber Fahrrad fährt, kann auch die Angebote „Peds-Blitz“ mit dem Verleih von E-Bikes oder „Call a Bike“ der Deutschen Bahn in Betracht ziehen. Hannovers erstes Projekt zum kostenlosen Verleih von Lastenfahrrädern heißt „Hannah“. Die Initiative vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und dem Unternehmen Velogold ermöglicht die gebührenfreie Ausleihe an wechselnden Orten.

Mit ihrem Masterplan Shared Mobility hat die Region Hannover wegweisende Maßnahmen zur

Förderung von Car- und Ridesharing als Baustein eines multimodalen Mobilitätsverbunds für die gesamte Region entwickelt.

Die Fahrradregion

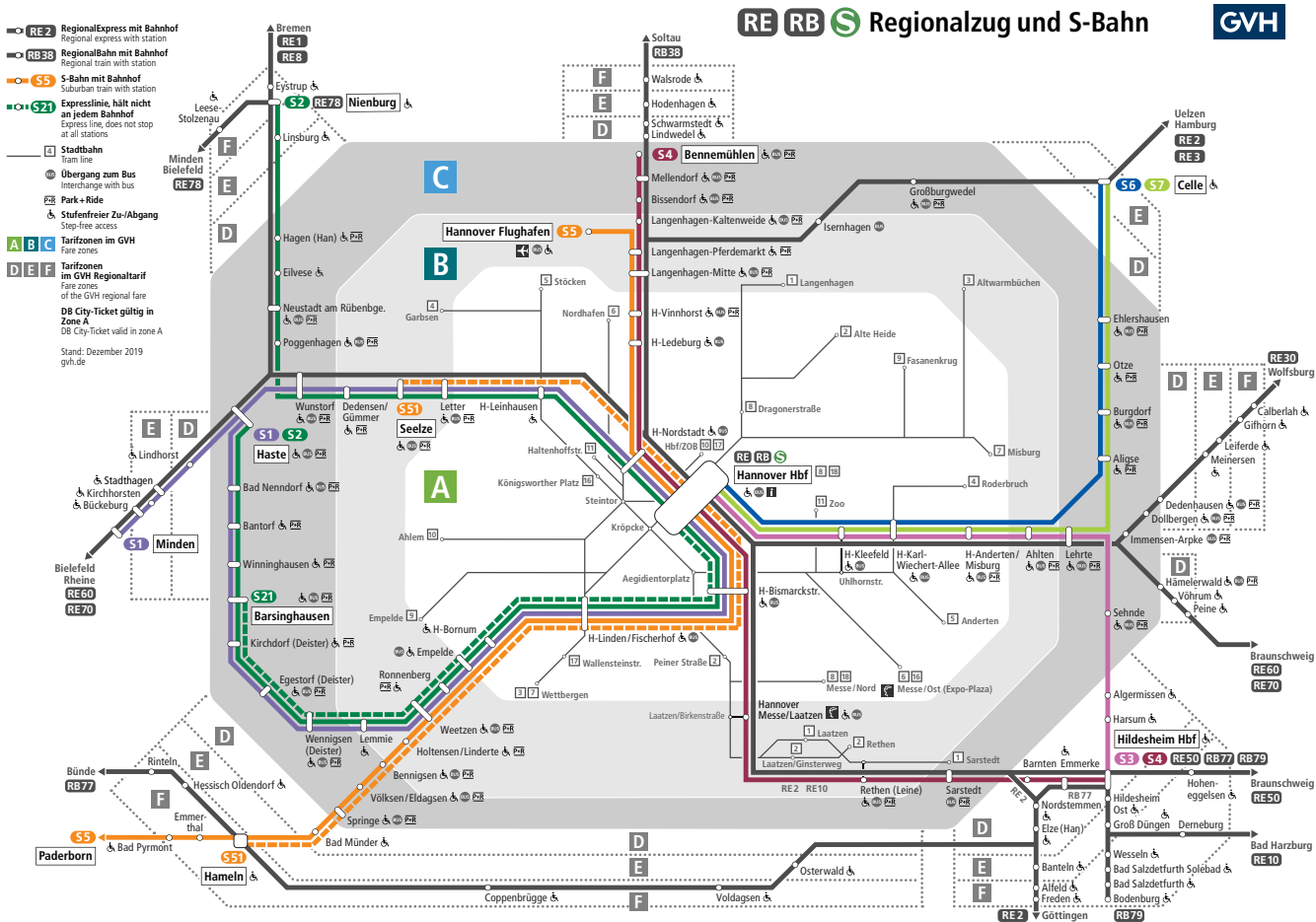
Bis 2025 soll demnach der Anteil des Radverkehrs von heute 19 auf 25 Prozent ansteigen. Ein großes Plus ist die vorbildliche Verknüpfung mit dem ÖPNV: Die Fahrradmitnahme ist – ausgenommen in den Hauptverkehrszeiten – kostenlos. Zudem gibt es Abstellmöglichkeiten an den Haltestellen und ein Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof. Bike+Ride heißt dieses Prinzip, das künftig noch intensiviert werden soll.

Hannover feiert autofrei

Einmal im Jahr heißt es „Autofreier Sonntag – Hannovers Klimafest“. Dann wird die City einen ganzen Tag lang zur abgaslosen Partyzone. Dabei genießen Zehntausende Besucher als Fußgänger, Radler, Skater oder Blader ihre Vorfahrt. Dort, wo sonst der Kraftverkehr rollt, wird gemalt, getanzt, geklettert und getobt. Showeinlagen, Kunst und Kultur, Livemusik und viele Überraschungen prägen die Szenerie. Kurz: Hannover zeigt, dass Klimaschutz Spaß macht und Mobilität auch ohne Auto funktioniert.

Jan Hetebrügge ■

Gleich mehrere Mobilitätsdienstleister kooperieren in der Landeshauptstadt im ÖPNV.



Verkehrswege in Stadt und Region

INFO

DB Regio AG
Region Nord
Ernst-August-Platz 10
30159 Hannover

DB allgemein (Auskunft, Buchung)
Tel. 0800 1507090 (kostenfrei)

Großraum-Verkehr Hannover (GVH)
Kundenzentrum
Karmarschstr. 30/32
30159 Hannover
Tel. 0511 16680
www.gvh.de

metronom Eisenbahngesellschaft
mbH
Kundenzentrum St.-Viti-Str. 15
29525 Uelzen
Tel. 0581 97164-164
www.der-metronom.de

S-Bahn-Netz Region Hannover

Das S-Bahn-Netz hat eine Länge von 385 km; es verkehren 40 Fahrzeuge der Baureihe ET 424 und 28 der Baureihe ET 425. Auf den meisten Strecken wird ein 30-Minuten-Takt angeboten, auf den Außenästen ein 60-Minuten-Takt. Die Züge halten an 74 auf S-Bahn Standard gebrachten Stationen.

DB Regio, die die S-Bahn betreibt, führt an jedem Werktag 420 Zugfahrten durch. Diese Zahl von Zugfahrten ist auch notwendig. Denn die S-Bahn Hannover befördert jeden Tag über 90 000 Menschen. Das sind pro Jahr mehr als 32,5 Millionen Reisende. Bis auf wenige Ausnahmen verfügen alle S-Bahn-Stationen über Rampen oder Aufzüge.

Infos zum Fahrplan über die automatische Fahrplan-auskunft aus dem Festnetz unter 0800 1507090 (kostenlos). Oder die persönliche Auskunft unter 0180 6996633 (je Anruf 20 Ct. aus dem Festnetz oder 60 Ct. aus dem Mobilfunknetz).

Folgende S-Bahn-Linien verkehren:

S1: Minden (Westf) – Stadthagen – Wunstorf – Hannover – Weetzen – Barsinghausen – Haste im 60-Minuten-Takt

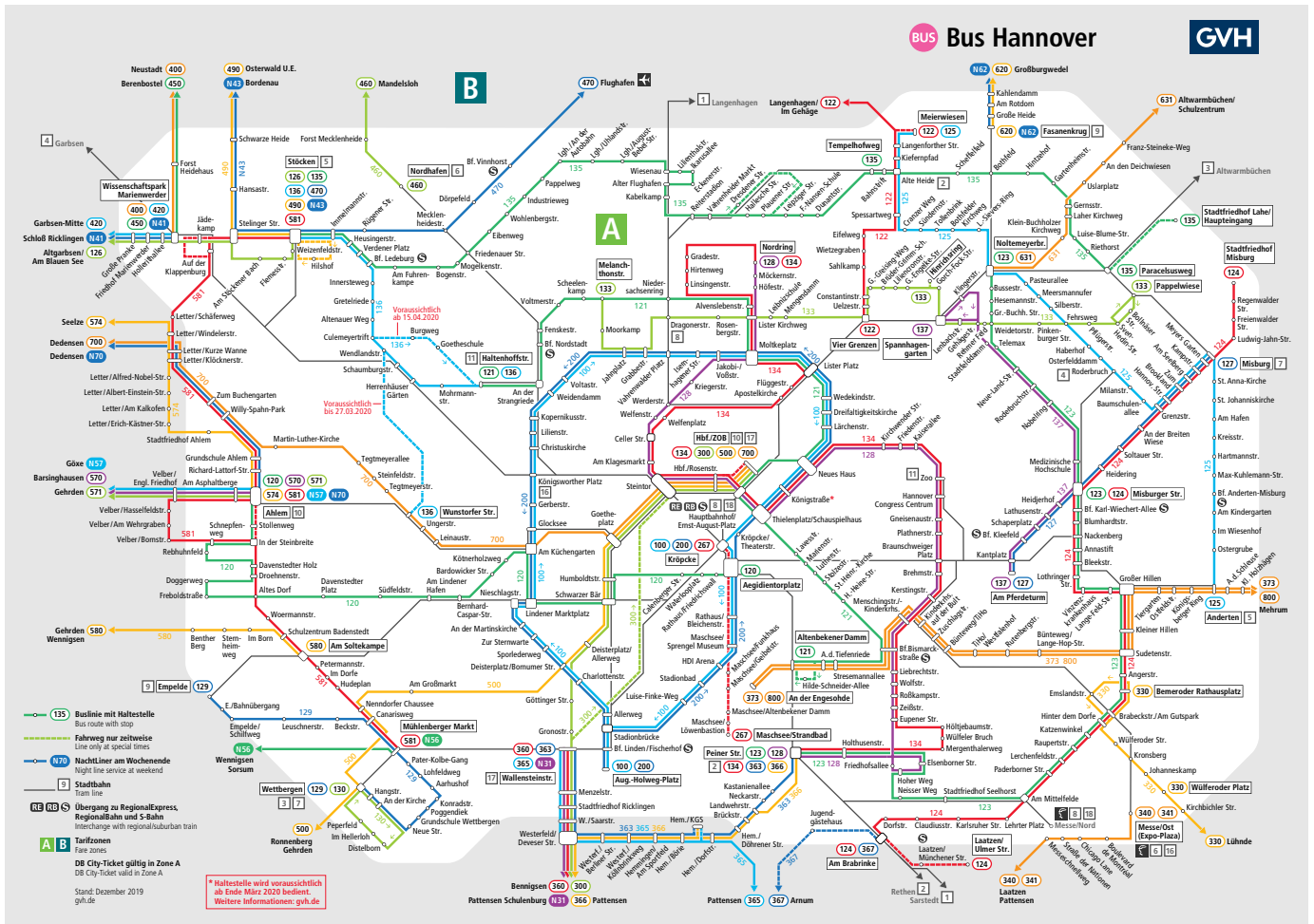
S2: Nienburg (Weser) – Wunstorf – Hannover – Weetzen – Barsinghausen – Haste im 60-Minuten-Takt. S1 und S2 liegen so, dass auf dem Abschnitt Wunstorf – Hannover – Weetzen – Barsinghausen – Haste ein 30-Minuten-Takt entsteht.

S3: Hannover – Lehrte – Hildesheim im 60-Minuten-Takt. S3 und S7 liegen so, dass zwischen Hannover und Lehrte ein 30-Minuten-Takt besteht.

S4: Bennemühlen – Hannover Hbf – Sarstedt – Hildesheim im 60-Minuten-Takt. Auf dem Abschnitt Bennemühlen – Hannover besteht ein 30-Minuten-Takt.

S5: Paderborn – Hameln – Hannover – Hannover Flughafen (ab/bis Hameln im 30-Minuten-Takt). Bei den stündlichen Zügen nach Paderborn endet der hintere Zugteil in Hameln, nur der vordere Zugteil fährt weiter nach Paderborn Hbf. In der Gegenrichtung wird dieser Kurzzug in Hameln auf Vollzug verstärkt. So entsteht jede Stunde eine umsteigefreie Verbindung Paderborn – Hannover Flughafen.

S6: Hannover – Burgdorf – Celle im 60-Minuten-Takt. Die Züge dieser Linie halten nicht in Lehrte, Ahlten, Anderten/Misburg und Hannover-Kleefeld



S7: Hannover – Lehrte – Burgdorf – Celle im 60-Minuten-Takt.

S8: Diese Sonderlinie (Hannover-Flughafen – Hannover Hbf – Hannover-Messe/Laatzten) verkehrt nur nach besonderer Ankündigung.

S21: Expresslinie zwischen Barsinghausen und Hannover Hbf. Das schnelle Produkt verkehrt montags bis freitags in den Hauptverkehrszeiten im Stundentakt und hält nur noch an folgenden Haltepunkten: Barsinghausen – Wennigsen (Deister) – Weetzen – Empelde – Hannover Linden/Fischerhof – Hannover Bismarckstraße – Hannover Hbf.

S51: Expresslinie zwischen Hameln und Seelze. Das schnelle Produkt verkehrt montags bis freitags in den Hauptverkehrszeiten im Stundentakt und hält nur noch an folgenden Haltepunkten: Hameln – Springe – Hannover Linden/Fischerhof – Hannover Bismarckstraße – Hannover Hbf – Letter – Seelze.

Der S-Bahn-Verkehr ist im Gebiet des Großraum-Verkehrs Hannover (GVH) voll in dessen Verbundtarif integriert. Die Gliederung in die bekannten Tarifzonen (Hannover, Umland und Region) wird uneingeschränkt angewandt.

Information und Fahrplanauskunft

Wenn Sie Fragen zu Abfahrtszeiten haben, eine Fahrtauskunft oder Informationen zu Fahrpreisen benötigen, erreichen Sie die GVH-Auskunft unter Tel. 0511 590-9000

Ihren persönlichen Fahrplan oder den Aushangfahrplan Ihrer Haltestelle und jeder Linie aus dem Fahrplanbuch können Sie sich auf den Internetseiten des GVH www.gvh.de ausdrucken. Hier finden Sie auch aktuelle Fahrplaninformationen und viele hilfreiche Serviceinformationen des GVH und der Verkehrsunternehmen.

Personenahverkehr

Mit jährlich rund 160 Millionen Fahrgästen in ihren Stadtbussen und Stadtbahnen ist die üstra im GVH mit einem Verkehrsanteil von rund 75 Prozent der größte Partner. Innerhalb des Ballungsgebietes Hannover sowie der angrenzenden Gemeinden Langenhagen, Laatzten und Garbsen bringt die üstra mit ihrer modernen Stadtbusflotte und ihren Stadtbahnwagen Fahrgäste mit kurzen Taktzeiten und einem gut ausgebauten Netz ans Ziel.

INFO

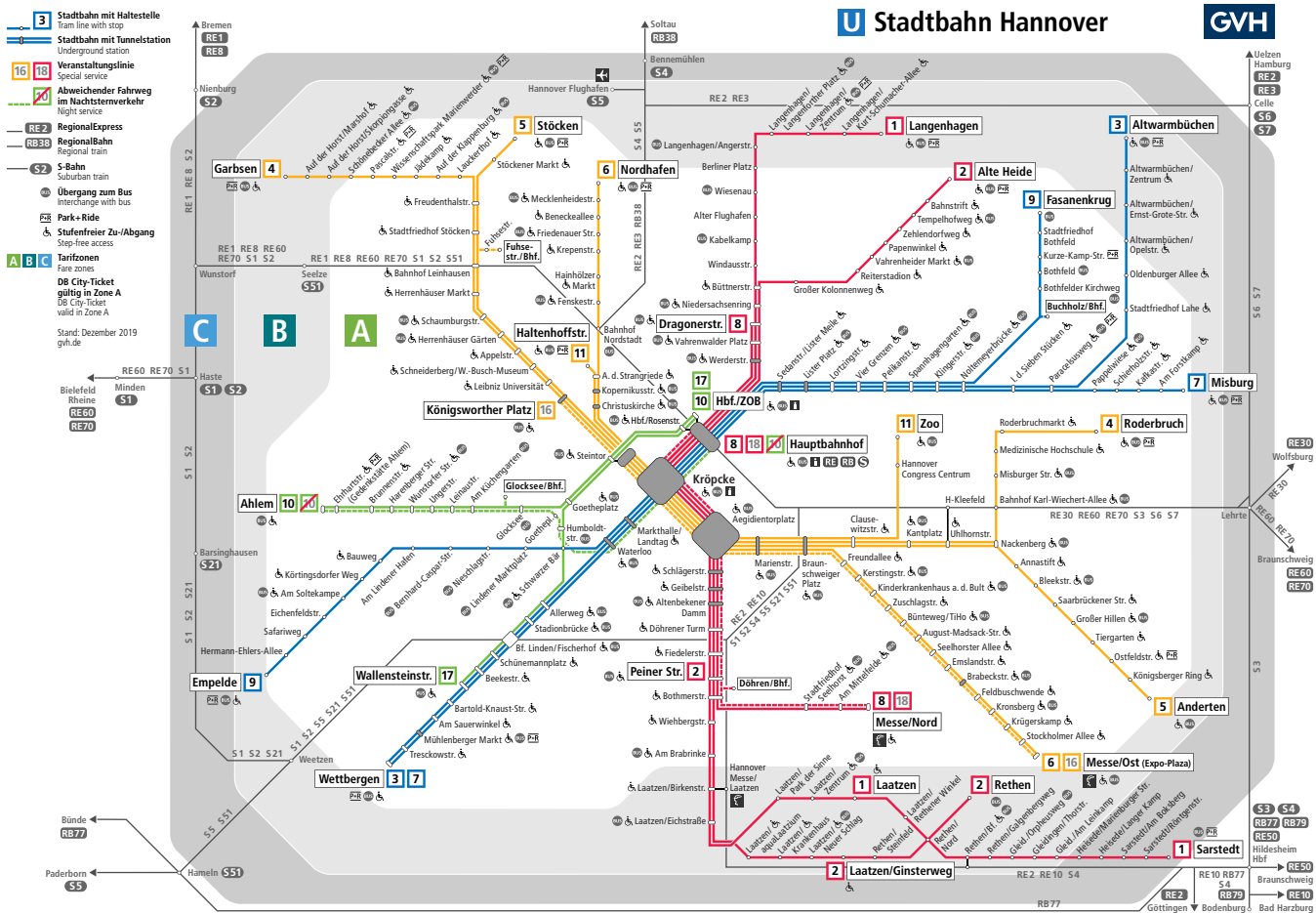
regibus Hannover GmbH
Georgstr. 54, 30159 Hannover
Tel. 0511 36888790

üstra-Fundbüro –
im Hause üstra-Reisen
Nordmannpassage 6
30159 Hannover
Tel. 0511 7009523

üstra Hannoversche
Verkehrsbetriebe AG
üstra Kundenzentrum
Platz der Weltausstellung
Karmarschstr. 30/32
30159 Hannover
Tel. 0511 16680
www.uestra.de

erixx GmbH
Tel. 05191 96944-250
www.erixx.de

WestfalenBahn GmbH
Tel. 0521 557777-55
www.westfalenbahn.de



Verkehr, Adressen

hanova CITY PARKEN ServiceCenter
 Osterstr. 42
 30159 Hannover
 Tel. 0511 36709-22
 www.cityparken-hannover.de

Parkhäuser, Tiefgaragen

- Parkhaus Altstadt-Schmiedestraße
- Parkhaus Andraestraße/Rosenquartier
- Parkhaus Friesenstraße/Lister Tor
- Parkhaus Karolinenstraße (Cinemaxx)
- Parkhaus Leonhardstraße/Schweizer Hof
- Parkhaus Lützowstraße (Steintor)
- Parkhaus Mehlstraße
- Parkhaus Osterstraße
- Parkhaus Rundestraße/Hbf.
- Parkhaus Rundestraße/Kaufland
- Parkhaus Windmühlenstraße
- Tiefgarage Galerie Luise

- Tiefgarage Oper/Kröpcke
- Tiefgarage Raschplatz
- Tiefgarage Schiffgraben
- Tiefgarage Schillerstraße (Kaufhof)
- Parkplätze**
- Parkplatz Klagesmarkt
- Parkplatz Köbelinger Markt
- Parkplatz Marstall

Park & Ride mit der Stadtbahn

- Haltestelle: **Altwarmbüchen**
 Stellplätze: 108
 Stadtteil: A 7, A 6 Altwarmbüchen
 Zufahrt über Hannoversche Straße/ Kircherstraße
 Fahrzeit in die City: 25 Min.
 Linie: 3, Tarifzone: Hannover/Umland
- Haltestelle: **Empelde**
 Stellplätze: 80
 Stadtteil: Ronnenberg-Empelde
 Zufahrt über B 65, Nenndorfer Straße
 Fahrzeit in die City: 19 Min.
 Linie: 9, Tarifzone: Hannover/Umland
- Haltestelle: **Ehrhartstraße**
 Stellplätze: 117
 Stadtteil: Ahlem
 Zufahrt über Heisterbergallee
 Fahrzeit in die City: 17 Min.
 Linie: 10, Tarifzone: Hannover
- Haltestelle: **Garbsen**
 Stellplätze: 40
 Stadtteil: Garbsen
 Zufahrt über: Auf der Horst/A 2, B 6, Planetenring
 Fahrzeit in die City: 26 Min.
 Linie: 4, Tarifzone: Umland
- Haltestelle: **Haltenhoffstraße**
 Stellplätze: 32
 Stadtteil: Nordstadt
 Zufahrt über Haltenhoffstraße
 Fahrzeit in die City: 7 Min.
 Linie: 11, Tarifzone: Hannover
- Haltestelle: **Kurze-Kamp-Straße**
 Stellplätze: 97
 Stadtteil: Bothfeld
 Zufahrt über Burgwedeler Straße
 Fahrzeit in die City: 19 Min.
 Linie: 9, Tarifzone: Hannover
- Haltestelle: **Langenhagen**
 Stellplätze: 25
 Stadtteil: Langenhagen
 Zufahrt über Bothfelder Straße
 Fahrzeit in die City: 22 Min.
 Linie: 1, Tarifzone: Umland
- Haltestelle: **Marienwerder/Wissenschaftspark**
 Stellplätze: 300
 Stadtteil: Marienwerder
 Zufahrt über Am Leineufer (B 6), Am Jädekamp
 Fahrzeit in die City: 20 Min.
 Linie: 4, Tarifzone: Umland



Großraum-Verkehr Hannover – Unterwegs im Leben

Mit dem Großraum-Verkehr Hannover (GVH) unterwegs im Leben. Der zweitälteste Verkehrsverbund Deutschlands ist zugleich einer der modernsten. Seit 1970 sorgt der GVH mit über 200 Bus- und Bahnlinien für ein gut abgestimmtes Verkehrsnetz in Hannover und der ganzen Region. Mehr als 200 Millionen Fahrgäste bringt der GVH jährlich bequem, sicher und planbar an ihr Ziel.

6 Verkehrsunternehmen – 1 Aufgabe

In Kooperation mit der Region Hannover als alleiniger Auftraggeber sorgen derzeit fünf Verkehrsunternehmen in der Region Hannover für einen attraktiven Öffentlichen Nahverkehr: Die Busse und Bahnen der ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe AG fahren in der Stadt Hannover und in einige angrenzende Städte und Gemeinden.

Die regiobus Hannover GmbH ist vor allem für das Umland zuständig, einige Linien fahren aber auch direkt bis in die City. Die DB Regio AG sorgt mit ihrem Regional- und S-Bahnnetz für die

schnellsten Verbindungen in der Region. Mit der metronom Eisenbahngesellschaft mbH ist die Strecke Uelzen-Hannover-Göttingen bequem zu bewältigen und die erixx GmbH bedient im GVH Gebiet das sogenannte Heidekreuz auf dem Streckenabschnitt Walsrode bis Hannover und die Strecke von Hannover bis Derneburg und weiter nach Bad Harzburg. Die WestfalenBahn GmbH bedient mit ihren neuen Fahrzeugen die Strecke Minden (Westf.) Stadthagen-Haste-Wunstorf-Hannover-Lehrte-Hämerwald-Peine-Braunschweig.

Einfach, modern, flexibel

Die Fahrgäste mit ihren individuellen Mobilitätsbedürfnissen stehen beim GVH im Mittelpunkt: Mit nur einem Fahrschein können Kunden ebenso einfach wie bequem mit allen Verkehrsmitteln der GVH Partner durch Hannover und die ganze Region fahren. Erhältlich sind die Fahrschein in rund 250 Service- und Verkaufsstellen, bei den Busfahrern von ÜSTRA und regiobus, an den Automaten und online im Mobilitätsshop auf der Homepage des GVH sowie in der GVH App. Hier finden Fahrgäste auch Informationen über Fahrzeiten, Linienverläufe und Umstiegsmöglichkeiten.

Das Angebot des GVH ermöglicht Sport- und Kulturfans, Studierenden, Auszubildenden, Pendlern, Touristen, Einwohner Tag für Tag sicher, schnell, umweltfreundlich und bequem an ihr ganz individuelles Ziel zu kommen.



Haltestelle:
Mühlenberger Markt
 Stellplätze: 103
 Stadtteil: Mühlenberg
 Zufahrt über Bornumer Straße,
 Ossietzkyring
 Fahrzeit in die City: 15 Min.
 Linie: 3 u. 7, Tarifzone: Hannover

Haltestelle:
Nordhafen
 Stellplätze: 180
 Stadtteil: Vinnhorst
 Zufahrt über Schulenburger
 Landstraße
 Fahrzeit in die City: 16 Min.
 Linie: 6, Tarifzone: Hannover

Haltestelle:
Ostfeldstraße
 Stellplätze: 45
 Stadtteil: Kirchrode
 Zufahrt über Tiergartenstraße
 Fahrzeit in die City: 20 Min.
 Linie: 5, Tarifzone: Hannover

Haltestelle:
Paracelsusweg
 Stellplätze: 180
 Stadtteil: Lahe
 Zufahrt über Podbielskistraße,
 Kirchhorster Straße
 Fahrzeit in die City: 17 Min.
 Linie: 3 u. 7, Tarifzone: Hannover

Haltestelle:
Pascalstraße
 Stellplätze: 115
 Stadtteil: Marienwerder
 Zufahrt über Auf der Horst
 Fahrzeit in die City: 22 Min.
 Linie: 4, Tarifzone: Hannover

Haltestelle:
Roderbruch
 Stellplätze: 20
 Stadtteil: Roderbruch
 Zufahrt über Osterfelddamm
 Fahrzeit in die City: 18 Min.
 Linie: 4, Tarifzone: Hannover

Haltestelle:
Sarstedt (Bahnhof)
 Stellplätze: 45
 Stadtteil: Sarstedt
 (Kreis Hildesheim)
 Zufahrt über B 6, Breslauer Straße
 Fahrzeit in die City: 40 Min.
 Linie: 1, Tarifzone: Region

Haltestelle:
Stöcken
 Stellplätze: 122
 Stadtteil: Stöcken
 Zufahrt über Hofgrefestraße,
 Mecklenheidestraße
 Fahrzeit in die City: 18 Min.
 Linie: 5, Tarifzone: Hannover

Haltestelle:
Wettbergen
 Stellplätze: 101
 Stadtteil: Wettbergen
 Zufahrt über B 217, Tresckowstraße
 Fahrzeit in die City: 17 Min.
 Linie: 3 u. 7, Tarifzone: Hannover

Weitere Informationen:
**Verkehrsmanagementzentrale
 Niedersachsen/Region Hannover**
 Ira-Wolkowa-Weg 9
 30167 Hannover
 Tel. 0511 3535-4232
 www.vvmz-niedersachsen.de

Weitere Verkehrsbetriebe

Flughafen
 Flughafen Hannover
 Langenhagen GmbH
 Petzelstr. 84
 30855 Langenhagen
 Tel. 0511 977-0
 – Airport-Service-Center
 Tel. 0511 977-0

– Gepäckaufbewahrung
 Tel. 0511 977-0

– Fundbüro
 Tel. 0511 977-0

– Polizeistation Flughafen
 Tel. 0511 1094015

– Feuerwehr Notruf
 Tel. 0511 977-1555

www.hannover-airport.de

Hafen Hannover GmbH
 Städtische Häfen Hannover
 Hansastr. 38
 30419 Hannover
 Tel. 0511 168-42695
 www.hannover-hafen.de

■ Versorgung

**BEB Erdgas und Erdöl
 GmbH & Co. KG**
 Riethorst 12
 30659 Hannover
 Tel. 0511 515189-00
 www.beb.de

**beta GmbH & Co.
 Energieversorgungs KG**
 Rennefeldstr. 4
 30952 Ronnenberg
 Tel. 0511 45001109

enercity AG
 Ihmeplatz 2
 30449 Hannover
 Tel. 0511 430-0
 www.enercity.de

**enercity
 Contracting GmbH**
 Osterstraße 63,
 30159 Hannover
 Servicetelefon: 0511 16991-0
 www.enercity-contracting.de

**enercity
 KundenCenter**
 Ständehausstr. 6 (am Kröpcke)
 30159 Hannover
 Servicetelefon 0800 36372489
 (kostenlos aus dem deutschen
 Festnetz)
 www.enercity.de

**enercity
 Netz GmbH**
 Auf der Papenburg 18
 30459 Hannover
 Tel. 0511 430-5454
 www.enercity-netz.de

**E.ON Business
 Services GmbH**
 Humboldstr. 33
 30169 Hannover
 Tel. 0511 12178-505
 www.eon.com

E.ON Kraftwerke GmbH
 Tresckowstr. 5
 30457 Hannover
 Tel. 0511 439-03

EHG Energie Handel GmbH
 Adelheidstr. 4/5
 30171 Hannover
 Tel. 0511 30080-20
 www.e-h-g.net

**EnBW Vertriebs- und
 Servicegesellschaft mbH**
 NL Nord
 Günther-Wagner-Allee 17
 30177 Hannover
 Tel. 0511 54626-0
 www.enbw.com

GETEC Energie GmbH
 An der Börse 4
 30159 Hannover
 Tel. 0511 51949100
 www.getec-energie.de

**GETEC net beta
 GmbH & Co. KG**
 An der Börse 4
 30159 Hannover
 Tel. 0511 12108880
 www.getec-net-beta.de

Grün-Strom e. V.
 Hausmannstr. 9–10
 30159 Hannover
 Tel. 0511 16403-29
 www.gruen-strom.de

proKlima – Der enercity-Fonds
 Ihmeplatz 2
 30449 Hannover
 Tel. 0511 430-1970
 www.proklima-hannover.de

**Wasserwerk –
 enercity Netz GmbH**
 Auf der Papenburg 18
 30459 Hannover
 Tel. 0511 430-5454
 Störungsnummer Wasser
 Tel. 0511 430-5111/423266

Windwärts Energie GmbH
 Hanomagshof 1
 30449 Hannover
 Tel. 0511 123573-0
 www.windwaerts.de

■ Entsorgung

**aha – Zweckverband
 Abfallwirtschaft
 Region Hannover**
 Karl-Wiechert-Allee 60c
 30625 Hannover
 Tel. 0511 9911-0
 www.aha-region.de
 aha Service-Tel. 0800 9991199
 (kostenfrei)

Deponien

Deponie Kolenfeld
 31515 Wunstorf
 Tel. 0800 9991199

Deponie Burgdorf
 Steinwedeler Straße
 31303 Burgdorf
 Tel. 0800 9991199

Deponie Hannover
 Moorwaldweg 312
 30659 Hannover
 Tel. 0800 9991199

Wertstoffhöfe

Bornumer Str. 143
 30453 Hannover
 Tel. 0800 9991199

Döhrbruch 8
 30559 Hannover
 Tel. 0800 0001199

Gertrud-Knebusch-Str. 2
 30167 Hannover
 Tel. 0800 9991199

Mecklenheidestr. 73
 30419 Hannover
 Tel. 0800 9991199

Mengendamm 15
 30177 Hannover
 Tel. 0800 9991199

Neue-Land-Straße
 30655 Hannover
 Tel. 0511 99110

Schörllingstr. 3 A
 30453 Hannover
 Tel. 0800 9991199

Tiestestr. 10
 30171 Hannover
 Tel. 0511 99110

Wietzegraben 43
 30179 Hannover
 Tel. 0800 9991199



einfach. alles. sauber. aha – Abfallwirtschaft Region Hannover

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) wurde 2003 gegründet und vereint die bis dahin getrennten Entsorgungsbetriebe von Stadt und Umland unter einem Dach.

Heute zählt aha zu den führenden kommunalen Entsorgern in Deutschland und bietet in regionalem Auftrag kompetente Dienstleistungen aus einer Hand. Seit mehr als 15 Jahren gehören Abfall- und Wertstoffsammlung, Abfallbehandlung sowie Stadtreinigung und Winterdienst (für die Stadt Hannover) zum Kerngeschäft von aha. Darüber hinaus bietet aha seinen Kundinnen und Kunden viele Zusatzleistungen. So können auf Wunsch beispielsweise die Wohnung entrümpelt, der Sperrmüll schon am nächsten Tag abgeholt oder der Abfallbehälter gereinigt werden.

Mit rund 1950 Beschäftigten zählt aha zu einem der größten Arbeitgeber in der Region. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind jeden Tag stark im Einsatz und begegnen ihren Kundinnen und Kunden zuverlässig im Alltag. Im Kontakt mit den Menschen vor Ort prägen sie das Bild von aha. Ganz nach dem Motto: kraftvoll und engagiert.

Im Auftrag der Hannoveranerinnen und Hannoveraner entsorgt aha rund 675 000 Tonnen Abfälle und Wertstoffe pro Jahr. Dabei geht es um weit mehr als „nur“ darum, rund 574 000 Haushalte und 41 000 Unternehmen von Abfällen und Wertstoffen zu befreien. Mehr als 70 Prozent davon werden wiederverwertet. aha greift dabei auf mehr als 100 Jahre Erfahrung zurück. Seit 1901 liegt die „geordnete Abfallsammlung“ in der Landeshauptstadt Hannover in öffentlicher Hand.

Im Bewusstsein der besonderen Verantwortung für die Umwelt handelt aha vorausschauend und nachhaltig. Mit viel Aufwand ist in den letzten Jahren der Müllberg auf der Deponie Hannover rekultiviert worden. Diese Deponienachsorge ist wichtig, um Gefahren für künftige Generationen zu bannen, denn die Müllablagerungen vergangener Zeiten enthalten viele Schadstoffe.

Darüber hinaus hält aha das Stadtgebiet Hannover sauber: Die Stadtreinigung sorgt dafür, dass jede Woche 3300 km Straßen-, Rad- und Fußwege gesäubert werden. Dazu kommen 1,6 Millionen Quadratmeter Straßenbegleitgrün – das entspricht 225 Fußballfeldern. Der zuverlässige Winterdienst von aha sorgt zudem dafür, dass Sie sich jederzeit sicher bewegen können.

Mit verschiedenen Projekten trägt aha dazu bei, die Stadt sauber zu halten und so die Lebensqualität zu bewahren. Seit der Einführung des nachhaltigen Pfandbechersystems „Hannoccino“ ist die Zahl der weggeworfenen Einwegbecher um circa 30 Prozent gesunken. Geschätzt sieben Millionen kunststoffbeschichtete Pappbecher landen so nicht mehr auf Hannovers Straßen. Die Initiative „Hannover sauber!“ bündelt zusätzliche Aktivitäten, mit denen die Sauberkeit im öffentlichen Raum verbessert werden kann und ist gleichzeitig Appell an die Stadtgesellschaft. Die Bewegung wird durch Partner aus der Wirtschaft sowie Einwohnerinnen und Einwohner unterstützt. Denn geteilte Verantwortung und nachhaltige Aktivierung sind der Schlüssel zum Erfolg.



Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover

Karl-Wiechert-Allee 60 c · 30625 Hannover · Tel. 0511 9911-0 · www.aha-region.de
aha-Service: 0800 999 11 99 (kostenlos) · service@aha-region.de



***Arbeit und
Wirtschaft***



Region Hannover – ein starker Standort

Zentral in Deutschland und Europa: Ob von Nord nach Süd oder von West nach Ost – an der niedersächsischen Landeshauptstadt führt so schnell kein Weg vorbei.

Hier kreuzen sich die wichtigsten Straßen- und Eisenbahnverbindungen zwischen Kopenhagen und Rom, zwischen Paris und Moskau. Hier landet alle Welt auf einem der modernsten Flughäfen Europas. Hier setzen führende Industrie- und Dienstleistungsunternehmen Impulse für Innovation und Beschäftigung.

Die Wirtschaftsstruktur in der Region Hannover wird durch zwölf Leitbranchen geprägt, die für besonders starkes Innovations- und Arbeitsplatzpotenzial stehen: Automobilwirtschaft, Energiewirtschaft, Produktionstechnik, Gesundheitswirtschaft, Kreativwirtschaft, Informations- und Kommunikationswirtschaft, Logistikwirtschaft, Finanzdienstleistungen, Messe- und Kongresswesen, Handwerk, wissensbasierte unternehmensnahe Dienstleistungen sowie Wissenschaft und Forschung. In diesen Branchen arbeiten mehr als 70 Prozent der Beschäftigten. Die weitaus meisten zählt die Gesundheitswirtschaft mit 71 900 in rund 3400 Betrieben. Das Handwerk folgt in diesem Ranking auf Platz zwei mit 60 000 Beschäftigten in 11 400 Betrieben, gefolgt von der Logistikwirtschaft mit 57 700 Beschäftigten in 3000 Betrieben.

Mit 26 500 Beschäftigten sowie 30 Instituten und Forschungseinrichtungen ist der Bereich Automotive der wichtigste Industriezweig der Region und zählt zu den stärksten Standorten dieser Branche in Deutschland. 22 600 Beschäftigte machen Hannover zu einer bedeutsamen Adresse für die Informations- und Kommunikationswirtschaft. Während der Leitmesse CeBIT (1986–2018) stand die Landeshauptstadt sogar im Mittelpunkt des Weltinteresses. Die Kreativwirtschaft repräsentiert 26 100 Beschäftigte und weist eine Gründungsintensität auf, die über dem Bundesdurchschnitt liegt. Von langer Tradition ist die Produktionstechnik am Standort Hannover geprägt. Insgesamt sichert diese Branche 12 800 Arbeitsplätze in 455 Unternehmen.

Attraktiv für Neuansiedlungen

Einer der attraktivsten Gewerbeparks in Deutschland ist der EXPO PARK HANNOVER. Hier sind die Fakultät III – Medien, Information und Design – der Hochschule Hannover und die Multi-Media Berufsbildenden Schulen angesiedelt. Zu den weiteren Unternehmen zählen zum Beispiel die nordmedia Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen, eine Filiale der Möbelhauskette IKEA, eine Niederlassung der BMW AG, der Ferrari-Vertragshändler Moll Sportwagen, der Musikproduzent Peppermint Park und das Designmöbelhaus Klingenberg.

Ob Büroimmobilie, Einzelhandelsfläche, Lagerhalle oder kombinierte Anforderungen – die Wirtschaftsförderung Hannover und seine Netzwerkpartner beraten umfassend bei allen Fragen rund um Neuansiedlungen, Betriebserweiterungen oder Umsiedlungen. Die Gewerbeflächen in den 21 Kommunen der Region Hannover lassen sich über das zentrale niedersächsische Internetportal KomSIS.de bequem lokalisieren.

Verkehrsknotenpunkt in Europa

Im Vergleich der Standortfaktoren rangiert die Frage nach der Verkehrsinfrastruktur immer ganz oben auf der Skala. Einer der zahlreichen Trümpfe, mit denen die Region Hannover aufwarten kann, ist die attraktive Schnittpunktlage im europäischen Verkehrsnetz. Das schafft Kostenvorteile für Produktion, Distribution und Logistik.

Keine andere norddeutsche Großstadregion ist verkehrstechnisch so gut und vielfältig erschlossen wie die Region Hannover. Sie liegt im Verkehrskreuz der wichtigsten deutschen beziehungsweise europäischen Autobahnen sowohl in West-Ost- als auch in Nord-Süd-Richtung.

Der Hannover Airport ist als Wirtschaftsfaktor einer der dynamischsten Impulsgeber für die Region Hannover. Die rund zwölf Millionen Einwohner im Einzugsbereich können neben allen wichtigen europäischen Wirtschaftszentren auch fast alle südeuropäischen Ferienzeile im Nonstop-Verkehr erreichen. Über 80 Direktziele stehen



im Flugplan. In Deutschlands größtem Service-ranking belegt der Hannover Airport 2018 wiederholt den ersten Platz unter den deutschen Airports mit bis zu acht Millionen Fluggästen. Das besagt eine Studie des Marktforschungsunternehmens ServiceValue, der Goethe-Universität in Frankfurt am Main und der Tageszeitung Die WELT. Im Jahr 2018 hat der Flughafen mit 6,3 Millionen Passagieren seine neue Bestmarke erreicht.

Nach Frankfurt und Köln verfügt die Region Hannover über die höchste IC- und EC-Dichte in Deutschland. Frankfurt, Stuttgart, München und Berlin sind über das Schnellbahnnetz ICE der Deutschen Bahn angeschlossen. 250 000 Rei-

sende täglich machen den Hauptbahnhof Hannover zu einem der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte Deutschlands. 622 Züge im Nah- und Fernverkehr halten hier täglich.

Seit der Liberalisierung des innerdeutschen Fernbusmarktes ist Hannover auch in dieser Hinsicht ein wichtiger Knotenpunkt. Zudem ist die Stadt ein Haltepunkt internationaler Buslinien.

In puncto öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV) verfügt der Großraum-Verkehr Hannover (GVH) über ein leistungsfähiges Netz aus Stadt- und S-Bahn sowie Busverkehr.

Jan Hetebrügge ■

Der Hannover Airport ist als Wirtschaftsfaktor einer der dynamischsten Impulsgeber für die Region Hannover.

Wir bringen Sie weiter

Die Agentur für Arbeit Hannover hilft Ihnen bei der Berufsorientierung. Wir coachen Arbeitssuchende, helfen Berufsrückkehrerinnen und fördern Qualifizierungen. Besuchen Sie uns hierzu. In unserem Berufsinformationszentrum (BiZ) bieten wir viele Veranstaltungen an. Der Eingang ist in der Escherstraße 17, informieren Sie sich vorab im Internet www.arbeitsagentur.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.30 Uhr und

Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Eine kostenlose Terminvereinbarung können Sie unter Tel. 0800 4 5555 00 vornehmen.

Anträge können Sie online stellen, z. B. Arbeitssuchendmeldung, Arbeitslosengeld, Berufsausbildungsbeihilfe, Kindergeld usw.

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Hannover

Agentur für Arbeit Hannover

Brühlstraße 4 · 30169 Hannover

www.arbeitsagentur.de

Service: Arbeitgeber: 0800 4 5555 20

Arbeitnehmer: 0800 4 5555 00 (jeweils gebührenfrei)



Anzeige

Erlebniswelt Hannover Airport

Der Hannover Airport – ein faszinierender Ort. Und ein tolles Ausflugsziel für die ganze Familie: Dort können Sie viel erleben. Einfach so. Nicht nur, wenn Sie verreisen wollen.

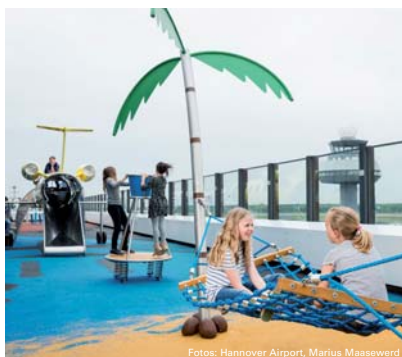
Erlebnisausstellung Welt der Luftfahrt

Warum fliegen Flugzeuge? Wie wurde aus dem Menschheits Traum vom Fliegen Wirklichkeit? Machen Sie sich schlau. In der Ausstellung warten echte Flugzeugteile zum Anfassen, Thematafeln und physikalische Experimente zum Ausprobieren. Hier wer-

den Fans ruckzuck zu Experten. Das gilt nicht nur für die großen Besucher.

Flugsimulatoren

Wie fühlt es sich an, im Cockpit eines Flugzeugs zu sitzen? Probieren Sie es aus! Und das ganz ohne Pilotenausbildung: Mit einem der originalgetreuen Flugsimulatoren. Sie haben die Wahl zwischen Airbus A320 und Boeing B737. Unvergessliche Flughafenführungen und der große Reisemarkt runden den Besuch perfekt ab.



Hannover Airport

Flughafenstraße 4 · 30855 Langenhagen · Tel. 0511 977-1238 · Fax 0511 977-1855
erlebniswelt@hannover-airport.de · www.hannover-airport.de/erlebniswelt

Am Ende wird alles gut.
Und wenn es noch nicht gut ist,
ist es nicht das Ende.

Gutenberg Beuys

FEINDRUCKEREI®



Gutenberg Beuys Feindruckerei GmbH
Hans-Böckler-Straße 52 · 30851 Langenhagen
T +49 511 8741516-0 · feindruckerei.de

Druck & Medien
AWARDS
2018
GEWINNER

Geschäftsberichts-
drucker des Jahres

Druck & Medien
AWARDS
15 Jahre 2019
GEWINNER

Magazindrucker des Jahres
Kunstdrucker des Jahres

Made in Hannover

Ein Blick in die Historie zeigt, dass sich Hannover schon seit der Industrialisierung immer wieder als wegweisender Standort für Unternehmensgründer und Erfinder erwiesen hat. Hier entstanden Weltmarken wie Bahlsen, Continental, Pelikan oder TUI, hier sind führende Unternehmen quer durch alle Branchen vertreten.

Nutzfahrzeuge für die Welt

Am 8. März 1956 begann in Hannover-Stöcken die Geschichte des VW-Transporters, der noch heute hier produziert wird. Der Standort ist seit Langem die Markenzentrale für das weltweite Geschäft mit leichten Nutzfahrzeugen.

Die Komatsu GmbH im hannoverschen Stadtteil Linden ist bei vielen Hannoveranern noch immer als „die Hanomag“ bekannt. Hanomag gehörte seit 1835 zu den traditionsreichsten Arbeitgebern Hannovers. Komatsu, einer der weltweit größten Baumaschinenhersteller, beteiligte sich 1989 an der Hanomag AG, die 2002 zur hundertprozentigen Tochter wurde. Die historischen Hanomag-Werkshallen sind heute bedeutende Zeugnisse der Industriegeschichte.

Erfolgreiche Automobilzulieferer

Auch hinsichtlich ihrer Zulieferer ist die Automobilwirtschaft in der Region Hannover stark aufgestellt. Das deutsche Traditionsunternehmen Continental AG wurde 1871 in Hannover unter dem Namen Continental-Caoutchouc- und Gutta-Percha Compagnie gegründet. Die Landeshauptstadt ist nach wie vor Stammsitz des Unternehmens. Pünktlich zum 150-jährigen Jubiläum im Jahr 2021 plant Continental die Eröffnung der neuen Hauptverwaltung, die in Hannover am Pferdeturm entsteht.

Der US-Automobilzulieferer Johnson Controls betreibt in Hannover-Stöcken seine Europazentrale für Autobatterien. Die WABCO Fahrzeugsysteme GmbH in Hannover-Linden gehört zur WABCO Vehicle Control Systems, dem weltweit führenden

Anbieter für Sicherheits- und Regelsysteme für Nutzfahrzeuge. Zu den international größten Automobilzulieferern zählt auch das Unternehmen Faurecia, das zurzeit seine neue Unternehmenszentrale in Hannover-Marienwerder baut.

Marken mit Strahlkraft

Drogerieartikel von Rossmann, die Brauereien Gilde und Herrenhäuser, Audiotechnik von Sennheiser oder Naturkosmetik von Laverana – zahlreiche namhafte Marken repräsentieren die Stärken des Wirtschaftsstandorts Hannover. Ein Weltmarktführer ist der Schleifmittelproduzent Vereinigte Schmirgel- und Maschinen-Fabriken (VSM), der im Stadtteil Hainholz ansässig und in 70 Ländern tätig ist.

Zu den größten Unternehmen Niedersachsens zählt die TÜV Nord Gruppe, die als Technologie-Dienstleister in mehr als 70 Staaten rund um den Erdball agiert. Mit Ingenieurskunst auf höchstem Niveau macht die MTU Maintenance Aero Engines, Deutschlands führender Hersteller von Flugzeugtriebwerken, von sich reden. Das Unternehmen unterhält am Hannover Airport seinen größten Standort für Wartung und Reparatur von Triebwerken.

Hannover ist deutscher Hauptsitz des multinationalen Chemie- und Pharmaunternehmens Solvay. Die Siemens-Niederlassung in Laatzen ist der größte Siemens-Vertriebs- und Servicestandort in Niedersachsen. Im Bereich Bürokommunikation betreiben Konica Minolta Business Solutions Europe und Ricoh Deutschland in Hannover ihre Hauptverwaltungen.

Berühmt für Füllfederhalter, Kekse und Urlaubsreisen

1832 als Produzent von Schreibtinte und Künstlerfarben in Hannover gegründet, stieg die Pelikan AG zum führenden Hersteller für Bürobedarf auf. Nach einer bewegten Historie ist heute noch die Pelikan Vertriebsgesellschaft in der Landeshauptstadt beheimatet. Der ehemalige Stammsitz an der Podbielskistraße hat sich ab 1993 zum gehobenen Quartier für Wohnungen, Gastronomie, Hotellerie und Büroraum gewandelt.



Foto: Continental AG

Auch die frühere Fabrik des Süßwarenherstellers Bahlsen, die sich ebenfalls an der Podbielskistraße befand, ist längst ein modernes Handels- und Dienstleistungszentrum. Doch das historische Gebäude beherbergt noch immer die Bahlsen-Hauptverwaltung. Und das 1889 gegründete Unternehmen, bekannt als Erfinder des Butterkexes, produziert nach wie vor in der Region Hannover in Barsinghausen.

Fernweh made in Hannover: Die TUI Group ist der weltweit führende Touristikkonzern. 1600 Reisebüros und Onlineportale, sechs Fluglinien mit rund 150 Flugzeugen, 380 Hotels, 17 Kreuzfahrtschiffe sowie unzählige Zielgebietsagenturen in zahlreichen Urlaubsländern sind hier gebündelt.

Eines der Wahrzeichen von Hannover, das Anzeiger-Hochhaus, diente als Verlagsgebäude des Hannoverschen Anzeigers, aus dem die heutige Mediengruppe Madsack hervorging. Aber auch die Magazin SPIEGEL und stern wurden hier gegründet. Heute ist das Anzeiger-Hochhaus Teil eines Medienzentrums, in dem unter anderen der Film- und Fernsehproduzent TVN, die Sender RTL und SAT.1 sowie die Nachrichtenagentur dpa vertreten sind. Madsack ist heute neben dem Tageszeitungsgeschäft auch in den Neuen Medien, in der Fernseh- und Hörfunkbranche sowie im Logistikmarkt und weiteren Dienstleistungsbereichen engagiert.

Jan Hetebrügge ■

IAA 2019: Im Fahrsimulator von Continental können Messebesucher das vernetzte Auto der Zukunft erleben.



Transporterwerk Stöcken: Sitz von Volkswagen Nutzfahrzeuge. Die Marke investiert massiv in neue Produkte, Umbau der Werke, e-Mobilität, Klimaschutz, Digitalisierung, neue Mobilitätsdienste und autonomes Fahren.



ID. BUZZ Cargo von Volkswagen Nutzfahrzeuge: Der vollelektrische Bulli für das 21. Jahrhundert erinnert an Geschäftsgründungen. In den 60er Jahren verkaufte Nike seine Sportschuhe bei Veranstaltungen aus einem T2-VW-Bus.



Die Ikone unter den Nutzfahrzeugen: der Bulli als Varianten Transporter, Caravelle, Multivan und California. Allesamt Bestseller. Vom T1 bis zum T6 wurden weltweit fast zwölf Millionen Exemplare verkauft.



Der VWN-Tower im Herzen der Landeshauptstadt zeigt die tiefe Verbundenheit der Marke zu ihrem Traditionsstandort.

Made in Hannover: der VW-Bus

Mehr als zehn Millionen Fahrzeuge seit 1956 – das Transporterwerk im Norden der Landeshauptstadt ist Hannovers größter Industriebetrieb und Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) einer der wichtigsten Arbeitgeber der Region.

15 000 Beschäftigte produzieren hier für die Marke eine automobile Legende: Den Bulli, wie der VW-Bus liebevoll von seinen Fans genannt wird – mittlerweile in der sechsten Generation. Soeben ist der digitalisierte T6.1 auf dem Markt gekommen. Der T7 mit Plug-in-Hybrid folgt dann 2021.

Aber in den kommenden Jahren der Verkehrs- und Energiewende steht im hannoverschen Nutzfahrzeug-Werk noch mancher tiefgreifende Wandel und spannende Neuanlauf an. Das Werk wird sich auf dem Weg ins Elektro-Zeitalter verändern – und auch die Belegschaft wird sich für die Digitalisierung der Arbeitswelt, für Industrie 4.0, neu orientieren.

Wichtigstes Produkt – und Sinnbild für den Wandel – ist der vollelektrische ID. BUZZ, der ab 2022 in Stöcken vom Band rollt. Der ID. BUZZ ist die vollelektrische Version der legendären T-Baureihe. Der Bulli für das Elektro-Zeitalter – und das sichtbarste Zeichen für den konsequenten Weg von VWN zu einer nachhaltigen und emissionsfreien Mobilität.

Aber niemand kann exakt vorhersagen, wie schnell die Kunden die leichten E-Nutzfahrzeuge annehmen. So bereitet sich der Standort zwar auf die Produktion von batterieelektrischen Autos vor. Gleichzeitig können hier auch weiterhin VW-Busse mit modernsten EU6-Verbrennungsmotoren gebaut werden, genauso wie Plug-In-Hybride.

Die Beschäftigung in Hannovers VWN-Werk ist langfristig gesichert. Zwischen Unternehmensleitung und Arbeitnehmervertretung wurde eine vorbildliche Vereinbarung geschlossen: Keine betriebsbedingten Kündigungen bis Ende 2029, sondern ein sozialverträglicher Umbau entlang der demografischen Kurve. Bei gleichzeitiger Qualifizierung der Belegschaft für künftige Aufgaben der Herausforderungen Digitalisierung und Industrie 4.0. Ein in der deutschen Industrie wegen seiner langen Laufzeit von zehn Jahren bislang einmaliger Vertrag zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern.

Vom vernetzten Auto über mobile Onlinedienste bis hin zum einsatzfähigen autonomen Fahrzeug reicht das neue, zukunftsorientierte Spektrum des hannoverschen Autobauers. Der Traditionsstandort wird zum Vorzeigewerk für E-Mobilität, die Marke im Volkswagen-Konzern federführend bei der Entwicklung des autonomen Fahrens. Die Zukunft des Werks Hannover und der dort arbeitenden Menschen ist damit gesichert. Hannover ist und bleibt die Heimat des Bulli.



Nutzfahrzeuge

Volkswagen Nutzfahrzeuge

Mecklenheidestraße 74 · 30419 Hannover · Tel. 0511 798-0
vwn@volkswagen.de · www.volkswagen-nutzfahrzeuge.de



Die Zukunft startet früher mit Continental. Neue Antworten für zukünftige Mobilität.

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2018 einen Umsatz von 44,4 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 240 000 Mitarbeiter in 60 Ländern und Märkten.

Seit unserer Gründung im Jahr 1871 blicken wir auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurück und bewegen seit mehr als 145 Jahren Menschen, Daten und Güter.



Eine inspirierende Unternehmenskultur wie auch die Neugier und das Engagement unserer Mitarbeiter sind der Treibstoff für Neuentwicklungen und qualitativ hochwertige Produkte sowie Services. Unser Programm: Wir liefern Antworten für zukünftige Mobilität.

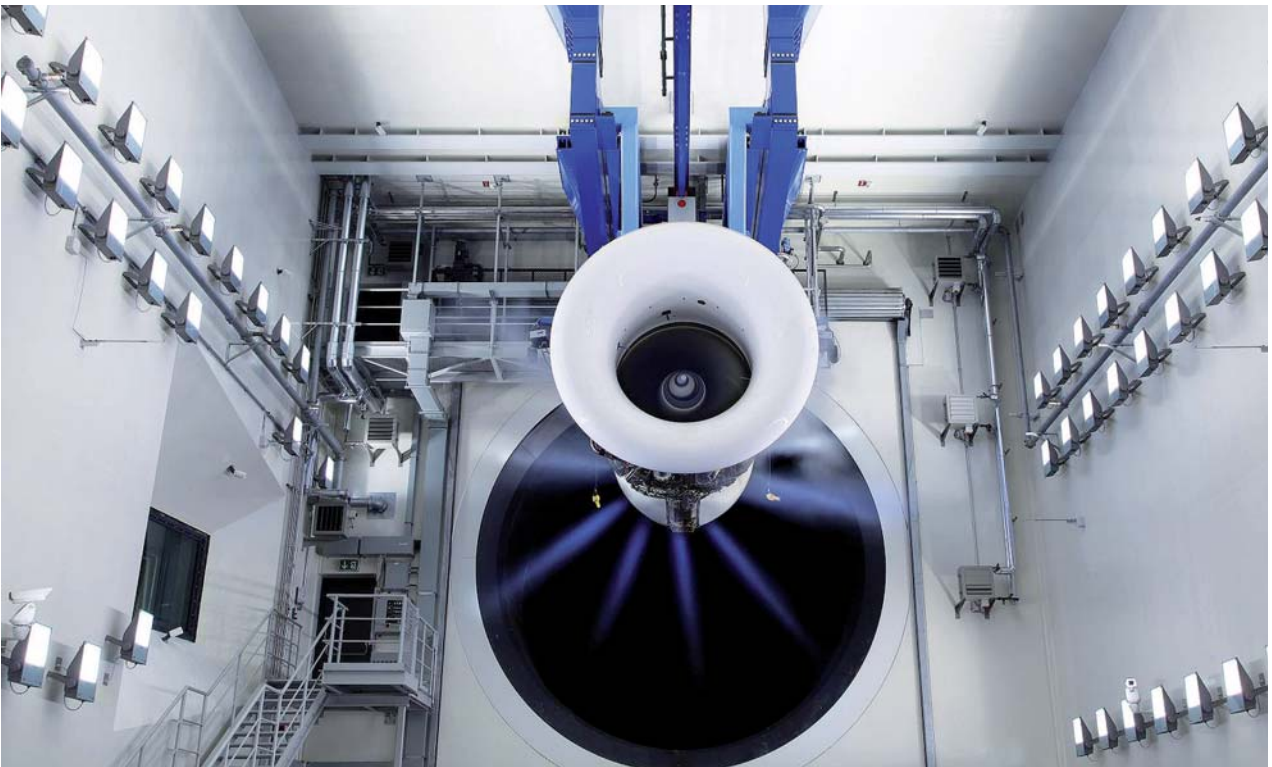
Wir arbeiten daran, unfallfreies Autofahren, ressourcen- und umweltschonende Mobilität sowie intelligenten und vernetzten Straßenverkehr Wirklichkeit werden zu lassen. Auf den Straßen der Welt bringen unsere Produkte in drei von vier Fahrzeugen Autofahrer schon heute sicher und verbrauchsarm ans Ziel.

Unser qualitativ hochwertiges Produktportfolio umfasst Bremsensysteme, Systeme und Komponenten für Antriebe und Fahrwerke, Instrumentierungen, Infotainment-Lösungen, Fahrzeugelektronik, Reifen und technische Kautschukprodukte. Continental ist darüber hinaus ein kompetenter Partner in der vernetzten, automobil Kommunikation.

Heute gestalten wir die Trends der Automobilindustrie – Automatisiertes Fahren, Elektromobilität und Vernetzung – entscheidend mit. Für saubere Luft und unfallfreies, komfortables Fahren. Durch technologische Kompetenz und innovative Ideen liefern wir neue Antworten für die zukünftige Mobilität, getreu unserer Leitidee „The Future in Motion“.



Continental Aktiengesellschaft · Hauptverwaltung
Vahrenwalder Straße 9 · 30165 Hannover · Tel. 0511 938-01
mail_service@conti.de · www.continental-corporation.com



MTU Maintenance Hannover – Weltweit ein Benchmark für Triebwerksinstandhaltung

1979 wurde die MTU Maintenance Hannover GmbH als ein Sprössling der MTU Aero Engines, München, gegründet – mit dem Ziel, in das zivile Triebwerksinstandhaltungsgeschäft vorzustoßen, um von Niedersachsen aus den internationalen Markt zu erobern. Das hat geklappt: Heute ist die Tochter von Deutschlands führendem Triebwerkshersteller das Herzstück der MTU Maintenance Gruppe, welche weltweit zu den größten Instandhaltern ziviler Luftfahrtantriebe gehört. Mittlerweile verfügt die MTU Maintenance über ein globales Standortnetzwerk.

In der 40-jährigen Unternehmensgeschichte der MTU Maintenance Hannover wurde ein Reparatur-Know-how aufgebaut, das weltweit Standards setzt. Über das Kerngeschäft hinaus, bietet die MTU Maintenance ein umfangreiches Dienstleistungsportfolio an, zu dem Beratung in den Bereichen Ingenieurwesen, Projektdurchführung, Schulung, Triebwerksleasing, 24-Stunden-Bereitschaft und Ersatzteilversorgung gehören. Technologische Spitzenleistungen bei der Reparatur von hoch beanspruchten Triebwerksteilen, die zielorientierte Koordinierung der logistisch komplexen Prozessabläufe sowie eine stetig wachsende Reparaturontwicklung sind Beschleuniger des erfreulichen und kontinuierlichen Wachstums.

Bei vielen Triebwerksmodellen ist die MTU Maintenance Marktführer. Für ihre besonderen Leistungen im internationalen Wettbewerb und ihre nachhaltige Innovationskraft wurde die MTU Maintenance im April 2014 mit dem Niedersächsischen Außenwirtschaftspreis ausgezeichnet.

Hoch motivierte und erstklassig ausgebildete Mitarbeiter*innen schreiben die Erfolgsgeschichte der MTU Maintenance fort. Das bringt nicht nur dem Unternehmen einen wirtschaftlichen Vorteil – auch die Region Hannover profitiert von der Stärke der Nr. 1 bei der Triebwerksinstandhaltung.

Kurzporträt

- Tochtergesellschaft der MTU Aero Engines AG
- Gründung des Standorts Hannover: 1979
- Mitarbeiter heute: ca. 2.400
- Aufgabenschwerpunkt: Reparatur und Instandhaltung von zivilen Flugtriebwerken des mittleren und oberen Schubbereichs
- Dienstleistungsportfolio: neben dem Kerngeschäft weitere Serviceleistungen rund um das Triebwerk wie On-Site und On-Wing Reparaturen, Triebwerksleasing und Ersatzteilversorgung
- Weitere Maintenance-Standorte: Ludwigsfelde (Deutschland), Dallas (USA), Vancouver (Kanada), Zhuhai (China), Kuala Lumpur (Malaysia), Rzeszów (Polen)



MTU Maintenance Hannover GmbH

Münchner Straße 31 · 30855 Langenhagen · Tel. 0511 7806-0
Fax 0511 7806-2111 · hannover@mtu.de · www.mtu.de



Reemtsma Werk Langenhagen

Schon seit 1928 ist Reemtsma eng mit dem Standort Hannover verbunden. Ab diesem Zeitpunkt produzierte das Hamburger Traditionsunternehmen in der ehemaligen Constantin Cigarettenfabrik in der Constantinstraße. Im Jahr 1971 öffnete dann das neue Reemtsma Werk in Langenhagen seine Tore für die Produktion von Cigaretten- und Tabakwaren. Heute ist die Produktionsstätte bei Hannover eine der größten und modernsten ihrer Art innerhalb der Imperial Brands PLC, dem weltweit viertgrößten Produzenten von Tabakwaren aller Art und Muttergesellschaft der Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH.

In Langenhagen arbeiten ca. 700 hochqualifizierte Mitarbeiter*innen. Das Reemtsma-Werk stellt aber nicht nur hervorragend ausgebildete Spezialisten ein, sondern leistet mit der eigenen Ausbildung zum Industriemechaniker (m/w/d) und zum Mechatroniker (m/w/d) seinen Beitrag zum Berufseinstieg junger Menschen in der Region Hannover. Seit mehreren Jahren bietet das Werk zudem in Kooperation mit der Hochschule Hannover, University of Applied Science, auch den Studiengang Bachelor of Science Produktionstechnik an.

Von Langenhagen in die Welt

Das Reemtsma Werk stellt etwa 1300 verschiedene Artikel her, die in mehr als 87 Märkte weltweit exportiert werden. Die Jahresproduktion von so bekannten Marken wie Davidoff, JPS, Gauloises oder WEST beläuft sich auf etwa 25 Milliarden Cigaretten und 3500 Tonnen Feinschnitttabak in Dosen. Darüber hinaus werden seit 2019 auch neue innovative Produkte (Heated-Tobacco) hergestellt. Die schnellsten Cigarettenmaschinen im Werk produzieren bis zu 12 000 Stück in der Minute. Jede siebte Cigarette, die von der Imperial Brands PLC hergestellt wird, kommt aus Langenhagen.

Reemtsma Werk – fit für die Zukunft

Durch die stark gestiegenen Produktions- und Logistikanforderungen an das Werk sind zwischen Februar 2009 und Ende 2011 auf insgesamt knapp 18 000 m² Fläche mehrere hochmoderne Neubauten entstanden. Dazu gehören vor allem ein Hochregallager mit rund 24 000 Stellflächen für Fertigungsmaterial und Fertigware, etwa 6200 m² neue Produktionsfläche und knapp 3000 m² für die neue Zusatzmittelherstellung. Ein Großteil der Aufträge für den Werksausbau wurde an Firmen aus der Region vergeben. Seit 2013 bis heute wurden mehr als 251 Millionen Euro in den Standort Langenhagen investiert.



Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH

Imhoffstraße 44 · 30853 Langenhagen · Tel. 0511 73020
service@reemtsma.de · www.reemtsma.com



Beim Eurovision Song Contest 2019 performten die Künstler mit drahtlosen Mikrofonen von Sennheiser. Foto: Ralph Larmann

Sennheiser – einzigartige Klangerlebnisse seit 75 Jahren

Das Konzert beginnt, die Musik setzt ein und dann der Sänger, tausende Hände gehen in die Luft. Auf der Bühne Sennheiser Mikrofone und hinter der Bühne die Toningenieure, die dafür sorgen, dass alles klappt und der Sound perfekt ist. Es sind diese einzigartigen Gänsehautmomente, die uns immer wieder stolz machen und antreiben – seit 75 Jahren.

Dieses Jahr feiern wir 75 Jahre Sennheiser. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern, Kunden, Partnern und Musikliebhabern auf der ganzen Welt wollen wir von den vielen einzigartigen Momenten in unserer Audiowelt erzählen. Denn sie sind es, die aus einem kleinen Forschungslabor in der Wedemark einen der weltweit führenden Hersteller für Kopfhörer, Mikrofone und drahtlose Übertragungstechnik gemacht haben.

Mit unseren Produkten bringen wir einzigartige Sounderlebnisse aus der Wedemark in die ganze Welt – auf Bühnen, in Konzertsälen, in

Meetingräumen und ins Wohnzimmer. Dazu gehören seit einigen Jahren auch Produkte mit 3-D-Audiotechnologie wie beispielsweise die AMBEO Soundbar; sie lässt den Hörer vollständig in den Klang eintauchen, sodass die Grenzen zwischen Wirklichkeit und Wiedergabe verschwimmen.

Wir sind ein Familienunternehmen, das seit 2013 von den Co-CEOs Dr. Andreas und Daniel Sennheiser in der dritten Generation geführt wird. Unsere Produkte vertreiben wir in über 50 Ländern weltweit. Unser Hauptsitz ist auch heute noch am Gründungsstandort in der Wedemark, an dem die Hälfte unserer weltweit 2880 Mitarbeiter beschäftigt sind. Hier befindet sich neben dem alten Gründungshaus eine von vier eigenen Produktionsstätten weltweit sowie das größte und modernste Zentrum für Innovation in der Audiobranche – der Innovation Campus. Audiobegeisterte und Musikliebhaber können uns besuchen und unsere Produkte im Sennheiser Store ausprobieren.



75
YEARS



Sennheiser electronic GmbH & Co. KG
Am Labor 1 · 30900 Wedemark · Tel. 05130 600-0
contact@sennheiser.com · www.sennheiser.com

Führend in Finanzen und Versicherungen

Der gläserne Hochhausturm der Norddeutschen Landesbank Girozentrale (NORD/LB) ist eines der Wahrzeichen der Landeshauptstadt. Als dominantes Beispiel für futuristisch-künstlerische Architektur symbolisiert er ein prosperierendes Zentrum für Finanz- und Versicherungsdienstleister, die hier 25 500 Mitarbeiter beschäftigen.

Bundesweit zählt die Region Hannover zu den führenden Standorten der Branche. Mehrere große Versicherungsunternehmen haben hier Niederlassungen oder sogar ihren Hauptsitz. Größter Versicherer in der Region ist die Talanx AG, die als Finanz- und Managementholding den drittgrößten deutschen Versicherungskonzern mit mehreren Marken führt – darunter HDI, deren Hauptverwaltung im hannoverschen Stadtteil Bothfeld liegt. Eine weitere Talanx-Marke ist Hannover Re, die zu den führenden Rückversicherungsgruppen der Welt zählt.

Zu den VGH Versicherungen, Niedersachsens größtem regionalem Versicherer, gehören die Landschaftliche Brandkasse Hannover, die Provinzial Lebensversicherung Hannover, die Provinzial Krankenversicherung Hannover AG und die Provinzial Pensionskasse Hannover AG.

Weitere namhafte Beispiele sind die VHV Vereinigte Hannoversche Versicherung, Swiss Life, die Wertgarantie Technische Versicherung sowie die Nürnberger. Die Concordia Versicherungen feierten vor Kurzem ihren 150. Geburtstag. Ihren Hauptsitz verlegte das Unternehmen bereits im Jahr 1874 nach Hannover. Ebenfalls ihren Haupt-

sitz in Hannover hat die Mecklenburgische Versicherungsgruppe, die vor vier Jahren an der Karl-Wiechert-Allee in Hannover ein neues Bürogebäude eröffnete. Sogar für Tierfreunde hat der Versicherungsstandort Hannover viel zu bieten: Hannover ist Sitz der AGILA Haustierversicherung AG, einem der größten Tierversicherer für Hunde und Katzen in Deutschland.

Neben der NORD/LB bilden die Sparkassen und Genossenschaftsbanken die wichtigsten Kreditinstitute in der Region. So ist die Sparkasse Hannover eine der größten öffentlich-rechtlichen Banken in Deutschland. Aufgewertet wird der Finanzstandort durch den Sitz einer Hauptverwaltung der Bundesbank und die Niedersächsische Börse, die zur BÖAG Börsen AG gehört.

Qualifizierter Nachwuchs

Eine wichtige Basis für Hannovers Finanzdienstleister ist das hervorragende Angebot in der Aus- und Weiterbildung. Sowohl für das Versicherungs- als auch für das Kreditgewerbe leisten private Einrichtungen und Hochschulen einen nachhaltigen Beitrag zur Sicherung der Fachkräfte. Dafür stehen zum Beispiel mit der Sparkassenakademie, der Berufsakademie für Bankwirtschaft, dem Bildungswerk der Versicherungswirtschaft oder dem Interdisziplinären Kompetenzzentrum Versicherungswissenschaften bedeutende Akteure zur Verfügung. Immer wichtiger wird die Kombination einer betrieblichen Ausbildung mit einem Studium. In dieser Hinsicht profitiert der Standort von einem effektiven Wissenstransfer zwischen der Wissenschaft und den Unternehmen.

Städtebauliche Akzente in der City

Der spektakuläre Büroturm der NORD/LB am Friedrichswall zählt zu den städtebaulichen Wahrzeichen der Landeshauptstadt. Das Unternehmen ist die führende Universalbank in Norddeutschland und unterstützt als Landesbank von Niedersachsen und Sachsen-Anhalt die öffentliche Hand bei ihren Finanzierungen. Gleichzeitig sind hier die Aufgaben einer Zentralbank für Sparkassen in Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern gebündelt.

Ein weiteres architektonisches Highlight in der City ist der Sitz der NORD/LB-Immobilientochter Deutsche Hypothekbank (DEUSCHE/HYPO) an der Osterstraße. Und auch der Aegidientorplatz hat mit dem Neubau für das Wirtschaftsprüfungunternehmen Deloitte einen Glanzpunkt zu bieten.

Der gläserne Turm der NORD/LB ist eines der Wahrzeichen der Stadt.



International denken. Regional handeln.

KPMG ist ein Firmennetzwerk mit rund 207 000 Mitarbeitern in 152 Ländern und Territorien. Auch in Deutschland gehört KPMG zu den führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen und ist mit rund 11 700 Mitarbeitern an 25 Standorten präsent.

Unsere Leistungen sind in die Geschäftsbereiche Audit, Tax, Consulting und Deal Advisory gegliedert. Für wesentliche Branchen unserer Wirtschaft haben wir eine geschäftsbereichsübergreifende Spezialisierung vorgenommen. Hier laufen die Erfahrungen unserer Experten weltweit zusammen und tragen zusätzlich zur Beratungsqualität bei.

Die neue KPMG-Niederlassung in der Prinzenstraße mit rund 370 Mitarbeitern bietet das gesamte Leistungsspektrum von KPMG.



KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Prinzenstraße 23 · 30159 Hannover

Tel. 0511 8509-0

www.kpmg.de/hannover



Anzeige

In der Region für die Region

Gerade die Sparkassen und Genossenschaftsbanken haben als regional gebundene Einrichtungen ein starkes Interesse an der Prosperität der regionalen Wirtschaft, insbesondere von kleinen und mittleren Unternehmen. Regionaler Marktführer im Universalbankgeschäft ist die Sparkasse Hannover. Sie zählt zu den wertschöpfungsstärksten Unternehmen in der Region Hannover und beschäftigt rund 1800 Mitarbeiter. Ihre Zentrale, ein Hochhauskomplex am Raschplatz mit 15 Stockwerken, ist gerade aufwendig modernisiert worden.

Gegründet im Jahr 1860 als „Vorschußverein“ zur Förderung von Landwirtschaft, Handel und Gewerbe im damaligen Königreich Hannover, ist die Volksbank Hannover heute das älteste privatwirtschaftliche Kreditinstitut der Landeshauptstadt.

Die Geschichte der Sparda-Bank Hannover reicht zurück bis ins Jahr 1903. Mit dem gemeinnützigen Unternehmen haben sich die Mitarbeiter im damals schon bedeutsamen norddeutschen Eisenbahndirektionsbezirk Hannover eine Selbsthilfeeinrichtung geschaffen, die ihren Mitgliedern günstigste Kredite, Geldanlagen und Geschäftsverbindungen bieten konnte. Heute ist daraus eine der führenden Genossenschaftsbanken Norddeutschlands geworden.

Jan Hetebrügge ■



Sparda-Bank Hannover eG

Die Sparda-Bank Hannover eG ist mit rund 320 000 Kunden, 433 Mitarbeitern, 15 Filialen und einer Bilanzsumme von über 5,0 Milliarden Euro eine der größten Genossenschaftsbanken in Norddeutschland.

Seit über 100 Jahren bietet sie ihren Kunden leistungsstarke Produkte zu fairen Konditionen.

Sparda-Bank

Sparda-Bank Hannover eG

Ernst-August-Platz 8 · Tel. 0511 3018-0

sparda@sparda-h.de www.sparda-h.de

Ein dynamischer Logistikstandort

Im Vergleich der Standortfaktoren sind die Verkehrsinfrastruktur und die Vernetzungsqualität von herausragender Bedeutung. In dieser Hinsicht ist die Region Hannover ein zentraler Schnittpunkt. Die Logistikwirtschaft wird dadurch zur drittgrößten Einzelbranche der Region.

10 000 neue Arbeitsplätze seit 2007

Beeindruckende Zahlen kennzeichnen die Region Hannover als einen der erfolgreichsten Logistikstandorte in Deutschland: Seit 2007 wurden in der Logistik über 10 000 neue Arbeitsplätze geschaf-

mann, Hermes und DPD. Ansässig sind europäische und nationale Distributionszentren von Unternehmen wie VW Nutzfahrzeuge, Mercedes-Benz, arvato, Bahlsen, Lyreco, Sonepar, Weatherford, Delticom oder EDC.

Schneller Zugang zu den Märkten

Voraussetzung für diese Ansiedlungserfolge: Keine andere norddeutsche Großstadtregion ist so gut und vielfältig erschlossen wie die Region Hannover. Sie liegt im Verkehrskreuz der wichtigsten deutschen beziehungsweise europäischen Autobahnen sowohl in West-Ost- als auch in Nord-Süd-Richtung. Die A2 verbindet das Ruhrgebiet mit der Bundeshauptstadt Berlin und die A7 die deutsch-dänische Grenze mit München. Über die Autobahnen besteht ein schneller Anschluss an die Seehäfen in Bremen, Bremerhaven, Wilhelmshaven, Hamburg und Rotterdam sowie an transkontinentale Flughäfen in Hamburg, Frankfurt, Düsseldorf, Berlin und Amsterdam.

Hannover ist zentraler Schienenknoten auf den Verbindungen West-Ost (Rhein-Ruhr-Gebiet und Berlin) sowie der Nord-Süd (Hamburg und München). Auch über die Schiene ist die Region hervorragend an die deutschen Seehäfen angebunden. Zudem liegt die Region Hannover an gleich drei der neun Güterverkehrskorridore des Transeuropäischen Kernnetzes Transport (TEN-T): dem Skandinavien-Mittelmeer, dem Orient-östliches Mittelmeer- und dem Nordsee-Baltikum-Korridor. Diese Korridore entlang der wichtigsten Verkehrsachsen in Europa verfolgen das Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit des grenzüberschreitenden Schienengüterverkehrs nachhaltig zu stärken. Sie werden künftig durch den EU-Verkehrshaushalt gefördert.

Meilenstein Mega-Hub

Der Rangierbahnhof in Seelze zählt zu den größten Bahnhöfen seiner Art in Deutschland. Ein neues überregional bedeutendes Logistikprojekt ist die Schnellumschlaganlage für den kombinierten Verkehr (Mega-Hub) in Hannover-Lehrte. Mit ihrer innovativen Umschlagtechnologie lassen sich Züge im direkten Schiene-Schiene-Umschlag verknüpfen. Dadurch können Güter schneller,



Foto: DB Netz AG/Luftaufnahmen, Dennis Neuschaefter-Rube

Baustelle der Zufahrt zum MegaHub Lehrte: Im Hintergrund sieht man die bereits fertiggestellten Zugbildungs- und Puffergleise (April 2019).

fen. Die Leitbranche Logistikwirtschaft repräsentiert in der Region Hannover rund 3000 Betriebe mit 57 700 Beschäftigten. Der Bestand an Logistikflächen ist innerhalb von zehn Jahren um 1,2 Millionen Quadratmeter auf 3,13 Millionen sprunghaft angestiegen. Die Reihe bedeutender Unternehmen der Branche, die in der Region vertreten sind, reicht von DHL, Kühne + Nagel und DB Schenker über Dachser, UPS und TNT bis zu Hell-



umweltfreundlicher, leiser und wirtschaftlicher als bisher umgeschlagen werden. Zudem lassen sich die jeweiligen Vorteile von Straße und Schiene optimal nutzen.

Zwischen Rhein und Elbe

Eine Hauptstraße für den Wirtschaftsverkehr auf dem Wasser: Der Mittellandkanal ist eine leistungsfähige Binnenwasserstraße im europäischen Verbund zwischen dem Wasserstraßensystem aus Rhöne, Rhein/Ruhr, den Niederlanden im Westen und Magdeburg/Berlin im Osten. Mit Lindener Hafen, Nordhafen, Brinker Hafen und Misburger Hafen sind in Hannover vier leistungsfähige Binnenhäfen mit Umschlaganlagen Wasserstraße/Schiene angeschlossen. Über den Containerterminal im Nordhafen, gelegen in der Nähe des Volkswagenwerks Stöcken, werden regelmäßig Containerlinien nach Hamburg und Bremerhaven abgewickelt. Mit einer Umschlagsleistung von mehr als 3,6 Millionen Tonnen im Jahr 2018 zeigt sich die Hafengruppe als unverzichtbarer Bestandteil für die Unternehmen am Wirtschaftsstandort Hannover und behauptet sich als umschlagstarker Binnenhafen in Niedersachsen.

Expansion am Airport

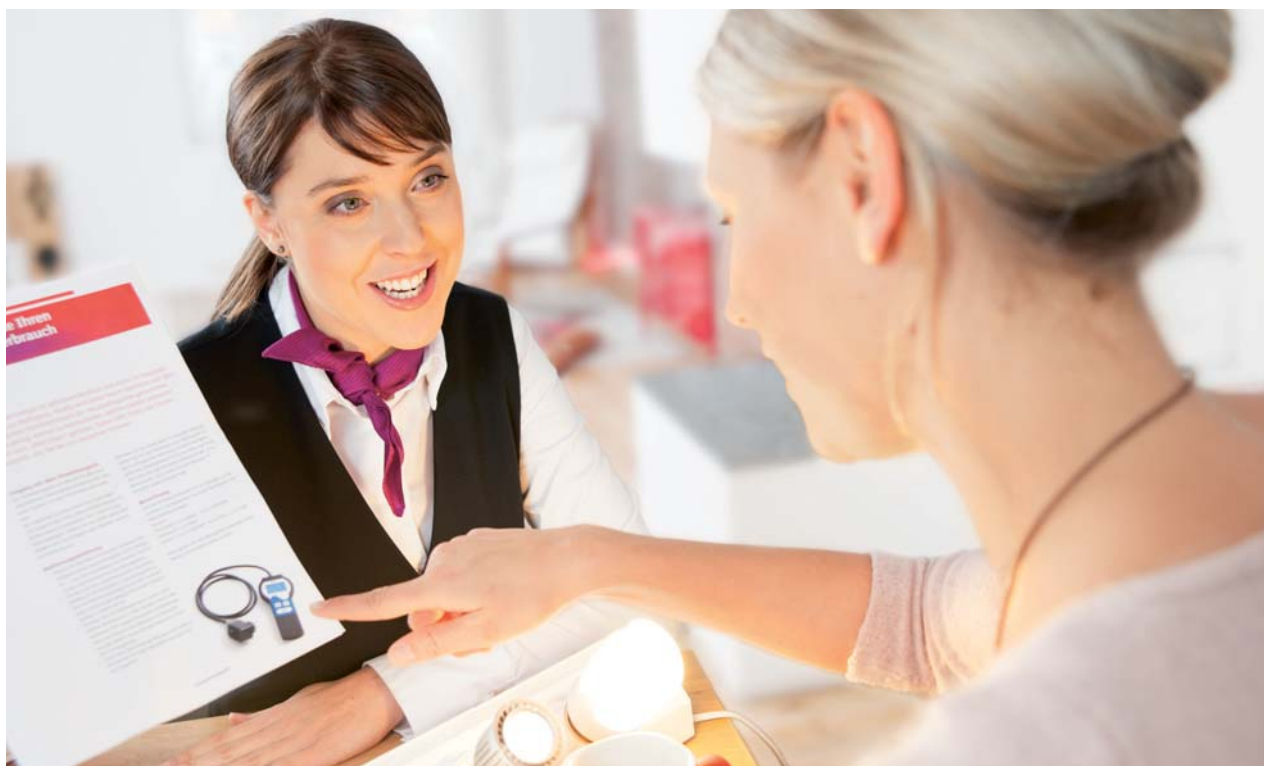
Der Hannover Airport ist neben Hamburg-Fuhlsbüttel und Bremen der wichtigste nationale Flughafen in Norddeutschland und nimmt eine wichtige Hub-Funktion für Luftfrachtersatzverkehre ein. Der 24-Stunden-Betrieb mit zwei parallel verlaufenden Landebahnen ist uneingeschränkt für Interkontinentalflüge von Großraumflugzeugen ohne Nutzlastbeschränkung geeignet. Zudem garantieren freie Slotkapazitäten und benachbarte Gewerbeflächen Zukunftsfähigkeit. Der unmittelbare Autobahnanschluss besteht durch die A 352 – nach wenigen Kilometern sind A 2 und A 7 erreicht.

Führende im E-Commerce

Deutschlandweit im Fokus steht die Region Hannover auch für den Wachstumsmarkt E-Commerce. Namhafte Onlinehändler wie Amazon, Arvato E-Commerce, Connox oder Delticom profitieren von der Leistungsfähigkeit der ansässigen Logistikunternehmen sowie Kurier-, Express- und Paketdienstleister.

Jan Hetebrügge

Mittellandkanal bei Hannover-Anderten



Schön, dass Sie da sind!

Sie wünschen eine kompetente und zukunftsweisende Energieberatung? Herzlich willkommen im enercity KundenCenter am Kröpcke! Hier sind wir persönlich für Sie da. Wir stellen Ihnen gern unsere Spartarife vor und erklären Ihnen Ihre Rechnung. Aus welchen Energiequellen Ihr Strom erzeugt wird, können wir übrigens ganz schnell beantworten: **Denn seit 2018 versorgen wir jeden enercity-Kunden mit 100 Prozent Ökostrom – und das ohne Aufpreis!**

Unsere Highlights im KundenCenter:

- spannende Energievorträge zu aktuellen Themen, genaue Infos und Anmeldung auf: enercity.de/energie-vortraege
- kostenlose Kinderbetreuung und viel Spaß für die Kleinen im enercity-KinderLand, mehr auf: enercity.de/kinderland
- Sie möchten genau wissen, wie viel Ihr Elektrogerät verbraucht? Dann leihen wir Ihnen gern ein Strommessgerät aus.

Lernen Sie Pepper kennen

Haben Sie schon unseren sympathischen Botschafter Pepper getroffen? Er freut sich darauf, Sie bei Ihrem Besuch im KundenCenter am Kröpcke zu unterhalten – dazu erzählt er Witze, spielt Musikinstrumente und lacht, wenn er gekitzelt wird. Und wenn Sie

ihm Ihre Haushaltsgröße und Ihren Verbrauch verraten, empfiehlt er Ihnen einen günstigen Strom- oder Gasarif. enercity ist eben voll auf Ihre Wünsche programmiert!

EnergieBeratung bei Ihnen zu Hause

Wir beraten Sie natürlich auch gern bei Ihnen zu Hause! Hierfür steht unsere persönliche EnergieBeratung bereit: Unsere Strom Lotsen spüren direkt vor Ort Stromfresser auf und geben Ihnen Tipps, wie Sie Ihre Kosten dauerhaft senken. Dieser Beratungsservice wird vom enercity-Fonds proKlima in diesen Gebieten gefördert: Hannover, Langenhagen, Laatzen, Hemmingen, Ronnenberg und Seelze. Machen Sie einfach einen Termin aus: enercity.de/stromlotsen

Für eine nachhaltige Zukunft

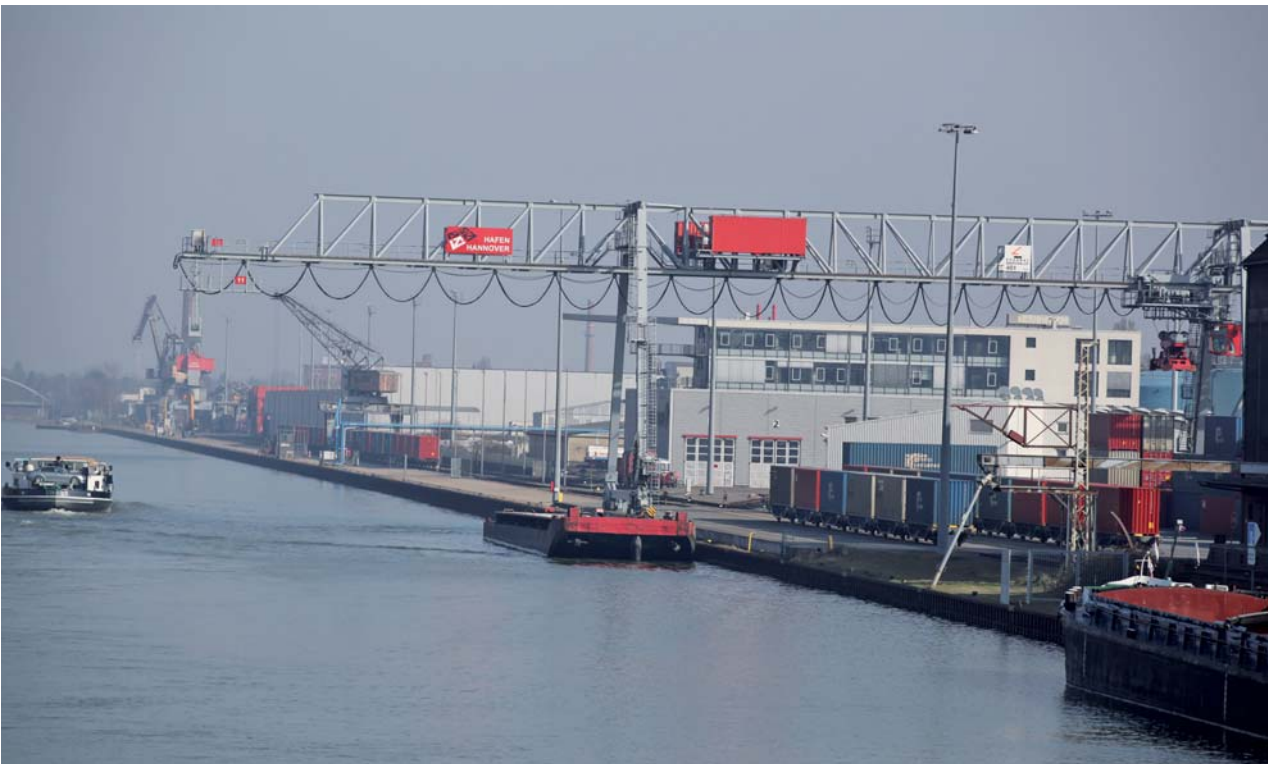
Sie interessieren sich für ein Elektrofahrzeug, denken über eine eigene Photovoltaikanlage nach oder planen eine neue Heizung? Wir beraten Sie gerne zu Themen wie innovative Ladelösungen, Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertthermen! Mehr dazu auf enercity.de.

Wir freuen uns auf Sie!



enercity
positive energie

KundenCenter Ständehausstraße 6 · 30159 Hannover · Mo.–Fr. 10:00–18:30 Uhr
und Sa. 10:00–14:00 Uhr · Servicetelefon 0800 36372489 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
kundenservice@enercity.de · www.enercity.de/kundencenter



Hafen Hannover – die Drehscheibe des Nordens für Wasser, Bahn und Straße

Unter der Dachmarke Hafen Hannover bieten die vier hannoverschen Binnenhäfen (Nordhafen; Lindener Hafen; Brinker Hafen; Misburger Hafen) ihr komplettes logistisches Dienstleistungsangebot an. Die Unternehmensgruppe „Hafen Hannover“ setzt auf die Weiterentwicklung der traditionellen Kerngeschäfte des Hafenumschlags und der Hafenbahntransporte sowie auf die Zukunft kombinierter Verkehre mit Bahn und Binnenschiff. Weitere logistische Mehrwertdienstleistungen runden das Angebot ab.

Mit einer konstant hohen Umschlagsleistung in den letzten Jahren von mehr als 3 Mio. Tonnen zählt der Hafen Hannover weiterhin zu den umschlagstärksten Binnenhäfen in Norddeutschland. Dabei steht weiterhin die Kombination aus Schiffs- und Bahntransporten im Vordergrund.

Mit großer Akzeptanz stehen neben den Massengutumschlägen sowie Bahntransporten für die hafenansässigen Unternehmen Dienstleistungen im Bereich des kombinierten Verkehrs immer stärker im Mittelpunkt und werden von den Kunden in der Region

Hannover angenommen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 wurden 60 000 TEU zwischen Hannover und den deutschen Seehäfen Hamburg und Bremerhaven transportiert. Neben der Transportabwicklung stoßen die vom Hafen angebotenen Zusatzdienstleistungen, wie zum Beispiel Container Stuffing & Stripping, Lagerung und Distribution, weiter auf zunehmende Nachfrage.

Weiterhin betreibt der Hafen Hannover erfolgreich das „Railterminal Hannover Leineter (RTH)“ im Lindener Hafen. Optimale strategische Lage sowie eine moderne, flexible Anlage wird von verschiedenen namhaften Bahnakteuren geschätzt, um Waren in Hannover und den angrenzenden Regionen umweltschonend und sicher zu verteilen. Im Mittel werden bis zu 20 000 LE (Ladeeinheiten) über das Terminal abgefertigt.

Der Hafen Hannover versteht sich heute als unverzichtbarer Akteur für die verladene und produzierende Wirtschaft in und um Hannover und leistet mit seinem infrastrukturellen Angebot einen guten Beitrag zur Vermeidung von Co₂.



Städtische Häfen Hannover · Hafen Hannover GmbH
 Misburger Hafengesellschaft mbH HansasträÙe 38 · 30419 Hannover
 Tel. 0511 168-42695 · info@hannover-hafen.de · www.hannover-hafen.de

Hannover ist einer der wichtigsten und größten Standorte für internationale Leitmessen.

Foto: Deutsche Messe AG



Die zentrale Lage in Mitteleuropa und die vielfältigen Kultur- und Freizeitmöglichkeiten kennzeichnen die Region Hannover als attraktiven Standort – auch für das Kongresswesen. Hochwertige Veranstaltungszentren, multifunktionale Tagungsstätten, stilvolle Locations und vielfältige Serviceleistungen ergänzen die optimalen Rahmenbedingungen.

INFO

www.hannoverkongress.de

Als Schauplatz internationaler Leitmessen wie der Hannover Messe, Domotex, Ligna oder IAA Nutzfahrzeuge belegt Hannover seit Jahrzehnten eine Spitzenposition und unterstreicht regelmäßig die Bedeutung des Standorts als wichtiger Impulsgeber für die Wirtschaft. Ob Messen, Sport- und Musik-Events oder Volksfeste – die Gastgeberqualitäten Hannovers sind legendär. Als Kongressstandort bietet Hannover seinen Gästen heute ein Spektrum, das alle Kapazitäten abdeckt und anspruchsvollste Anforderungen erfüllt.

Professionell, herzlich, vielfältig

Die Landeshauptstadt als eine der grünsten Städte Deutschlands und die Gemeinden der Region bieten Tagungsgästen optimale Voraussetzungen. Dank hervorragender Mobilitätskonzepte ist die Region ideal vernetzt – touristische Attraktionen, Tagungsstätten und Verkehrsknotenpunkte sind innerhalb kürzester Zeit erreichbar.

In rund 360 Hotelbetrieben aller Klassifizierungen stehen über 30 000 Betten bereit, darunter einige ganz neue Häuser. Bis 2022 entstehen 19 weitere Hotels mit rund 5000 Betten. Professionelle und herzliche Gastgeber verwirklichen individuelle Anforderungen und lassen Kongresse, Messen

Von der Tagung bis zum Event

und Events zum Erfolg werden. Nach einer Erhebung der führenden Eventmanagementplattform Cvent zählt Hannover zu den 25 besten Meeting-Städten Europas, belegt in Deutschland Platz fünf hinter Berlin, Frankfurt am Main, München und Hamburg.

HannoverKongress ist der zentrale und unabhängige Ansprechpartner rund um das Kongress- und Tagungswesen in der Landeshauptstadt und der Region Hannover. Als Kongress-Service der Hannover Veranstaltungs GmbH bietet HannoverKongress maßgeschneiderte Lösungen bei der Veranstaltungsorganisation und steht bei allen Fragen rund um den Wirtschaftstourismus zur Verfügung. Vermittelt werden nicht nur geeignete Veranstaltungsorte, sondern auch Hotelzimmerkontingente. Zudem leistet HannoverKongress Unterstützung beim Catering, Rahmenprogramm und Shuttleservice bis hin zur Planung erlebnisreicher Incentives oder Side-Events. Unter www.hannoverkongress.de lässt sich ein E-Magazin öffnen, das dank 360-Grad-Ansichten virtuelle Reisen durch die einzelnen Event-Locations ermöglicht – mit dem heimischen PC, dem Tablet oder Smartphone. Zusätzlich umfasst es Informationen zu Raumkapazitäten, Veranstaltungsmöglichkeiten, Ausstattungsmerkmalen sowie Entfernungangaben zu Flughafen und Hauptbahnhof.

>>>





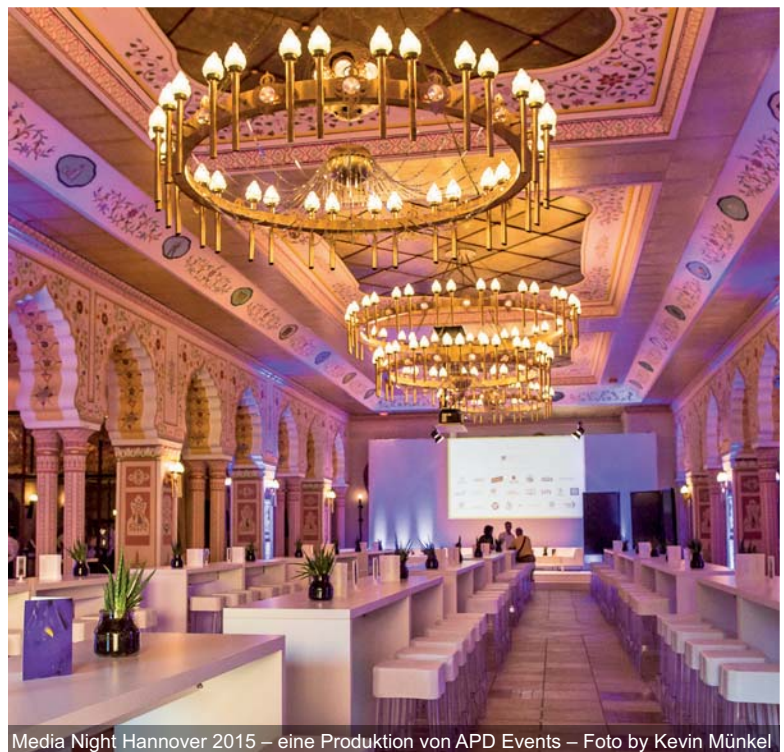
Feiern und Tagen – echt anders!

Sie suchen eine besondere Location für Ihre Firmenfeier oder Tagung? Wir bieten die wohl außergewöhnlichsten Feier- und Tagungsmöglichkeiten in Hannover auf höchstem Niveau an!

Im Erlebnis-Zoo Hannover wird Ihre Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis: Profitieren Sie von unserer Erfahrung und genießen Sie neben der einzigartigen Location, den leckeren Speisen sowie passenden Getränken unseren umfassenden Veranstaltungsservice. Vom ersten Kontakt bis zur Planung und Durchführung der Feier sind wir stets an Ihrer Seite und beraten Sie mit viel Enthusiasmus, kreativen Ideen und jeder Menge Profi-Tipps!

Bedanken Sie sich bei Ihren Mitarbeitern mit einem Betriebsfest, feiern Sie Ihr Firmenjubiläum, tagen Sie außergewöhnlich oder laden Sie Ihre Kunden zu einer exklusiven Abendveranstaltung ein. Um alles andere kümmern wir uns. Wir freuen uns auf Sie!

Tipp: Nutzen Sie unsere virtuellen Rundgänge auf unserer Internetseite, um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen.



Media Night Hannover 2015 – eine Produktion von APD Events – Foto by Kevin Munkel



Erlebnis-Zoo Hannover

Adenauerallee 3 · 30175 Hannover · Tel. 0511 28074-200
feste-feiern@erlebnis-zoo.de · www.erlebnis-zoo.de



Foto: Maker Faire

Daniel Rohlfing, Senior-Produktmanager der Maker Faire:

„Erleben sollte man in Hannover auch die Maker Faire. Das Format ist einzigartig und funktioniert generationsübergreifend: Es ist ein Mix aus DIY-Festival und Wissensplattform mit ganz viel Spaß. Hier kann man staunen, ausprobieren, mitmachen, lernen oder auch jährlich wechselnde spektakuläre Highlights beobachten wie einen überdimensionalen Tiefseefisch oder ein feuer-spuckendes Pferd. Leuchtende Augen garantiert!“

>>>

Schloss Herrenhausen – das Highlight am Großen Garten

Eine der schönsten Parkanlagen Europas, die Herrenhäuser Gärten, bilden den exklusiven Rahmen für eine ganze Reihe von Veranstaltungsplätzen. Ein Meilenstein für das Gebäudeensemble ist das neue Tagungszentrum Schloss Herrenhausen. An seinem Standort, auf den die Hauptachse des Großen Gartens ausgerichtet ist, befand sich das 1943 von Bomben zerstörte Original. Außerdem stehen in den Herrenhäuser Gärten zur Vermietung: die Orangerie und die Galerie, das Arne-Jacobsen-Foyer, das Hardenbergsche Haus und der Festsaal „maVie“-Schlossküche Herrenhausen.

Die traditionsreichste Adresse unter Hannovers Veranstaltungszentren ist das Hannover Congress Centrum (HCC). Eingebettet in die herrliche Atmosphäre des Stadtparks, steht hier alles zur Verfügung, was von einem der leistungsstärksten Tagungsdienstleister Deutschlands zu erwarten ist. Zum HCC gehört der historische Kuppelsaal, der nach einer umfassenden Modernisierung in neuem Glanz erstrahlt. Auf dem größten Messengelände der Welt ermöglichen das Convention Center und weitere Tagungsbereiche eine Vielzahl unterschiedlicher Raumszenarien für vielfältigste Gruppengrößen. Einzelne Mikrokosmen können so strukturiert werden, dass trotz des weitläufigen Geländes kurze Wege möglich sind.

Anzeige



Office360 – rundum gut beraten

Wir sind Händler und Dienstleister rund um das Büro. Büroeinrichtung, Bürotechnik und Bürobedarf – wir liefern schnell und zuverlässig. Greifen Sie auf unsere kompetente Unterstützung zurück: von der Digitalisierung Ihrer Abläufe bis zur Gestaltung Ihrer Arbeitsplätze nach neuesten Erkenntnissen. Unsere Dienstleistungen reichen von maßgeschneiderter Planung Ihrer Räume über moderne Bestelltools inkl. Kostenstellenbelieferung bis zu Installation und Betreuung komplexer IT-Lösungen.

Was Sie auch benötigen: Sprechen Sie uns an! Gern begleiten wir Sie auf dem Weg in die Zukunft Ihrer Arbeit.

OFFICE 360
Office360 GmbH
Gustav-Adolf-Str. 30 · 30167 Hannover
Tel. 0511 1247-0 · info@office360.de
www.office360.de

Edel, originell und mit Aussicht

Über 100 Event-Locations in der Landeshauptstadt und über 200 im Umland sind unter www.hannoverkongress.de als praktische Übersicht aufgeführt. Darunter finden sich zahlreiche Perlen und beeindruckende, teils überraschende Szenarien für den besonderen Rahmen – zum Beispiel der Erlebnis-Zoo Hannover mit dem Prunksaal des Maharadschas, der Gartensaal im Neuen Rathaus, die königliche Reithalle Cavallo oder das Café Scheune in Springe-Mittelrode. Entertainment und Lifestyle ist in der Spielbank RP5-Casino Stage an Hannovers Raschplatz angesagt. Die Strandterrassen Steinhude verwöhnen mit dem weiten Blick über Niedersachsens größten See, das Steinhuder Meer. Von hier aus kann mit Ausflugsbooten die Insel festung Wilhelmstein besucht werden. Und das Excalibur im Stadtteil Bemerode entführt als mittelalterliche Schänke in die rustikale Vergangenheit.

Jan Hetebrügge ■

Foto: HMTGMirko Bartels



Die Steinhuder Seebühne ankert an verschiedenen Anlegestellen im Steinhuder Meer.

Anzeige

Erfolgreich bilden, exzellent beraten, einladend begegnen

Sie sind auf der Suche nach professionell ausgestatteten Tagungsräumen in zentraler Lage? Dann schauen Sie in den ver.di-Höfen vorbei! Die ehemaligen Druckereiräume in der Goserieede beherbergen heute ein modernes und lichtdurchflutetes Veranstaltungszentrum. Ob Konferenz, Seminar, Besprechung, Kulturveranstaltung oder Betriebsversammlung – wir sorgen mit unserem engagierten Veranstaltungsteam dafür, dass Sie sich wohlfühlen. Sie benötigen kompetente Referent*innen oder möchten Ihre Veranstaltung moderieren lassen? Kein Problem, sprechen Sie uns an!

Das Veranstaltungszentrum auf einen Blick:

- 2000 m² Veranstaltungsfläche
- variable Raumgrößen für 10 bis 199 Personen
- modernste Präsentationstechnik
- Bühne, Rednerpulte, diverse Bestuhlungsvarianten
- Catering für jeden Anspruch
- zentral gelegen, mitten in Hannover, 7 Min. zum Hbf



Veranstaltungszentrum „Rotation“ in den ver.di-Höfen
Goseriede 10 · 30159 Hannover · Tel. 0511 12400-183
rotation@bw-verdi.de · www.verdihoefe.de

Gutes Klima für Start-ups

Wer sich selbstständig machen möchte, benötigt neben der eigenen Kernkompetenz einen zielführenden Know-how-Transfer und ein kompetent besetztes Netzwerk von Fachleuten. Mit diesem Leitbild vor Augen gestalten die Landeshauptstadt und Region Hannover und Institutionen aus Wirtschaft und Wissenschaft vielfältige Programme und Projekte, um Gründende zu unterstützen.

Ein zentraler Ansprechpartner

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft von Landeshauptstadt und Region Hannover, hannoverimpuls, ist der zentrale Ansprechpartner für alle Fragen rund um Gründung, Wachstum und Internationalisierung von Unternehmen in der Region Hannover. Der Schwerpunkt liegt dabei auf vier Handlungsfeldern: „Digitale Wirtschaft und Produktionstechnik“, „Energie und Mobilität“, „Kreativwirtschaft und Multimedia“ sowie „Life Sciences und Medizintechnik“. Um die hiesigen Unternehmen bei ihren Vorhaben zu unterstützen, arbeitet hannoverimpuls mit einem ausgewogenen Instrumentenmix aus öffentlichen Förderprogrammen für kleine und mittelständische Unternehmen und Start-ups, Unternehmensbeteiligungen durch zwei regional ausgerichtete Fonds, speziellen Angeboten zur Technologieförderung und verschiedenen Kooperationsprojekten mit Partnern aus der Wissenschaft und Wirtschaft.

Angehenden und jungen Unternehmern wird mit innovativen Gründungs- und Ansiedlungswettbewerben – zum Beispiel „Startup-Impuls“ oder Plug & Work – sowie mit praxisorientierten Seminaren und Workshops der Weg zur erfolgreichen Selbstständigkeit erleichtert. Verschiedene Veranstaltungen informieren über aktuelle Themen und Trends aus der Start-up-Szene, zum Beispiel über Crowdfunding oder den Lean-Start-up-Ansatz. Letztgenannter wird beispielsweise durch das Format leanlab in Kooperation mit der Leibniz Universität und der Hochschule Hannover prak-

tisch umgesetzt. Gründungsinteressierte finden hier in Teams zusammen und entwickeln an nur einem Wochenende ihre Geschäftsmodelle zur Gründungsreife.

Mit gezielten Ansiedlungsinitiativen wirbt die Wirtschaftsförderungsgesellschaft bundesweit und international für die Stärken des Wirtschaftsstandortes Region Hannover. Interessierte Unternehmen werden mit kompetenten Partnern von der ersten Anfrage bis zum konkreten Flächen gesuch und der Ansiedlung umfassend und persönlich betreut.

Vielfältige Flächenangebote

Neu gegründeten und jungen Unternehmen bietet hannoverimpuls an mehreren Standorten im Stadtgebiet attraktive Büro- und Arbeitsräume zu fairen Konditionen. Das TECHNOLOGIE ZENTRUM im Wissenschaftspark von hannoverimpuls in Garbsen-Marienwerder steht Unternehmen aus der Produktionstechnik und deren Anwendungsfeldern offen. Kreative Unternehmen finden in der HALLE 96 auf dem ehemaligen Hanomag-Gelände ein ideales Umfeld für die Umsetzung ihrer kreativen Ideen. Seit 2017 gehört auch das Unternehmerinnen-Zentrum Hannover zum Portfolio. Neben dem intensiven, branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch steht hier die Kostenteilung durch gemeinsam genutzte Büro-Infrastruktur im Mittelpunkt. Weitere Flächenangebote gibt es im Medical Park und im Produktionstechnischen Zentrum Hannover (PZH). Innovative Ein- und Aufsteiger finden durch diese auf Nachhaltigkeit und Erfolg angelegten Strukturen und Räume ein optimales Umfeld für ihre Unternehmensentwicklung am Standort Hannover.

Angebote für Gründerinnen

Mit Gründerinnen-Consult bietet hannoverimpuls spezielle Angebote für Unternehmensgründerinnen und Unternehmerinnen. Dank EU-Förderung, Landesmitteln im Rahmen des Programms zur Förderung der Integration von Frauen in den Arbeitsmarkt (F.I.F.A.) und der Landeshaupt-

>>>



Foto: science-in-nd - unsplash

>>>

stadt Hannover bietet Gründerinnen-Consult mit umfassenden Beratungs-, Coaching- und Qualifizierungsmaßnahmen maßgeschneiderte Angebote für Frauen, um nachhaltig unternehmerischen Erfolg zu sichern. Erfolgreiche Veranstaltungen wie der Steuerberatungstag für Freiberuflerinnen oder der jährlich stattfindende Unternehmerinnenkongress bieten Raum für Diskussion, Vorträge und Austausch. Darüber hinaus gibt es die Koordinierungsstelle Frau und Beruf der Region Hannover. Sie ist eine der über 20 niedersächsischen Koordinierungsstellen zur beruflichen und betrieblichen Förderung von Frauen. Die Grundidee besteht darin, ein Bindeglied zwischen der regionalen Wirtschaft, dem Arbeitsmarkt und den im Einzugsgebiet lebenden und arbeitenden Frauen zu schaffen.

100 000 Euro Preisgeld für gute Geschäftsideen

Der Gründungswettbewerb „Startup-Impuls“ von hannoverimpuls und Sparkasse Hannover ist Gründungsinteressierten und jungen Unternehmen aus Hannover und der Region längst ein Begriff. Jedes Jahr werden gute Geschäftsideen mit Geld- und Sachpreisen im Wert von über 100 000 Euro sowie Beratung und Experten-

coachings unterstützt. Über 1900 Geschäftskonzepte, aus denen mehr als 1000 neue Unternehmen hervorgegangen sind, hat der jährlich stattfindende Wettbewerb seit seinem Start 2003 begleitet.

„Startup-Impuls“ richtet sich an alle Gründungsinteressierten, die ihre Idee in Hannover oder Region Hannover umsetzen möchten. Ob das Gründungsvorhaben noch ganz am Anfang steht oder schon fortgeschritten ist, ist nicht entscheidend. Es darf allerdings frühestens im Jahr des Wettbewerbs gestartet beziehungsweise gegründet sein. Die Teilnahme ist kostenlos und für Gründungen aus allen Branchen möglich.

Ziel von „Startup-Impuls“ ist eine möglichst effektive Umsetzung der Idee in die Praxis. Dabei helfen nicht nur die attraktiven Preisgelder: Die Gründungsexperten von hannoverimpuls bieten im Rahmen des Wettbewerbs vor allem ein zielgerichtetes Beratungspaket mit Informationsveranstaltungen, Networking, Coaching und Fachgutachten durch erfahrene Unternehmensberater/-innen. Im Mittelpunkt steht dabei die möglichst unkomplizierte, aber fundierte Erstellung des Geschäftskonzepts, mit dem sich die Teilnehmenden um Preisgelder in unterschiedlichen Kategorien bewerben können. Jan Hetebrügge ■

Anzeige

42 000 m² Raum für Unternehmungen...

Der Taurus Technopark Hannover setzt die Erfolgsgeschichte Hannovers als Katalysator von Wirtschaft und Wissenschaft fort und etabliert im Nord-Westen der Stadt ein modernes Kompetenzzentrum für ca. 30 Unternehmen und Forschungseinrichtungen: mit 42 000 m² Mietfläche entstehen exklusive, maßgeschneiderte Büroeinheiten, hochmoderne Arbeitsbereiche, die flexibel individuellen Anforderungen angepasst werden können. Mit einer hohen Konzentration von Firmen und Einrichtungen aus der High-techbranche bietet der Taurus Technopark Hannover eine optimale

Plattform für innovative Forschung und Entwicklung. Individuelle Anforderungsprofile, wie zum Beispiel die Errichtung spezieller Produktionshallen oder von Laborräumen stehen hierbei im Fokus unserer Dienstleistung.

Werden auch Sie Teil dieses einzigartigen Netzwerks, nutzen Sie die einzigartige Infrastruktur und das besondere Geschäftsklima für gewinnbringende Synergieeffekte.

INNOVATION ENTSTEHT HIER

Marienvalley



TECHNOPARK
HANNOVER



0511 123700
technoparks.de



Taurus Technopark GmbH

Joseph-Wild-Straße 20 · 81829 München · Tel. 089 452428-0
Fax 089 452428-190 · info@taurus-technoparks.com · www.taurus-technoparks.com



Impulse geben – Prozesse begleiten. Wir unterstützen Ihren unternehmerischen Erfolg.

hannoverimpuls unterstützt Gründungsinteressierte und etablierte Unternehmen bei ihrem künftigen unternehmerischen Erfolg. Wir unterstützen Sie, indem wir

- **Gründungen von Erfolg versprechenden Geschäftsideen fördern,**
- **das Wachstum bestehender Unternehmen nachhaltig stärken und**
- **Internationalisierungsvorhaben von Unternehmen unterstützen.**

Als Wirtschaftsförderungsgesellschaft von Stadt und Region Hannover ist unser Anspruch, die ökonomische Leistungsfähigkeit der Region zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Dabei liegen unsere Schwerpunkte in vier Handlungsfeldern, die in der Region Hannover ein besonders großes Wachstums- und Innovationspotenzial haben: Digitale Wirtschaft und Produktionstechnik, Life Sciences und Medizintechnik, Energie und Mobilität sowie Kreativwirtschaft und Multimedia.

Gerade für kleine und mittlere Unternehmen gilt: Wachstum braucht Ideen, Technologien und oft auch finanzielle Unterstützung. hannoverimpuls vernetzt regionale Akteure passgenau, um Innovationen voranzutreiben und die Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu stärken. Unternehmen, die Investitionen in Technologie planen, werden von der Identifikation und der Entwicklung neuer Produkte bis zur Bewertung der Marktchancen von Experten*innen begleitet. Diese helfen auch bei der Ermittlung passender Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Besondere Unterstützung erhalten auch Unternehmen, die bereits existieren und sich für eine Ansiedlung in der Landeshauptstadt oder Region Hannover interessieren.

Darüber hinaus ist die Gründungsunterstützung ein wesentlicher Bestandteil der Aktivitäten von hannoverimpuls. Es gibt eine Vielzahl an Seminaren, Workshops, Events sowie passgenaue Beratung zu allen Fragen rund um die Existenzgründung. Dabei behält die Wirtschaftsförderungsgesellschaft immer den individuellen Bedarf im Auge: So gibt es besondere Angebote und verschiedene Netzwerkveranstaltungen beispielsweise speziell für Frauen oder für Menschen mit Migrationshintergrund. Junge Unternehmen erhalten außerdem in den Gründungszentren Büro-, Labor- und Produktionsflächen zu attraktiven Konditionen. Gemeinsam genutzte Infrastrukturen, unterschiedliche Serviceangebote sowie die unmittelbare Nähe zu Kooperationspartnern bieten optimale Bedingungen am jeweiligen Standort in Hannover.

Potenziellen Unternehmer*innen bietet der Gründungswettbewerb „Startup-Impuls“ zusätzlich attraktive Geldpreise und konsequente Förderung bei ihren Gründungsvorhaben – und das von der Ausformulierung der Idee über Hilfe bei der Erstellung des Businessplans bis zu seiner Umsetzung.

Technologieorientierten Gründungen stellt hannoverimpuls mit zwei eigenen regionalen Fonds unter der Marke Invest-Impuls Beteiligungskapital in der Frühphase zur Verfügung. Denn gerade in der Anfangsphase der Entwicklung eines Hightech-Unternehmens ist die Kapitalabdeckung ein wesentliches Kriterium für den erfolgreichen Unternehmensaufbau.

Darüber hinaus bietet der Accelerator „VentureVilla“ jungen Tech-Startups Unterstützung bei der Entwicklung eines erfolgreichen Geschäftsmodells.

■ Gewerkschaften

Deutscher Gewerkschaftsbund
Region Niedersachsen-Mitte
Otto-Brenner-Str. 1
30159 Hannover
Tel. 0511 16387-0
www.niedersachsen-mitte.dgb.de

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)
Geschäftsstelle Hannover
Hamburger Allee 24
30161 Hannover
Tel. 0511 76866-0
www.evgn-online.org

Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk Niedersachsen
Berckhusenstr. 133 A
30625 Hannover
Tel. 0511 53037-0
www.gdp.de/Niedersachsen

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Bezirksverband Hannover
Berliner Allee 18
30175 Hannover
Tel. 0511 662014-15
www.gew-bvhannover.de

Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten
Region Hannover
Goseriede 8
30159 Hannover
Tel. 0511 121020
www.ngg-hannover.de

IG Bauen-Agrar-Umwelt
Bezirksverband
Niedersachsen Mitte
Büro Hannover
Otto-Brenner-Str. 1
30159 Hannover
Tel. 0511 91117-0
www.igbau.de

IG Bergbau, Chemie, Energie
Bezirk Hannover
Königsworther Platz 6
30167 Hannover
Tel. 0511 7631-550
www.hannover.igbce.de

IG Metall
Büro Hannover
Postkamp 12
30159 Hannover
Tel. 0511 12402-0
www.igmetall-hannover.de

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Bezirk Hannover/Leine-Weser
Geschäftsstelle Hannover
Goseriede 12
30159 Hannover
Tel. 0511 12400-0
www.hannover.verdi.de

■ Kammern

Ärztammer Niedersachsen
Karl-Wiechert-Allee 18–22
30625 Hannover
Tel. 0511 380-02
www.aekn.de

Apothekerkammer Niedersachsen
An der Markuskirche 4
30163 Hannover
Tel. 0511 39099-0
www.apothekerkammer-niedersachsen.de

Architektenkammer Niedersachsen Laveshaus
Friedrichswall 5
30159 Hannover
Tel. 0511 28096-0
www.aknds.de

Handwerkskammer Hannover
Berliner Allee 17
30175 Hannover
Tel. 0511 34859-0
www.hwk-hannover.de

Industrie- und Handelskammer Hannover
Schiffgraben 49
30175 Hannover
Tel. 0511 3107-0
www.hannover.ihk.de

Ingenieurkammer Niedersachsen
Hohenzollernstr. 52
30161 Hannover
Tel. 0511 39789-0
www.ingenieurkammer.de

Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen
Ferdinandstr. 3
30175 Hannover
Tel. 0511 38087-0
www.handwerk-lhn.de

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Bezirksstelle Hannover
Wunstorfer Landstraße 11
30453 Hannover
Tel. 0511 4005-2258
www.lwk-niedersachsen.de

Psychotherapeutenkammer Niedersachsen
Leisewitzstraße 47
30175 Hannover
Tel. 0511 850304-30
www.pknds.de

Steuerberaterkammer Niedersachsen
Adenauerallee 20
30175 Hannover
Tel. 0511 28890-0
www.stbk-niedersachsen.de

Tierärztekammer Niedersachsen
Fichtestr. 13
30625 Hannover
Tel. 0511 65511820
www.tknds.de

Zahnärztekammer Niedersachsen
Zeißstr. 11 a
30519 Hannover
Tel. 0511 83391-0
www.zkn.de

■ Verbände

AGV Allgemeine Arbeitgebervereinigung Hannover und Umgebung e. V.
Schiffgraben 36
30175 Hannover
Tel. 0511 8505-0
www.agv-hannover.de

Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Norddeutschland e. V.
Kamerbalken 14
22525 Hamburg
Tel. 040 818036
www.aswnord.de

APH Arbeitsgemeinschaft Privater Heime und Ambulanter Dienste Bundesverband e. V.
Bundesgeschäftsstelle
Karlsruher Str. 2 B
30519 Hannover
Tel. 0511 87598-0
www.aph-bundesverband.de

Arbeitgeberverband Agrar, Genossenschaften, Ernährung Niedersachsen e. V.
Gertrudenstr. 22
2612 Oldenburg
Tel. 0441 390245-0
www.age-niedersachsen.de

Arbeitgeber- und Berufsverband Privater Pflege (ABVP) e. V.
Berliner Allee 14
30175 Hannover
Tel. 0511 515111-0
www.abvp.de

Arbeitgeberverband der Deutschen Kautschukindustrie (ADK) e. V.
Schiffgraben 36
30175 Hannover
Tel. 0511 8505-0
www.adk-verband.de

Arbeitgeberverband der Zuckerraffinerien Norddeutschlands (VUMV) e. V.
Schiffgraben 36
30175 Hannover
Tel. 0511 8505-0
www.vumv.de

Bauindustrieverband Niedersachsen-Bremen e. V.
Eichstr. 19
30161 Hannover
Tel. 0511 34834-0
www.bauindustrie-nord.de

BKK Landesverband Mitte
Eintrachtweg 19
30173 Hannover
Tel. 0511 34844-0
www.bkkmitte.de

Bund der Steuerzahler Niedersachsen und Bremen e. V.
Ellernstr. 34
30175 Hannover
Tel. 0511 515183-0
www.steuerzahler-niedersachsen-bremen.de

Bundesverband Erdgas, Erdöl und Geoenergie (BVEg) e. V.
Schiffgraben 47
30175 Hannover
Tel. 0511 12172-0
www.bveg.de

Bundesverband Kalksandsteinindustrie e. V.
Entenfangweg 15
30419 Hannover
Tel. 0511 27954-0
www.kalksandstein.de

CDH im Norden – Wirtschaftsverband für Handelsvermittlung und Vertrieb e. V.
Hinüberstr. 16–18
30419 Hannover
Tel. 0511 342611
www.cdhimnorden.de

ChemieNord – Arbeitgeberverband für die Chemische Industrie in Norddeutschland e. V.
Haus der Chemie
Sankt-Florian-Weg 1
30880 Laatzen
Tel. 0511 98490-0
www.chemienord.de

Dehoga Deutscher Hotel- und Gaststättenverband Niedersachsen e. V.
Yorkstr. 3
30161 Hannover
Tel. 0511 337060
www.dehoga-niedersachsen.de

Deutscher Mieterbund Hannover e. V.
Herrenstr. 14
30159 Hannover
Tel. 0511 12106-0
www.dmb-hannover.de

Fachverband Deutscher Floristen Landesverband Niedersachsen e. V.
Siemensstr. 11
30916 Isernhagen
Tel. 0511 801512
www.fdf-niedersachsen.de

Freier Verband Deutscher Zahnärzte e. V.
Landesgeschäftsstelle
Niedersachsen
Zeißstr. 11 b
30519 Hannover
Tel. 0511 8441770
www.fvdz.de

Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover
Landesunfallkasse Niedersachsen
Am Mittelfelde 169
30519 Hannover
Tel. 0511 8707-0
www.lukn.de

Genossenschaftsverband Verband der Regionen
Hannoversche Str. 149
30627 Hannover
Tel. 0511 9574-0
www.genossenschaftsverband.de

Gesamtverband Verkehrsgewerbe Niedersachsen e. V. (GVN)

Lister Kirchweg 95
30177 Hannover
Tel. 0511 9626-200
www.gvn.de

Handelsverband Hannover e. V.

Hinüberstr. 16-18
30175 Hannover
Tel. 0511 33708-0
www.hv-hannover.de

Hartmannbund Verband der Ärzte Deutschlands e. V.

Berliner Allee 20,
30175 Hannover
Tel. 0511 344900
www.hartmannbund.de

Institut der Norddeutschen Wirtschaft e. V. (INW)

Schiffgraben 36
30175 Hannover
Tel. 0511 8505-247
www.inw-online.de

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen

Zeißstr. 11
30519 Hannover,
Tel. 0511 8405-0
www.kzvn.de

Kommunaler Arbeitgeberverband Niedersachsen e. V.

Ernst-August-Platz 10
30159 Hannover
Tel. 0511 35819-0
www.kav-nds.de

Kreishandwerkerschaft Hannover Stadt und Land

Berliner Allee 17
30175 Hannover
Tel. 0511 34859-0
www.hwk-hannover.de

Landesverband Haus & Grund Niedersachsen e. V.

Schützenstr. 24
30853 Langenhagen
Tel. 0511 973297-0
www.haus-und-grundniedersachsen.de

Landesverband Textilreinigung Niedersachsen-Bremen e. V.

Rumannstr. 10
30161 Hannover
Tel. 0511 33605-39
www.dtv-bonn.de

Landvolk Niedersachsen-Landesbauernverband e. V.

Warmbüchenstr. 3
30159 Hannover
Tel. 0511 36704-0
www.landvolk.net

Marburger Bund Verband der angestellten und beamteten Ärzte Deutschlands e. V.

Landesverband Niedersachsen
Schiffgraben 22
30175 Hannover
Tel. 0511 543066-0
www.marburger-bund.de

Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V.

An der Börse 6
30159 Hannover
Tel. 0511 214498-3
www.mvnb.de

NBB Niedersächsischer Beamtenbund und Tarifunion

Ellernstr. 38
30175 Hannover
Tel. 0511 353988-30
www.nbb.dbb.de

NiedersachsenMetall Verband der Metallindustriellen Niedersachsen e. V.

Schiffgraben 36
30175 Hannover
Tel. 0511 8505-0
www.niedersachsenmetall.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Im Haspelfelde 24
30173 Hannover
Tel. 0561 785-0
www.svfg.de

Steuerberaterverband Niedersachsen Sachsen-Anhalt e. V.

Zeppelinstr. 8
30175 Hannover
Tel. 0511 30762-0
www.steuerberater-verband.de

Unternehmensverbände Handwerk Niedersachsen e. V.

Heidering 29
30625 Hannover
Tel. 0511 2609249-0
www.handwerk-uhn.de

Verband der Bausachverständigen Deutschland e. V.

Bezirksgruppe
Hannover-Braunschweig
Alter Damm 13
30419 Hannover
Tel. 0511 5636664
www.vbd-ev.de

Verband der Chemischen Industrie e. V.

Landesverband Nord
Sankt-Florian-Weg 1
30880 Laatzen
Tel. 0511 98490-0
www.vci-nord.de

Verband der Ernährungswirtschaft e. V. – VdEW Niedersachsen, Bremen, Sachsen-Anhalt

Mengendamm 16 D
30177 Hannover
Tel. 0511 6262946
www.vdew-online.de

Verband der Nord-Westdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e. V.

Rumannstr. 10
30161 Hannover
Tel. 0511 33605-39
www.textil-bekleidung.de

Verband der Recycling- und Entsorgungsunternehmen in Niedersachsen e. V.

Eichstr. 19
30161 Hannover
Tel. 0511 34834-212
www.vre-nds.de

Verband der Teilnehmergemeinschaften Hannover

Bahnhofplatz 2
31134 Hildesheim
Tel. 05121 2806-145
www.vtg-son.de

Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen

Leibnizufer 19
30169 Hannover
Tel. 0511 1265-01
www.vdw-online.de

Verband des Tischlerhandwerks Niedersachsen/Bremen

Baumschulenallee 12
30625 Hannover
Tel. 0511 627075-0
www.tischlernord.de

Verband Deutscher Eisenbahnfachschulen (VDEF) e. V.

Lange Laube 14
30159 Hannover
Tel. 0511 70084-0
www.vdef.de

Verband Deutscher Realschullehrer Land Niedersachsen e. V.

Sophienstr. 6
30159 Hannover
Tel. 0511 320839
www.vdr-bund.de

Verband deutscher Untersuchungslaboratorien e. V. (vdu)

Schiffgraben 36
30175 Hannover
Tel. 0511 8505-346
www.vdu-online.de

Verband Druck und Medien NordOst e. V.

Geschäftsstelle Hannover
Bödekerstr. 10
30161 Hannover
Tel. 0511 33806-0
www.vdmno.de

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e. V. (VEN)

Hausmannstr. 9-10
30159 Hannover
Tel. 0511 391650
www.ven-nds.de

Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Norddeutschland e. V.

Königstr. 19
30175 Hannover
Tel. 0511 341660
www.vswnd.de

Verband für Wärmelieferung e. V.

Lister Meile 27
30161 Hannover
Tel. 0511 36590-0
www.energiecontracting.de

Verband Nord- und Ostdeutscher Papierfabriken e. V.

Bödekerstr. 18
30161 Hannover
Tel. 0511 348266-3
www.vnop.de

Verband Nordwestdeutscher Zeitungsverlage e. V.

Schiffgraben 17
30159 Hannover
Tel. 0511 306070
www.vnzv.de

Verband Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie Norddeutschlands e. V.

-VPK Nord-
Schiffgraben 36
30175 Hannover
Tel. 0511 8505-0
www.vpk-online.de

Vereinigung der Arbeitgeberverbände energie- und versorgungswirtschaftlicher Unternehmungen (VAEU)

Theaterstr. 3
30159 Hannover
Tel. 0511 91109-0
www.vaeu.de

Zentralverband Elektrotechnik und Elektronikindustrie e. V.

Landesstelle
Niedersachsen/Bremen (ZVEI)
Schiffgraben 36
30175 Hannover
Tel. 0511 8505-256
www.zvei.org

Messen, Kongresse**Deutsche Messe AG**

Messegelände
30521 Hannover
Tel. 0511 89-0
www.messe.de

Hannover Congress Centrum (HCC)

Theodor-Heuss-Platz 1-3
30175 Hannover
Tel. 0511 8113-0
www.hcc.de

Schloss Herrenhausen

Veranstaltungs- und Betriebs GmbH
Herrenhäuser Str. 5
30419 Hannover
Tel. 0511 80908979
www.schloss-herrenhausen.de

A blurred background of an industrial or trade fair setting. In the foreground, a red hard hat is visible on the right side, resting on a dark, textured surface. The text is overlaid on the bottom left of the image.

***Hannover für
Fachkräfte***



Gemeinsam für neue Fachkräfte

Sie ist ein Pakt zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes: die Fachkräfteallianz Region Hannover, geschlossen von den wichtigsten Akteuren aus Verwaltung, Wirtschaft und Bildung. Als breit angelegte Strategie hat sie zum Ziel, gute Arbeitsbedingungen und die Ordnung des Arbeitsmarktes zu fördern.

In der Lenkungsgruppe der Fachkräfteallianz sind folgende Institutionen vertreten: Agentur für Arbeit, JobCenter, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Leibniz Universität Hannover, Hochschule Hannover, Deutscher Gewerkschaftsbund, Allgemeine Arbeitgebervereinigung Hannover und Umgebung, Region Hannover, Landeshauptstadt Hannover sowie hannoverimpuls, die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft der Landeshauptstadt und Region Hannover. Sechs Mitglieder der Lenkungsgruppe bringen die Bedeutung der Fachkräfteallianz auf den Punkt.

Heike Döpke, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hannover:



Foto: Agentur für Arbeit Hannover

„Die gute Entwicklung der Arbeitslosigkeit und Steigerung der Beschäftigung geht einher mit einem steigenden Fachkräftebedarf der regionalen Wirtschaft. Verstärkt wird der Fachkräftebedarf noch durch die demographische Entwicklung, die strukturellen Veränderungen der Unternehmen sowie die zunehmende Digitalisierung in der Region Hannover. Der Bedarf an Nachwuchskräften, aber auch die Anforderungen an die Qualifikationen der Mitarbeiter nimmt weiterhin zu. Die Agentur für Arbeit Hannover setzt hier mit Berufsorientierung und -beratung, Vermittlung, Qualifizierung und Förderung von Ausgleichsprozessen an.“

Ein enger Austausch mit allen Partnern des Arbeitsmarktes ist jedoch für den Wettbewerb mit anderen Wirtschaftsstandorten sehr wichtig. In den letzten Jahren haben wir bereits viele gemeinsame Projekte angestoßen, die der Fachkräftesicherung in unserer Region dienen. Wir wollen auch weiterhin unsere Kräfte in der Fachkräfteallianz bündeln, um gemeinsam für den Wirtschaftsstandort Hannover erfolgreich zu sein.“

Prof. Dr. Josef von Helden, Präsident der Hochschule Hannover:



Foto: Hochschule Hannover

„Die Hochschule Hannover ist mit ihrer anwendungsorientierten Ausbildung traditionell sehr stark an den Bedürfnissen des Arbeitsmarktes ausgerichtet. Wer bei uns studiert, sammelt bereits während des Studiums intensive Erfahrungen mit regionalen Arbeitgebern und ist damit sehr gut auf den Einstieg in den Beruf vorbereitet. Wir engagieren uns darüber hinaus, auch ausländische Studierende für unsere Hochschule zu begeistern, ihnen eine bestmögliche Ausbildung zu bieten und sie für den niedersächsischen Arbeitsmarkt zu gewinnen. Dafür haben wir spezielle Angebote, die fachliche und menschliche Unterstützung gewährleisten. Wir profitieren jedoch auch von der Attraktivität der Region Hannover, die längst nicht mehr nur ein Geheimtipp ist.“

Prof. Dr. Volker Epping, Präsident der Leibniz Universität Hannover:



Foto: Leibniz Universität Hannover

„Die Leibniz Universität Hannover ist stolz auf ihre gut ausgebildeten Absolventinnen und Absolventen. Wir wissen, dass gut ausgebildete Fachkräfte wichtig für den regionalen Arbeitsmarkt sind und möchten uns gemeinsam mit den Netzwerkpartnern dafür stark machen. Nur gemeinsam können wir bestmögliche Ergebnisse für die Region erzielen. Der Dialog zwischen

Wissenschaft und Wirtschaft ist uns deshalb besonders wichtig: Wir fördern neue Formen der Zusammenarbeit und bauen Kooperationen aus. Mit unserer Internationalisierungsstrategie und Willkommenskultur tragen wir darüber hinaus dazu bei, hoch qualifizierte Studierende aus dem Ausland für den Studien- und Lebensstandort Hannover zu begeistern.“

Dr. Carl-Michael Vogt, Geschäftsführer der Handwerkskammer Hannover, Geschäftsbereich Bildung und Recht:



Foto: Handwerkskammer Hannover

„Das Handwerk, die Wirtschaftsmacht von nebenan, spielt in der Region Hannover eine bedeutende Rolle. Mehr als 11 600 Betriebe mit rund 70 000 Beschäftigten stehen für eine wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung. Dies alles ist in Gefahr, wenn es nicht gelingt, die sich abzeichnende Nachwuchs- und Fachkräfteproblematik in den Griff zu bekommen. Die Handwerkskammer verstärkt daher seit Jahren ihre Anstrengungen in diesem Bereich. Sie bietet eine Fülle von Services von der Lehrstellenbörse bis zum Pinboard Schule-Betrieb, von individuellen Personaldienstleistungen über die Fachkräftebörse bis hin zur Zukunftswerkstatt, um die Mitgliedsbetriebe bei der Entwicklung hin zu leistungsfähigen und attraktiven Arbeitgebern zu unterstützen.“

Prof. Dr. Günter Hirth, Leiter der Abteilung Berufsbildung der IHK Hannover:



Foto: IHK Hannover

„Fachkräftemangel heißt konkret: Jedes dritte Unternehmen kann nicht alle Ausbildungsplätze besetzen. Viele Jugendliche wissen zu wenig über die Berufsausbildung, um sich fundiert entscheiden zu können. Die IHK-Ausbildungs-

offensive IHR GEWINNT! bietet allen allgemein bildenden Schulen den Besuch von Ausbildungsbotschaftern an. Diese Auszubildenden berichten in der Schule über ihre Erfahrungen.

Die berufliche Integration von Flüchtlingen hat Priorität: Die IHK berät zur Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen, sie bescheinigt die Gleichwertigkeit zu deutschen Berufen und hilft, falls erforderlich, bei der Nachqualifizierung. Für Jugendliche ist die berufliche Ausbildung essenziell. Die IHK hilft, dass ausbildende Unternehmen und Flüchtlinge hier zueinander finden.“

www.HANNOVER.de/fachkraefte

Christiane Finner, Leiterin der Koordinierungsstelle Frau und Beruf, Region Hannover:



Foto: Region Hannover

„Als Leiterin der Koordinierungsstelle Frau und Beruf freue ich mich sehr über den ‚Rückenwind‘ durch die Fachkräfteallianz rund um das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Zusammenarbeit der arbeitsmarktpolitischen Akteurinnen und Akteure, die Bündelung der Kompetenzen aus Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung, den Hochschulen und der Erwachsenenbildung sowie dem praxisnahen Know-how des Familienservice trägt bereits Früchte: So haben wir das Pilotprojekt Back2Job entwickelt, das Frauen mit MINT-Qualifikation den beruflichen Wiedereinstieg – auch nach einer längeren Familienphase – erleichtert. Das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei MINT-qualifizierten Frauen in Fach- oder Führungskarrieren wird dabei betriebsnah begleitet durch MentorInnen. So funktioniert ‚Best Practice‘ in der Region Hannover!“

Jan Hetebrügge ■

„Die Region zieht viele junge Menschen an“

Ulf-Birger Franz ist Dezernent für Wirtschaft, Verkehr und Bildung der Region Hannover. In seinem Verantwortungsbereich liegen die Fachbereiche Schulen, Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung und Verkehr. Im Interview beschreibt er die Region Hannover, mit welchen Stärken die Region auftrumpfen kann und welche Herausforderungen aktuell zu meistern sind.



Herr Franz, die Region Hannover, das sind 21 Städte und Gemeinden, darunter die Landeshauptstadt Hannover. Wie lässt sich diese Verwaltungseinheit als Ganzes beschreiben?

Die Region Hannover ist nicht nur das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum Niedersachsens. Sie ist auch als kommunale Gebietskörperschaft mit ihren weitreichenden Kompetenzen einmalig in ganz Deutschland. Wichtige regionale Politikfelder sind hier angesiedelt: unter anderem Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung, Umwelt und Planung, Abfall und Krankenhäuser, Gesundheit und Verbraucherschutz, öffentlicher Nahverkehr und Berufsschulen. Unser Ziel ist es, die Kräfte in der Region Hannover zu bündeln.

Mit welchen Kompetenzfeldern kann die Region Hannover als Wirtschaftsstandort punkten?

Die Region Hannover verfügt über einen sehr guten Branchenmix. Wir haben erstklassige Industrieunternehmen wie Volkswagen Nutzfahrzeuge, Clarios oder Continental, große Dienstleistungsunternehmen wie TUI oder HDI, daneben aber auch viele kleinere Unternehmen und Startups. Große Mittelständler wie Sennheiser oder Rossmann sind fest in der Region verwurzelt. Daneben haben wir eine sehr gute Hochschul Landschaft mit der Leibniz Universität, der Hochschule Hannover, der Medizinischen Hochschule und weiteren spezialisierten Hochschulen. Nicht zuletzt deshalb zieht die Region Hannover viele junge Menschen an. Fast 100.000 junge Leute absolvieren hier zur Zeit ein Studium oder eine Berufsausbildung. Das sind fast zehn Prozent unserer Bevölkerung. Wir sind nicht umsonst als eine von drei deutschen Regionen als „Europäische Talentschmiede“ ausgezeichnet worden.

Wo liegen die zurzeit größten Herausforderungen?

Die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung in der Region Hannover hängt entscheidend davon ab, ob Unternehmen ausreichend Fachkräfte zur Verfügung stehen. Deshalb möchten wir noch mehr junge Leute nach Hannover locken und ihnen hier eine Perspektive bieten. Dafür arbeiten alle Akteure in der Region eng zusammen, unter anderem in der Fachkräfte-

allianz Hannover. Die gute Zusammenarbeit und die funktionierenden Netzwerke sind ein weiterer Pluspunkt, mit dem die Region im Vergleich zu anderen Standorten punkten kann.

Für die kommenden Jahre haben wir uns vorgenommen, die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft weiter auszubauen. Wir möchten neue Austauschformate für den Technologietransfer und auch neue Orte dafür wie ein Technologiezentrum am Maschinenbaucampus in Garbsen schaffen. Und wir möchten potenzielle Startups aus den Hochschulen noch besser unterstützen. Auch das trägt dazu bei, junge Talente hier zu halten.

Mit welchen Regionen steht Hannover im Wettbewerb?

Wirtschaftsstandorte stehen nicht nur national, sondern durch zunehmende Globalisierung auch international immer stärker im Wettbewerb zueinander. Das gilt auch für die Region Hannover – als großstädtischer Verdichtungsraum messen wir uns nicht nur bundes- sondern auch europaweit an unseren Mitbewerberinnen und -bewerbern. Behaupten kann die Region sich auf jeden Fall als attraktiver Wirtschaftsstandort mit perfekter Anbindung, ausgeprägtem Fachkräftepotenzial und hoher Lebensqualität. Dass nicht nur wir uns selbst so sehen, beweist der beständige Zuzug von Menschen in die Region seit ein paar Jahren. Die Bevölkerung wächst kontinuierlich, das wird auch für die Zukunft prognostiziert.

Wie ist es um die sogenannten weichen Standortfaktoren in Hannover bestellt?

Urbanes Lebensgefühl, Wohnen im Grünen und spannende Freizeitangebote, ob in Kultur, Sport oder Naherholung – die Region Hannover hat viel zu bieten. Wir haben nicht nur den größten Stadtwald Europas oder mit dem Großen Garten in Herrenhausen eine der bedeutendsten barocken Gartenanlagen Europas. Wir haben auch viele kleine schöne Orte. Und die hohe Zahl junger Menschen macht sich positiv bemerkbar: Dadurch ist Hannover sehr bunt, lebendig und experimentierfreudig. Die Kulturszene bietet viele Überraschungen, und es gibt noch Orte, die darauf warten, von ihr erobert zu werden – beispielsweise das Ihme-Zentrum.

Die Region Hannover hat viele tolle Wohnlagen, und im Vergleich zu anderen Großstadregionen sind die Preise noch moderat. Trotzdem liegt hier eine der größten Baustellen, im wahrsten Sinne des Wortes. Wir brauchen in den kommenden fünf Jahren über 20.000 neue Wohnungen in der Region, damit Wohnen auch für Familien und junge Leute wieder erschwinglicher wird.

Wie verbringen Sie am liebsten Ihren Feierabend?

In einer der Lindener Kneipen, im Theater oder im Stadion bei den „Roten“

Jan Hetebrügge ■

INFO

www.hannover.de



Metallschrauben, die zu Knochen werden: Das Implantat der Zukunft ist aus Magnesium – und kommt aus Hannover.

Die Syntellix AG aus Hannover ist ein international tätiges, dynamisches Medizintechnik-Unternehmen und auf Forschung, Entwicklung sowie Vertrieb von transformierbaren metallischen Implantaten spezialisiert. Das Produkt-Portfolio aus dem patentierten Magnesium-Werkstoff MAGNEZIX® ist so innovativ wie revolutionär: Die Implantate sind metallisch, werden aber vom Körper ab- und in körpereigenes Knochengewebe umgebaut. Es verbleibt kein Fremdmaterial im Körper und eine zweite Operation zur Implantatentfernung ist überflüssig. Dadurch werden OP-, Narkose- und Infektionsrisiken sowie (Nach-)Behandlungskosten drastisch gesenkt – und die Patientensicherheit erhöht.

Zahlreiche Studien und Veröffentlichungen zeigen die Wirksamkeit, Qualität und Sicherheit dieser speziellen Implantate. In aktuellen wissenschaftlichen Publikationen zu verschiedenen klinischen Anwendungen werden MAGNEZIX® Implantate von Medizinern als sehr „vorteilhaft“ bzw. sogar als „klinisch überlegen“ gegenüber herkömmlichen Implantaten bewertet.

Syntellix ist mit Patenten und Produktzulassungen in über 50 Ländern Markt- und Technologieführer und expandiert stark – deshalb suchen wir Verstärkung (www.syntellix.de/jobs):

Metall, das zu Knochen wird: Wir haben eine mehrfach ausgezeichnete Technologie, die neue Standards für Implantate definiert und Millionen von Patienten weltweit unnötige Operationen sowie Risiken erspart.

Pioniere gesucht: Sie lieben die Herausforderung und begeistern sich für den Fortschritt. Mit Innovationskraft, Leidenschaft und Streben nach Erfolg werden Sie Teil unseres motivierten Teams.

Benchmarks setzen statt Standards erfüllen: Überzeugen Sie uns mit Ihren Fähigkeiten und Talenten, werden Sie Treiber in einer außergewöhnlichen Erfolgsgeschichte.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Schriftlich oder verbal, analog oder digital. **Zusammen können wir den Medizinmarkt revolutionieren und nachhaltig verändern.**



Syntellix AG

Aegidientorplatz 2 a · 30159 Hannover · Tel. 0511 270 413-50
info@syntellix.com · www.syntellix.de



Hannover – starker Standort im Herzen Europas

Eine leistungsstarke Wirtschaftsmetropole in der Mitte Europas, ideale Vernetzung am Standort, erlebnisreiche Vielfalt der Freizeitangebote – bei einer zugleich hohen, bezahlbaren Wohnraumqualität und einer einmaligen Nähe zur Natur – dafür steht Hannover.

Messe- und Kongress-Metropole

Als international bedeutende Messestadt blickt Hannover auf eine 70-jährige Tradition zurück. Das weltweit größte Messegelände zählt zu den modernsten seiner Art. Hier werden Technologieereignisse wie die Hannover Messe zu Drehscheiben für Innovationen. Auch als Kongress- und Tagungsstandort nimmt die Region Hannover eine führende Rolle ein und wartet mit vielfältigen, erstklassigen und ausgefallenen Locations auf. Die Leine-Metropole überzeugt mit Erlebnisräumen für erfolgreiche Tagungen, Kongresse und Events. Hannover offeriert kulturelle Highlights und Freizeitangebote für vielfältige Rahmenprogramme: tagsüber ein intensiver fachlicher Austausch, abends ein kurzweiliger Varietésbesuch. Sehenswürdigkeiten, Großveranstaltungen, Theater, die

Staatsoper und hochkarätige Museen garantieren ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm. Entspannung versprechen die grünen Oasen der Stadt. Hannover ist mit rund 15 000 Hotelbetten auch für überregionale Events ein perfekter Gastgeber.

Spannendes Kulturjahr 2020

Musikereignisse en masse, eine lebendige Theaterszene sowie eine grandiose Museumslandschaft mit exzellenten Ausstellungen garantieren ein spannendes Kulturjahr 2020. Musik ist in Hannover, der UNESCO City of Music, allgegenwärtig. Die Staatsoper Hannover rangiert im internationalen Spitzenfeld. Zahlreiche private Theater mit spannenden Inszenierungen sind in vielen Stadtteilen beheimatet. Mit einzigartigen Exponaten und spektakulären Ausstellungen gilt Hannover als bedeutende Kunst- und Museumsmetropole. Ob Kunst, Technik, Geschichte, Naturkunde oder Schätze ferner Kulturen: Die Museen der Region Hannover bieten beste Voraussetzungen, Kultur und Historie hautnah zu erleben. Ausstellungen und Ausflugsziele laden zu spannenden Entdeckungsreisen ein.





Höchste Lebensqualität in Hannover

Mit Parks, Stadtwäldern und Naherholungsgebieten ist Hannover eine der grünsten Großstädte Deutschlands. Die Natur erleben, gleichzeitig alle Vorzüge der Großstadt genießen – das verschafft der Leine-Metropole höchste Lebensqualität. Rund 45 000 Bäume verschönern die Straßen, jährlich werden bis zu 750 neue Straßenbäume gepflanzt. Naherholung bieten auch der Maschsee sowie die Ricklinger Teiche. Sehr beliebt sind die Herrenhäuser Gärten mit ihren Attraktionen oder der Stadtpark. Für Radler gibt es in der Landeshauptstadt Fahrradwege von 530 km Länge. Zur Zufriedenheit trägt ebenso das vielfältige Freizeitangebot bei. So sorgen erstklassige Kultur- und Sportereignisse, großartige Museen sowie hervorragende Einkaufsmöglichkeiten für Abwechslung. Publikumsmagnete wie der Erlebnis-Zoo Hannover, Großveranstaltungen wie das Maschseefest oder das weltgrößte Schützenfest faszinieren. Charakteristisch für Hannover ist neben kurzen Wegen und dem hervorragenden Nahverkehrssystem auch die hohe, aber bezahlbare Wohnraumqualität. Die Urlaubsregion Hannover punktet mit 1000 km Radwegen und 15 Regionsrouten. Mit einzigartigen Naturerlebnissen lockt das Steinhuder Meer. Der Binnensee ist stets ein beliebtes Ziel sowie auch der Höhenzug Deister mit seinen Rad- und Wanderwegen sowie spannenden Sehenswürdigkeiten. Pferdefreunde finden im Burgdorfer Land und in der Wedemark ihr Paradies.

Vielfältige Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten

Die Region Hannover macht sich besonders für die Fachkräftegewinnung und Fachkräftesicherung stark, die zwei zentrale Themen der hiesigen Wirtschaftsförderung darstellen. So soll das neue Fachkräfte-Internetportal www.hannover.de/fachkraefte dazu beitragen, die Fachkräftesituation nachhaltig zu entwickeln. Das umfangreiche Portal bietet einschlägige, standortorientierte Informationen zu Weiterbildung, Studium, Existenzgründung, Beruf und Arbeitsplatz,

duale Ausbildung, duales Studium sowie Talentschmiede. Hannoverimpuls, die gemeinsame Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft der Landeshauptstadt und Region Hannover, hilft bei vielen Fragen rund um Unternehmensgründung und Start-up. Die Region und die Handwerkskammer Hannover streben gemeinsam mit der Sparkasse und der Hannoverschen Volksbank an, mithilfe der Plattform RFollow.com die regionale Unternehmensnachfolge zu optimieren. In Hannovers Nordstadt bietet das neu gegründete Coworking und Maker Space „Hafven“ auf über 2000 m² Fläche Büroarbeitsplätze, Besprechungs- und Workshopräume, ein FabLab, Holz- und Metallwerkstätten – jede Menge Space für Solo-Selbstständige, Start-up-Unternehmen, Angestellte und deren kreativen Wissenstransfer.



Hannover Marketing und Tourismus GmbH (HMTG)

Ernst-August-Platz 8 · 30159 Hannover · Tel. 0511 12345-111
info@hannover-tourismus.de

Qualifizierung und Entwicklung

Die Region Hannover begegnet der hohen Nachfrage nach Fachkräften mit vielfältigen Instrumenten. Besondere Angriffspunkte bilden die Potenziale von Arbeitnehmerinnen, älteren Arbeitnehmern und Auszubildenden.

Fast 60 Prozent aller Unternehmen in der Region Hannover sind vom Fachkräftemangel betroffen: So lautet das Ergebnis des aktuellen Fachkräftemonitorings der Region Hannover. Im Fokus standen die Branchen Gesundheitswirtschaft, Informations- und Kommunikationstechnologie, Logistik sowie Produktionstechnik. Für alle gilt: Das hohe Niveau bei der Beschäftigung und der steigende Bedarf an Fachkräften sorgen dafür, dass das Fachkräfteangebot zunehmend sinkt.

INFO

www.hannover.de/fachkraefte

Zahlreiche Projekte

Eine erfolgreiche regionale Wirtschaftspolitik setzt die Fachkräfteentwicklung durch beschäftigungsfördernde Maßnahmen und Rahmenbedingungen voraus. „Die Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung der Region Hannover initiiert und unterstützt daher zahlreiche Projekte zur Qualifizierung und Entwicklung von Fachkräften“, sagt Reinhard Biederbeck, Leiter des Teams Beschäftigungsförderung der Region Hannover. Beispiele sind das Ausbildungsportal „Azubi21“, eine regionale Internetplattform zur Vermittlung von Ausbildungs-, dualen Studien- und Praktikumsplätzen, das Projekt „Flexibel führen – Zukunft gestalten“, ein Cross-Mentoring-Programm, mit dem Fach- und Führungskräfte in der Familienphase begleitet werden, sowie das Projekt „IT macht Schule“, das Schülerinnen und Schüler für die Berufsorientierung im IT-Bereich begeistern soll.

Die zentralen Ergebnisse des Fachkräftemonitorings: Bei fast der Hälfte der Unternehmen ist die Anzahl der Fachkräfte in den vergangenen zwei Jahren gestiegen – besonders in der Informations- und Kommunikationstechnik, zu der 60 Prozent der antwortenden Unternehmen zählen. Dieses Beschäftigungswachstum wird zukünftig nach Ein-

schätzung der Unternehmen anhalten. Fast 60 Prozent aller befragten Unternehmen geben an, schon jetzt vom Fachkräftemangel betroffen zu sein – dies ist ein Anstieg von zehn Prozentpunkten gegenüber den Ergebnissen des vorigen Monitorings 2016.

Derzeit gelingt es nur der Logistikbranche, auch kurzfristig einen relevanten Anteil der offenen Stellen zu besetzen. Mehr als ein Drittel der befragten Unternehmen benötigt mehr als drei Monate, um vakante Stellen neu zu besetzen. „Vakanzenzeiten und Hindernisse bei der Stellenbesetzung deuten darauf hin, dass sich die Situation vor Ort noch zuspitzen wird“, sagt Ulf-Birger Franz, Wirtschaftsdezernent der Region Hannover. Unternehmen erhalten deutlich weniger Bewerbungen, die Bewerber verfügen nicht immer über die von den Betrieben geforderten fachlichen Qualifikationen, und viele Unternehmen stehen zunehmend im branchenübergreifenden Wettbewerb – vor allem in Gesundheitswirtschaft und Logistik.

Konkrete Handlungsfelder

Mehr als jedes zweite Unternehmen bildet aus. Viele zumeist kleinere Betriebe, die nach eigener Aussage vom Fachkräftemangel betroffen sind, tun dies allerdings nicht mehr. Über die Hälfte der Unternehmen begründet dies mit personellen Engpässen oder sieht keinen Bedarf und hofft, weiterhin externes Personal zu gewinnen. Um Fachkräfte zu binden und sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren, bieten fast 80 Prozent der befragten Betriebe flexible Arbeitszeiten an. Möglichkeiten zur Weiterbildung gibt es in 75 Prozent der Unternehmen. Rund 20 Prozent der befragten Unternehmen versuchen, durch interne Projekte ihre Produktionsprozesse zu optimieren. „Das bietet regional ansässigen Betrieben die Chance, sich von der Arbeitsmarktsituation ein Stück weit unabhängig zu machen“, so Biederbeck.

Mehr als die Hälfte der antwortenden Unternehmen bemüht sich im Zuge von speziellen Projekten darum, das Potenzial der über 50-jährigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu nutzen. Nur etwa 40 Prozent der Betriebe verfolgt Strategien zur besseren Ausschöpfung des Potenzials von Müttern sowie Studienabbrechern.



Foto: pressmaster – stock/Adobe

Als Handlungsfeld ergibt sich aus dem Fachkräfte-monitoring zum Beispiel der Ausbau von Betreuungsangeboten für Kleinkinder, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Branchenspezifische Beratungsangebote müssen entwickelt werden, um weitere Erwerbspersonengruppen anzusprechen – zum Beispiel durch spezielle Weiterbildungsangebote oder Umschulungen für Studienabbrecher. Die Beratung von Unternehmen zur Schaffung neuer Ausbildungsplätze muss intensiviert werden. Zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität bieten sich zum Bei-

spiel betriebliche Gesundheitsvorsorge, Mobilitätsangebote oder flexible Arbeitszeitmodelle an. Und nicht zuletzt wird die Erhebung des Kooperationspotenzials für überbetriebliche Maßnahmen empfohlen.

Die insgesamt dennoch guten Gesamteinschätzungen der Unternehmen zeigen, dass die Region Hannover über gute Voraussetzungen verfügt, um trotz der ausgewiesenen Engpässe im Wettbewerb der Regionen zu bestehen.

Jan Hetebrügge ■

Die Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung der Region Hannover initiiert und unterstützt zahlreiche Projekte zur Qualifizierung und Entwicklung von Fachkräften.

Vorrang für Familienfreundlichkeit

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gehört heute zu den wichtigsten gesellschaftspolitischen Herausforderungen. In der Region Hannover finden sowohl Arbeitnehmer als auch Arbeitgeber kompetente Ansprechpartner zur Unterstützung, damit Arbeit und Privatleben harmonieren.

Arbeitnehmer mit Wohnsitz in der Landeshauptstadt wenden sich an das Familienservicebüro der Landeshauptstadt Hannover. In der Region Hannover wohnhafte Arbeitnehmer sind bei den örtlichen Familienservicebüros, Jugendämtern der Gemeinden oder beim Fachbereich Jugend und Familie der Region Hannover an der richtigen Adresse.



Foto: Christian Schwieler – stock/Adobe

Im Blickpunkt stehen die familienbewusste Arbeitsorganisation im Betrieb, die Elternzeit und der Mutterschutz sowie die betriebsnahe Kinderbetreuung. Immer mehr rückt die Problematik der Pflege von Angehörigen ins Bewusstsein von Wirtschaft und Politik. Und auch an den Hochschulen und in der Berufsausbildung wird Familienfreundlichkeit zunehmend zum Thema. All diese Problemfelder bilden entscheidende Standortfaktoren, an denen sich Unternehmen, Fachkräfte und Nachwuchskräfte orientieren, wenn es darum geht, sich niederzulassen, zu investieren oder eine Ausbildung zu beginnen.

Expertenwissen, das weiterhilft

Als Zentrale Informations- und Servicestellen stehen für Arbeitgeber das Familienmanagement der Landeshauptstadt Hannover und die Koordinierungsstelle Frau und Beruf der Wirtschaftsförderung der Region Hannover zur Verfügung.

Ein umfassender Wegweiser für Unternehmen ist die Broschüre „Familienbewusstsein im Betrieb“, die sich im Internet unter hannover.de herunterladen lässt. Hier gibt es auch vielfältige Informationen beispielsweise zur Unternehmensstrategie, zur familienbewussten Personalpolitik oder zur betriebsnahen Kinderbetreuung.

Kinderbetreuung in der Offensive

Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für die Jüngsten von wesentlicher Bedeutung – genauso wie für die kindliche Förderung von Wissen, Sozialkompetenz und Kreativität sowie zur Schulvorbereitung. Die Kommunen der Region Hannover schaffen seit Jahren neue Betreuungsplätze für Kinder im Alter unter drei Jahren und haben damit die Versorgungsquote dieser Altersklasse deutlich erhöht.



Foto: HMTG/Christian Wyrwa

Pädagogische Vielfalt

Die pädagogischen Ansätze der Kinderbetreuungseinrichtungen sind vielfältig und beziehen sich zum Beispiel auf Maria Montessori, Jean Piaget, Margaret Carr, Sure Start oder Rudolf Steiner. Weitere Entscheidungskriterien für die geeignete Betreuungsform sind unter anderem die Gruppengröße, die Qualifikation des Personals, die Ausstattung der Räume und des Freigeländes sowie die Öffnungszeiten.

Um den Übergang im sogenannten Brückenjahr zwischen Kindergarten und Schule für die Kinder sanfter zu gestalten, kooperieren einige Kindertagesstätten mit einer Grundschule in ihrem Einzugsgebiet.

Die Landeshauptstadt Hannover engagiert sich gemeinsam mit dem Land Niedersachsen in der Sprachförderung im Kindergarten und in der Grundschule. Dabei wird auf eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Elternhaus und der Kindertagesstätte beziehungsweise der Grundschule gesetzt.

Kinder mit Behinderungen

Heilpädagogische Kindertagesstätten haben grundsätzlich kleinere Gruppen und verfügen über eine spezielle Ausstattung zur Versorgung und Betreuung der Kinder. In den Gruppen werden ausschließlich Kinder mit Behinderungen gefördert. Kindertagesstätten mit integrativen Gruppen betreuen behinderte und nicht behinderte Kinder gemeinsam. Darüber hinaus ist eine Förderung im Rahmen der Einzelintegration in Kindertagesstätten möglich.

Modellprojekt für Notfälle

Landeshauptstadt und Region Hannover bietet den Dienst „Fluxx – Kinderbetreuung im Notfall“ für berufstätige Eltern an. Diese Hilfe soll greifen, wenn die Regelbetreuung der Kinder ausfällt und keine Lösung im persönlichen Umfeld gefunden wird. Fluxx ist unter der Telefonnummer 0511 168-32110 erreichbar.

Jan Hetebrügge ■

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für immer mehr junge Eltern ein entscheidender Standortfaktor.

INFO ■

Online-Betreuungsbörse mit aktuellen Einträgen von Kindertagesstätten und Tagespflegepersonen:
hannover.betreuungsboerse.net

Persönliche Unterstützung bei der Suche nach einem Betreuungsplatz:

Landeshauptstadt Hannover
FamilienServiceBüro
Kurt-Schumacher-Straße 24
30159 Hannover
Tel.: 0511 168-43535
familienervicebuero@hannover-stadt.de

Interessengemeinschaft
Tagesmütter e. V.
Lister Platz 2
30163 Hannover
Tel.: 0511 623302
ig.tagesmuetter@htp-tel.de

Persönliche Unterstützung bei der Suche nach einem Betreuungsplatz für Kinder mit Behinderungen:
Region Hannover,
Fachbereich Soziales
Sozialmedizin und
Teilhabeplanung
Podbielskistraße 156 A
30177 Hannover
Tel.: 0511 616-26485
sozialmedizin@region-hannover.de

Beratung bei der Suche nach Integrativen Kindergartenplätzen:
Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Jugend und Familie
Bereich Kindertagesstätten
Ihmeplatz 5
30449 Hannover
Tel.: 0511 168-44235
kitaplanung@hannover-stadt.de





Setzen Sie Marketing und Werbung richtig ein, um Kunden und Interessenten zu erreichen!

Vom gedruckten Gesangbuch zum digitalen Content – unsere Services haben sich in über 270 Jahren verändert, unsere Philosophie ist geblieben: Die Schlütersche ist der Partner an Ihrer Seite und unterstützt Sie dabei, im Wettbewerb herauszuragen. Wir entwickeln crossmediale Fachinhalte und Lernangebote, mit denen branchennahe Anbieter ihre Zielgruppen erreichen. Wir organisieren Veranstaltungen, die Branchen vernetzen. Über Branchenverzeichnisse, Onlinewerbung, Suchmaschinenoptimierung oder Google Ads – wir entwickeln für kleine und mittelständische Unternehmen Konzepte, die die jeweiligen Ziele optimal unterstützen. 90 Prozent der Deutschen sind inzwischen online – wer Hilfe braucht, sucht im Internet. Wir sorgen dafür, dass Sie gefunden werden!

Fachkräftemangel, Termindruck und fehlende Zeit bestimmen heute den Arbeitsalltag von Unternehmern und ihren Mitarbeitern. Es entstehen oft lange Listen mit Aufgaben, die zeitlich geschoben werden – vor allem, wenn sie nicht dem eigenen Fach entsprechen. Hier unterstützen wir. So wie Sie Ihren Kunden professionell Arbeit abnehmen, hilft es Ihnen, wenn Profis Sie bei fachfremden Aufgaben unterstützen. Denn besonders die digitale Präsenz von Unternehmen bietet viel Raum für steigenden Erfolg, stellt aber eine große zeitliche Herausforderung dar.

Die passenden Lösungen setzen wir bei der Schlüterschen für Sie um. Regional und bundesweit mit einem Rundum-Service.

Profis auf Augenhöhe begegnen

Als erfahrener Fachverlag verfügt die Schlütersche über umfangreiches Branchenwissen: Mehr als 30 Fachzeitschriften und -zeitungen, Online-Medien, zahlreiche Bücher sowie branchenrelevante Fachveranstaltungen gehören zum Portfolio. Insbesondere in den Branchen Handwerk, Kfz/Mobilität, Pflege, Industrie und Tiergesundheit bieten wir ein umfassendes Medien-Angebot an Zeitschriften und digitalen Services. Auch vielfältige Ratgeber und das Magazin nobilis aus Hannover erscheinen bei der Schlüterschen. Zudem schaffen wir mit E-Learning-Angeboten und Branchen-Veranstaltungen spannende Plattformen rund um Wissensaustausch und Wirtschaft.

Unsere Stärken – ganzheitliches Marketing und branchenoptimiertes Fachwissen – kombinieren wir nach individueller Beratung zu passgenauen Lösungen für unsere mittelständischen Kunden. Hierfür beschäftigen wir ein hoch qualifiziertes und hoch motiviertes Team. Auch neue Kolleginnen und Kollegen dürfen sich auf interessante Aufgaben in einer spannenden Branche freuen. Speziell Verkaufstalente sind stets gefragt! Als Hannovers zweitältestes aktives Unternehmen sagen wir stolz: Wir können Zukunft!

schlütersche

Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Hans-Böckler-Allee 7 · 30173 Hannover · Tel. 0511 8550-0

Fax 0511 8550-1100 · info@schluetersche.de · www.schluetersche.de

Karriere im Handwerk

Technik, Kreativität, direkter Kontakt mit Menschen und jede Menge Erfolgserlebnisse – all dies finden Berufseinsteiger in über 80 Handwerksberufen in und um Hannover.

Ob Augenoptiker oder Friseur, ob Dachdecker oder Mechatroniker: Im Handwerk finden sich spannende Berufe in riesiger Auswahl. Viele interessante Ausbildungswege lassen sich im Handwerkskammerbezirk Hannover verwirklichen.

Wer sich von der Menge der Möglichkeiten erschlagen fühlt, bekommt im Internet unter handwerk.de eine praktische Hilfe: Der Berufe-Checker bringt Licht in den Dschungel – sogar per WhatsApp.

In Hannover und Garbsen gibt es an mehreren Standorten vielfältige Bildungseinrichtungen der Handwerkskammer: die Akademie des Handwerks, das Förderungs- und Bildungszentrum, das Institut des Zahntechnikhandwerks Niedersachsen, das Kompetenzzentrum für Personalentwicklung und Personalmanagement im Kraftfahrzeugtechnikhandwerk, die Werkakademie für Gestaltung und Design im Handwerk Niedersachsen und das Zentrum für Umweltschutz. Handwerksbetriebe sowie deren Mitarbeiter haben eine Vielzahl von Kursen, Seminaren und Lehrgängen zur Auswahl, um ihr Wissen immer auf dem neuesten Stand zu halten.

Alle Bildungseinrichtungen sind unter dem Oberbegriff Campus Handwerk zusammengefasst. Der Campus liegt rund 15 Kilometer außerhalb der Landeshauptstadt in Garbsen. Hier sind die meisten Weiterbildungseinrichtungen der Kammer angesiedelt.

Mädchen sind willkommen

„Wir wollen, dass sich mehr Mädchen für Handwerksberufe entscheiden“, sagt Sonja Plötz vom Team Nachwuchsgewinnung der Handwerkskammer Hannover. Seit elf Jahren werden sie deshalb am Girls' Day auf den Campus Handwerk eingeladen und können sich hier aktiv ausprobieren.

Hörsaal plus Werkstatt

Das triale Studium ist die perfekte Kombination aus Theorie und Praxis. Die Bachelor-Studiengänge Handwerksmanagement und Craft Design bieten Berufseinsteigern hohen Praxisbezug und zukunftsorientiertes Management-Know-how. Die Handwerkskammer Hannover bietet diese Studiengänge gemeinsam mit der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) und der DIPLOMA Hochschule im Rahmen des trialen Studiums an. In vier-einhalb Jahren ist auf diesem Weg der Gesellen-, der Meisterbrief und der Studienabschluss zu erreichen.

Für das triale Studium stehen den Absolventen alle Gewerke im Handwerk offen. Diejenigen, die bereits eine Ausbildung begonnen oder den Gesellenbrief schon erlangt haben, können auch noch berufsbegleitend in das Studium einsteigen. Wer nicht über das Abitur oder die Fachhochschulreife verfügt, kann auch mit einer vergleichbaren Hochschulzugangsberechtigung, einer fünfjährigen Berufserfahrung oder einem Ausbildungsvertrag im Handwerk mit dem Studiengang Handwerksmanagement beginnen. Es gibt keinen Numerus Clausus – die Bewerber müssen sich aber einem Auswahlverfahren der FHM stellen, das aus einem Persönlichkeitsprofil, einem Englischtest und einem Auswahlgespräch besteht.

Aufgrund der Praxisnähe bietet das triale Studium sehr gute Aussichten auf Führungsaufgaben im Handwerk – und das in sehr kompakter Form. Da im Handwerk ein enormer Bedarf an gut ausgebildeten Fach- und Führungskräften herrscht, bestehen hervorragende Berufschancen.

Die Präsenzvorlesungen finden in zweiwöchigem Rhythmus am Freitagnachmittag und Sonnabendvormittag statt. Damit können auch Auszubildende teilnehmen, die außerhalb von Hannover tätig sind.

Vorteil für Betriebe

Nicht nur die Berufseinsteiger, auch die Handwerksbetriebe profitieren vom trialen Studium: Die Unternehmen gewinnen leistungsstarke Jugendliche für ihre Ausbildung, sichern sich den Führungskräftenachwuchs von morgen und haben

INFO

www.hwk-hannover.de
www.fh-mittelstand.de
www.bauakademie-nord.de

Daume – Ihre Zukunft in der Versorgungstechnik

Schlagen Sie eine interessante Laufbahn ein! Wir von der Daume GmbH sind viel mehr als Mitarbeiter eines Unternehmens, wir sind ein Team aus über 460 motivierten Mitarbeitern an neun Standorten in ganz Deutschland und 1000 Mitarbeitern in der Daume Gruppe.

Unsere Kernkompetenzen sind alle Leistungen von der Planung und Projektierung über die Lieferung und Montage bis hin zur Wartung und dem kompletten Service in den Bereichen der tech-

nischen Gebäudeausrüstung, des industriellen Rohrleitungsbaus sowie dem Anlagen- und Fernwärmeleitungsbau.

Unser Team ist stets auf der Suche nach verantwortungsbewussten Fachkräften, die nicht nur in einem erfolgreichen Unternehmen, sondern auch in einem festen, sich gegenseitig tragenden Team arbeiten möchten, die sich stets weiterbilden wollen und die Visionen und Ideen für die Zukunft haben und diese einbringen möchten.



Daume GmbH Niederlassung Hannover
Göttinger Chaussee 12-14 · 30453 Hannover · Tel. 0511 473234-0
karriere@daume-online.de · www.daume-karriere.de

Mit modernen Bildungsangeboten wirbt die Region um Nachwuchs im Handwerk.

den Vorteil, dass diese Mitarbeiter alle betrieblichen Strukturen von der Pike auf kennen. Außerdem verbessern die Betriebe mit diesem modernen Bildungsangebot ihr Image und erhöhen ihre Attraktivität als Arbeitgeber. In Zeiten des Fachkräftemangels ist dies ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil.

Blickpunkt Bauwirtschaft

Auf der Baustelle kommt heutzutage mehr und mehr Hightech-Gerät zum Einsatz. Auch deshalb ist die Baubranche mittlerweile für Realschüler und Gymnasiasten interessant. Zudem finden Studienaussteiger und Frauen vermehrt eine Perspektive in der Bauwirtschaft. Ein Bildungszentrum speziell für Berufe im Bau ist das ABZ Mellendorf im Norden der Region Hannover. Dieses Bildungszentrum der Bau-Akademie-Nord steht allen Interessierten aus Handwerk, Industrie, Handel und öffentlichen Einrichtungen offen. Das ABZ verfügt über fünf Lehrwerkstätten mit 140 Ausbildungsplätzen. 16 Seminar- und Gruppenarbeitsräume mit modernen Unterrichtshilfen und Internetzugang stehen für 400 Schulungsteilnehmer zur Verfügung. Zur Vermittlung von Spezialkenntnissen gibt es ein Betonlabor sowie Trainingszentren für die Arbeit in der EDV und an Baumaschinen.

Jan Hetebrügge ■



Budget, Design, Luxus: Die Hotellerie

Hannover ist eine Boomtown bei Hotelimmobilien. Bis zum Jahr 2022 entstehen 19 neue Hotels mit rund 5000 Betten, darunter viele in bester Innenstadtlage.

INFO

www.visit-hannover.com

Am Schauplatz internationaler Leitmessen gibt es naturgemäß ein hohes Angebot an Hotelbetten. Während der großen Messen sind die meisten der 351 Beherbergungsbetriebe in der Region Hannover ausgebucht. Insgesamt gibt es rund 30 500 Betten. Die zehn größten Messen kamen im Jahr 2018 auf etwa 1,19 Millionen Besucher. In Messezeiten steigen die Durchschnittsraten der Hotels in der Regel auf über 200 Euro. Aber nicht nur wegen des gefragten Messestandorts sehen Investoren weiterhin Bedarf. Denn Hannover wird immer interessanter für Städtetouristen. Seit über zehn Jahren gibt es in dieser Hinsicht einen kontinuierlichen Zuwachs. 2018 haben in der Region Hannover 4,05 Gäste übernachtet. Allein im hannoverschen Stadtgebiet waren es 2,25 Millionen. Die Übernachtungszahlen sind von 2014 bis 2018 um gut zehn Prozent gestiegen.

Direkt in der Landeshauptstadt liegen 45 Hotels mit 9118 Betten. Insgesamt gibt es 111 Beherber-

gungsbetriebe mit rund 13 770 Betten. Mehr als die Hälfte der Hotels liegen in der City sowie in der Nähe des Messegeländes. Außerhalb der Großstadt profitieren die Gäste oft von einem Preisvorteil. Durch den gut ausgebauten öffentlichen Personennahverkehr sind die Ziele der City trotzdem schnell und bequem erreichbar. 35 Hotels in der Region Hannover sind mit Zimmern für Menschen mit Behinderungen ausgestattet.

Reizvolle Adressen

Diese Lage ist bestechend: Seit 2015 wurden zwei Häuser direkt an Hannovers Cityring eröffnet. Von diesem Standort ist der Hauptbahnhof zu Fuß in wenigen Minuten erreichbar. Die Häuser heißen Prizotel Hannover City sowie Star Inn Hotel & Suites Premium Hannover. Sie liegen sich an der Hamburger Allee fast gegenüber. Besonders preiswert ist Hannovers erstes fensterloses Hotel, das Boxhotel in der Herschelstraße. Es liegt direkt hinter dem Kino Astor Grand Cinema und ist zehn Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt. Ebenfalls in unmittelbarer Bahnhofsnähe, am Andreas-Hermes-Platz, soll dieses Jahr ein Intercityhotel eröffnen. Das Haus umfasst 220 Zimmer und fünf Konferenzräume. Matteo Thun gestaltet die Innenausstattung. Der



Willkommen im Hotel Haus Martens

Moderne, helle Zimmer in einem schönen Jugendstilhaus mit 34 Zimmern, einer bezaubernden Whirlpoolsuite, einem kleinen Tagungsraum und einer gemütlichen Barlounge erwarten Sie. 1948 wurde das Hotel gegründet und seitdem jahrzehntelang als Familienhotel privat geführt.

Nach der Renovierung 2016/2017 erstrahlt das Haus in neuem Charme. Alle Zimmer sind anders gestaltet. Große Fenster und hohe Räume bieten eine besondere Atmosphäre. Es sind selbstverständlich Nichtraucherzimmer und mit Dusche oder Bad, WC, Tisch, Fön, Kabel-TV sowie Wasserkocher ausgestattet. Als neuen, besonderen Service haben wir eine Schnellladestation für Elektroautos eingerichtet, die von unseren Hausgästen über Nacht kostenfrei genutzt werden kann.

HAUSMARTENS
DAS LISTER STADTHOTEL

Haus Martens Das Lister Stadthotel

Waldstraße 38 a · 30163 Hannover
Tel. 0511 96577-0 · Fax 0511 96577-77
info@haus-martens.de
www.haus-martens.de



Star-Architekt hat in Hannover schon andere eindrucksvolle Spuren hinterlassen: Auch das Zimmer-Design im Turmgebäude des Smartcity Designhotels Hannover am Thielenplatz trägt seine Handschrift.

Am Aegidientorplatz, entsteht mit dem Me and all Hotel ein designorientiertes Boutique-Hotel im Vier-Sterne-Bereich. Das aufwendige Projekt wird in einem Gebäude aus der Gründerzeit verwirklicht, dessen Fassade erhalten bleibt. Auch die Marke Motel One hat sich ein Objekt in der Innenstadt von Hannover gesichert und will bis zum Jahr 2021 in der Georgstraße eröffnen. In der Fertigstellung ist bereits das NH Hotel, ein Vier-Sterne-Haus am Klagesmarkt. Ebenfalls in zentraler Innenstadtlage sind Hotels am Friedrichswall, Raschplatz, Steintor und Weidendamm geplant. Im Stadtteil Vahrenwald soll dieses Jahr das B&B Hotel eröffnen und in Laatzen das Loginn by Achat. In der mittelfristigen Planung sind fünf weitere Hotels in der Innenstadt, in Laatzen und in Vinnhorst.

Die Luxusklasse

Die meisten Hotels in der Landeshauptstadt zählen zur Vier-Sterne-Kategorie. Es sind 25 an der Zahl. 23-mal ist die Drei-Sterne-Klasse vertreten, sechsmal wurden zwei Sterne und nur einmal ein Stern vergeben. Es gibt nur ein einziges Fünf-Sterne-Haus: das Kastens Hotel Luisenhof in der Luisenstraße. Der Standort ist standesgemäß –

die Luisenstraße ist Hannovers luxuriöse Flaniermeile. Sie verläuft zwischen Ernst-August-Platz und Opernhaus. Der Luisenhof existiert seit 1856 und bietet 146 Zimmer. Insgesamt sind von den 351 Beherbergungsbetrieben aber nur 74 Häuser nach der deutschen Sterne-Klassifizierung eingestuft.

Das größte Sanierungsprojekt in der City ist gleichzeitig ein Hotelprojekt: Vis-à-vis dem Neuen Rathaus wurde 1965 das Hotel Intercontinental erbaut. Das namhafte Haus schloss als Maritim Grand Hotel im Jahr 2015 seine Pforten und wurde zwischenzeitlich als Flüchtlingsunterkunft genutzt. Die imposante Immobilie soll das zentrale Quartier kräftig aufwerten. Neben der Neugestaltung der Fassade ist eine Aufstockung inklusive Sky Bar mit gewelltem Dach geplant.

Ein Inklusionshotel

Im Wissenschaftspark Marienwerder ist das Inc'otel in der Fertigstellung. Das Drei-Sterne-Superior-Hotel mit 136 Zimmern ist ein Inklusionshotel – das weltweit größte seiner Art. Auf 340 Quadratmetern ist Platz für Tagungen. Zudem gibt es ein Frühstücksrestaurant und einen Fitnessbereich. Das Besondere: Hier werden für Menschen mit Behinderung dauerhaft Arbeitsplätze geschaffen. Ihr Anteil soll bei 40 Prozent der Gesamtbelegschaft liegen und neue berufliche und persönliche Perspektiven eröffnen.

Jan Hetebrügge ■



OUR PASSION IS TO HELP YOU FOLLOW YOURS





Sie haben keine Angst vor der Zukunft. Sie nutzen Ihre Chance.

Was macht einen Arbeitsplatz zu einem Ort, an dem man sich zuhause fühlt? Wenn er Tag für Tag das Beste aus Ihnen herausholt, weil Sie täglich noch mehr geben und noch besser werden wollen. Wenn Ihre persönlichen Stärken gewürdigt werden und Sie so angenommen werden, wie Sie sind und Ihre persönliche Weiterentwicklung gefördert wird.

Wir laden Sie ein, sich bei uns nach interessanten Positionen umzusehen und sich bei uns zu bewerben – entdecken Sie die Möglichkeiten und folgen Sie Ihrem Traum.

Sie sind anspruchsvoll und motiviert. Sie besitzen Fachwissen und eine große Portion Herzlichkeit. Ihnen gefällt die gehobene Hotellerie. Sie sind erst zufrieden wenn es Ihre Gäste auch sind und lieben perfekten Service? Sie suchen eine neue Herausforderung und eine neue Aufgabe in einem erstklassigen Hotel? Höchste Zeit sich in unserem Haus zu bewerben!

Voraussetzung: Sie passen zu uns. Und das tun Sie, wenn Sie eine ausgeprägte Kunden- und Dienstleistungsorientierung besitzen. Teamfähigkeit und Spaß an einem abwechslungsreichen

Tätigkeitsfeld setzen wir ebenfalls voraus. Ihre Karriere bei Courtyard by Marriott beginnt jetzt!

Mit über 7000 Hotels weltweit ist Marriott International die größte Hotelkette der Welt. Innerhalb des Konzerns bedeutet dieses für Sie zahlreiche Karrieremöglichkeiten in vielen unterschiedlichen Hotelmarken. In Europa sind u. a. die Marken Marriott, Renaissance, Sheraton und Courtyard by Marriott vertreten.

Unser vier Sterne Courtyard by Marriott Hannover Maschsee liegt eingebettet in der Parklandschaft zwischen Neuem Rathaus, dem Maschteich und dem Maschsee. Mitten in der Stadt und doch im Grünen bietet das Hotel einen für Hannover einzigartigen Mee(h)rblick!

Das Hotel im Überblick:

- 144 Zimmer und fünf Suiten
- Julian's Bar & Restaurant (120 Sitzplätze + 90 Terrasse)
- sechs Veranstaltungsräume mit 500 qm² Eventterrasse
- Business Center
- Fitnessraum und Sauna.

COURTYARD
BY MARRIOTT
Hannover
Maschsee

Courtyard by Marriott Hannover Maschsee

Arthur-Menge-Ufer 3 · 30169 Hannover · Tel. 0511 36600-0
bewerbung.hannover@baum-hotels.de · www.courtyardhannover.de

Begeistert für die Wissenschaft – der Hochschulstandort Hannover

Die Initiative Wissenschaft Hannover engagiert sich für Studierende, Lehrende, Forschende und den Berufsstart.

Wie viel kostet ein Studium in Hannover? Wer hilft mir bei der Wohnungssuche oder beim BaföG-Antrag? Und was erwartet mich im ersten Semester? Antworten rund um Studium und Forschung in der Landeshauptstadt Hannover gibt das Videoportal www.wissen.hannover.de. Viele unterhaltende und informative Videos haben die neun hannoverschen Hochschulen, das Studentenwerk, wissenschaftliche Einrichtungen sowie die Landeshauptstadt Hannover produziert. Wer sich für die Highlights von Forschenden in Hannover inte-

ressiert, kann Spannendes entdecken: Der Physiker Prof. Dr. Karsten Danzmann erzählt, wie Gravitationswellen nachgewiesen werden konnten. Herzchirurg Prof. Axel Haverich erklärt seine These, dass Feinstaub Arteriosklerose verursacht. Und die Zahnmedizinerin Prof. Dr. Meike Stiesch begeistert sich für die Erforschung von zukunftsweisenden Implantaten entlang der Stadtbahnlinie 4.

Filme machen Wissen anschaulich

Das Videoportal www.wissen.hannover.de ist das Leuchtturmprojekt der Initiative Wissenschaft Hannover. „Das Portal ist bundesweit einmalig“, erzählt Theda Minthe, die im Büro des Oberbürgermeisters die Initiative Wissenschaft Hannover und einen Großteil der gemeinsamen Projekte koordiniert.

Die Leibniz Universität Hannover ist eine der neun führenden technischen Universitäten in Deutschland.



Foto: cHesse – stock/Adobe



Eberhard Hoffmann,
Geschäftsführer
Studentenwerk
Hannover:

„Wir machen den Wissenschaftsstandort Hannover stark! Bei uns kann man ausgezeichnet forschen und studieren. Das wissen wir, das sollen aber auch alle anderen wissen. Deswegen zeigen wir es. Auf wissen.hannover.de.“

niert. „Zweimal im Monat gibt es einen neuen aktuellen Film.“ Auf dem Videoportal geben 14 Partner der Initiative Wissenschaft Tipps zu Studium, Studienfinanzierung und Forschung sowie zu Leben und Berufseinstieg in der Region. Zielgruppen sind Schülerinnen und Schüler in der Berufsorientierung, Erstsemester, bildungshungrige junge Erwachsene sowie die Science-Community in der Region. Über Facebook und Instagram informiert die Initiative Wissenschaft über tagesaktuelle Meldungen.

Gute Zusammenarbeit stärkt den Standort

Hannover zählt mit knapp 49 000 Studierenden und rund 11 000 Beschäftigten an den Hochschulen zu den bedeutenden Wissenschaftsstandorten in Deutschland. Um die Rahmenbedingungen für

Studierende, Lehrende und Forschende zu verbessern und die Internationalität zu fördern, haben sich viele Institutionen zur Initiative Wissenschaft Hannover zusammengeschlossen: die Leibniz Universität Hannover, die Hochschule Hannover, die Medizinische Hochschule Hannover, die Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, die Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, die Kommunale Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen, die Fachhochschule für die Wirtschaft, die Leibniz Fachhochschule und die GISMA Business School. Dazu kommen noch das Fraunhofer Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin, die VolkswagenStiftung, das Studentenwerk Hannover, die hannoverimpuls GmbH und die Landeshauptstadt Hannover.





Foto: Kaiser/MHH

Mit dem Konzept der gezielten Schwerpunktförderung belegt die Medizinische Hochschule Hannover einen der vordersten Plätze in der Spitzengruppe der deutschen hochschulmedizinischen Einrichtungen.

Willkommenskultur für ausländische Studierende

Hannover ist mit 7500 ausländischen Studierenden ein beliebter internationaler Studien- und Forschungsstandort. Die Initiative Wissenschaft engagiert sich mit einem Welcome-Service und das Studentenwerk bietet einen kostenlosen Maklerservice zwischen Privatvermietenden und internationalen Studierenden an. Dieses Angebot ist eingebettet in die Wohnraumkampagne „Lasst uns nicht im Regen stehen“ und wurde 2018 mit der Nominierung für den bundesweiten Politikaward ausgezeichnet.

Vorteile im Studium und danach

Für alle Studierenden bietet die Vorteilskarte „Hausmarke“ Vergünstigungen in Stadt und Region Hannover. Bei zahlreichen Partnern

bekommen sie Preisnachlässe, etwa in Geschäften und Restaurants, bei Sportangeboten oder Museen.

Unter dem Motto „Study and Stay“ gibt es für Absolventinnen und Absolventen viele Möglichkeiten, die erste Beschäftigung im Wirtschaftsraum der Region Hannover aufzunehmen. Mit Projekten und Veranstaltungen stärkt die Initiative Wissenschaft die Vernetzung von Wirtschaft, Lehre und Hochschule.

Geocaching auf Leibniz' Spuren

Für alle Neubürgerinnen und Entdecker ist eine Geocachingtour auf den Spuren von Hannovers berühmtem Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz ein guter Tipp: Unter dem Motto „Leibniz' Ge(o)heimnisse in der Region Hannover“ warten 14 Geocaches darauf, von den Schatzsuchenden entdeckt zu werden.

Karen Roske ■

INFO

www.wissen.hannover.de
www.science-hannover.de
www.studentenwerk-hannover.de
www.uni-hannover.de
www.hs-hannover.de
www.mh-hannover.de
www.hmtm-hannover.de
www.tiho-hannover.de
www.nsi-hannover.de
www.fhdw-hannover.de
www.leibniz-fh.de
www.gisma.com
www.geozentrum-hannover.de
www.item.fraunhofer.de
www.volkswagenstiftung.de
www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de/hannoverimpuls
www.hannover.de/geheimnisse

November der Wissenschaft

Alle zwei Jahre öffnen Hannovers Forschungseinrichtungen ihre Türen, laden zu spannenden Veranstaltungen, Lesungen, Diskussionen und Workshops ein. Die meisten der Angebote sind kostenfrei und können ohne Anmeldung besucht werden.
5. bis 25. November 2020

Kontaktmessen für Unternehmen und Studierende

Career Dates

Auf der Kontaktmesse der Leibniz Universität Hannover können Studierende und Absolvent*innen in jedem Sommersemester interessante Unternehmen kennenlernen

und sich über Praktika und den Berufseinstieg informieren.

27. und 28. Mai 2020 im Lichthof der Leibniz Universität Hannover, Welfengarten 1

meet@hochschule-hannover

Die Firmenkontaktmesse der Hochschule bietet Studierenden und Absolventen einmal im Jahr die Möglichkeit, persönliche Kontakte zu personalsuchenden Unternehmen zu knüpfen. Parallel zur Messe präsentieren sich an beiden Tagen verschiedene Aussteller, stellen Geschäftsbereiche und Karrierewege vor.

13. und 14. Mai 2020 an der Hochschule Hannover, Ricklinger Stadtweg 120

Hochschule Hannover

Mit über 10 000 Studierenden ist die Hochschule Hannover (HsH) eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Niedersachsen.

67 Studiengänge an fünf Fakultäten stehen für ein umfassendes Studienangebot in einem praxisnahen Umfeld. Neben den Technik- und Ingenieurwissenschaften, der Betriebswirtschaft und dem Sozialwesen werden an der HsH vielfältige Medien- und Kreativstudiengänge mit hoher internationaler Reputation angeboten. Innovative Forschungsprojekte und die berufliche Weiterbildung sind weitere Schwerpunkte. Die HsH versteht das Studium als Prozess der Persönlichkeitsbildung und lebt den kommunikativen Austausch zwischen allen Hochschulmitgliedern.



Hochschule Hannover

Expo Plaza 4 · 30539 Hannover
Tel. 0511 9296-0 · poststelle@hs-hannover.de
www.hs-hannover.de



Zum Wohl der Studierenden

Das Studentenwerk Hannover ist dafür verantwortlich, dass es den Studierenden an den Hochschulen der Stadt an nichts fehlt. In 15 Mensen und Cafeterien gibt es für die Studierenden in Hannover immer was Gutes zu essen. Das Essen ist lecker, preiswert und „Natürlich frisch!“ – mit Fleisch oder ohne. In den Wohnhäusern des Studentenwerks finden Studierende für faire Mieten ein Zuhause auf Zeit. Ob engagiert in der Hauselbstverwaltung oder im Tutorenprogramm, Studierende können ihr Zusammenleben aktiv gestalten.

Beim Studentenwerk gibt es BAföG für Studierende, die einen Anspruch darauf haben. Alle anderen werden bei Fragen rund um die Finanzierung des Studiums beraten.

Wenn Studierende mal nicht weiter wissen, hilft die Sozialberatung des Studentenwerks. Für Studierende mit Kind, internationale Studierende und Studierende mit Handicap gibt es besondere Unterstützungsangebote.



Studentenwerk
Hannover

Studentenwerk Hannover

Jägerstraße 5 · 30167 Hannover · Tel. 0511 76-88022
info@studentenwerk-hannover.de · www.studentenwerk-hannover.de

Soziales und Gesundheit





Die medizinische Versorgung

Wohnortnahe Medizin und Pflege stehen in der Landeshauptstadt und Region Hannover für eine umfassende und hochwertige Versorgung und Ergebnisqualität.

Hannovers Kliniken genießen einen ausgezeichneten Ruf. Zudem sichern über 2700 niedergelassene Ärzte in der Region, darunter rund 1700 in der Landeshauptstadt, einen hohen Versorgungsgrad und ein breites Behandlungsspektrum.

Nachhaltige Qualitätssteigerung im Fokus

Insgesamt gibt es 14 Krankenhäuser in der Landeshauptstadt und zehn weitere in der Region Hannover. Sieben dieser Häuser sind mit Geburtskliniken ausgestattet. Den mit Abstand höchsten Anteil an Klinikbetten teilen sich das Klinikum Region Hannover (KRH) mit zehn Häusern, das Großklinikum Medizinische Hochschule Hannover (MHH) und DIAKOVERE mit ihren Häusern Annastift, Friederikenstift und Henriettenstift.

Das Klinikum KRH zählt zu den größten kommunalen Klinikunternehmen Deutschlands. Die Krankenhäuser liegen im Zentrum von Hannover sowie im Umkreis von 30 Kilometern. Ein Meilenstein ist das KRH Klinikum Siloah, das 2014 am Rande der Innenstadt, in der Nähe des Maschsees, eröffnet wurde. Es zählt zu den modernsten Krankenhäusern Niedersachsens.

Die MHH – international renommiert

Weit über die Region hinaus reicht das Einzugsgebiet der MHH mit ihrer Supramaximalversorgung und ihren renommierten Forschungseinrichtungen. Alljährlich werden hier mehr als eine halbe Million Patienten behandelt.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1963 hat die MHH innerhalb kurzer Zeit auf vielen Gebieten national und international hohes Ansehen erworben. Bei Cochlear-Implantationen (CI) und in der Transplantationsmedizin leistete die Hochschule Pionierarbeit und gilt als international führendes Zentrum. Im Deutschen HörZentrum Hannover

(DHZ), das an der HNO-Klinik der MHH angesiedelt ist, wird die komplette Bandbreite der Hörstörungen versorgt. Es ist die weltweit einzige Einrichtung mit diesem Leistungsspektrum. Klinik, Forschung und Lehre sind an der MHH eng verzahnt – sie ist die forschungsstärkste medizinische Hochschuleinrichtung in Deutschland.

Renommierte kirchliche und private Häuser

DIAKOVERE ist Norddeutschlands größtes freigeinnütziges Unternehmen im Gesundheits- und Sozialbereich. Das Krankenhaus DIAKOVERE Annastift in Hannover-Kleefeld ist bundesweit eine der renommiertesten und modernsten Spezialkliniken für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie. Seit Jahrzehnten ist die orthopädische Klinik der MHH Teil des Annastifts. Das DIAKOVERE Friederikenstift unterhält an den Standorten Humboldtstraße und Marienstraße in Hannover insgesamt 14 Kliniken, darunter eine der größten unfallchirurgischen Kliniken Deutschlands. Und das DIAKOVERE Henriettenstift umfasst ebenfalls 14 Kliniken an den hannoverschen Standorten Marienstraße und Schwemannstraße.

Ein weiteres Krankenhaus in kirchlicher Trägerschaft ist das Vinzenzkrankenhaus, das sieben Fachabteilungen und 345 Planbetten umfasst.

Ein traditionsreiches Unternehmen mit einer 140-jährigen Geschichte ist das DRK-Krankenhaus Clementinenhaus im hannoverschen Stadtteil List.

Hannovers größte Klinik in privater Trägerschaft ist das Belegkrankenhaus Sophien-Klinik mit zehn Fachabteilungen zusammen. Mit 14 Fachgebieten bietet auch die private Eilenriede Klinik ein vielseitiges Leistungsspektrum.

Unweit der MHH liegt das INI (International Neuroscience Institute), eine Spezialklinik und Forschungseinrichtung für Erkrankungen des Gehirns, des Rückenmarks, der Wirbelsäule, des Skelettsystems sowie der Nerven.

Das einzige Akut-Krankenhaus in Langenhagen ist die Paracelsus-Klinik am Silbersee. Medizinische Schwerpunkte sind die Behandlung von Erkrankungen des Bewegungsapparates und der Inneren Medizin.



Foto: sudok1 – stock/Adobe

Ein Fachkrankenhaus für psychiatrische und psychosomatische Leiden ist das Klinikum Wahrenndorff. Es besteht schon seit über 150 Jahren.

Die gesamte Bandbreite der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie wird in verschiedenen Privatkliniken angeboten.

Maximalversorgung für Kinder und Jugendliche

Das Kinder- und Jugendkrankenhaus „Auf der Bult“ deckt das gesamte Spektrum der Kinderheilkunde ab und zählt mit über 250 Betten zu den größten Einrichtungen seiner Art in Deutschland. Integriert sind Deutschlands größtes Diabeteszentrum für Kinder und Jugendliche sowie die Drogentherapiestation Teen Spirit Island. Bei der Studie Klinikliste 2020 ist das Haus dreifach mit dem Focus-Siegel ausgezeichnet worden: Neben dem „Regionalen Krankenhaus 2020 – Niedersachsen“ wurde die Bult auch als „Nationales Krankenhaus 2020 – Diabetes“ und „Nationales Krankenhaus 2020 – Kinderchirurgie“ prämiert.

Jan Hetebrügge ■

Insgesamt gibt es 14 Krankenhäuser in der Landeshauptstadt und zehn weitere in der Region Hannover.



50 Jahre Expertise in der Impfstoffherstellung

Die Produktion von Impfstoffen hat in Großburgwedel Tradition: Seit 50 Jahren werden hier im Werk der **Burgwedel Biotech GmbH** Impfstoffe für Nutz- und Haustiere hergestellt und weltweit vertrieben. Seit 2009 gehört der Standort zum globalen Produktionsnetzwerk des Gesundheitsunternehmens **MSD** und übernimmt hier eine tragende Rolle: Denn künftig wird in Großburgwedel einer der weltweit ersten Ebola-Impfstoffe für den Menschen hergestellt. „Impfstoffe haben auf spektakuläre Weise die Medizin verändert“, sagt Christine Neudert, Geschäftsführerin von Burgwedel Biotech. „Sie zählen zu den Eckpfeilern der modernen Medizin und gelten zugleich als eine kostengünstige Präventionsmaßnahme. Besonders stolz sind wir natürlich darauf, als eines der ersten Unternehmen einen Impfstoff gegen die tödliche Viruserkrankung Ebola weiterentwickelt zu haben.“ Um die Voraussetzungen für die Produktion des ersten Ebola-Impfstoffs in Deutschland zu schaffen, hat MSD am Standort Burgwedel umfangreiche Modernisierungen und Erweiterungen in Angriff genommen. Das Unternehmen investiert innerhalb von zwei Jahren rund 70 Millionen Euro – u. a. in einen neuen, separaten

Produktionsbereich – und schuf damit rund 100 neue attraktive Arbeitsplätze.

Karriere bei der Burgwedel Biotech GmbH

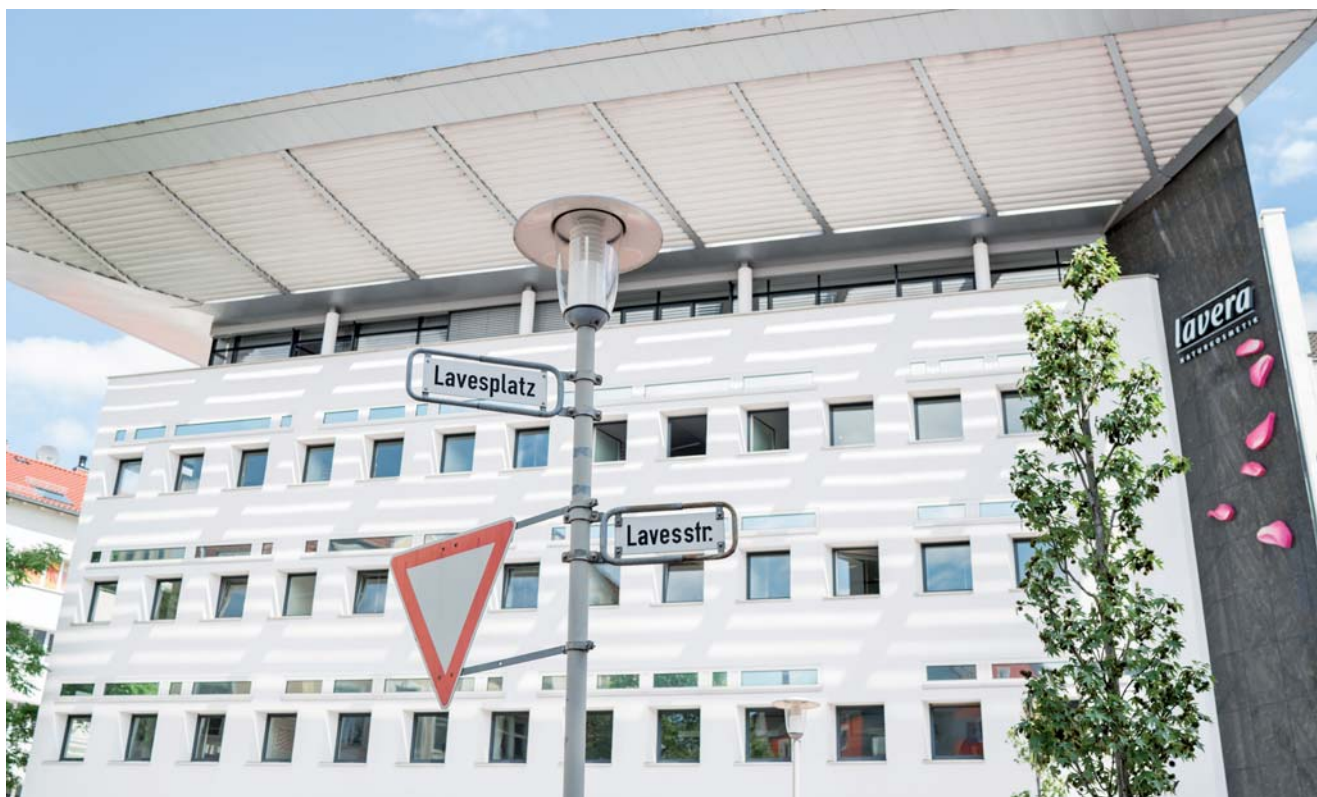
MSD bietet den Mitarbeitern vielfältige Möglichkeiten am Standort Burgwedel – aber auch im weltweiten Konzernverbund von MSD. Wir legen Wert auf ein positives Arbeitsumfeld, in dem sich unsere Mitarbeiter optimal entfalten und Leben und Arbeit in Einklang bringen können.

Für die Burgwedel Biotech GmbH suchen wir auch weiterhin engagiertes und qualifiziertes Fachpersonal in den Bereichen Produktion, Technik und Qualitätskontrolle. Ob Profi oder Berufsanfänger, Auszubildender oder Student – wenn Sie bereit sind, dienstleistungsorientiert und kreativ den Erfolg unseres Unternehmens mitzugestalten, werfen Sie unter www.msd.de/karriere einen Blick auf unsere aktuellen Stellenangebote und werden Sie Teil unseres Teams. Nichts Passendes dabei? Dann freuen wir uns auf Ihre ausdrucksstarke Initiativbewerbung.



Burgwedel Biotech GmbH

Im langen Felde 5 · 30938 Burgwedel · Tel. 05139 897-0
burgwedel.bewerbung@msd.de · www.msd.de/karriere



Natürlich schön mit lavera – Schönheitspflege made in der Region Hannover

„lavera. wirkt natürlich schön.“ lautet der Werbeslogan der zertifizierten Naturkosmetik, die seit 1987 in der Region Hannover vom Kosmetikerhersteller Laverana produziert wird.

Die Marke „lavera“ erobert weltweit die Herzen der Verbraucher, ist bereits in 40 Ländern gelistet und eine der erfolgreichsten zertifizierten Naturkosmetikmarken mit ihren rund 280 Produkten für Jung und Alt und jeden Hauttyp: Von der Gesichtspflege, Körperpflege und -reinigung, Haar- und Zahnpflege, Deodorant, Lippenpflege und Dekorativer Kosmetik bis hin zu Spezialprodukten für Allergiker und Menschen mit sensibler Haut.

Firmen- und Markengründer Thomas Haase stammt aus Hannover. Mit „lavera Naturkosmetik“ realisiert er sein Selbstverständnis von Kosmetik und hat in über 30 Jahren die Laverana GmbH & Co KG zu einem der führenden Hersteller von zertifizierter Naturkosmetik aufgebaut. Die Entwicklungs- und Herstellungskompetenz des familiengeführten Unternehmens ist weltweit einzigartig. Von der Pro-

duktidee bis zur Auslieferung erfolgt jeder Arbeitsschritt in einer geschlossenen Kompetenzkette. Forschung und Entwicklung sowie die Herstellung sind in Wennigsen am Deister beheimatet. Die Firmenzentrale befindet sich im Herzen Hannovers. 2020 wird das neue Produktions- und Logistikzentrum in Bantorf direkt an der A2 in Betrieb genommen und zu einem der modernsten Europas zählen.

Der Markenname „lavera – die Wahre“ ist gleichzeitig Programm. Es geht bei der Laverana darum „wahre Kosmetik“ ressourcenschonend herzustellen und zwar ausschließlich mit sorgsam ausgesuchten, natürlichen Inhaltsstoffen, möglichst aus Bio-Anbau. Mit Leidenschaft und modernsten Methoden wird an der Entschlüsselung und Komposition von neuen, natürlichen und gleichzeitig hochwirksamen Rohstoffen gearbeitet – immer mit dem Ziel, die Wirkgeheimnisse der Natur zu entschlüsseln und die wirksamste und nachhaltigste Naturkomposition zu finden.



Laverana GmbH & Co KG Lavesstraße 65 30159 Hannover
Tel. 0511 67541-100 · info@lavera.de · www.lavera.de
www.lavera.de/lavera-welt/karriere/stellenanzeigen/

■ Kliniken und Krankenhäuser

Auf der Bult

Kinder- und Jugendkrankehaus

Janusz-Korcak-Allee 12
30173 Hannover
Tel. 0511 8115-0
www.auf-der-bult.de

DRK-Krankenhaus

Clementinenhaus
Lützerodestr. 1
30161 Hannover-List
Tel. 0511 3394-0
www.clementinenhaus.de

go:h

Gelenkchirurgie Orthopädie

Bertastr. 10
30159 Hannover
Tel. 0511 700525-0
www.g-o-hannover.de

Hospiz Luise

Brakestr. 2 D
30559 Hannover
Tel. 0511 52487676
www.hospiz-luise.de

Klinikum

Region Hannover GmbH

Stadionbrücke 6
30459 Hannover
Tel. 0511 906-6500
www.krh.eu

Maßregelvollzugszentrum

Niedersachsen-Moringen

Mannenstr. 29
37186 Moringen
Tel. 05354 979-0
www.mrvzn-moringen.niedersachsen.de

Medizinische Hochschule

Hannover (MHH)

Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover
Tel. 0511 532-0
www.mh-hannover.de

Sophienklinik GmbH

Bischofsholer Damm 160
30173 Hannover
Tel. 0511 3667-0
www.sophienklinik.de

Vinzenzkrankenhaus

Hannover GmbH

Lange-Feld-Str. 31
30559 Hannover
Tel. 0511 950-0
www.vinzenzkrankenhaus.de

Einrichtungen der Diakovere gGmbH

Die DIAKOVERE gGmbH ist Norddeutschlands größtes frei gemeinnütziges Unternehmen im Gesundheits- und Sozialbereich mit Sitz in Hannover.

DIAKOVERE gGmbH

Anna-von-Borries-Str. 1-7
30625 Hannover
Tel. 0511 5354-0
www.diakovere.de

DIAKOVERE Annastift

Anna-von-Borries-Str. 1-7
30625 Hannover-Kleeefeld
Tel. 0511 5354-0
www.diakovere.de

DIAKOVERE Friederikenstift

Humboldtstr. 5
30169 Hannover
Tel. 0511 129-0
www.diakovere.de

DIAKOVERE Henriettenstift

Marienstr. 72-90
30171 Hannover
Schwemannstr. 17
30559 Hannover
Tel. 0511 289-0
www.diakovere.de

DIAKOVERE

Altenhilfe Henriettenstift

Wülfeler Str. 60
30539 Hannover
Tel. 0511 8603-400
www.diakovere.de

DIAKOVERE

Annastift Leben und Lernen gGmbH

Wülfeler Str. 60
30539 Hannover
Tel. 0511 8603-0
www.diakovere.de

DIAKOVERE

Fachschulzentrum

Anna-von-Borries Str. 6
30629 Hannover
Tel. 0511 5354-660
www.diakovere.de

DIAKOVERE

Pflegedienste gGmbH

Ambulante Krankenpflege – Palliativdienst
Enterostomatherapie/
Hilfsmittelversorgung
Calenberger Str. 40
30169 Hannover
Tel. 0511 166010
www.diakovere.de/pflegedienste

DIAKOVERE Uhlhorn Hospiz

Marienstr. 72-90
30171 Hannover
Tel. 0511 289-4545
www.uhlhornhospiz.de

Klinik für medizinische Rehabilitation und Geriatrie der Henriettenstiftung

Schwemannstr. 19
30559 Hannover
Tel. 0511 2893222
www.diakovere.de

Kliniken Region Hannover

KRH Geriatrie Langenhagen

Rohdehof 3
30853 Langenhagen
Tel. 0511 7300499
www.krh.eu/geriatrie-langenhagen

KRH Klinikum Agnes Karll Laatzen

Hildesheimer Str. 158
30880 Laatzen
Tel. 0511 8208-0
www.krh.eu

KRH Klinikum Großburgwedel

Fuhrberger Str. 8
30938 Burgwedel
Tel. 05139 801-1
www.krh.eu/grossburgwedel

KRH Klinikum Lehrte

Manskestr. 22
31275 Lehrte
Tel. 05132 503-0
www.krh.eu/lehrte

KRH Klinikum

Neustadt am Rübenberge

Lindenstr. 75
31535 Neustadt am Rübenberge
Tel. 05032 88-0
www.krh.eu/neustadt

KRH Klinikum Nordstadt

Haltenhoffstr. 41
30167 Hannover
Tel. 0511 970-0
www.krh.eu/nordstadt

KRH Klinikum Robert Koch Gehrden

Von-Reden-Str. 1
30989 Gehrden
Tel. 05108 69-0
www.krh.eu/gehrden

KRH Klinikum Siloah

Stadionbrücke 4
30459 Hannover
Tel. 0511 927-0
www.krh.eu/siloah

KRH Psychiatrie

Langenhagen

Rohdehof 3
30853 Langenhagen
Tel. 0511 730003
www.krh.eu/psychiatrie-langenhagen

KRH Psychiatrie Wunstorf

Südstr. 25
(Eingang Hindenburgstr.)
31515 Wunstorf
Tel. 05031 93-0
www.krh.eu/wunstorf

■ Rehasentren

Institut für Zelltherapeutika

Feodor-Lynen-Str. 21
30625 Hannover
Tel. 0511 532-7960
www.mh-hannover.de/zelltherapeutika.html

MEDIAN

Ambulantes Gesundheitszentrum

Hannover
Kestnerstr. 42
30159 Hannover
Tel. 0511 81103
www.median-kliniken.de

Reha Lister Meile

Fridastr. 26
30161 Hannover
Tel. 0511 34888-0
www.reha-team-hannover.de

Reha Peiner Straße

Peiner Str. 2
30159 Hannover
Tel. 0511 899858-0
www.reha-team-hannover.de

Reha Podbi-Park

Lister Str. 12
30163 Burgwedel
Tel. 0511 623031
www.rehapodbi-park.de

■ Beratung und Hilfe

AIDS und STD-Beratung

der Region Hannover
Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 616-43148
www.hannover.de

Aids-Hilfe Niedersachsen

Landesverband e. V.
Schuhstr. 4
30159 Hannover
Tel. 0511 13221200
www.niedersachsen.aidshilfe.de

Alzheimer Gesellschaft

Hannover e. V.
Beratungsstelle
Osterstr. 27
30159 Hannover
Tel. 0511 7261505
www.alzheimergesellschaft-hannover.de

Amanda e. V.

FrauenTherapie- und Beratungszentrum
Roscherstr. 12
30161 Hannover
Tel. 0511 885970
www.amanda-ev.de

Ambulant Betreutes Wohnen – gehört zur Lebenshilfe Hannover

Deisterstr. 24
30449 Hannover
Tel. 0511 2133879
www.lebenshilfe-hannover.de

Amnesty International

Fraunhoferstr. 15
30163 Hannover
Tel. 0511 667263
www.amnesty-hannover.de

Anonyme Alkoholiker

Große Barlinge 66
30171 Hannover
Tel. 0511 9805514 oder
Tel. 0511 19295
www.anonyme-alkoholiker.de

Arbeiter-Samariter-Bund

Landesverband Niedersachsen e. V.
Petersstr. 1-2
30165 Hannover
Tel. 0511 35854-0
www.asb-hannover.de

Arbeiterwohlfahrt

Region Hannover e. V.
Wilhelmstr. 7
30171 Hannover
Tel. 0511 8114-0
www.awo-hannover.de

Arbeits- und Sozialberatungs-

Gesellschaft e. V.
Richard-Lattorf-Str. 54
30453 Hannover-Ahlem
Tel. 0511 480480
www.asg-hannover.de

ASG-Beratungsstelle für

Arbeitslose
Walter-Ballhause-Str. 4
30451 Hannover
Tel. 0511 442421
www.asg-hannover.de



Wir. Eine Stadt. Ein Ziel.

Wir haben mehr als 60 Jahre Erfahrung, wenn es darum geht, Menschen mit geistiger Behinderung teilhaben zu lassen. Wer bietet mehr?

Wir haben viele Brücken gebaut in diesen Jahren. Unser Know-how basiert auf dem fachlichen Wissen unserer Mitarbeiter*innen, die in interdisziplinären Teams agieren. Sie geben unserem Unternehmen ein Gesicht und prägen die Lebenshilfe in ihrem Kern.

Wir bieten Hilfestellung, damit jeder sein Leben selbstbestimmt gestalten kann. Als moderner Arbeitgeber in der Region sind wir auch unseren Mitarbeiter*innen zugewandt. Denn unser Prinzip ist einfach: Menschen für Menschen.

Daher seien Sie nicht überrascht, wenn Sie bei uns auf ein Unternehmen treffen, das spürbar wert- und nachhaltig agiert.

Kommen Sie über die Brücke. Wir halten schon mal die Tür auf.

WIR MACHEN WEITER

AWO Beratungszentrum für Integrations- und Migrationsfragen

Wilhelmstr. 7
30171 Hannover
Tel. 0511 8114-0
www.awo-hannover.de

AWO Familienbildung – Eltern-Kind-Gruppen, Erziehung, Fortbildung, Warmschwimmbad AWO-Welle, Mutter-Kind-Kuren

Deisterstr. 85 A
30449 Hannover
Tel. 0511 21978-170
www.awo-hannover.de

AWO Familien- und Sozialberatungsstelle

Marienstr. 20
30171 Hannover
Tel. 0511 260921-0
www.awo-hannover.de

AWO Frauenberatung für Burgdorf, Lehrte, Sehnde, Gemeinde Uetze

Goethestr. 8
31275 Lehrte
Tel. 05132 823434
www.lehrte.de

AWO Jugendsozialarbeit und Schule

Deisterstr. 85 A
30449 Hannover
Tel. 0511 21978-170

AWO Jugendwohnen im Stadtteil

Jugendwohnen Nordstadt
Schaufelderstr. 18
30167 Hannover
Tel. 0511 1613044
Jugendwohnen Linden
Fössestr. 47
30451 Hannover
Tel. 0511 4583990

AWO Region Hannover e. V. Lift-Weiterbildungszentrum

Deisterstr. 85 A
30449 Hannover
Tel. 0511 21978-154

AWO Region Hannover e. V. Nadelöhr Jugendwerkstatt

Deisterstr. 85 A
30449 Hannover
Tel. 0511 21978-102

AWO Schwangerschaftsberatungsstelle

Marienstr. 22
30171 Hannover
Tel. 0511 8114-251
www.awo-schwanger.de

AWO Seniorenarbeit

Deisterstr. 85 A
30449 Hannover
Tel. 0511 21978-123
www.awo-hannover.de

BAF – Verein für Bildungsmaßnahmen im Arbeits- und Freizeitbereich e. V.

Friesenstr. 14
30161 Hannover
Tel. 0511 34869-0
www.baf-hannover.de

Bahnhofsmision

Hauptbahnhof/Raschplatz
30161 Hannover
Tel. 0511 320168
www.bahnhofsmision-hannover.de

bed by night

Einrichtung zur Versorgung von Straßenkindern
Celler Str. 53
30161 Hannover
Tel. 0511 312564
www.hannover.de

Beratungsstelle KIBIS-KISS

Gartenstr. 18
30161 Hannover
Tel. 0511 666567
www.kibis-hannover.de

Berufsfeuerwehr

Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 912-0
Rettungsleitstelle und Krankentransportdienst
Hannover und Region
Tel. 0511 19222
www.hannover.de

BISS Koordinierungs- und Beratungsstelle gegen häusliche Gewalt

Marienstr. 61
30171 Hannover
Tel. 0511 3945461
www.frauen-gegen-gewalt.de

Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen e. V.

Kühnsstr. 18
30559 Hannover
Tel. 0511 5104-0
www.blindenverband.org

Caritasverband Hannover e. V.

Leibnizufer 13–15
30169 Hannover
Tel. 0511 12600-0
www.caritas-hannover.de

Carré Spierenweg Wohnen für Alleinerziehende

Spierenweg 11
30419 Hannover
Tel. 0511 632582
www.awo-hannover.de

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Bz. Hannover-Stadt e. V.

Wagenfeldstr. 5 b
30519 Hannover
Tel. 0511 837060
www.bez-hannover-stadt.dlrg.de

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V.

Rettungsstation
Altwarmbüchener See
30916 Isernhagen
Tel. 0511 619800

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft

Landesverband Niedersachsen
Engelbosteler Damm 104
30167 Hannover
Tel. 0511 703338
www.dmsg-niedersachsen.de

Deutsche Rentenversicherung

Auskunfts- und Beratungsstellen
Berliner Allee 13
30175 Hannover
Tel. 0800 1000 4800
Terminvereinbarung:
Tel. 0511 8291500
www.deutsche-rentenversicherung.de

Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover

Standort Laatzen
Lange Weihe 6
30880 Laatzen
Tel. 0511 829-0
Standort Braunschweig
Kurt-Schumacher-Str. 20
38102 Braunschweig
Tel. 0531 7006-0
www.deutsche-rentenversicherung.de

Deutsche Stiftung Organtransplantation Organisationszentrale

Region Nord
Eintrachtweg 19
30173 Hannover
Tel. 069 6773281001
www.dso.de

Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e. V.

Lützerodestr. 9
30161 Hannover
Tel. 0511 3483640
www.dvjj.de

Deutscher Diabetiker Bund

Bezirksverband Hannover
www.diabetiker-hannover.de

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Niedersachsen e. V.

Escherstr. 23
30159 Hannover
Tel. 0511 444075
www.dksb-nds.de

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Hannover e. V.

Ricklinger Str. 5 B
30449 Hannover
Tel. 0511 454525
www.dksb-hannover.de

Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Niedersachsen e. V.

Beratungszentrum
Erwinstr. 7
30175 Hannover
Tel. 0511 28000-0
www.drklvnds.de

Deutsches Rotes Kreuz Region Hannover e. V.

Karlsruher Str. 2 c
30519 Hannover
Tel. 0511 3671-0
www.drk-hannover.de

Diabetiker-Selbsthilfegruppe KIBIS

Gartenstr. 18
30161 Hannover
Tel. 0511 666567
www.kibis-hannover.de

DIA-BOLINUS Elterninitiative diabetischer Kinder und Jugendlicher Hannover e. V.

Am Holunder 16
30459 Hannover
Tel. 0511 48893700
www.diabolinus.de

Diakonisches Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen e. V.

Ebhardtstr. 3 A
30159 Hannover
Tel. 0511 3604-0
www.landeskirche-hannover.de

Diakonisches Werk Hannover gGmbH

Burgstr. 8–10
30159 Hannover
Tel. 0511 3687-0
www.diakonisches-werk-hannover.de

Diakonisches Werk Suchtberatung für Frauen

Goethestr. 29
30169 Hannover
Tel. 0511 9202312
www.diakonisches-werk-hannover.de

Die Distel e. V. FrauenLesbenWerkstatt

Zur Bettfedernfabrik 3
(Eingang Zinsser-Halle, EG)
30451 Hannover
Tel. 0511 445042
www.frauenlesbenwerkstatt.de

DRK-Rettungswache

Zeißstr. 15
30519 Hannover
Tel. 0511 842898-42
www.drk-hannover.de

DRK-Service GmbH Katastrophenschutz

Apollostr. 2
30952 Ronnenberg
Tel. 0511 94688-18
www.drk-hannover.de

DROBS Hannover Jugend- und Suchtberatungszentrum

Calenberger Esplanade 6
30169 Hannover
Tel. 0511 70146-0
www.step-hannover.de

Drogenberatung STEP – Paritätische Gesellschaft für Sozialtherapie und Pädagogik mbH

Odeonstr. 14
30159 Hannover
Tel. 0511 98931-0
www.step-hannover.de

Drogenberatungsstelle La Strada für Mädchen und Frauen

Escherstr. 25
30159 Hannover
Tel. 0511 140-23/33
www-la-strada-hannover.de

Essen auf Rädern

Zeißstr. 60
30519 Hannover
Tel. 0511 9878346
www.essen-auf-raedern.de

Ev. Beratungszentrum

Oskar-Winter-Str. 2
30161 Hannover
Tel. 0511 625028
www.diakonisches-werk-hannover.de

Evangelischer Hilfsverein e. V.

Van-Gogh-Weg 10
30177 Hannover
Tel. 0511 695061
www.evangel.hilfsverein.de



DIAKOVERE – Herausragende Qualität für Ihre Gesundheit, Medizin, Pflege, Betreuung und Bildung

DIAKOVERE ist das größte diakonische Unternehmen Niedersachsens mit Sitz in Hannover. Das frei gemeinnützige Unternehmen (Diakovere gGmbH) ist im Gesundheits-, Sozial- und Bildungsbereich aktiv. 4600 Menschen in 89 verschiedenen Berufen arbeiten bei DIAKOVERE: In den drei Krankenhäusern Annastift, Friederikenstift und Henriettenstift, einschließlich einer Reha-Station, in der Jugend- und Altenpflege, der Palliativmedizin und dem Hospiz. Auch Fachschulen für Gesundheits- und Therapieberufe, eine Akademie, ein Berufsbildungswerk für Menschen mit Behinderung sowie eine inklusive Grund- und Oberschule gehören zu DIAKOVERE. Ein modernes Geburtzentrum ist geplant.

Rund 155 000 Menschen behandeln die DIAKOVERE Mitarbeiter*innen in ihren drei Krankenhäusern jährlich: Das ist ein Fünftel aller ambulanten und stationären Patienten in Hannover und Region.

Schwerpunkt des christlichen Ansatzes ist, Menschen von der Geburt bis ins hohe Alter und dem Tod in Würde zu begleiten.

DIAKOVERE steht für herausragende Qualität in Medizin, Pflege, Betreuung und Bildung. DIAKOVERE steht ebenso für Zugehörigkeit und Zusammenhalt, für umfassende und kompetente Hilfe aus diakonischem Geist, für eine Gemeinschaft von Mitarbeitenden und Fördernden quer durch alle Einrichtungen des Unternehmens. Die hohe Akzeptanz und Nachfrage nach unseren Angeboten ist seit vielen Jahren ungebrochen.

Dies verdanken wir auch unseren Mitarbeitenden, die täglich unter Beweis stellen, was die gemeinsame Botschaft von DIAKOVERE untermauert: **Am Anfang ist der Mensch.**



Evangelische Jugendhilfe**Hermann Bödeker e. V.**

Friesenstr. 27
30161 Hannover
Tel. 0511 38398-0
www.boedeker-jugendhilfe.org

Frauenberatung für Betroffene von Gewalt e. V.

Marienstr. 61
30171 Hannover
Tel. 0511 323233
www.frauenberatung-hannover.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Hannover

Marienstr. 61
30171 Hannover
Tel. 0511 698646
www.frauenhaus-hannover.de

Frauenhaus der AWO in der Region Hannover

Tel. 0511 221102
www.frauenhaus-hannover.org

Frauenhaus Hannover

„Frauen helfen Frauen“ e. V.
Postfach 2005
30020 Hannover
Tel. 0511 664477

Frauen – Treffpunkt Hannover

Jakobistr. 2
30163 Hannover
Tel. 0511 332141
www.frauentreffpunkt-hannover.de

Frauennotruf Hannover e. V.

Goethestr. 23 (Eingang Leibnizufer)
30169 Hannover
Tel. 0511 332112
www.frauennotruf-hannover.de

Frauenwohnheim Hannover e. V. Sozialpsychiatrisches Wohnheim

Gartenstr. 20
30161 Hannover
Tel. 0511 340210

Weitere Informationen über Frauenberatung und Frauenvereine finden Sie unter
www.frauenunterkunft-hannover.de

Gerichtshilfe bei der Staatsanwaltschaft Hannover

Volgersweg 67
30175 Hannover
Tel. 0511 347-0

Gesellschaft für pädagogisch-psychologische Beratung e. V.

Sallstr. 24
30171 Hannover
Tel. 0511 858777
www.beratungsstellen-hannover.de

Gesundheitsamt Fachbereich Gesundheit

Weinstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 616-0
www.hannover.de

gGIS GmbH (Gemeinnützige Gesellschaft für inklusive Serviceleistungen mbH)

Vordere Schönneworth 14
30167 Hannover
Tel. 0511 35881-0
www.gis-service.de

Hannöversche AIDS-HILFE e. V.

Lange Laube 14
30159 Hannover
Tel. 0511 360696-0
www.hannover.aidshilfe.de
Tel. 0511 19411

Hannoversche Arbeitsgemeinschaft für Jugend- und Eheberatung e. V. (HAG)

Osterstr. 57
30159 Hannover
Tel. 0511 363658
www.beratungsstelleosterstrasse.de

HAW Lebens- und Schuldnerberatung e. V.

Fliegerstr. 1
30179 Hannover
Tel. 0511 64689966
www.haw-beratung.de

Heimatverbund der Landeshauptstadt Hannover

Sutelstr. 18
30659 Hannover
Tel. 0511 168-48150
www.hannover.de

Inklusiver Kinderladen**Villa Kunterbunt e. V.**

De-Haen-Platz 6
30163 Hannover
Tel. 0511 628619
www.kila-villa-kunterbunt.de

Integrationsfachdienst für schwerbehinderte Menschen (IFD)

Deisterstr. 85 A
30449 Hannover
Tel. 0511 219781-10
www.integrationsaemter.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Landesgeschäftsstelle Niedersachsen/Bremen

Kabelkamp 5
30179 Hannover
Tel. 0511 67896-0
www.juh-nds-br.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Ortsverband Hannover-Leine

Kabelkamp 5
30179 Hannover
Tel. 0511 67896-0
www.juh-hannover-leine.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Ortsverband Hannover-Wasserturm

Kabelkamp 3
30179 Hannover
Tel. 0511 543891-0
www.juh-hannover-wasserturm.de

Anzeige

Sophienklinik – Ihre moderne Belegarztklinik in Hannover

Die Sophienklinik betreibt seit 1951 in privater Trägerschaft eine reine Belegarztklinik mit insgesamt 10 Fachgebieten (Allgemeinchirurgie, Anästhesie, Augenheilkunde, Gynäkologie, Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Innere Medizin, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Plastische und Ästhetische Chirurgie, Urologie) und Belegärzten aus über 50 unterschiedlichen Praxen. Seit September 2017 erhalten die Patienten in der neu erbauten Sophienklinik Auf der Bult in modernster Infrastruktur und harmonischer, grüner Umgebung eine optimale Rundum-Versorgung

aus einer Hand. Hier werden die Patienten von dem Arzt ihres Vertrauens, der sie bereits aus der ambulanten Versorgung in der Praxis kennt, stationär behandelt mit anschließendem nahtlosem Übergang zurück in die ambulante Nachsorge. Besondere Schwerpunkte sind neben der Allergologie und der Endoprothetik auch die Schmerztherapie und Sportmedizin. Eine stationäre Physiotherapie, die auch an Wochenenden und Feiertagen die Patienten behandelt und ein ambulantes Physiotherapiezentrum runden das Angebot ab.

**Sophienklinik GmbH**

Bischofsholer Damm 160 · 30173 Hannover · Tel. 0511 3667-0
Fax 0511 3667-409 · info@sophienklinik.de · www.sophienklinik.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband
Niedersachsen Mitte
 Kabelkamp 5
 30159 Hannover
 Tel. 0511 67896-0
 www.johanniter.de

Jugendberatung Hinterhaus
Verein Jugendhilfe e. V.
 Schneiderberg 19 a
 30167 Hannover
 Tel. 0511 703377
 www.jugendberatunghinterhaus.de

Jugendverband der
Evangelischen Freikirchen
in Hannover
 Mitglied im Stadtjugendring
 Hannover
 Geschäftsstelle Haus der Jugend
 Maschstr. 24
 30169 Hannover
 Tel. 0511 169193-3
 www.jef-hannover.de

Kinderhaus Hannover e. V.
 De-Haen-Platz 6
 30163 Hannover
 Tel. 0511 60095383
 www.kinderhaus-hannover.de

Kinderschutz-Zentrum
in Hannover
 Escherstr. 23
 30159 Hannover
 Tel. 0511 3743478
 www.ksz-hannover.de

Kinder- und Jugendpsychiatrie/
KJP Institutsambulanz
Auf der Bult
 Janusz-Korczak-Allee 12
 30173 Hannover
 Tel. 0511 8115-0
 www.auf-der-bult.de

Knappschaft Bahn See
 Regionaldirektion Nord
 Siemensstr. 7
 30173 Hannover
 Terminvereinbarung:
 Tel. 0511 8079-0
 www.kbs.de

KOBRA
Koordinierungs- und
Beratungsstelle gegen
Menschenhandel
 Postfach 910555
 30425 Hannover
 Tel. 0511 2157822-0
 www.kobra-hannover.de

Krebsberatungszentrum
der Caritas Hannover
 Gruppenstr. 8
 30159 Hannover
 Tel. 0511 270739-63
 www.caritas-hannover.de

Kreuzbund Diözesanverband
Hildesheim e. V.
 Berliner Allee 6
 30175 Hannover
 Tel. 0511 880272
 www.kreuzbund-hildesheim.de

Landeshauptstadt Hannover
Fachbereich Senioren
Kommunaler Seniorenservice
 Ihmepassage 5
 30449 Hannover
 Tel. 0511 168-42345
 www.hannover.de

Landesschulbehörde Hannover
Dezernat 5 Schulpsychologie
Behördenhaus
 Schiffgraben 12
 30159 Hannover
 Tel. 0511 106600-0
 www.schulpsychologie.de

Landesverband für Elternkreise
Drogenabhängiger und
-gefährdeter e. V.
 Gruppenstr. 4
 30159 Hannover
 Tel. 0511 393030
 www.led-nds.de

Lebensberatung im [ka:punkt]
Katholische Ehe-, Familien- und
Lebensberatung im Bistum
Hildesheim
 Gruppenstr. 8
 30159 Hannover
 Tel. 0511 270739-0
 www.ka-punkt.de

Lebenshilfe für Menschen mit
geistiger Behinderung gGmbH
 Büttnerstr. 8
 30165 Hannover
 Tel. 0511 93590-0
 www.lebenshilfe-hannover.de

Lebenshilfe für Menschen mit
Behinderung Seelze e. V.
 Vor den Specken 3 B
 30926 Seelze
 Tel. 05137 995-124
 www.lebenshilfe-seelze.de

Mädchenhaus Hannover e. V.
 Engelbosteler Damm 87
 30167 Hannover
 Tel. 0511 71304411
 www.maedchenhaus-hannover.de

Männerbüro Hannover e. V.
Beratungsstelle gegen sexuelle
Gewalt an Jungen und
männlichen Jugendlichen
 Ilse-ter-Meer-Weg 7
 30449 Hannover
 Tel. 0511 123 589-0
 www.maennerbuero-hannover.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH
 Zu den Mergelbrüchen 4
 30559 Hannover
 Tel. 0511 95986-0
 www.malteser-hannover.de

mobbing-beratung-hannover
 Jakobistr. 4
 30161 Hannover
 Tel. 0511 625562
 www.mobbing-beratung-hannover.de

Anzeige

In guten Händen

Es klingt nach Fantasy: Wenn die BAO-zertifizierten Osteopathen aus der Praxis für Osteopathie, Komplementärmedizin und Physio ihre Hände auflegen und ihren Patienten auf der Liege sanft über die Schulterblätter streichen, meinen die Therapeuten manchmal, Geräusche im Körperinneren zu hören. Als wollten die Muskeln, Faszien und Organe einem etwas erzählen. Es kommt dann schon mal vor, dass die Patienten gefragt werden: „Hören Sie das auch?“ Wer zu uns kommt, hat häufig schon eine Odyssee hinter sich. In unserer Profession benötigen wir im Zweifelsfalle eine vollstän-

dige Krankengeschichte, für die wir uns Zeit nehmen. Durch gekonnte Fragestellungen und geübte Hände, ertasten wir schmerzhaft Strukturen, Anspannungen, Spannungsveränderungen in Geweben und Faszien in allen verschiedenen Körperschichten. Lebensnarben werden sichtbar und erzählen ihre Geschichte. Das anatomisch-physiologische Verständnis, die Embryologie, das Wissen über die vielen Funktionsweisen des menschlichen Körpers und die dazu gehörigen Krankheitsbilder sind Voraussetzung für unser tägliches verantwortungsvolles Tun.



Marion Sindern Osteopathin, Physiotherapeutin & Heilpraktikerin
 Bischofsholer Damm 74 · 30173 Hannover · Tel. 0511 8487602
 m.sindern@osteopathie.de · www.osteopathie-hannover-bult.de

**Montessori Bildungshaus
Hannover gGmbH**

Bonner Str. 10
30173 Hannover
Tel. 0511 220086-30
www.montessori-
regionhannover.de

**Mütterzentrum/
Mehrgenerationenhaus e. V.**

Querstr. 22
30519 Hannover
Tel. 0511 8387832
www.mueterzentrum-mgh-
doehren.de

Neues Land e. V.

Drogenberatung
Steintorfeldstr. 11
30161 Hannover
Tel. 0511 336117-30
www.neuesland.de

**Niedersächsische
Krebsgesellschaft e. V.**

Königstr. 27
30175 Hannover
Tel. 0511 3885262
www.nds-krebsgesellschaft.de

**Niedersächsische Landesstelle
für Suchtfragen
Landesfacharbeitsgemeinschaft
der LAG der freien Wohlfahrts-
pflege in Niedersachsen e. V.**

Gruppenstr. 4
30159 Hannover
Tel. 0511 626266
www.nls-online.de

**Notschlafstelle für Frauen
mit Kind/Kindern**

Langesalzastr. 17
30169 Hannover
Tel. 0511 168-36208

**Opferhilfebüro Hannover
Stiftung Opferhilfe Niedersachsen**

Weinstr. 20
30171 Hannover
Tel. 0511 61622030
www.opferhilfe.niedersachsen.de

**Paritätischer Wohlfahrtsverband
Hannover und GGPS**

Gemeinnützige Gesellschaft
für paritätische Sozialarbeit
Hannover GmbH (GGPS)
Gartenstr. 18
30161 Hannover
Tel. 0511 96291-0
www.paraetaetischer-hannover.de

**Paritätischer Wohlfahrtsverband
Niedersachsen e. V.**

Gandhistr. 5 a
30559 Hannover
Tel. 0511 52486-0
www.paraetaetischer.de

**prisma gGmbH
Fachstelle Sucht
und Suchtprävention**

lhmeplatz 4
30449 Hannover
Tel. 0511 92175-0
www.primahannover.de

**pro familia-Beratungsstelle
Hannover**

Dieterichstr. 25 A
30159 Hannover
Tel. 0511 363606
www.profamilia.de

**Rheuma-Liga
Niedersachsen e. V.**

Rotermundstr. 11
30165 Hannover
Tel. 0511 13374
www.rheuma-liga-nds.de

**SCHLAU Landesverband
Niedersachsen e. V.**

Asternstr. 2
30167 Hannover
Tel. 0511 34089030
www.schlau-nds.de

**Schuldner- und Insolvenz-
beratung der Stadt Hannover**

Hamburger Allee 25
30161 Hannover
Tel. 0511 16843914
www.hannover.de

**Selbstbestimmt
Leben Hannover e. V.**

Beratungsangebot für Behinderte
Herrenstr. 8 A
30159 Hannover
Tel. 0511 3522521
www.silh-ev.de

**Selbsthilfe-Büro Niedersachsen
Deutsche Arbeitsgemeinschaft
Selbsthilfegruppen e. V.
(DAG SHG)**

Gartenstr. 18
30161 Hannover
Tel. 0511 391928
www.selbsthilfe-buero.de

**Seniorenbüro Kirchrode,
Bemerode, Wülferode**

im Rathaus Bemerode (1. Etage)
Bemeroder Rathausplatz 1
30539 Hannover
Tel. 0511 16848785
www.seniorenbuero-kbwrode.de

**Seniortelefon der
Stadt Hannover**

Tel. 0511 168-42345

**Seniorenverband
BRH-Niedersachsen**

Ellenstr. 38
30175 Hannover
Tel. 0511 328784
www.seniorenverband-brh-nds.de

**Sorgentelefon
für Kinder und Jugendliche**

Tel. 116111
(bundesweit und kostenlos)

**Sozialdienst katholischer
Frauen e. V. (SkF)**

Minister-Stüve-Str. 18
30449 Hannover
Tel. 0511 700235-20
www.skf-hannover.de

**Sozialpädiatrisches
Zentrum Hannover**

Janusz-Korzak-Allee 12
30173 Hannover
Tel. 0511 8115-7702
www.spz-hannover.de

**Sozialpsychiatrische
Beratungsstelle für Kinder,
Jugendliche und deren Familien**

Podbielskistr. 168
30177 Hannover
Tel. 0511 61626535
www.hannover.de

**Sozialpsychiatrischer Dienst
in der Region Hannover**

Peiner Straße 4
30519 Hannover
Tel. 0511 616-43284
www.hannover.de

**Sozialpsychologische
Beratung für ausländische
Mitätbürger**

Engelbosteler Damm 72
30167 Hannover
Tel. 0511 7082-290
www.kath-kirche-hannover.de

**Sozialstation Hannover
Evangelisches Johannesstift**

Nenndorfer Chaussee 2 A
30453 Hannover
Tel. 0511 832323
www.evangelisches-
johannesstift.de

**SoVD Landesverband
Niedersachsen e. V.**

Herschelstr. 31
30159 Hannover
Tel. 0511 70148-0
www.sovd-nds.de

**Sozialverband VdK
Niedersachsen-Bremen e. V.**

Kreisverband Hannover
Schiffgraben 40
30175 Hannover
Tel. 0511 1317220
www.vdk.de/kv-hannover

**Stephansstift
Evangelische Jugendhilfe gGmbH**

Kirchröder Str. 44
30625 Hannover
Tel. 0511 5353-248
www.dachstiftung-diakonie.de

**Stiftung Hannoversche
Kinderheilstätte**

Janusz-Korzak-Allee 12
30173 Hannover
Tel. 0511 8115-0
www.hka-hannover.de

**Suchtberatung- und
Suchtbehandlungsstelle
des Caritasverbandes Hannover**

Gruppenstr. 8
30159 Hannover
Tel. 0511 270739-84
www.caritas-hannover.de/sucht

SZENIA**Tagesaufenthalt für Frauen**

Volgersweg 6
30175 Hannover
Tel. 0511 21903150
www.sewo-online.de

**Übergangswohnheim
für psychisch Kranke**

Nordfelder Reihe 25
30159 Hannover
Tel. 0511 1316917
www.awo-hannover.de

**Unterkunft für
obdachlose Frauen**

Vinnhorster Weg 73 A
30419 Hannover
Tel. 0511 5193153

VALEO**Beratungsstelle gegen
sexuellen Missbrauch
von Kindern und Jugendlichen
der Region Hannover**

Peiner Straße 8
30519 Hannover
Tel. 0511 616-22160
www.hannover.de

**Verband binationaler Familien-
und Partnerschaften iaf e. V.**

Charlottenstr. 5
30449 Hannover
Tel. 0511 447623
www.verband-binationaler.de

**Verbraucherzentrale
Niedersachsen e. V.**

Herrenstr. 14
30159 Hannover
Tel. 0511 91196-0
www.verbraucherzentrale-
niedersachsen.de

**Verbund sozialtherapeutischer
Einrichtungen e. V.**

Leisewitzstr. 37 B
30175 Hannover
Tel. 0511 22002531
www.vse-im-netz.de

Verein Jugendhilfe e. V.

Schneiderberg 19 a
30167 Hannover
Tel. 0511 714700
www.jugendhilfe-hannover.de

**Verein zum Schutz misshandelter
Frauen und Kinder****Niedersachsen e. V.**

Marienstr. 63
30171 Hannover
Tel. 0511 698646
www.homeless-online.de

**Violetta – Verein gegen
sexuellen Missbrauch an
Mädchen und jungen Frauen e. V.**

Seelhorststr. 11
30175 Hannover
Tel. 0511 855554
www.violetta-hannover.de

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.**

Landesverband Niedersachsen
Wedekindstr. 32
30161 Hannover
Tel. 0511 321282
www.volksbund.de

Weißer Ring e. V.

Landesbüro Niedersachsen
Georgswall 3
30159 Hannover
Tel. 0511 799997
www.weisser-ring.de

**Wohnheim für Aussiedler
und Flüchtlinge**

Rumannstr. 17
30161 Hannover
Tel. 0511 3883602
www.caritas.de

Zentrale Beratungsstelle ZBS

Wohnungslosenhilfe
Diakonisches Werk
Berliner Allee 8
30175 Hannover
Tel. 0511 99040-0
www.diakonisches-werk-
hannover.de



Der Seniorenratgeber

Wie kann ich möglichst lange und selbstbestimmt in meiner vertrauten Umgebung leben? Welche Möglichkeiten gibt es, mit Gleichgesinnten ein Hobby zu teilen oder meine körperliche und geistige Fitness zu trainieren? Fragen wie diese sind für die heutige Seniorengeneration von zentraler Bedeutung.

In der Landeshauptstadt bildet der Kommunale Seniorenservice Hannover (KSH) den für Altersfragen zuständigen Bereich der Stadtverwaltung. Er steht für alle Fragen rund um Freizeitangebote, Treffpunkte, ehrenamtliche Mitarbeit, Pflege und Wohnen, Hilfsangebote und mobile Einzelfallhilfe, Vermittlung zu Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen sowie Heimaufsicht zur Verfügung.

Als zentralen Anlaufpunkt für Interessenten betreibt der KSH das SeniorenServiceZentrum, das sich im Ihmezentrum, Ihmepassage 5, im hannoverschen Stadtteil Linden befindet. Gleichzeitig ist hier einer von sechs Senioren- und Pflegestützpunkten in der Landeshauptstadt angesiedelt, der pflegebedürftigen Menschen und pflegenden Angehörigen sowie jedem Interessenten eine neutrale und kostenfreie Beratung bietet. Hinzu kommen drei weitere Senioren- und Pflegestützpunkte in der Region Hannover, die sich in Burgdorf, in Ronnenberg-Empelde und in Wunstorf befinden.

Durchblick in der Angebotsvielfalt

Für viele Pflegebedürftige und ihre Angehörigen ist oft nicht mehr überschaubar, was es an Hilfsmöglichkeiten gibt und wie diese zu organisieren sind. Die Landeshauptstadt und Region Hannover haben in der Broschüre Seniorenratgeber umfassende Angebote aus den Bereichen Freizeit, Bildung, Wohnen, Gesundheit und Pflege zusammengetragen. Der Seniorenratgeber ist unentgeltlich in den Rathäusern oder Seniorenbüros der Städte und Gemeinden der Region Hannover oder über die Regionsverwaltung erhältlich. Im Internet steht ein Download zur Verfügung. Zudem sind die Informationen online auch einzeln abrufbar.

Ein spezieller Leitfaden für Migranten ist der Seniorenkompass mit weitreichenden Informationen in Deutsch, Arabisch, Bosnisch-Kroatisch-Serbisch, Englisch, Griechisch, Russisch und Türkisch. Er ist im SeniorenServiceZentrum, bei der AWO Seniorenarbeit sowie beim Transkulturellen Pflegedienst erhältlich.

Das Seniorenstudium

An der Leibniz Universität Hannover sind ältere Menschen gern gesehene Gasthörer. Das Seniorenstudium ist für Erwachsene an ausgewählten Veranstaltungen aller Fakultäten möglich – unabhängig von Alter und Schulabschluss. Qualifizierende Studienvoraussetzungen gibt es nicht. Allein das Interesse entscheidet über den Aufbau und den Inhalt des Studiums. Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Zu jedem Semester wird ein Vorlesungsverzeichnis für das Seniorenstudium erstellt. Die Veranstaltungen finden gemeinsam mit regulär Studierenden statt.

Ein weiteres Bildungsinstitut für ältere Menschen ist die Evangelische Seniorenakademie Hannover. Themen wie Theologie und Weltreligionen, Musik und Bildende Kunst, Literatur und Sprache, Politik und Gesellschaft oder auch praktische Kurse sind hier im Angebot.

EDV, Musik, Gesundheit und Kultur

Im Bereich Kultur und Bildung nennt die Seniorenberatung Hannover allein sechs Anbieter von EDV-Kursen. Auch Musik kennt keine Altersgrenze: Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:30 Uhr probt im Freizeitheim Vahrenwald das Seniorenorchester Hannover. Alljährlich stehen mehrere Konzerte auf dem Programm. Wer ein Streichinstrument oder Flöte spielt und mitwirken möchte, ist herzlich eingeladen.

Spezielle Programme für kulturell und historisch interessierte Senioren bieten das Historische Museum Hannover, das Kino im Künstlerhaus, das Museum August Kestner, der Pavillon – Kultur- und Kommunikationszentrum sowie das Sprengelmuseum Hannover. Das Museum August Kestner verfügt über eine Kommunikationsanlage für Träger eines Hörgerätes oder Cochlea-Implantats.

INFO

www.seniorenberatung-hannover.de
www.kibis-hannover.de
www.uni-hannover.de
www.kestner-museum.de
www.pavillon-hannover.de



Foto: Robert Krieschke – stock/Adobe

Beweglich bleiben!

In Hannover gibt es zwölf Generationen-Fitness-parcours für körperliche Übungen an der frischen Luft. Sie befinden sich am Freizeitheim Ricklingen, auf der Fitnesswiese am Schmachteberg in der Eilenriede, im Vahrenwalder Park, auf der Fössewiese in Davenstedt, in der „Grünen Mitte Hainholz“, am Tiergarten Kirchrode, auf dem Platz der Generationen in Wülfel, im Bewegungspark Stöcken, am Bothfelder Anger sowie an der Velvetstraße in Linden-Nord. In Vahrenheide gibt es zwei Parcours: an der Fridtjof-Nansen-Schule und im Grünzug Höhe Holzwassen. Die Anlagen bestehen aus Multifunktionsgeräten, die auch älteren Menschen ein effektives Training von Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit ermöglichen. Ihre unmittelbare Lage zu Spielflächen macht sie auch zum erlebnisreichen Ziel für den Familien-spaziergang.

Zahlreiche Angebote zur körperlich aktiven Freizeitgestaltung für Senioren halten auch die hannoverschen Sportvereine bereit. Wer dabei Ehrgeiz an den Tag legt, kann sogar das Sportabzeichen ablegen!

Jan Hetebrügge ■



Foto: Monkey Business – stock/Adobe

Wenn das Leben zu Ende geht

Tod und Trauer gehören zum Leben – und gerade in diesen Zeiten ist ein gutes menschliches Miteinander wichtig. Unheilbar Erkrankte, Angehörige und Hinterbliebene finden in Hannover Hospiz- und Palliativangebote, christliche und multikulturelle Bestattungsmöglichkeiten.

Ein guter Lebensabend

Unheilbar kranke Menschen brauchen eine einfühlsame Begleitung, die ihnen ein menschenwürdiges Sterben ermöglicht und auch die Angehörigen stützt. Die Palliativmedizin kommt zum Einsatz, sobald eine entsprechende Diagnose bekannt ist. Sie soll den Patienten von Schmerzen oder anderen Beschwerden befreien und seine verbleibende Lebenszeit bestmöglich gestalten. Im Mittelpunkt der ambulanten Arbeit steht der Patient in seinem häuslichen Umfeld oder im Pflegeheim. Palliativ- und Hospizdienste helfen auch den Angehörigen und Freunden, koordinieren Hilfsangebote und bieten eine Bereitschaft rund um die Uhr an.

Hospizbewegung mit Tradition und Gütesiegel

Zahlreiche ambulante Hospizdienste in der Region Hannover bieten unheilbar Kranken und ihren Angehörigen Begleitung und seelsorgerischen Beistand in der letzten Lebensphase des Sterbenden. Der ambulante Kinderhospizdienst hat sich auf die Begleitung kranker Kinder und Jugendlicher spezialisiert. Er unterstützt die Familien durch den Arbeiter-Samariter-Bund Hannover in Kooperation mit dem Deutschen Kinderhospizverein e. V. im Leben mit der Krankheit und über den Tod des Kindes hinaus.

Die Hospize sind oft christlich ausgerichtet, arbeiten aber unabhängig von Konfession, Nationalität, Welteinstellung oder finanzieller Lage der Betroffenen. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter sind dort im Einsatz. Die stationären Hospize nehmen Menschen auf, die an einer unheilbaren Krankheit leiden, die in absehbarer Zeit zum Tode führt,

wenn die Versorgung zu Hause oder im Pflegeheim nicht mehr möglich ist. Kranken- und Pflegekassen übernehmen nach ärztlicher Verordnung den Großteil der hohen Kosten für die Unterbringung in einem Hospiz. Alle Palliativ- und Hospizeinrichtungen sind auf Spenden angewiesen, damit die Aufnahme für Patienten und Angehörige kostenlos bleiben kann.

Das Kirchröder Hospiz Luise hat 2018 als erstes in Hannover ein Gütesiegel des Hospiz- und Palliativverbands Niedersachsen erhalten. Eine aktuelle Übersicht der Hospiz- und Palliativeinrichtungen in Hannover ist auf www.hannover.de zu finden. Im Verein Runder Tisch Palliativ haben sich alle stationären Hospize, Palliativstationen, ambulante Palliativdienste, Hospizdienste, Palliativärzte, Sozialdienste und die Überleitungspflege der Krankenhäuser in der Region Hannover zusammengeschlossen. Sie betreuen und beraten Patienten und Angehörige.

Beistand für die Trauernden

Ist ein Mensch gestorben, brauchen die Hinterbliebenen Raum und Zeit zum Trauern. Vielfältige Gesprächskreise und Selbsthilfgruppen in Hannover bieten Begleitung und Beistand auf diesem Weg. Aktuelle Angebote können zum Beispiel über die Evangelische Familienbildungsstätte oder den ambulanten Palliativdienst beim Hospiz Luise angefragt werden. Die kostenfreie Broschüre „Wegweiser für Trauernde“ kann bei der hannoverschen Stiftung Trauerbegleitung und Bestattungskultur bestellt werden unter www.stiftungtrauerbegleitung.de.

Bestattungskulturen: Friedhof, Ruheforst oder Kolumbarium

Die meisten Menschen entscheiden sich heutzutage für eine Feuerbestattung. Anders als bei der traditionellen Beerdigung im Sarg ermöglicht diese neben dem Friedhof auch andere Bestattungsorte. So gibt es in der Region Hannover inzwischen einige Friedwälder, in denen die Asche der Verstorbenen anonym an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt wird. Nummern an den Bäumen oder kleine Gedenktafeln geben den Angehörigen einen Ort der Trauer. Die Beisetzung in

INFO

wichtige Telefonnummern:

Telefonseelsorge
Tel. 0800 1110111
und 0800 1110222

Stiftung Trauerbegleitung und
Bestattungskultur Hannover und
Niedersachsen
Tel. 0511 1234494

Runder Tisch Palliativ
und Hospiz in der Region
Hannover
Tel. 0511 2603636

Evangelische
Familienbildungsstätte
Tel. 0511 1241-542

Ambulanter Palliativdienst
Hospiz Luise
Tel. 0511 5248766

www.hannover.de
www.palliativ-hospiz-hannover.info
www.stiftungtrauerbegleitung.de
www.telefonseelsorge.de

Bestattung in der freien Natur

Der **RuheForst Deister** verbindet zwei wichtige Räume unseres Lebens miteinander:

Den Wald und die Natur im Wechselspiel von Licht und Schatten, dem Rauschen des Windes in den Blättern, dem Vogelgesang in den Baumkronen und dem ständig erlebbaren Kreislauf des Lebens auf der einen Seite und den Waldfriedhof, der jedem von uns die Möglichkeit bietet, ebenso schlicht wie würdevoll in natürlicher Umgebung von einem geliebten Menschen Abschied zu nehmen.

Naturverbundene Menschen haben zu Lebzeiten die Möglichkeit, in einem der schönsten Waldgebiete des Deisters unter dem Kronendach altherwürdiger Bäume für sich oder ihre Angehörigen eine Grabstelle zu erwerben.

Die Mitarbeiter des RuheForstes beraten Sie gerne auf öffentlichen Führungen oder im persönlichen Gespräch.



RuheForst Deister

Rittergut Bredenbeck 1 · 30974 Wennigsen · Tel. 05109 569656
kontakt@ruheforst-deister.de · www.ruheforst-deister.de

einem Friedwald ist in Hannover in begrenztem Maße auf dem städtischen Friedhof Seelhorst im „Seelwald“ möglich. Im Umland verfügen der RuheForst in Wennigsen am Deister, der Friedwald Uetzer Herrschaft und der Waldfriedhof Sophienhöhe in Springe über größere Waldgebiete an.

In Hannover lebt auch die alte christliche Tradition der Kolumbarien wieder auf: Die Verstorbenen werden in der Kirche bestattet und bleiben so in der gottesdienstlichen Gemeinschaft. Der Name Kolumbarium geht auf das lateinische Wort für Taubenschlag zurück, denn daran erinnern die übereinander angebrachten Nischen, in denen die Urnen beigesetzt werden. In Hannover gibt es zwei Kolumbarien: in der evangelischen Nazarethkirche der Südstadt-Gemeinde sowie in der katholischen Herz-Jesu-Kirche in Misburg.

Auf einigen Friedhöfen Hannovers sind multikulturelle Beisetzungen möglich. Auf dem Friedhof Stöcken gibt es ein nach Mekka ausgerichtetes Gräberfeld, wo Bestattungen nach muslimischer Tradition möglich sind: Die Toten dürfen in Leichentüchern beerdigt werden. In Lahe befindet sich ein yezidisches Feld mit Gräbern, die nach Südosten zeigen – dort, wo die Sonne aufgeht. Eine buddhistische Urnengrababteilung ist auf dem Stadtfriedhof Seelhorst zu finden.

Karen Roske ■



Foto: sc Fotografie – stockAdobe

Kirchen und Religionsgemeinschaften

Alle großen Religionen finden in Hannover ihren Platz. Davon künden neben den christlichen Kirchen auch Moscheen, Synagogen, Tempel und eine buddhistische Pagode.

Die im venezianischen Stil erbaute Basilika St. Clemens und ihr Kirchplatz bilden den Mittelpunkt des katholischen Lebens in Stadt und Region.

Daneben sind in Hannover einige Freikirchen vertreten, darunter die Evangelisch-methodistische Kirche, die Baptisten und die Selbständige Evangelisch-lutherische Kirche, sowie verschiedene Gemeinden der Orthodoxen Kirche.

Die christlichen Kirchen

Unbestrittener Höhepunkt der hannoverschen Altstadt ist die Marktkirche als südlichste Vertreterin der norddeutschen Backsteingotik. Ihr Turm ragt weit über die Dächer der umliegenden Fachwerkhäuser empor – dabei hat er im 14. Jahrhundert nur die Hälfte der ursprünglich geplanten Höhe erreicht. Denn die Stadtkasse war damals leer und die Chronik berichtet: „Die Bauleut seynd müd und im Seckel krank geworden.“ Die Turmspitze ist also eine Miniatur ihres eigentlichen Entwurfs – aber die Notlösung gefällt bis heute und fand über die Jahrhunderte etliche Nachahmer. Eine geplante neue Attraktion dagegen ist in der Stadtgesellschaft noch umstritten: Der hannoversche Altkanzler Gerhard Schröder möchte der Marktkirche ein modernes Buntglasfenster schenken, gestaltet von dem Künstler Markus Lüpertz. Der Kirchenvorstand hat dafür gestimmt, konnte den aufsehenerregenden Entwurf aber noch nicht durchsetzen.

Ein Großteil der hannoverschen Bevölkerung gehört der evangelisch-lutherischen Kirche an, nämlich knapp 40 Prozent. Im Evangelisch-lutherischen Stadtkirchenverband sind 60 Gemeinden aus Hannover, Garbsen und Seelze zusammengefasst, in denen rund 200 000 Gemeindeglieder leben. Neben zahlreichen sozialen Einrichtungen sind die Telefonseelsorge (Tel. 0800 1110111 und 0800 1110222) und die Diakoniestationen wichtige Pfeiler gemeinnütziger Arbeit. Die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers ist die größte in Niedersachsen, sie hat ihren Sitz in der Calenberger Neustadt.

Die Katholische Kirche ist in Hannover und im Umland mit 23 Kirchengemeinden vertreten, die zusammen mehr als 150 000 Mitglieder haben.

Jüdische Gemeinden

Insgesamt vier jüdische Gemeinden sind heute in Hannover zu finden. Die größte ist die Jüdische Gemeinde Hannover mit rund 4000 Mitgliedern. Neben der Synagoge in der Haecelstraße im Stadtteil Bult unterhält sie eine Sonntagsschule, einen jüdischen Friedhof und ein Jugendzentrum. Die Liberale Jüdische Gemeinde Hannover steht für ein weltoffenes, modernes und tolerantes Judentum, das an die Tradition des aufgeklärten liberalen Judentums in Deutschland anknüpft, wie es bis zum Zweiten Weltkrieg weit verbreitet war. Sie unterhält ihr Gemeindezentrum Etz Chaim (Baum des Lebens) in Leinhausen. Weitere jüdische Gemeinden sind die chassidisch-orthodoxe Bewegung Chabad Lubawitsch in Kleefeld und die Jüdisch-Sefardisch-Bucharische Gemeinde in Ricklingen.

Moscheen und islamische Vereine

Neben über 20 Moscheen gibt es in Hannover auch zahlreiche islamische Vereine. Einzelne Nationen haben in den letzten Jahren eigene Gemeinden gegründet, die türkischstämmigen Gemeinden bleiben aber die mitgliederstärksten. Ihre größten Moscheen sind am Weidendamm und in der Stiftstraße zu finden.

Buddhisten, Hinduisten und Bahai

Eins der größten buddhistischen Klöster Europas steht nahe des Messegeländes: Die Pagode Viêt Giác wurde in den 1990er-Jahren errichtet und zählt heute zu den weltweit größten außerhalb von Vietnam. Die rund 300 Mitglieder des hannoverschen Tamilischen Hindu-Kulturvereins haben

INFO

www.hannover.de
www.stakvb.landeskirche-hannovers.de
www.landeskirche-hannovers.de
www.kath-kirche-hannover.de
www.jg-hannover.de
www.ljgh.de
www.chabadhannover.de
www.bucharische-juden.de
www.viengiac.de
www.amman-tempel-hannover.de
www.hannover-bahai.de
www.haus-der-religionen.de
www.langenachtderkirchen.de

Die Marktkirche ist Hannovers größtes Gotteshaus.



Foto: Pixabay

einen Tempel in Empelde. Seit 2017 haben auch die hannoverschen Mitglieder der weltweit verbreiteten Religion der Bahai ein eigenes Gemeindezentrum in Bothfeld.

Das einzigartige Haus der Religionen

Das Haus der Religionen ist das erste Projekt seiner Art in Deutschland: eine interreligiöse Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Dafür haben sich die Vertreter von zehn Religionen und Weltanschauungen zusammengeschlossen, die gemeinsam für eine Haltung des Respekts und der Achtung des Anderen eintreten. Das Haus der Religionen in den Räumen der ehemaligen Athanasiuskirche in der Südstadt wird umgestaltet und erweitert, sein Programm läuft aber weiter (www.haus-der-religionen.de).

Karen Roske ■

Die Lange Nacht der Kirchen

In der zehnten „Langen Nacht der Kirchen“ stehen am 11. September 2020 die Türen von etwa 66 Kirchen und Kapellen, Gemeindezentren und Einrichtungen der christlichen Religionen Hannovers offen – meistens bis Mitternacht, manchmal noch länger, hier und da nur für bestimmte Veranstaltungen. Besucher und Passanten sind eingeladen, durch die sakralen Räume zu flanieren, sich treiben zu lassen, zu entdecken, zu verweilen, weiter zu ziehen. Mediation und Musik-Poesie, Lyrik und Lichterkirche, Kunst und Kabarett, Theater und Tanz, Friedensgebete, Flüchtlingschor, offenes Singen und vieles mehr bietet alle zwei Jahre das vielfältige Programm.

Da am selben Wochenende Europas größtes Gospelfestival, der 10. Internationale Gospelkirchentag, in Hannover zu Gast ist, werden auch einige der Gospelchöre aus 15 Nationen im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen auftreten.

11. September 2020

■ Kircheneintrittsstellen

Kirche im Blick

Wiedereintrittsstelle
Hanns-Lilje-Platz 4/5
30159 Hannover
Tel. 0511 3536836
www.kirche-im-blick-wire.de

[ka:punkt]

Kirche mitten in der Stadt
Gruppenstr. 8
30159 Hannover
Tel. 0511 270739-0
www.ka-punkt.de

■ Evangelische Kirchen

Evangelisch-lutherischer Stadtkirchenverband Hannover

Stadtkirchenkanzlei
Hildesheimer Str. 165/167
30173 Hannover
Tel. 0511 9878-500
www.stadtkirchenkanzlei.de

Evangelische Kirche in Deutschland (EKD)

Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover
Tel. 0800 5040602
www.ekd.de

Evangelisch-reformierte Kirche

Lavesallee 4
30169 Hannover
Tel. 0511 2155588-0
www.reformiert-hannover.de

■ Katholische Kirchen

Gesamtverband der Katholischen Kirchengemeinden in der Region Hannover

Platz an der Basilika 2
30169 Hannover
Tel. 0511 16405-20
www.kath-kirche-hannover.de

Katholische Hochschulgemeinde Hannover

Leibnizufer 17
30169 Hannover
Tel. 0511 1317879
www.khg-hannover.de

Katholische Pfarrgemeinde der Alt-Katholiken Hannover/Niedersachsen-Süd St. Maria Angelica

Brabeckstr. 24
30559 Hannover
Tel. 0511 664508
www.alt-katholisch.de

KIZH Kath. Internationales Zentrum Hannover

Marschnerstr. 34
30167 Hannover
Tel. 0511 65597-111
www.kizh.org

■ Ev. Freikirchen

Adventgemeinde Hannover Süd

Schlägerstr. 5
30171 Hannover
Tel. 05105 7733938
www.sta-hannover-sued.de

Adventgemeinde Hannover-Mitte

Fischerstr. 19
30167 Hannover
Tel. 05101 586766
www.die-fischerstrasse.de

Christengemeinde ELIM Hannover e. V.

Hermann-Gebauer-Weg 3
30177 Hannover
Tel. 0511 70023730
www.elimhannover.de

Christliches Zentrum in Hannover

Am Klagesmarkt 29
30159 Hannover
Tel. 0511 17181
www.czh.de

Christus-Gemeinde Hannover e. V.

Kopenhagener Str. 44
30457 Hannover
Tel. 0511 43839582
www.christusgemeinde.info
Gottesdienste:
Stadtteilzentrum Ricklingen
Ricklinger Stadtweg 1
30459 Hannover

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde am Döhrener Turm

Hildesheimer Str. 179
30173 Hannover
Tel. 0511 839380
www.gemeinde-am-doehrener-
turm.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hannover-Waldseestraße

Waldstr. 47
30163 Hannover
Tel. 0511 696844-72
www.gemeinde-
waldseestrasse.de

EMK Evangelisch-methodistische Johanneskirche Hannover

Am Taubenfelde 1
30159 Hannover
Tel. 0511 13697
www.johanneskirche-hannover.de

Freie evangelische Gemeinde Hannover

Langenforther Str. 32
30657 Hannover
Tel. 0511 76160976
www.hannover.feg.de

Hannover International Bible Church

Schlaegerstr. 5
30175 Hannover
Tel. 05141 931713
www.hannoveribc.com

Ichthys Freie Jesus- Gemeinde Hannover e. V.

Ikarusallee 1a
30179 Hannover
Tel. 0511 3500085
www.ichthys-hannover.de

International Christian Church

Hildesheimer Str. 147
30179 Hannover
Tel. 05141 901710
www.ercf.de

Selbständige Evangelisch- Lutherische Kirche (SELK)

Schopenhauerstr. 7
30625 Hannover
Tel. 0511 557808
www.selk.de

■ Ökumenische Flughafenseelsorge

Kapelle im Flughafen Langenhagen

Terminal A, Raum 3/325
Flughafenallee 20
30669 Hannover
Tel. 0511 977-2062
Mobil: 0172 5107762
www.airportchapel.de

Außerdem gibt es auf dem
Messegelände eine Kapelle, die
allen Gästen offen steht und
ökumenisch betreut wird. Hier
finden bei größeren Messen
regelmäßig Andachten statt. Bei
der Gebet oder der Hannover Messe
ist immer ein Priester vor Ort.

■ Orthodoxe Kirchen

Griechisch-Orthodoxe Kirchengemeinde

Kirche der Hl. Drei Hierarchen
zu Hannover
Mengendamm 16 b
30177 Hannover
Tel. 0511 17060
www.orthodoxie.net

Russisch-Orthodoxe Christ-Geburt-Gemeinde

Plüschowstr. 6
30163 Hannover
Tel. 0176 41682793
www.christ-geburt-gemeinde.de

Serbisch Orthodoxe Kirchengemeinde

Mengendamm 16 c
30177 Hannover
Tel. 0511 3941924
www.crkva-hannover.de

Ukrainisch-Orthodoxe Gemeinde Wolodymir

Stöckener Str. 43
30419 Hannover
Tel. 0152 33970874
www.st-wolodymir-hannover.de

Anzeige



Wir sehen uns – versprochen

Kirche, Kreuzweg, Kindertagesstätte – ob in der Großstadt oder auf dem Land: Wir sind 150 000 Katholikinnen und Katholiken in der Region Hannover.

Wir betreuen die Kleinsten, unterrichten Schülerinnen und Schüler, machen Angebote für Jugendliche. Wir unterstützen Familien, pflegen Seniorinnen und Senioren und kümmern uns um Hilfsbedürftige. Wir feiern Gottesdienste, wir taufen, begleiten Ehepaare und Menschen in Trauer und schwierigen Lebenssituationen.

Wir mischen uns ein – für Toleranz, Frieden und ein gutes soziales Miteinander. Das alles ist die Katholische Kirche in der Region Hannover. Wir sehen uns!



Katholische Kirche in der Region Hannover
Platz an der Basilika 2 · 30169 Hannover
Tel. 0511 1640540 · info@kath-kirche-hannover.de
www.kath-kirche-hannover.de



Kirche zum Heiligen Kreuz
in Sehnde

Foto: R.-Andreas Klein- stock/Adobe

**Neuapostolische Kirche
Niedersachsen K.d.ö.R.**
Thurnitistr. 20
30519 Hannover
Tel. 0511 39909-0
www.nak-mitteldeutschland.de

Gemeinde Hannover-Badenstedt
Burgundische Str. 12
30455 Hannover
hannover-badenstedt.
nak-nordost.de

Gemeinde Hannover-Herrenhausen
Alveser Weg 7
30419 Hannover
www.hannover-herrenhausen.de
nak-nordost.de

Gemeinde Hannover List
Ackerstr. 6
30163 Hannover
www.hannover-list.nak-nordost.de

Gemeinde Hannover-Süd
Garkenburgerstr. 3
30519 Hannover
www.hannover-sued.nak-nordost.de

**Pagode Vien Giac
Buddhistisch-Vietnamesisches
Kloster**
Karlsruher Str. 6
30519 Hannover
Tel. 0511 879630
www.viengiac.de

**Synagoge Jüdische
Gemeinde K.d.ö.R.**
Haeckelstr. 10
30173 Hannover
Tel. 0511 810472
www.jg-hannover.de

**Tibet-Zentrum Hannover
Samten Dargye Ling e. V.**
Odeonstr. 2
30159 Hannover
Tel. 0511 5690030
www.samtendargyeling.de

Türkisches Kulturzentrum e. V.
Fössestr. 41
0451 Hannover
Tel. 0511 12357-990/-994

**Türkisch-Islamische Union der
Anstalt für Religion DiTiB e. V.**
Stiftstr. 11
30159 Hannover
Tel. 0511 1218568
www.ditib.de

**Wat Dhammavihara
Buddhisten-Verein Hannover e. V.**
Am Ahlemer Turm 3
30453 Hannover
Tel. 0511 7685746
www.wathannover.de

Religions- gemeinschaften

**ATIB
Türkisches Kulturzentrum e. V.**
Fössestr. 41
30451 Hannover
Tel. 0511 51948288
www.atib-hannover.de

Bahá'í Gemeinde
Hannover
Tel. 0160 96505785
www.hannover.bahai.de

**Buddhistischer Bund
Hannover e. V.**
Drostestr. 8
30161 Hannover
Tel. 0511 3941756
www.buddha-hannover.de

**Buddhistische
Gemeinschaft Chöling e. V.**
(im Kloster Pagode Vien Giac)
Karlsruher Str. 6
30519 Hannover
Tel. 0511 8790210
www.choeling.de

**Buddhistisches Zentrum
Hannover**
Königsworther Str. 2
30167 Hannover
Tel. 0511 8117663
www.diamantweg-buddhismus.de

**Die Christengemeinschaft
in Hannover**
Michael-Kirche
Ellernstr. 44
30175 Hannover
Tel. 0511 8160-31
www.christengemeinschaft.de

**Gesellschaft
„Islam verstehen“ e. V.**
Kornstr. 35
30167 Hannover
Tel. 0511 1231952
www.haus-der-religionen.de

**Hannoverscher Tamilischer
Hindu-Kulturverein e. V.**
Sri Muthumariamman Tempel
Hannover
Carl-Buderus-Str. 3 A
30455 Hannover
Tel. 0511 471149
www.amman-tempel-hannover.de

Haus der Religionen
Böhmerstr. 8
30173 Hannover
Tel. 0511 882511
www.haus-der-religionen.de

**Humanistischer Verband
Niedersachsen K.d.ö.R**
Otto-Brenner-Str. 20-22
30159 Hannover
Tel. 0511 167691-60
www.hvd-niedersachsen.de

**Islamisch-Albanisches
Bildungs- und Kulturzentrum e. V.**
Theodorstr. 2
30159 Hannover
Tel. 0511 21905231
www.xhamia-hannover.de

**Islamische Gemeinschaft der
Jama'at un-Nur Hannover e. V.**
Dieckbornstr. 11
30449 Hannover
Tel. 0511 21349594 (Frauen)
Tel. 0511 454995 (Männer)

**Islamische Gemeinschaft
in Hannover e. V.**
Schulenburg Landstr. 222
30419 Hannover
Tel. 0511 3523347
www.igbd.org

Jüdische Gemeinde Hannover
Haeckelstr. 10
30173 Hannover
Tel. 0511 810472
www.jg-hannover.de

**Kirche Jesu Christi der
Heiligen der Letzten Tage**
Hildesheimer Str. 344
30519 Hannover
Tel. 0511 867654

**Landesverband der
israelitischen Kultusgemeinden
von Niedersachsen K.d.ö.R**
Fuhsestr. 6
30419 Hannover
Tel. 0511 2353967
www.liberaler-juden-nds.de

**Liberaler Jüdischer Gemeinde
Hannover K.d.ö.R
Gemeindezentrum „Etz Chaim“**
Fuhsestr. 6
30419 Hannover
Tel. 0511 2880100
www.ljgh.de

**Masjid-El-Ummah Hannover
(Pakistan Zentrum
Hannover e. V.)**
Am Lischtholze 63
30177 Hannover
Tel. 0160 96235089
www.haus-der-religionen.de

A man with short hair and glasses, wearing a black t-shirt, is smiling broadly while sitting at a white desk. He is looking towards the camera. On the desk in front of him is a silver laptop, a black smartphone, and a yellow sticky note. To his right, the back of a woman's head and shoulder is visible; she is wearing a yellow and blue plaid shirt. In the foreground, the top of another laptop screen is visible, along with a green marker and an orange sticky note. The background is a blurred office or study environment with wooden shelves and a bookshelf.

***Bildung und
Wissenschaft***



Wissen von klein auf – von der Einschulung bis zum Abitur

Das Schulwesen steht in Deutschland unter der Hoheit der Bundesländer. Damit sind die in der Region Hannover möglichen Schulformen im Niedersächsischen Schulgesetz geregelt. Die Schulformen unterscheiden sich hinsichtlich Zugangsvoraussetzungen, pädagogischem Inhalt und Abschlüssen.

Grundsätzlich wird zwischen den Allgemeinbildenden Schulen und den Berufsbildenden Schulen (BBS) unterschieden. Zu den Allgemeinbildenden Schulen zählen Grundschule, Hauptschule, Realschule, Oberschule, Gymnasium, Integrierte (IGS) und Kooperative (KGS) Gesamtschule, Abendgymnasium, Kolleg und Förderschule. Der BBS-Zweig besteht aus Berufsschule, Berufseinstiegschule, Berufsfachschule, Fachoberschule, Berufsoberschule, Beruflichem Gymnasium, Fachschule sowie Schulen für andere als ärztliche Heilberufe.

Zurzeit werden weitere Grundschulen für die Ganztagsbetreuung ausgebaut.



Foto: Christian Schwier – stock/Adobe

Rückkehr zum Abitur nach 13 Jahren

Die Landesregierung hat das sogenannte G8-Modell abgeschafft und ist als erstes Bundesland zu einem generellen Abitur nach 13 Schuljahren zurückgekehrt. Die Umstellung läuft seit dem Schuljahr 2015/16 begonnen mit Einbeziehung der Jahrgänge fünf bis acht. Der erste Schuljahrgang wird demnach im Schuljahr 2020/2021 das Abitur nach 13 Schuljahren ablegen können. Schüler, die im Schuljahr 2015/2016 die Schuljahrgänge neun bis zwölf besuchten, legen das Abitur noch nach zwölf Jahren ab. Für sie gelten seit dem aber entlastende Maßnahmen für die Qualifikationsphase.

Regelschule für Kinder mit Behinderungen

Die Umsetzung der Inklusion bewirkt, dass Kinder mit Behinderungen verstärkt die Regelschulen besuchen können. Grundsätzlich können betroffene Eltern die Schule für ihre Kinder frei auswählen. Sind jedoch die baulichen Voraussetzungen oder Ressourcen an der gewünschten Schule nicht gegeben, kann an eine Schwerpunktschule mit dem Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“ verwiesen werden.

Ganztagsbetreuung für Grundschüler

Zurzeit werden in der Landeshauptstadt weitere Grundschulen mit hohem Aufwand für die Ganztagsbetreuung umgebaut. Bisher bieten 45 der 60 Grundschulen in städtischer Trägerschaft auch eine Nachmittagsbetreuung an. Vor dem Hintergrund der gestiegenen Geburtenzahlen in Hannover rechnet die Stadt damit, dass die Zahl der Erstklässler mittelfristig um jährlich mindestens 200 steigt. Deshalb sollen auch ganz neue Grundschulen hinzukommen.

Alle staatlichen Grundschulen in Niedersachsen sind sogenannte verlässliche Grundschulen. Das bedeutet, dass die Betreuung der Kinder für fünf Stunden pro Schultag garantiert wird. Vier Unterrichtsstunden sind dabei eingerechnet.



Foto: stock/Adobe

Foto: Jan Hetebrügge

Dank Inklusion können Kinder mit Behinderungen verstärkt Regelschulen besuchen.

Die freien Schulen

Insgesamt gibt es in der Landeshauptstadt 24 Grundschulen in freier Trägerschaft, darunter acht Grundschulen. Ein Beispiel ist die International School Hannover Region (ISHR), seit 1996 Bildungseinrichtung für Kinder und Jugendliche im Kindergartenalter bis zur zwölften Klasse. Zurzeit sind 600 Schüler aus rund 60 Nationen hier eingeschult.

Die Unterrichtssprache ist Englisch. Deutsch wird als Muttersprache und als Fremdsprache ab der zweiten Klasse unterrichtet, Französisch oder Spanisch stehen als zweite Fremdsprache ab der sechsten Klasse zur Wahl. Der Lehrplan die Erziehungsgrundsätze basieren auf den Richtlinien der International Baccalaureate Organisation (IBO). Am Ende der zwölften Klasse steht eine Abschlussprüfung, abgenommen und bewertet von der IBO. Dieses Zeugnis wird weltweit von den meisten Universitäten anerkannt.

Eine deutsch-englische Schule ist die Kämmer International Bilingual School (KIBS). Sie bietet Kindertagesstätte, Grundschule und Gymnasium in für rund 400 Schüler in Ganztagsbetreuung.

Weitere private Schulen sind die Freie Evangelische Schule Hannover, die Freien Waldorfschulen Hannover-Bothfeld, Hannover-Maschsee und Sorsum sowie die Werk-statt-Schule e.V., eine Hauptschule und Förderschule für Jugendliche ab 14 Jahren.

Schulen für Erwachsene

In Hannover gibt es zwei staatliche Schulen für Erwachsene im Zweiten Bildungsweg. Am Abendgymnasium Hannover kann ein höherwertiger Schulabschluss erworben werden, zum Beispiel das Abitur oder die Fachhochschulreife. Das Hannover-Kolleg richtet sich an Erwachsene mit abgeschlossener Berufsausbildung oder mindestens dreijähriger Berufstätigkeit, die einen höheren Schulabschluss und die Erweiterung ihrer Allgemeinbildung anstreben. Beide Schulen sind im selben Gebäude angesiedelt.

Verbesserung der Hochbegabtenförderung

Für Maßnahmen zur Hochbegabtenförderung wurden in Hannover wie im ganzen Bundesland zusätzliche Lehrerstunden bereitgestellt, die den einzelnen Schulen auf Vorschlag von Kooperationsverbänden zugewiesen worden sind. Das beginnt bereits in Kindergarten und Grundschule und wird in den weiterführenden Schulen fortgesetzt. Zielsetzung der Kooperationsverbände ist es, Hochbegabte früh- und rechtzeitig wahrzunehmen, sie zu verstehen, individuell zu entwickeln und umfassend zu integrieren. Jan Hetebrügge ■



Wilhelm Cornelius,
Rektor der Grundschule Im Langen Feld, Laatzten:

„Wir freuen uns sehr auf den Neubau unseres neuen Schulgebäudes. Für 2024 ist die Fertigstellung geplant. Damit sind wir auf die steigenden Schülerzahlen bestens vorbereitet. Die neuen Räumlichkeiten werden auch für inklusiv beschulte Kinder speziell ausgestattet sein.“

Internationale Schule Hannover Region (ISHR)

„Educating World Citizens“

Die ISHR bietet eine qualitativ herausragende, zukunftsgerichtete Schulausbildung nach den modernen Lehrplänen des IB (International Baccalaureate). Neben der Vermittlung der Fachinhalte sind der Erwerb von sozialer, interkultureller und methodischer Kompetenz Schwerpunkte.

- Kindergarten ab 3 Jahren bis zur 12. Klasse
- Unterrichtssprache ist Englisch
- kleine Klassen
- großer Campus in zentraler Lage
- hervorragende Ausstattung
- Robotics Lab; Maker Space; Outdoor Classroom
- engagierte Lehrkräfte
- Qualitätszertifiziert durch CIS und NEASC



International School Hannover Region

Bruchmeisterallee 6 · 30169 Hannover
Tel. 0511 270 416 50
adminoffice@is-hr.de · www.is-hr.de



Anzeige

Zukunft im Doppelpack!

Beruf und Studium miteinander vereinbaren? Mit einem dualen, berufsbegleitenden oder Vollzeit-Studium an der Leibniz-Fachhochschule stehen Studierende nicht vor der Entscheidung: Studium oder Arbeitsplatz, Theorie oder Praxis. Hier geht beides!

Die Leibniz-FH ist eine staatlich anerkannte, private Hochschule und Bildungspartner für Unternehmen in Hannover und Umgebung. Unser Studienangebot umfasst wirtschaftswissenschaftli-

che und technische Studiengänge in den Bereichen Business Administration (B. A.), Business Economics (B. Sc.), Health Management (B. A.), Embedded Automation Design (B. Sc.), IT-Security (B. Sc.), Wirtschaftsinformatik (B. Sc.) und Integrierte Unternehmensführung (digital/nachhaltig) (M. A.).

Studieninteressierte können sich bei unseren Infoveranstaltungen, einem Schnupperstudium oder in individuellen Beratungsgesprächen über ein Studium an der Leibniz-FH informieren.



Bilingual Learning: Zweisprachiges Lernen

KIBS steht für eine in unserer Region einzigartige bilinguale Konzeption und international geprägte Schulbildung, die in Krippe, Kindergarten und Grundschule beginnt und sich im Gymnasium fortsetzt.

Gute Sprachkenntnisse gelten immer mehr als wichtige Schlüsselkompetenz: Frühe Immersion durch ausgezeichnete „Native English“ Erzieher und Lehrer ist das beste Mittel, dies zu erreichen – Englisch ist Umgangs- und Unterrichtssprache.

Unser Curriculum wird, zusätzlich zu den deutschen Kompetenzen, mit internationalen Curricula ergänzt und durch Projekte bereichert. Mit erfolgreich abgeschlossener Cambridge C 1-Prüfung und dem Abitur sind unsere Schüler in allen angelsächsischen Ländern studierfähig und können einen qualitativ hochwertigen Schulabschluss vorzeigen.

Wir sind Apple Distinguished School.



Kämmer International Bilingual School gGmbH (KIBS)

Paderborner Straße 1 · 30539 Hannover · Tel. 0511 220089-0
hannover@kaemmerinternational.de · www.kaemmerinternational.de

Anzeige

IUBH Duales Studium: Theorie trifft Praxis

Studieren und gleichzeitig Berufserfahrung sammeln – das ermöglicht die IUBH Duales Studium in Hannover. Die staatlich anerkannte Hochschule ist seit 2017 in Niedersachsen vertreten und bietet Bachelorstudiengänge in den Bereichen Gesundheit, Personal, BWL, Marketing, Tourismus und Soziales.

Das Konzept hinter dem dualen Studienmodell: Die Studierenden wechseln regelmäßig zwischen Theorie am Campus und Praxis in einem Unternehmen. So können sie ihr neu erlerntes Wissen direkt

praktisch anwenden und werden optimal auf ihren Berufseinstieg vorbereitet.

Auch für die Unternehmen bietet das Modell viele Vorteile: Sie können ihre Nachwuchskräfte von der Pike auf begleiten und gezielt ausbilden. Bei einer Übernahme kennen die Absolventen die internen Abläufe bereits. Noch ein Pluspunkt: Die IUBH bringt Studierende und Unternehmen passgenau zusammen. Eine echte Win-win-Situation also.



IUBH Duales Studium in Hannover

Siemensstraße 10 · 30173 Hannover · Tel. 0511 310109-10

iubh-dualesstudium.de/standorte/hannover/ · hannover@iubh-dualesstudium.de

Der Start in den Beruf

Für mehr als die Hälfte der Jugendlichen beginnt der Berufsweg mit einer Ausbildung. Diesen Fachkräften von morgen stehen 326 anerkannte Ausbildungsberufe zur Wahl.

Die Arbeitswelt ist heute in vielen Bereichen hoch spezialisiert – entsprechend wichtig ist eine fundierte Ausbildung. Dabei haben Berufseinsteiger eine riesige Auswahl an Ausbildungs- und Karriere-möglichkeiten. Wertvolle Orientierungshilfen für den passenden Start ins Berufsleben gibt es bereits in der Schule.

Das Duale System

Deutschland hat die geringste Jugendarbeitslosigkeit in der Europäischen Union. Das Duale System hat daran einen großen Anteil. Dabei verläuft die Ausbildung in Betrieb und Berufsschule parallel – das Konzept gilt weltweit als Erfolgsmodell.

Ob in einem Wirtschaftsunternehmen, in der Verwaltung oder in der Praxis eines freien Berufs: Der Ausbildungsweg im Dualen System wird von einer Berufsschule, also an einem anderen Lernort, begleitet. Unterschieden werden Bildungsgänge an beruflichen Schulen, die den Erwerb der Fachhochschulreife in Verbindung mit einer betrieblichen Ausbildung ermöglichen, sowie Studiengänge an Fachhochschulen mit gleichzeitiger betrieblicher Ausbildung.

Neben der Ausbildung im Dualen System kann ein Beruf teilweise oder auch vollständig in einer beruflichen Vollzeitschule, der Berufsfachschule, erlernt werden. Während im schulischen Berufsgrundbildungsjahr die Grundbildung für alle Berufe eines Berufsfeldes übergreifend vermittelt wird, steht bei den einjährigen Berufsfachschulen die berufsbezogene Grundbildung im Vordergrund. Hier wird die fachtheoretische und -praktische Ausbildung des ersten Ausbildungsjahres in vollem Umfang in der Schule vermittelt.

Darüber hinaus wird die Berufsausbildung im Dualen System durch eine Vielzahl von Berufen ergänzt, die nur über den Besuch einer mehrjährigen Berufsfachschule erlernt werden können.

Neben dem Berufsabschluss können an diesen Berufsfachschulen meist auch weiterführende Schulabschlüsse erworben werden.

Eine gewisse Sonderstellung nehmen die Ausbildungen in den Gesundheitsfachberufen ein, die an staatlich anerkannten Schulen, die meist mit Krankenhäusern verbunden sind, angeboten werden.

Berufsberatung schon in der Schule

Die Entscheidung für einen Beruf und der Übergang von der Schule in die Ausbildung ist für Schülerinnen und Schüler immer häufiger eine Herausforderung, die sie nicht ohne Hilfe bewältigen können. Hier greift das Projekt „Ausbildungslotsen 2021“, das von der Region Hannover und der Agentur für Arbeit finanziert wird. An 28 allgemeinbildenden Schulen begleiten dabei Ausbildungslotsen den Übergang zwischen Schule und Ausbildung und stehen auch während der ersten Monate der Berufsausbildung unterstützend zur Verfügung.

Die Ausbildungslotsen sind direkt in den Schulen aktiv: Sie fungieren als zentrale Ansprechpartner für die Schülerinnen und Schüler, als Mittler an der Schnittstelle zwischen den bereits vorhandenen Angeboten der Berufsberatung und der Schulsozialarbeit und als „Türöffner“ bei der Kontaktaufnahme zu ausbildenden Betrieben.

Experten für den Berufsstart: die Jugendberufsagentur

Zur Unterstützung der Berufseinsteiger dient die Jugendberufsagentur, die in Hannover und in Garbsen angesiedelt ist. Hier erhalten Jugendliche und junge Erwachsene individuelle Beratung und Hilfe zur Berufswahl und für Ausbildungs- und Praktikumsplätze. Zudem steht die Vermittlung von Arbeitsplätzen sowie die Betreuung bei persönlichen und sozialen Schwierigkeiten im Fokus. Die Institutionen Region Hannover, Landeshauptstadt Hannover, Agentur für Arbeit und Jobcenter kooperieren hier unter einem Dach. Das ermöglicht eine effektive Zusammenarbeit, um vor allem leistungsschwachen Jugendlichen gezielter an Ausbildung und Beruf heranzuführen. Von zen-

INFO

www.jugendberufsagentur-hannover.de



Foto: industrieblick – stock/Adobe

traler Bedeutung ist die Vernetzung der Jugendberufsagenturen mit Schulen, Sozial- und Bildungseinrichtungen und Betrieben vor Ort.

Teil der Jugendberufsagentur ist das Projekt Pro-Aktiv-Center (PACE), das junge, benachteiligte Menschen durch intensive Betreuung über einen längeren Zeitraum unterstützen soll. Hier wird bereits am Empfang geklärt, wie der Ratsuchende zielgenau weitervermittelt werden kann. Damit spart sich der junge Mensch das Aufsuchen verschiedener Anlaufstellen im Zusammenhang mit Sozialleistungen.

Die Lange Nacht der Berufe

Alljährlich im Spätsommer können Schüler auf eine berufliche Entdeckungsreise gehen. Bei der Lange Nacht der Berufe stellen sich zwischen 17:00 und 22:00 Uhr an mehreren Standorten über 100 Ausbildungsbetriebe vor. Dabei gibt es nicht nur alle Informationen rund um den jeweiligen Beruf – vieles wird auch in praktischen Übungen vermittelt. Außerdem stehen oft Auszubildende als Ansprechpartner zur Verfügung, die von ihren persönlichen Erfahrungen beim Berufseinstieg berichten.

Jan Hetebrügge ■

Für immer mehr Schulabgänger ist die Entscheidung für ihre berufliche Ausbildung eine große Herausforderung. Das gemeinsame Projekt „Ausbildungslotsen 2012“ von Region Hannover und der Agentur für Arbeit unterstützt die Schulen dabei.

Studieren mit Perspektive

Mit drei Universitäten, einer künstlerisch-wissenschaftlichen Hochschule, einer Fachhochschule und mehreren privaten Hochschulen verfügt Hannover über vielfältige und erstklassige akademische Ausbildungsangebote. Über 50 000 Studierende sind hier eingeschrieben – so viele wie nie zuvor.

Die Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover ist mit rund 29 000 Studierenden die größte Hochschule in Niedersachsen. Mit ihren vielfältigen Forschungsaktivitäten stellt sie ein hohes wissenschaftliches Potenzial unter Beweis, das durch die Kooperation mit international führenden Universitäten und Forschungszentren gestärkt wird. Erfolgreiche Beispiele sind das Produktionstechnische Zentrum Hannover (PZH) und das Laser Zentrum Hannover (LZH).

An der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) sind 3600 Studierende eingeschrieben. Zu den Forschungsschwerpunkten zählen die Stammzellenforschung, Biomedizinische Technik, Implantate sowie Public Health- und Gesundheitssystemforschung. Im Umfeld der MHH, im Medical Park Hannover, sind zahlreiche Unternehmen aus der Biotechnologie und Medizintechnik ansässig.

Die Forschungsschwerpunkte der Tierärztlichen Hochschule Hannover (TiHo) liegen in den Bereichen Infektionsbiologie, Klinische Forschung, Systemische Neurowissenschaften, Tiergesundheit und Lebensmittelqualität. 2400 Studierende sind hier aktiv. Ein neuer Klinikkomplex zählt zu den modernsten Tierkliniken Europas.

1600 Studierende werden an der einzigen Musikhochschule Niedersachsens und der deutschlandweit drittgrößten ihrer Art, der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH)

Hannover ist Standort von mehreren akademischen Bildungseinrichtungen mit insgesamt über 50 000 Studierenden.



zu Musikern, Schauspielern und Medienwissenschaftlern ausgebildet. Zur HMTMH gehört das Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung (IJK).

Ein sehr breites Fächerspektrum deckt die Hochschule Hannover ab (HsH). Rund 10 000 Studierende sind hier eingeschrieben. 67 Studiengänge werden in fünf Fakultäten angeboten.

Private Hochschulen

Die Kommunale Hochschule für Verwaltung in Niedersachsen (HSVN) ist der zentrale Bildungsträger der Kommunen in Niedersachsen. Hier werden angehende Verwaltungsmitarbeiter in zwei Bachelor-Studiengängen und einem Master-Studiengang ausgebildet.

Hohes Tempo und eine intensive Betreuung prägen das Studium an der Fachhochschule für die Wirtschaft (FHDW), die mit über 200 Unternehmen kooperiert und in jedem Studiengang Auslandssemester ermöglicht.

Die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) bietet neben Vollzeitstudiengängen auch Angebote für Berufstätige, Fernstudiengänge sowie gemeinsam mit der Wirtschaft entwickelte duale Studienmodelle.

Unter den privaten Akademien, die international ausgerichtet sind, belegt die GISMA Business School (German International Graduate School of Management and Administration) in Deutschland eine führende Position. Arbeitssprache ist Englisch, denn die Studierenden und Dozenten kommen aus der ganzen Welt. Im Jahr 2013 wurde die GISMA von Global University Systems (GUS) übernommen und ist damit Teil ihrer globalen Allianz von Hochschulen.

Wohnheimplätze für Studierende

Die gestiegene Zahl der Erstsemester erhöht auch die Nachfrage nach Plätzen in den 18 Studentenwohnheimen, die das Studentenwerk in Hannover betreibt. Die über 2600 Wohnplätze werden vorrangig an Bewerber vergeben, die nicht in der Region Hannover leben, sowie an Erstsemester aus dem Ausland. Ein Wohnheim mit 32 Zimmern beziehungsweise Appartements ist ausschließlich für Frauen vorgesehen. Für Bewohner mit Handicap gibt es barrierefreie und rollstuhlgerechte Plätze.

Das Studentenwerk vermittelt auch private Zimmer für internationale Studierende. Zudem besteht unter dem Titel „Wohnen für Hilfe“ eine günstige oder sogar kostenlose Mitwohngele-

Foto: TiHo



genheit bei älteren Menschen. Als Gegenleistung werden die Vermieter bei Dingen des täglichen Lebens unterstützt.

Ein katholisches Studentenwohnheim ist die Clemensbursche. In zentraler Lage sind 82 möblierte Zimmer in Vermietung. Ebenfalls möbliert sind die 48 Studentenzimmer, die das Haus Humanitas des Humanistischen Verbands Deutschland im Zentrum Hannovers anbietet.

Inzwischen gibt es mehrere private Anbieter für studentischen Wohnraum, zum Beispiel in Expo-Park, in der Nordstadt, in Linden und in der Calenberger Neustadt.

Für Studierende, die noch keine Unterkunft gefunden haben, hat der Allgemeine Studentenausschuss (AStA) der Leibniz Universität im Internet unter www.asta-hannover.de eine Schlafplatzbörse eingerichtet.

Eine Karte – viele Vorteile

Mit der Karte „Hausmarke“ können Studierende, die in Hannover ihren Hauptwohnsitz angemeldet haben, jede Menge Vorteile und Rabatte nutzen. Bei Vorlage der Karte und des Studentenausweises gibt es Vergünstigungen in Geschäften, Museen und vielen anderen Einrichtungen. Die Hausmarke ist in der Tourist Information Hannover, am Ernst-August-Platz 8, gegen Vorlage des Personal- oder Studentenausweises sowie der Immatrikulationsbescheinigung erhältlich.

Jan Hetebrügge ■

Der Klinikkomplex an der Tierärztlichen Hochschule zählt zu den modernsten in Europa.

Vielfalt in der Aus- und Weiterbildung

Vor dem Hintergrund zunehmender Globalisierung der Märkte und fortschreitender Spezialisierung der Berufsfelder sind Bildung und Qualifizierung in besonderem Maße von Bedeutung – auch neben der beruflichen Praxis oder als Ergänzung zu Schule und Ausbildung.

Längst ist die Weiter- und Erwachsenenbildung ein bedeutender Teil des lebenslangen Lernens geworden. Sie hat sich bereits als vierte Säule des Bildungswesens neben dem Schul-, Hochschul- und dem Dualen Berufsausbildungssystem etabliert. Dem Bedarf an Weiterbildung entsprechend, haben auch die Angebote privater und öffentlicher Einrichtungen stark zugenommen.

Renommierte Bildungsanbieter

In Hannover gibt es ein reichhaltiges Angebot außeruniversitärer Weiterbildungsinstitute. Darunter finden sich hochspezialisierte und namhafte Einrichtungen, die eng mit den Hochschulen, der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer oder der öffentlichen Hand kooperieren.

Im Bereich Elektronische Datenverarbeitung sind die meisten Anbieter angesiedelt. Von den Grundzügen moderner Bürokommunikation für Einsteiger bis zu komplexen EDV-Anwendungen findet jeder Interessierte ein maßgeschneidertes Angebot, das neue Chancen auf dem Arbeitsmarkt eröffnet. Auch Hannovers Hochschulen bieten zahlreiche Weiterbildungsangebote an.

Zu den bundesweit größten Weiterbildungsinstituten zählt die Deutsche Angestellten-Akademie (DAA), die in Hannover an zwei Standorten Weiterbildung und Umschulung in vielfältigen Fachbereichen anbietet. Informationstechnologie und kaufmännische Ausbildung bilden die Schwerpunkte.

Einer der größten Dienstleister seiner Art ist das Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft (BNW), das von 24 Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbänden getragen wird.

Ein weiteres renommiertes Weiterbildungsinstitut ist die WBS TRAINING AG. Neben förderfähigen Weiterbildungen, zum Beispiel mit dem Bildungsgutschein der Bundesagentur für Arbeit, bietet WBS auch berufsbegleitende und offene Seminare sowie individuelle Angebote für Firmen.

Eine Bildungseinrichtung des Landes Niedersachsen zur Beratung, Bildung und Rehabilitation blinder und sehbehinderter Menschen ist das Landesbildungszentrum für Blinde im Stadtteil Kirchrode, dessen Ursprung ins Jahr 1843 zurückreicht. Das Aufgabenspektrum reicht von der Frühförderung über Schule und Förderschule bis zur Berufsausbildung. Ein Internat und eine Medizinzentrale zählen ebenfalls zu den Angeboten.

Eine lange Tradition verzeichnet auch die Franz-Mersi-Schule für sehbehinderte Schüler, die einzige Einrichtung ihrer Art in ganz Niedersachsen. Seit über 50 Jahren genießt sie Vorbildcharakter bei der Umsetzung kindgerechter, zeitgemäßer und individuell angepasster Sonderpädagogik.

Die Volkshochschulen

Seit langem bewährt sich das vielfältige, hochwertige und für jeden bezahlbare Bildungsangebot der Ada- und Theodor-Lessing-Volkshochschule (VHS) Hannover. Neben allgemein anerkannten Abschlüssen, Zertifikaten und internationalen Diplomen sind zahlreiche projektbezogene Qualifizierungs- und Auftragsmaßnahmen sowie Ausstellungen, Vortragsreihen und Studienfahrten im Angebot. Stadtteilbezogene Bildungsprogramme sorgen für eine gute Erreichbarkeit. Das Programm umfasst allein 462 Sprachenkurse für 25 Sprachen und ein breites Spektrum zu unterschiedlichsten Gesellschaftsthemen. Im EDV-Bereich ist die VHS Hannover einer der größten und qualifiziertesten Veranstalter von Aus- und

■ INFO

www.hannover.de/fachkräfte
www.weiterbildungsberatung-hannover.de
www.vhs-hannover.de
www.vhs-regionalverbund-hannover.de
www.stadtbibliothek-hannover.de
www.franz-mersi-schule.de
www.lbzb.de



Foto: Monkey business – stock/Adobe

Fortbildungen in der Region Hannover. Nicht zuletzt trägt die VHS einer brisanten Problematik Rechnung: Nach neusten Studien können in Deutschland sieben Prozent der Erwachsenen nicht ausreichend lesen und schreiben. Aus diesem Grund hat die VHS ein vielschichtiges Alphabetisierungsangebot entwickelt. Neben der VHS Hannover sind im Regionalverbund Hannover auch der Bildungsverein sowie die Volkshochschulen Calenberger Land, Hameln-Pyrmont, Hannover Land, Hildesheim, Langenhagen, Leine, Ostkreis Hannover, Peine und Schaumburg organisiert. Das Angebot des Bildungsvereins umfasst Vollzeitmaßnahmen für besondere Zielgruppen, Zertifikatslehrgänge, Bildungsurlaube, Wochenendseminare und unterschiedlichste Kursangebote an fünf hannoverschen Lernorten.

Medien für alle

Ein riesiges Angebot an allgemeiner und wissenschaftlicher Literatur aller Fachgebiete, Noten, CDs, DVDs und CD-ROMs hat die Stadtbibliothek Hannover in ihrem Fundus. Zum leistungsfähigen Bibliothekssystem gehören eine zentrale Stadtbibliothek mit Musikbibliothek, Stadtteilbibliotheken, ein Bibliotheksbus und Zentralstellen für ausländische Literatur, Schule sowie Kinder- und Jugendliteratur. Digitale Medien wie eBooks, ePaper oder eAudios lassen sich auch online lesen, anhören oder herunterladen.

Jan Hetebrügge ■

Das Prinzip des lebenslangen Lernens findet sich vor allem im Bildungsangebot der Volkshochschulen wieder.

Hochschulen

DIPLOMA Hochschule
Studienzentrum Hannover
Wilhelmstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 8448948-9
www.diploma.de

Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Hannover
Lister Str. 17
30163 Hannover
Tel. 0511 5335880
www.fh-mittelstand.de/hannover/

Fachhochschule für die Wirtschaft (FHDW) Hannover
Freundallee 15
30173 Hannover
Tel. 0511 2848370
www.fhdw-hannover.de

Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover
Welfengarten 1
30167 Hannover
Tel. 0511 762-0
www.uni-hannover.de

Hochschule Hannover
Campus Ahlem
Heisterbergallee 10 A
30453 Hannover
Tel. 0511 9296-0

Campus Bismarckstraße
Bismarckstr. 2
30173 Hannover
Tel. 0511 9296-0

Campus Expo Plaza
Expo Plaza 2, 3, 4 + 12
30539 Hannover
Tel. 0511 9296-0
www.hs-hannover.de

Campus Kleefeld
Blumhardtstr. 2
30625 Hannover
Tel. 0511 9296-3103

Campus Linden
Ricklinger Stadtweg 118/120
30459 Hannover
Tel. 0511 9296-0

Hochschule für Musik, Theater und Medien
Neues Haus 1
30175 Hannover
Tel. 0511 3100-200
www.hmtm-hannover.de

Leibniz-Fachhochschule Hannover
Expo-Plaza 11
30539 Hannover
Tel. 0511 95784-12
www.leibniz-fh.de

Medizinische Hochschule Hannover (MHH)
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover
Tel. 0511 532-0
www.mh-hannover.de

Niedersächsisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung e. V.
Wielandstr. 8
30169 Hannover
Tel. 0511 1609-0
www.nsi-hsvn.de

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
Bünteweg 2
30559 Hannover
Tel. 0511 953-60
www.tiho-hannover.de

Wissenschaft, Forschung, Institute

ARD.ZDF medienakademie
Trainingszentrum Hannover
Auf dem Emmerberge 23
30169 Hannover
Tel. 0511 123598-531
www.ard-zdf-medienakademie.de

ARL – Akademie für Raumforschung und Landesplanung
Vahrenwalder Straße 247
30170 Hannover
Tel. 0511 34842-0
www.arl-net.de

ArtSet
Forschung Bildung Beratung GmbH Hannover
Sedanstr. 46
30161 Hannover
Tel. 0511 3975523
www.artset.de

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)
Geozentrum Hannover
Stilleweg 2
30655 Hannover
Tel. 0511 643-0
www.bgr.bund.de

Deutsches Institut für Kautschuktechnologie e. V.
Eupener Str. 33
30519 Hannover
Tel. 0511 84201-0
www.dikautschuk.de

Druckkammer-Zentrum Hannover GmbH
im Lister Krankenhaus
Lister Kirchweg 43
30163 Hannover
Tel. 0511 96561-0
www.druckkammerzentrum-hannover.de

ECOLOG Institut für sozial-ökologische Forschung und Bildung gGmbH
Nieschlagstr. 26
30449 Hannover
Tel. 0511 473915-0
www.ecolog-institut.de

Europäische Forschungsgesellschaft für Blechverarbeitung e. V.
Lothringer Str. 1
30559 Hannover
Tel. 0511 97175-0
www.efb.de

Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin ITEM
Nikolai-Fuchs-Str. 1
30625 Hannover
Tel. 0511 5350-0
Bereich Klinische Atemwegforschung
Feodor-Lynen-Str. 15
30625 Hannover
Tel. 0511 5350-0
www.item.fraunhofer.de

Gesellschaftswissenschaftliches Institut Hannover e. V.
Göttinger Str. 55
30449 Hannover
Tel. 0511 34058322
www.gi-hannover.de

IFE Institut für Energologie
Waldweg 13
30900 Wedemark
Tel. 05072 7726895
www.ife.energologie.de

INI – International Neuroscience Institute Hannover GmbH
Rudolf-Pichlmayr-Str. 4
30625 Hannover
Tel. 0511 27092-0
www.ini-hannover.de

Institut für Bauforschung e. V.
An der Markuskirche 1
30163 Hannover
Tel. 0511 96516-0
www.bauforschung.de

Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforchung GmbH
Leonhardstr. 8
30175 Hannover
Tel. 0511 399-70
www.ies.uni-hannover.de

Institut für Freiraumentwicklung Leibniz Universität Hannover
Herrenhäuser Str. 2 a
30419 Hannover
Tel. 0511 7625528
www.freiraum.uni-hannover.de

Institut für Journalistik und Kommunikationsforschung
Expo Plaza 12
30539 Hannover
Tel. 0511 3100-498
www.ijk.hmtm-hannover.de

Institut für Mikroproduktions-technik IMPT/Produktionstechnisches Zentrum Leibniz Universität Hannover
An der Universität 2
30823 Garbsen
Tel. 0511 762-0
www.imt.uni-hannover.de

Institut für nachhaltige Berufsbildung & Management-Services GmbH
Fischerstr. 5
30167 Hannover
Tel. 0511 2104570
www.nachhaltige-berufsbildung.com

Anzeige



Wir machen Menschen hörend

Hörstörungen sind keine Bagatelle, sondern führen unbehandelt zu gesellschaftlicher Isolation, mangelnden Bildungs- und Berufschancen – und im Alter zu nachlassender geistiger Beweglichkeit. Soweit muss es nicht kommen, denn Schwerhörigkeit oder Gehörlosigkeit ist kein endgültiger Befund mehr. Heute können alle Hörprobleme bewältigt werden und damit Lebensqualität erhalten bleiben. Die HNO-Klinik und das Deutsche HörZentrum (DHZ) der Medizinischen Hochschule Hannover sind weltweit führend in der Versorgung schwerhöriger oder gehörloser Menschen mit den modernsten Hörsystemen – vom konventionellen Hörgerät über implantierbare Hörgeräte und dem Cochlea-Implantat bis zu Hirnimplantaten. Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern!



HNO-Klinik & Deutsches HörZentrum der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) · Karl-Wiechert-Allee 3
30625 Hannover · Tel. 0511 532-6603 · info@hoerzentrum-hannover.de · www.hoerzentrum-hannover.de

Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH

(itwh GmbH)
Engelbosteler Damm 22
30167 Hannover
Tel. 0511 97193-0
www.itwh.de

Institut für Umweltschutz in der Berufsbildung e. V.

Rüdigerweg 26
30455 Hannover
Tel. 0511 211125
www.iub-hannover.de

Institut für Wirtschaftspolitik

Königsworther Platz 1
30167 Hannover
Tel. 0511 762-4590
www.wipoz.uni-hannover.de

IPH – Institut für Integrierte Produktion Hannover gGmbH

Hollerithallee 6
30419 Hannover
Tel. 0511 27976-0
www.iph-hannover.de

IPM AG – Institut für Produktionsmanagement

Schiffgraben 42
30175 Hannover
Tel. 0511 47314790
www.ipm.ag

ISP Eduard Pestel Institut für Systemforschung e. V.

Gretchenstr. 7
30161 Hannover
Tel. 0511 99094-0
www.pestel-institut.de

Klinische Forschung Hannover-Mitte GmbH

Schillerstr. 30
30519 Hannover
Tel. 0511 169765-0
www.kfgn.de

Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e. V.

Lützerodestr. 9
30161 Hannover
Tel. 0511 34836-0
www.kfn.de

Leibniz-Akademie e. V.

Expo Plaza 11
30539 Hannover
Tel. 0511 95784-12
www.leibniz-akademie.de

Leibniz-Fachhochschule School of Business

Expo Plaza 11
30539 Hannover
Tel. 0511 95784-12
www.leibniz-akademie.de

Max-Planck-Institut für Gravitationsphysik (Albert-Einstein-Institut)

und Institut für Gravitationsphysik der Leibniz Universität Hannover
Callinstr. 38
30167 Hannover
Tel. 0511 762-2229
www.aei.mpg.de

Medical Park Hannover GmbH

Feodor-Lynen-Str. 27
30625 Hannover
Tel. 0511 510598-60
www.medicalparkhannover.de

Niedersächsisches Institut für Historische Regionalforschung e. V.

Hansteinstr. 3
30419 Hannover
Tel. 0511 2151230
www.regionalforschung-niedersachsen.de

PHARIS Biotec GmbH

Feodor-Lynen-Str. 31
30625 Hannover
Tel. 0511 5466-0
www.ipf-pharmaceuticals.de

SozioPlan – Gesellschaft für Sozialforschung, Planung und Beratung – mbH

Arneckenwiese 18
30890 Barsinghausen
Tel. 05105 5840442
www.sozioplan.de

Werlhof-Institut

Schillerstr. 23
30159 Hannover
Tel. 0511 7900179
www.werlhof-institut.de

Berufsbildende Schulen**Alice-Salomon-Schule Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales der Region Hannover**

Kirchröder Str. 13
30625 Hannover
Tel. 0511 168-44301
Standort Herrenhausen:
Herrenhäuser Str. 10
30419 Hannover
Tel. 0511 168-43868
www.asbbs.de

Berufsbildende Schule 2 der Region Hannover

Ohestr. 5
30169 Hannover
Tel. 0511 22065-0
www.bbs2-hannover.de

Berufsbildende Schule 3 der Region Hannover

Schule für Berufe am Bau
Ohestr. 6
30169 Hannover
Tel. 0511 22068-0
www.bbs3-hannover.de

Berufsbildende Schule 6 der Region Hannover

Goetheplatz 7
30169 Hannover
Tel. 0511 168-43509

Berufsbildende Schule 7 der Region Hannover

Anna-Siemsen-Schule
Im Moore 38
30167 Hannover
Tel. 0511 168-44012
www.anna-siemsen-schule.de

Berufsbildende Schule 11 der Region Hannover

Andertensche Wiese 26
30169 Hannover
Tel. 0511 168-43354
www.bbs11.de

Berufsbildende Schule 14 der Region Hannover

Nußriede 4
30627 Hannover
Tel. 0511 220028-0
www.bbs14.de

Berufsbildende Schule Handel der Region Hannover

Brühlstr. 7
30169 Hannover
Tel. 0511 168-43921
www.bbs-handel.de

Berufsbildende Schule Metalltechnik/Elektrotechnik der Region Hannover

Otto-Brenner-Schule
Lavesallee 14
30169 Hannover
Tel. 0511 26099-100
www.bbs-me.de

Hannah-Arendt-Schule Berufsbildende Schule der Region Hannover

Kompetenzzentrum für
Wirtschaft, Recht und Verwaltung
Lavesallee 16
30169 Hannover
Tel. 0511 98091-0
www.hannah-arendt-schule.de

Justus-von-Liebig Schule

Standort Ahlem:
Heisterbergallee 8
30453 Hannover
Tel. 0511 400498-30
www.jvl.de
Standort Höfestraße:
Höfestr. 37
30163 Hannover
Tel. 0511 26090-780
www.jvl.de
Standort Windausstraße:
Windausstr. 2
30163 Hannover
Tel. 0511 260904-0
www.jvl.de

Multi-Media Berufsbildende Schulen (MMBBS)

Expo Plaza 3
30539 Hannover
Tel. 0511 646198-11
www.mmbbs.de

Anzeige**Das Top-Up Studium**

Die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Hannover bietet Studieninteressierten ein neues Studienmodell an: Das Top-Up Studium. Es richtet sich an Berufstätige, die bereits eine abgeschlossene Berufs- oder Fachschulausbildung vorweisen können. Durch Anrechnung ihrer Ausbildungsinhalte können sie die Studiendauer in verschiedenen berufs begleitenden Bachelor-Studiengängen auf zwei bzw. drei Jahre verkürzen. An der FHM Hannover wird das Top-Up Studium in den Bachelor-Studiengängen **Betriebswirtschaft, Digital Business Management, Wirtschaft & Recht, Media Management & Innovation, Medical Sports & Health Management und Sozialpädagogik & Management** angeboten. Weitere Infos gibt es unter www.fh-mittelstand.de/top-up



Fachhochschule des Mittelstands
(FHM) GmbH Ravensberger Straße 10 G
33602 Bielefeld · Tel. 0521 96655-10
info@fh-mittelstand.de · www.fh-mittelstand.de

Sonstige Bildungseinrichtungen

Akademie für Rehaberufe

Nordring 8 G
30163 Hannover
Tel. 0511 909257-01
www.akademie-fuer-rehaberufe.de

amara Bildungsakademie UG

Lister Meile 33
30161 Hannover
Tel. 0511 3886680
www.amara.de

Berlitz Sprachschule

Joachimstr. 1
30159 Hannover
Tel. 0511 363011

Ständehausstr. 2-3

30159 Hannover
Tel. 0511 327606
www.berlitz.de

Berufliches Bildungs- und Eingliederungszentrum

Hildesheimer Str. 411
30519 Hannover
Tel. 0511 2609387-100
www.annastift-bez.de

bfw – Unternehmen für Bildung

Bildungsstätte Hannover
Arndtstr. 20
30167 Hannover
Tel. 0511 80908967
Tel. 0511 80908673

Calenberger Esplanade 7 B

30169 Hannover
Tel. 0511 80908967
Tel. 0511 51935288

Krepenstraße 8
30165 Hannover
Tel. 0511 80908967
www.bfw.de

bfw in der JVA Hannover
Schulenberger Landstr. 145
30165 Hannover
Tel. 0511 16401-64

bib International College

Freundallee 15
30173 Hannover
Tel. 0511 28483-0
www.bib.de

Bildungsinitiative Hannover e. V.

Berliner Allee 12
30175 Hannover
Tel. 0511 7617786

Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Niedersachsen e. V.

Arndtstr. 20, 30167 Hannover
Tel. 0511 12105-50
www.aul-nds.info

Bildungsverein Soziales Lernen und Kommunikation e. V.

Wedekindstr. 14
30161 Hannover
Tel. 0511 344-144
www.bildungsverein.de

Bildungswerk Verkehrsgewerbe Niedersachsen (BVN) e. V.

Lister Kirchweg 95
30177 Hannover
Tel. 0511 9626-300
www.verkehrsgewerbe-nds.de

Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e. V.

Goseriede 10
30159 Hannover
Tel. 0511 12400-500
www.bw-verdi.de

BNW – Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH

Höfestr. 19-21
30163 Hannover
Tel. 0511 96167-0
www.bnw.de

Buhmann, Dr., Schule gGmbH

Prinzenstr. 13, 30159 Hannover
Tel. 0511 30108-0
www.buhmann.de

DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH Hannover

Adolfstr. 8
30169 Hannover
Tel. 0511 12186-0
Wohlenbergstr. 8
30179 Hannover
Tel. 0511 12186-211

DAA Technikum gGmbH

Feodor-Lynenstr. 27
30625 Hannover
Tel. 0201 8316510
www.daa.de

DEKRA Akademie GmbH

Marianne-Baecker-Allee 1
30449 Hannover
Tel. 0511 87959-0
www.dekra-akademie.de/hannover

Deuko Sprachschule GmbH

Freundallee 17, 30173 Hannover
Tel. 0511 99993970
www.deuko-hannover.de

Deutsche Akademie für Prävention und Gesundheitsförderung

Ludwig-Barnay-Str. 1
30175 Hannover
Tel./Fax 0511 27900686
www.deutsche-
praeventionsakademie.de

Deutsche Paracelsus Schulen für Naturheilverfahren GmbH

Podbielskistr. 11-19
30163 Hannover
Tel. 0511 3884646
www.paracelsus.de

DGB-Bildungswerk Niedersachsen e. V.

Schulenburger Landstr. 261
30419 Hannover
Tel. 0511 883004

Diakonie-Kolleg Hannover Stephansstift Bildungszentrum gGmbH

Kirchröder Str. 44/Haus 49 D
30625 Hannover
Tel. 0511 554745-0
www.dachstiftung-diakonie.de

DIAKOVERE Annastift Leben und Lernen gGmbH

Wülfeler Str. 60
30539 Hannover
Tel. 0511 8603-0
www.annastift-doccenter.de

DIAKOVERE gGmbH Akademie

Anna-von-Borries-Str. 1-7
30625 Hannover
Tel. 0511 5354-662
www.ddh-akademie.de

die-europa-akademie

Expo Plaza (CampMedia)
30539 Hannover
Tel. 0511 8608989
www.die-europa-akademie.de

Die Johanniter

Johanniter Akademie
Bildungsinstitut
Niedersachsen/Bremen
Büttnerstr. 19
30165 Hannover
Tel. 0511 438346-0
www.johanniter.de

ErFo GmbH – Gesellschaft für Erwachsenenfortbildung mbH

Büttnerstr. 13
30165 Hannover
Tel. 0511 640155
www.erfo.de

Euro Akademie Hannover

Hamburger Allee 26
30161 Hannover
Tel. 0511 336179351
www.euroakademie.de

Fachschulzentrum Gesundheitsberufe

Anna-von-Borries-Str. 6
30625 Hannover
Tel. 0511 5354-660
www.fachschulzentrum-
gesundheitsberufe.de

Fahmoda GmbH Akademie für Mode und Design

Leißstr. 14
30519 Hannover
Tel. 0511 3534036
www.fahmoda.de

Gisma Global GmbH

Goethestr. 18
30169 Hannover
Tel. 0511 54609-0
www.gisma.com

Grone-Bildungszentrum

Hamburger Allee 12-16
30161 Hannover
Tel. 0511 898439-0
www.grone.de

HAW Ausbildungszentrum für Handel und Wirtschaft GmbH

Fliegerstr. 1
30179 Hannover
Tel. 0511 559076
www.haw-weiterbildung.de

Anzeige



mitgestalten. mitbestimmen. mit uns!

Das Bildungswerk ver.di ist eine gemeinnützige Einrichtung der Erwachsenenbildung und mit seinen sechs Regionalbüros niedersachsenweit aufgestellt. Als Projektträger und Bildungspartner reichen unsere Kooperationen weit über die Grenzen Niedersachsens hinaus.

Unsere Bildungsarbeit umfasst Veranstaltungen zu allgemeinen, politischen, beruflichen, kulturellen, sozialen sowie persönlichen Themen – ein ganzheitliches Angebot zur Weiterentwicklung der eigenen Kompetenzen. Alle Veranstaltungen können unabhängig von Gewerkschaftszugehörigkeit besucht werden.

Wir freuen uns auf Sie!



Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e. V.
Goseriede 10 · 30519 Hannover
Tel. 0511 12400-500 · info@bw-verdi.de
www.bw-verdi.de

IOP Institut für Innovative Psychologie und angewandte Oktrale Psychologie

AKE Akademie der Energologie
Waldweg 13
30900 Wedemark
Tel. 05072 7726897
www.ake.energologie.de

Inlingua Sprachschule Hannover GmbH

Andreaestr. 3
30159 Hannover
Tel. 0511 324580
www.inlingua-hannover.de

Institut für Sprachen und Kommunikation (ISK e. V.)

Lützwowstr. 7
30159 Hannover
Tel. 0511 12356360
www.isk-hannover.de

Institut INITA gemeinnützige GmbH

Langensalzastr. 5
30169 Hannover
Tel. 0511 98845-0
www.initaplus.de

Internationale Schule Hannover Region GmbH

Bruchmeisterallee 6
30169 Hannover
Tel. 0511 27041650
www.is-hr.de

I. Q. Institut für Qualität im Management GmbH & Co. KG

Günther-Wagner-Allee 17
30177 Hannover
Tel. 0511 626292-0
www.iq-hannover.de

Kämmer International Bilingual School (KIBS)

Paderborner Str. 1
30539 Hannover
Tel. 0511 220089-0
www.kaemmerinternational.de

Katholische Familienbildungsstätte Hannover

Goethestr. 31
30169 Hannover
Tel. 0511 1640570
www.kath-fabi-hannover.de

KEB Katholische Erwachsenenbildung Hannover

Clemensstr. 1
30169 Hannover
Tel. 0511 16405-40
www.keb-net.de/Hannover

KEB Katholische Erwachsenenbildung im Lande Niedersachsen e. V.

Gerberstr. 26
30169 Hannover
Tel. 0511 34850-0
www.keb-nds.de

Konrad-Andenauer-Stiftung

Politisches Bildungsforum
Niedersachsen
Leinstr. 8
30159 Hannover
Tel. 0511 4008098-0
www.kas.de

Kunstverein Hannover

Sophienstr. 2
30159 Hannover
Tel. 0511 1699278-0
www.kunstverein-hannover.de

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

Fenskeweg 2
30165 Hannover
Tel. 0511 3881189-0
www.gesundheit-nds.de

Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e. V. (LEB)

Bernstr. 13
30175 Hannover
Tel. 0511 30411-0
www.leb-niedersachsen.de

Ludwig Fresenius Schulen Hannover

Schützenallee 1
30519 Hannover
Tel. 0511 93686900
www.ludwig-fresenius.de

mebino GmbH

Deisterstr. 17 A
30449 Hannover
Tel. 0511 4739292
www.mebino.de

Medienzentrum der Region Hannover

Altenbekener Damm 79
30173 Hannover
Tel. 0511 9896839
www.mzrh.de

Niedersächsischer Bund für freie Erwachsenenbildung e. V. (nbeb)

Bödekerstr. 18
30161 Hannover
Tel. 0511 300330-444
www.nbeb.de

Niedersächsischer Landesverband der Heimvolkshochschulen e. V.

Bödekerstr. 16
30161 Hannover
Tel. 0511 326961
www.landesverband-hvhs.de

Niedersächsisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung e. V.

Wielandstr. 8
30169 Hannover
Tel. 0511 1609-0
www.nsi-hsvn.de

Anzeige



Deutsch und Fremdsprachen – Sprachtraining für Studium und Beruf

Pro Jahr lernen mehr als 1500 Teilnehmer Deutsch und andere Sprachen im ISK. Unsere vier Standorte liegen direkt in der City von Hannover. Wir verfügen über modern ausgestattete Seminarräume mit E-Beamern und interaktiven Whiteboards, einen Pausenhof und einem Internetcafé. Unser Kursangebot reicht vom Standardprogramm Deutsch A1 – C1 über Integrationskurse und Maßnahmen zur Beruflichen Bildung bis zum Firmentraining. Wir sind offizielles telc Kompetenzzentrum Hochschule und lizenziertes Testzentrum für telc, WiDaF und TestDaF. Das ISK ist zertifiziert nach LQW 3 und nach AZAV für die Berufliche Bildung.



ISK Institut für Sprachen und Kommunikation e. V.
Lützwowstr. 7 · 30159 Hannover
Tel. 0511 12356360 · www.isk-hannover.de

Anzeige



Flexibel studieren an der HFH

Mit einem berufsbegleitenden Fernstudium neue Perspektiven eröffnen ohne die Karriere zu unterbrechen. Das ermöglicht die HFH Hannover mit den maßgeschneiderten Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaft, Maschinenbau, Mechatronik, Psychologie, Wirtschaftspsychologie und Wirtschaftsingenieurwesen. Wer den nächsten Schritt der akademischen Ausbildung gehen möchte, dem steht der Masterstudiengang Betriebswirtschaft offen. Zudem ist der Studiengang Betriebswirtschaft dual im Programm. Mit rund 12 000 Studierenden und 11 000 Absolvent*innen ist die HFH eine der größten privaten Hochschulen Deutschlands. Das Fernstudium ist berufsbegleitend konzipiert und integriert Selbststudien- und Präsenzphasen. Mit der HFH auf Erfolgskurs – das flexible Studienkonzept macht's möglich!



HFH Hannover
Adolfstr. 8 · 30169 Hannover
Tel. 0511 12186-155 und -122
SZHannover@hamburger-fh.de · www.hfh-hannover.de

Fairständigkeit ist unser Job!

Lernen macht Spaß! Vor allem dann, wenn Sie den Alltag vergessen und neue Anregungen in freundlicher Atmosphäre mit netten Leuten teilen können. Dieses Lernerlebnis ermöglicht Ihnen der Bildungsverein seit 1981. Der Bildungsverein begreift die Bildung von Erwachsenen und das lebenslange Lernen grundsätzlich als gesellschaftliche Aufgabe. Dabei steht **Soziales Lernen** und **Kommunikation** im Vordergrund, denn neben den Bildungsinhalten halten wir die sozialen und kommunikativen Aspekte des Lernens für besonders wichtig.

Wir bieten Ihnen Kurse, Seminare, Bildungsurlaube und andere Veranstaltungsformen aus den Bereichen Kommunikation, Kultur und Politik, berufliche (Weiter-)Bildung, Deutsch als Fremdsprache, Selbsterfahrung und Gesundheitsbildung, Kochen und Sprachen von A wie Arabisch bis T wie Türkisch.

Sie finden uns 4x in Hannover: List, Linden, Hainholz und ab 2020 neu in der Südstadt. Dort befindet sich dann unsere Hauptgeschäftsstelle in der Stadtstraße 17.



BILDUNGSVEREIN
Fairständigkeit ist unser Job!

Bildungsverein Soziales Lernen und Kommunikation

Stadtstraße 17 · 30159 Hannover · Tel. 0511 344144 · Fax 0511 33879842
info@bildungsverein.de · www.bildungsverein.de

Anzeige



QuBE = erfolgreich weiterbilden!

Ob Sie als Erzieher/-in oder Altenpfleger/-in arbeiten, ob Sie im Transportsektor, im Handel, im Bankwesen oder in der Kommune tätig sind – bei uns finden Sie Anregungen für Ihre persönliche und berufliche Entwicklung. Unter unserer Dachmarke **QuBE** (Qualifizierung und Bildung für Erwachsene im Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e. V.) bündeln wir berufsbegleitende Weiterbildungen, Workshops und Fachtagungen, die Ihre Professionalität unterstützen und die Tür zu ganz neuen Möglichkeiten öffnen. Über unser turnusmäßiges Programm hinaus bieten wir maßgeschneiderte Qualifizierungen für Teams oder Abteilungen an. Wir erarbeiten für Sie ein individuelles, auf Ihr Unternehmen bzw. Ihre Einrichtung zugeschnittenes Schulungskonzept.



QuBE Goseriade 10 · 30519 Hannover
Tel. 0511 12400-410
info@erfolgreich-weiterbilden.de
www.erfolgreich-weiterbilden.de



REFA Nordwest e. V.
Regionalverband Süd-Ost
Niedersachsen
RG Hannover
Tel. 0171 7836300
www.refa-nordwest.de

Ross-Schule Hannover
Bernd Blindow Gruppe
Wilhelmstr. 2
30171 Hannover
Tel. 0511 8448948-0
www.blindow.de

Cosmetic College Hannover
Alexanderstr. 3
30159 Hannover
Tel. 0511 35395100

Dr. Rohrbach Schule Hannover
Heisenbergstr. 17
30627 Hannover
Tel. 0511 956890

**Sabine Blindow-Schulen GmbH
& Co. KG und Gemeinnützige
Sabine Blindow-SchulGmbH**
Adolfstr. 10
30169 Hannover
Tel. 0511 15062
www.sabine-blindow-schulen.de

**Studienseminare Hannover I+II
für das Lehramt an Gymnasien**
Seminar I
Wunstorfer Str. 28
30453 Hannover
Tel. 0511 228616-10
Seminar II
Tel. 0511 228616-18
www.nibis.de

**Studienseminar
Hannover für das Lehramt für
Sonderpädagogik**
Wunstorfer Str. 28
30453 Hannover
Tel. 0511 228616-51
www.nibis.de

**Studienseminar
Hannover – LbS**
Wunstorfer Str. 28
30453 Hannover
Tel. 0511 228616-25
www.seminar-h-lbs.de

**Studienseminar
Hannover SHR**
Wunstorfer Str. 28
30453 Hannover
Tel. 0511 228616-42
www.sts-hannover.de

**SWA Steuer- & Wirtschafts-
Akademie GmbH**
Goseriede 4
30159 Hannover
Tel. 0511 1694665
www.swa.de

**Technische Akademie
Hannover e. V.**
Wöhlerstr. 42
30163 Hannover
Tel. 0511 3943330
www.ta-hannover.de

**Teutloff
Technische Akademie gGmbH**
Spichernstr. 11 A
30161 Hannover
Tel. 0511 121083-0
www.teutloff.de

**TUT – Schule für Tanz,
Clown & Theater**
Kornstr. 31
30167 Hannover
Tel. 0511 320680
www.das-tut.de

TÜV NORD AG
Am TÜV 1
30519 Hannover
Tel. 0511 998-0
www.tuev-nord.de

**Ver.di Bildungswerk
in Niedersachsen e. V.**
Goseriede 10
30159 Hannover
Tel. 0511 12400-500
www.bw-verdi.de

Verein für Fortbildung
Hohenzollernstr. 48/49
30161 Hannover
Tel. 0511 96560-0
www.lerndazu.de

**Verein für Integration und
Bildung e. V.**
Goseriede 12 D
30159 Hannover
Tel. 0511 51533441
www.sprachakademie.org

**Verein Niedersächsischer
Bildungsinitiativen e. V.
(VNB)**
Warmbüchenstr. 17
30159 Hannover
Tel. 0511 307660
www.vnb.de

Volkshochschule Hannover
Burgstr. 14
30159 Hannover
Tel. 0511 168-44783
www.vhs-hannover.de

Werk-statt-Schule e. V.
Roschersburg 2 + 4
30657 Hannover
Tel. 0511 606098-70
www.werkstattschule.de

**Zentrum für Erwachsenenbildung
(ZEB) Stephansstift**
Kirchröder Str. 44
30625 Hannover
Tel. 0511 5353-311
www.dachstiftung-diakonie.de





***Kultur und
Freizeit***



Vorhang auf! Theatervielfalt in Hannover

Zwei neue Intendantinnen zeigen ihre ersten Spielzeiten in der Staatsoper und im Schauspiel Hannover. Daneben laden experimentierfreudige freie Gruppen, populäre Privattheater, Gastspielbühnen und internationale Festivals ein breites Publikum ein.

auch Kooperationen mit freien Theatergruppen sowie ein Stück in Laut- und Gebärdensprache mit tauben und hörenden Schauspielern auf dem Programm. Im April 2020 feiern beide Intendantinnen die Uraufführung ihrer ersten großen Koproduktion „Der Mordfall Halit Yozgat“, einer Oper von Ben Frost über die Opfer der rechts-extremen Terrorgruppe NSU, mit Sängern, Schauspielern und Orchester.

Neue Zeiten im Staatstheater

Im Staatstheater Hannover läuft gerade eine besonders spannende Spielzeit: Zwei neue Intendantinnen haben in der Oper und im Schauspiel das Steuer übernommen. Beide sind angetreten, um ihre Häuser noch weiter für die Stadtgesellschaft zu öffnen, neues und junges Publikum zu gewinnen, mehr internationale Künstler nach Hannover zu holen, moderne Stücke und neue Autoren zu zeigen. Die Opernintendantin Laura Berman bekennt sich daneben aber auch zu ihrer Liebe zu Verdi, bringt ebenso Klassiker von Mozart und Puccini auf die Bühne. Die gebürtige US-Amerikanerin überschreitet fröhlich die im deutschsprachigen Raum immer noch üblichen Grenzen zwischen U- und E-Musik, verschiedenen Ethnien und Kulturen. Mit breitem Akzent lädt sie alle Hannoveraner in das prunkvolle klaszistische Opernhaus von Baumeister Laves ein: „Die Oper ist nicht mehr nur ein Musentempel, sondern auch ein Forum, in dem sich Menschen austauschen und zusammen feiern.“ Als neuen Ballettdirektor hat sie Marco Goecke nach Hannover geholt, der in Stuttgart, Rotterdam und Den Haag mit modernen Choreografien erfolgreich war.

Die neue Schauspiel-Intendantin Sonja Anders will ihre Spielstätten Schauspielhaus, Cumberland und Ballhof ebenfalls weiter öffnen, um mehr Pluralität und Teilhabe im Theater zu ermöglichen: „Idealerweise treten im Theater, sowohl auf der Bühne als auch im Zuschauerraum, die unterschiedlichsten Menschen miteinander in Kontakt, lassen sich irritieren, sich über die eigene Normalität und das Selbstgewisse forttragen.“ Neben modernen Roman-Adaptionen und Dramen von Goethe, Shakespeare oder Tschechow stehen

Freie Theater in den Stadtteilen

Hannover hat eine große und innovative freie Theaterszene. Einige der Gruppen betreiben eigene Spielstätten und tragen damit zur kulturellen Vielfalt in den Stadtteilen bei. Beispielsweise spielt die Commedia Futura in einer ehemaligen Eisfabrik in der Südstadt, die Theaterwerkstatt im modernen Kulturzentrum Pavillon direkt hinterm Hauptbahnhof, das Theater an der Glocksee im Graffiti-besprühten Jugendzentrum Glocksee an der Ihme, das Kleckstheater im KinderTheater-Haus im historischen Alten Magazin in der Südstadt und das Theater Fensterzurstadt in einer skurrilen alten Tankstelle in der Innenstadt. Andere freie Gruppen bespielen theaterfremde Räume von leerstehenden Läden im Ihmezentrum bis zu öffentlichen Plätzen mitten in der Stadt, zum Teil auch mit experimentellen Aktionen, in denen sich Spiel und Wirklichkeit vermischen.

Der freie hannoversche Choreograf Felix Landerer ist auch international sehr gefragt und arbeitet in seiner Heimatstadt mit seiner eigenen Tanzgruppe Landerer&Company.

Alle professionellen freien Theater präsentieren unter der Marke „Freies Theater Hannover“ einen gemeinsamen Spielplan (www.freies-theater-hannover.de).

Variété, Comedy und Boulevardtheater

Zwei beliebte Privattheater ziehen viel Publikum in ihre Spielstätten an der Georgstraße: Das GOP Variété-Theater zeigt monatlich wechselnde Motto-Shows mit Comedy-Stars, internationalen Artisten, Magiern und Zirkusakrobaten. Das Neue Theater spielt populäre Komödien, Musik- und Boulevardstücke.

INFO

www.operhannover.de
www.schauspielhannover.de
www.freies-theater-hannover.de
www.variete.de
www.neuestheater-hannover.de
www.tak-hannover.de
www.leibniz-theater.de
www.theater-am-aegi.de
www.langenachtdertheater-hannover.de
www.kunstfestspiele.de
www.theaterformen.de
www.ballettgesellschaft.squarespace.com
www.tanztheater-international.de



**Sonja Anders,
Intendantin,
Schauspiel
Hannover:**

„Das Schauspielhaus ist aus einem außergewöhnlichen, bürgerschaftlichen Engagement heraus entstanden, und diese positive Energie einer starken Zivilgesellschaft durchströmt Hannover auch heute. Es ist für mich eine große Freude, in dieser offenen, neugierigen und unverstellten Stadt Theater machen zu können. Auch und gerade jetzt, da wir um unsere pluralistische Demokratie ringen und die kritische Stimme der Kulturschaffenden in unserer Gesellschaft verstärkt gefragt ist.“

Giuseppe Verdis Oper „Aida“ feiert am 20. Juni in Hannover Wiederaufnahme-Premiere.



Foto: Thomas M. Jauk/Stage Picture

Kabarett, Comedy und Kleinkunst sind außerdem auf den kleinen Bühnen im Lindener TAK – Theater am Küchengarten und im Leibniz Theater in der Calenberger Neustadt zu erleben. Große Tourneetheater, Musicals oder auch große Bühnenshows gastieren regelmäßig im Theater am Aegi.

Festivals für Theater und Tanz

Bei der „Langen Nacht der Theater“ zeigen die hannoverschen Theater jedes Jahr im Mai Ausschnitte aus ihren Stücken. Die Besucher können mit Shuttlebussen zwischen den Bühnen pendeln und so an einem bunten Abend die unterschiedlichsten Theaterstile erleben.

Im Frühsommer machen die „KunstFestSpiele Herrenhausen“ den barocken Großen Garten in

Hannover-Herrenhausen zur Kulisse für innovative Musik, internationales Musiktheater und Kunst. Das hochkarätige Programm schlägt eine Brücke vom Barock bis zur künstlerischen Avantgarde.

Drei renommierte Festivals holen jedes Jahr internationalen zeitgenössischen Tanz nach Hannover: Die Oster-Tanz-Tage in der Oper kombinieren hochkarätige Gastspiele, Workshops und Ausstellungen. Im Juni veranstaltet die Ballettgesellschaft Hannover den Internationalen Wettbewerb für Choreographie, Europas wichtigste Plattform für den choreografischen Nachwuchs. Und das traditionsreiche Festival „Tanztheater International“ holt im September die besten Choreografen und Tanzcompagnien aus aller Welt nach Hannover, gibt aber auch vielversprechenden Newcomern eine Bühne.

Karen Roske ■

Museen und Ausstellungen: Große Kunst und spannende Geschichte(n)

Hannover spielt in der internationalen Kunstwelt eine bedeutende Rolle, nicht allein durch das berühmte und beliebte Sprengel Museum. Auch die Kunstvereine und kulturhistorischen Museen sind einen Besuch wert.

Das Sprengel Museum Hannover

Das Sprengel Museum hat gerade zwei große Jubiläen gefeiert: Vor 50 Jahren haben die hannoverschen Schokoladenfabrikanten Bernhard und Margrit Sprengel der Stadt ihre weltberühmte Kunstsammlung geschenkt. Und vor 40 Jahren wurde das beliebte Museumshaus am Maschsee gebaut. Ab 2020 setzt es sich nun mit einem neuen Signet in Szene: Aus zwei Kreisen entsteht ein „S“ als Initiale, deren innere längliche Form an die Treppenspirale erinnert, die im Calder-Saal den Altbau mit dem Neubau verbindet. Die Räume im Erweiterungsbau von 2015 wurden eigens für die Bilder der Klassischen Moderne gestaltet, damit bekommt das Herzstück der ursprünglichen Sprengel-Sammlung nun einen großzügigen Auftritt. Und zwischen den Meisterwerken von Pablo Picasso, Max Beckmann und Paul Klee geben verglaste Loggien den Blick auf den Maschsee frei, der mit seinen grünen Ufern und schaukelnden Segelbooten aus dieser Perspektive plötzlich wie ein lebendiges Kunstwerk wirkt.

Auch die anderen Sammlungsschwerpunkte haben im erweiterten und modernisierten Sprengel Museum mehr Platz: etwa die bunten Skulpturen von Niki de Saint Phalle, ein ganzer Kosmos um den hannoverschen Dadaisten Kurt Schwitters und seinen „Merzbau“, hochkarätige Nachkriegskunst von Henry Moore bis Gerhard Richter, sieben eigene Räume für die Fotografie, imposante Installationen auf der gepflasterten Museumsstraße und die Kinderausstellung „Bei Sprengels unterm Sofa“.

Kunstvereine und Galerien

Mit besonders schönen Räumen können auch die beiden hannoverschen Kunstvereine glänzen: Die Kestnergesellschaft hat ihren Sitz in einer ehemaligen städtischen Badeanstalt im Jugendstil. Unter ihrem Kuppeldach und den hohen Bogenfenstern werden die Ausstellungen beeindruckend in Szene gesetzt. Der Kunstverein Hannover, gegründet 1832, war einer der ersten in Deutschland. Eigens für ihn wurde das Künstlerhaus erbaut: ein Backsteinbau mit einladender Freitreppe und zwei Oberlichtsälen, die in Deutschland einmalig sind.

Die Städtische Galerie KUBUS versteht sich als Dreh- und Angelpunkt der Hannoverschen Kunstszene. Sie kooperiert mit Kunsthochschulen, -vereinen und -galerien.

INFO

www.hannover.de/museen
www.kestnergesellschaft.de
www.kunstverein-hannover.de
www.landesmuseum-hannover.niedersachsen.de
www.sprengel-museum.de

Sprengel Museum Hannover

Foto: Sprengel Museum Hannover





Die Treppenspirale im Calder-Saal verbindet den Altbau mit dem neuen Erweiterungsbau.



Dr. Reinhard Spieler, Direktor Sprengel Museum Hannover:

„Mit Kubus, Kunstverein, Kestnergesellschaft und Sprengel Museum hat die Stadt gleich vier wichtige Häuser, die ein breites Spektrum von regionaler, nationaler und internationaler zeitgenössischer Kunst auf hohem Niveau vorstellen. Schließlich präsentieren das Landesmuseum und das Museum August Kestner auch herausragende historische Kunst. Eine solche Dichte an hochkarätigen Kunstinstitutionen haben nur ganz wenige Städte in Deutschland zu bieten – die Bewohner und Besucher Hannovers können sich freuen und stolz sein, dieses Privileg zu genießen!“

Wilhelm Busch und seine Nachfolger

Das Karikaturmuseum Wilhelm Busch lädt ins hübsche Wallmodenpalais ein, das sehr idyllisch im Georgengarten liegt, dem Landschaftspark in den Herrenhäuser Gärten. Es beherbergt die umfangreichste Sammlung der Werke von Wilhelm Busch, der in der Nähe Hannovers geboren wurde. Seine berühmte Bildergeschichte „Max und Moritz“ gilt als einflussreichster Vorläufer der Comic-Kunst. Das Museum sammelt und zeigt Karikaturen und kritische Zeichenkunst von internationalen Künstlern, von den Zeichnern des „Simplicissimus“ bis hin zu Loriot, Ungerer, Waechter, Haderer oder Deix.

Geschichte, Kunst und Naturkunde

Angewandte Kunst aus 6000 Jahren ist im Museum August Kestner zu erleben: von antiken Amphoren über mittelalterliches Kunsthandwerk und Porzellan der Barockzeit bis zu modernen Designermöbeln. Es ist das älteste Museum der Landeshauptstadt und geht zurück auf August Kestner (1777–1853), der als hannoverscher Gesandter in Rom ägyptische und griechisch-römische Kunst sammelte.

Am Hohen Ufer, wo Hannover einst gegründet wurde, hat das Historische Museum seinen Sitz. Ein Rest der mittelalterlichen Stadtmauer und der halbrunde Beginenturm wurden wirkungsvoll in den Museumsbau integriert. Wegen dringender Sanierungen wird das Haus Ostern 2020 geschlossen, aber unter dem Motto „Geschichte wird weiter gemacht“ wird das Historische Museum mit Veranstaltungen in der ganzen Stadt auftauchen.

Das Museum Schloss Herrenhausen zeigt barocke Schätze und berühmte Persönlichkeiten aus Hannovers Geschichte.

Und schließlich bietet das Landesmuseum Hannover als größtes staatliches Museum Niedersachsens in seinem prachtvollen Neorenaissance-Bau eine vielfältige Bandbreite, präsentiert in drei Welten: NaturWelten, MenschenWelten und KunstWelten. In den natur- und völkerkundlichen Sammlungen gehören die Moormumie „Roter Franz“ und das Vivarium mit lebenden exotischen Tieren zu den Publikumsbeliebten. Die Landsgalerie zeigt eine der größten Sammlungen des deutschen Impressionismus und frühen Expressionismus mit Werken von Max Liebermann, Lovis Corinth oder Paula Modersohn-Becker. Auch Gemälde von Rubens und Rembrandt über Lucas Cranach und Caspar David Friedrich bis Claude Monet sind hier zu sehen.

Lange Nächte und Wochenenden für die Kunst

Zur „Nacht der Museen“ öffnen jedes Jahr im Juni alle hannoverschen Museen und Ausstellungshäuser bis spätabends ihre Türen. Sie bieten Führungen, Vorträge, Performances, Filme, Musik sowie Speisen und Getränke für eine unterhaltsame Entdeckungstour.

Am ersten Wochenende im September lockt der „Zinnober-Kunstvolkslauf“ das Publikum in Galerien, Ausstellungen und Ateliers von Künstlern, die dabei auch gern zu Gesprächen bereit stehen.

■ Bibliotheken/ Büchereien

Fahrbibliothek

Plantagenstr. 22
30455 Hannover
Termine und Haltestellen
Tel. 0511 168-46564
www.hannover.de

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Niedersächsische Landesbibliothek

Waterloostr. 8
30169 Hannover
Tel. 0511 1267-0
www.gwlb.de

Jugend- und Stadtbibliothek List

Lister Str. 16
(Podbi-Park)
30163 Hannover
Tel. 0511 168-43570
www.hannover.de

Kinder- und Jugendbibliothek Südstadt

Schlägerstr. 36 C
30171 Hannover
Tel. 0511 168-44744
www.hannover.de

Nordstadtbibliothek

Engelbosteler Damm 57
30167 Hannover
Tel. 0511 168-44068
www.hannover.de

Oststadtbibliothek

Lister Meile 4
30161 Hannover
Tel. 0511 168-43959
www.hannover.de

Stadt- und Schulbibliothek Badenstedt

Plantagenstr. 22
30455 Hannover
Tel. 0511 168-46564
www.hannover.de

Stadt- und Schulbibliothek Bothfeld

Hintzehof 9
30659 Hannover
Tel. 0511 168-48255
www.hannover.de

Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg

Mühlenberger Markt 1
30457 Hannover
Tel. 0511 168-49541
www.hannover.de

Stadt- und Schulbibliothek Roderbruch

Rotekreuzstr. 21 a
30627 Hannover
Tel. 0511 168-48780
www.hannover.de

Stadtbibliothek Am Kronsberg

Thie 6
30539 Hannover
Tel. 0511 168-34255
www.hannover.de

Stadtbibliothek Döhren

Peiner Str. 9
30519 Hannover
Tel. 0511 168-49140
www.hannover.de

Stadtbibliothek Hannover

Hildesheimer Str. 12
30169 Hannover
Tel. 0511 168-42169
www.stadtbibliothek-
hannover.de

Stadtbibliothek Herrenhausen

Herrenhäuser Str. 52
30419 Hannover
Tel. 0511 168-47687
www.hannover.de

Stadtbibliothek Kleefeld

Rupsteinstr. 6/8
30625 Hannover
Tel. 0511 168-44237
www.hannover.de

Stadtbibliothek Linden

Lindener Marktplatz 1
30449 Hannover
Tel. 0511 168-42180
www.hannover.de

Stadtbibliothek Misburg

Waldstr. 9
30629 Hannover
Tel. 0511 168-32257
www.hannover.de

Stadtbibliothek Ricklingen

Ricklinger Stadtweg 1
30459 Hannover
Tel. 0511 168-43079
www.hannover.de

Stadtbibliothek Vahrenwald

Vahrenwalder Str. 92
30165 Hannover
Tel. 0511 168-43815
www.hannover.de

Technische Informations- bibliothek und Universitäts- bibliothek Hannover (TIB/UB)

Welfengarten 1 B
30167 Hannover
Tel. 0511 762-8989
www.tib.eu

■ Museen

Blindenmuseum

Landesbildungszentrum
für Blinde
Bleekstr. 22
30559 Hannover
Tel. 0511 5247-0
www.lbzb.de

Feuerwehr-Museum

Feuerwehrstr. 1
30169 Hannover
(Feuer- und Rettungswache 1)
Tel./Fax 0511 912-1715
www.hannover-stadt.de

Haus der Fotografie e. V.

Klewegarten 4
(Linden)
30449 Hannover
Tel. 0511 3535969

Heimatmuseum Ahlem

Wunstorfer Landstr. 59
30453 Hannover
Tel. 0511 483825

Historisches Museum am Hohen Ufer

Pferdestr. 6
(Eingang Burgstr.)
30159 Hannover
Tel. 0511 168-43945
www.hannover-museum.de

Kestner Gesellschaft

Goseriede 11
30159 Hannover
Tel. 0511 70120-0
www.kestnergesellschaft.de

Kunstverein Hannover

Sophienstr. 2
(im Künstlerhaus)
30159 Hannover
Tel. 0511 1699278-0
www.kunstverein-hannover.de

Laatzen –

Luffahrt-Museum

Ulmer Str. 2
30880 Laatzen
Tel. 0511 8791791/92
www.luffahrtmuseum-
hannover.de

Landesmuseum Hannover

Willy-Brandt-Allee 5
30169 Hannover
Tel. 0511 9807-686
www.landmuseum-hannover.de

Münzkabinett der TUI AG

Karl-Wiechert-Allee 4
30625 Hannover
Tel. 0511 56600

Museen für Kulturgeschichte der Landeshauptstadt Hannover

siehe
1. Historisches Museum
am Hohen Ufer
2. Museum August Kestner
3. Museum Schloss Herrenhausen

Museum August Kestner

Trammpfad 3
30159 Hannover
Tel. 0511 168-42730
www.hannover-stadt.de
www.museum-august-kestner.de

Museum für Energiegeschichte(n) der Avacon Netz GmbH

Humboldtstr. 32
30169 Hannover
Tel. 0511 89747490-0
www.energiegeschichte.de

Museum für textile Kunst

Borchersstr. 23
30559 Hannover
Tel. 0511 5295517
www.museum-fuer-
textile-kunst.de

Museum Schloss Herrenhausen

Herrenhäuser Str. 5
30419 Hannover
Tel. 0511 168 49383
www.herrenhausen.de

Nordhannoversches Bauernhaus-Museum Isernhagen

Wöhler-Dusche-Hof
Am Ortfelde 40
30916 Isernhagen
Tel. 0160 95118550

Sea Life Hannover

Herrenhäuser Str. 4 A
30419 Hannover
Tel. 0511 123300
www.sealifehannover.com

Seelze-Letter – Heimatmuseum

Im Sande 14
30926 Seelze
Tel. 0511 485704
www.heimatmuseum-seelze.de

Sprengel Museum Hannover

Kurt-Schwitters-Platz
30169 Hannover
Tel. 0511 168-43875
Bildung und Kommunikation:
Tel. 0511 168-44646
www.sprengel-museum.de

Städtische Galerie KUBUS Hannover

Theodor-Lessing-Platz 2
30159 Hannover
Tel. 0511 168-45790
www.hannover-stadt.de

Theatermuseum Hannover im Schauspielhaus

Prinzenstr. 9
30159 Hannover
Tel. 0511 9999-2040/41
www.theatermuseum-
hannover.de

Veterinärmedizinhistorisches Museum der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover

Bischofsholer Damm 15
(Haus 120)
30173 Hannover
Tel. 0511 856-7503
www.tiho-hannover.de/
kliniken-institute/
veterinaermedizinhistorisches-
museum

Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst

Georgengarten 1
30167 Hannover
Tel. 0511 169999-11
www.karikatur-museum.de

WOK – World of Kitchen Küchen-Museum e. V.

Spichernstr. 22
30161 Hannover (List)
Tel. 0511 54300858
www.wok-museum.de

■ Theater

Ballhof Eins

Ballhofplatz 5
30159 Hannover
Vorverkauf
Tel. 0511 9999-1111
www.schauspielhannover.de

NDR Landesfunkhaus

Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 22
30169 Hannover
Vorverkauf:
Tel. 0511 988-0
www.ndr.de

Neues Theater Hannover

Georgstr. 54
30159 Hannover
Tel. 0511 363001
www.neuestheater-hannover.de

Niedersächsische Staatstheater Hannover GmbH

Ballhofplatz 5
30159 Hannover
Tel. 0511 9999-2501
Kartentelefon:
0511 9999-1111
www.theaterformen.de

Das **Festival Theaterformen** findet in den geraden Jahren in Braunschweig, in den ungeraden Jahren in Hannover statt.

Termin 2020: in Braunschweig

Opernhaus

Opernplatz 1
30159 Hannover
Vorverkauf:
Tel. 0511 9999-1111
www.oper-hannover.de

Schauspielhaus

Prinzenstr. 9
30159 Hannover
Vorverkauf:
Tel. 0511 9999-1111
www.schauspielhannover.de

Theater am Aegi

Aegidientorplatz 2
30159 Hannover
Tickethotline: 0511 12123333
www.theater-am-aegi.de

Theater für Niedersachsen GmbH

Theaterstr. 6
31141 Hildesheim
Vorverkauf:
Tel. 05121 1693-1693
www.tfn-online.de



Karikatur und Zeichenkunst

Wer Freude an der Zeichenkunst hat, sich für gesellschaftliche Fragen interessiert und nicht zuletzt gerne lacht, für den ist das Museum Wilhelm Busch – im klassizistischen Wallmodenpalais mitten im Georgengarten beheimatet – die richtige Anlaufstelle. In vier bis fünf Wechsellausstellungen im Jahr zeigt das Haus Karikaturen, Bildergeschichten, Gemälde und Kinderbuchillustrationen von 1600 bis heute. Mit seinen Beständen von Wilhelm Busch bis Marie Marcks, von James Gillray bis Ronald Searle ist das Haus längst ein internationales Zentrum der Bildsatire. Über das Veranstaltungsangebot mit vielen Kinderaktionen informiert sie immer aktuell die Website des Museums.



Wilhelm Busch – Deutsches Museum
für Karikatur und Zeichenkunst
Georgengarten · 30167 Hannover
Tel. 0511 169999-11 · www.karikatur-museum.de

Hannover Concerts

Hannover Concerts präsentiert jährlich bis zu 500 Veranstaltungen in Hannover und trägt damit einen wesentlichen Anteil zum vielseitigen Unterhaltungsprogramm der Stadt und Region bei.

Neben Rock- und Popkonzerten jeder Größenordnung gehören Schlager, Volksmusik, Klassik, Musicals, Tanzshows, Comedy, Lesungen, Theater, Family-Entertainment und seit 2017 auch die Hannover Wiesn auf der Gilde Parkbühne zum Programm.

Seit Jahrzehnten präsentiert HC die Weltstars auf den Bühnen der Landeshauptstadt – ob im traditionsreichen Theater am Aegi oder anspruchsvollen Ambiente des Kuppelsaals, im Capitol, in der Swiss Life Hall, der Gilde Parkbühne bis hin zu den Mega Events in der TUI Arena, auf der Expo-Plaza, der HDI-Arena oder auf dem Messegelände. Doch nicht nur die großen Namen, prägen das Programm von Hannover Concerts, sondern auch Independent-Acts oder junge, aufstrebende Künstler und Bands.



Hannover Concerts GmbH & Co. KG Betriebsgesellschaft

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 8 · 30169 Hannover

Tel. 0511 92988-0 · info@hannover-concerts.de · www.hannover-concerts.de

Live-Musik und Dancefloor

In Hannover haben Live-Musik-Fans eine schier grenzenlose Auswahl – vom Mega-Event in der Arena bis zum intimen Gig in einem der zahlreichen Clubs.

Im Sommer locken bunte Open-Air-Festivals auf die grüne Wiese. Und wer sich gern bewegt, der stößt auf vielfältige Tanzflächen für Disco oder Paartanz.

Große Namen

Klassik, Jazz . . . und Rock! Denkt man an die Leinestadt, kommt vielen sofort der Name Scorpions in den Sinn. Mit ihren herausragenden Erfolgen trug die Band einst den Ruf Hannovers als Rockstadt in die Welt hinaus. Davon profitiert die Stadt noch heute. Jahr für Jahr sind Superstars des Rock und Pop zu erleben – dafür stehen mit der HDI Arena am Maschsee und der TUI Arena an der EXPO-Plaza die passenden Schauplätze bereit.

Hochkarätige Klassik

In Hannover stehen Woche für Woche Klassik-konzerte im Kalender, die selbst anspruchsvollste Zuhörer ins Schwärmen bringen. Zwischen den großen Namen arrivierter Ensembles finden sich dabei auch immer wieder Nachwuchskünstler, darunter Studierende der Musikhochschule Hannover, die sich regelmäßig in der Öffentlichkeit präsentieren. Zu den führenden Veranstaltern im klassischen Bereich zählt Pro Musica Hannover, das sich in über 50 Jahren zu einer kulturellen Säule Hannovers entwickelt hat.

Hannover ist eine Stadt der Chöre – es gibt über 100! Eine wegweisende Initiative ist das Internationale Kinder- und Jugendchorzentrum Christuskirche Hannover, das ein qualifiziertes und vielseitiges Ausbildungsangebot für Kinder und Jugendliche bereitstellt. Hier ist auch der renommierte Mädchenchor Hannover aktiv.

Hochburg des Jazz

Eine Kultstätte mit besonders großer Tradition ist der JazzClub Hannover, der sich seit 1966 an der höchsten Erhebung der Landeshauptstadt befindet, am Lindener Berg. Hier oben haben Legenden wie Count Basie, Duke Ellington oder Pat Metheny ein internationales Renommee begründet. Der orange getünchte Keller steht seit jeher für Weltoffenheit und kulturelle Vielfalt – und bietet reihenweise musikalische Perlen in einem un-nachahmlichen Ambiente.

Kult an der frischen Luft

Ein Event-Wochenende im Frühling bilden das NDR 2 Plaza Festival und die N-Joy Starshow mit rund 25 000 Fans pro Tag. Kultige Tradition ist das jährliche dreitägige Fährmannsfest. Am Rande der hannoverschen Innenstadt findet es genau dort statt, wo Stadtleine und Ihme sich treffen. Regelmäßiger Schauplatz im Sommerhalbjahr ist die idyllisch gelegene Gilde Parkbühne. Hier wird auch das Freilichtkino Seh-Fest veranstaltet.

Umsonst und draußen: Rund 1000 Musiker sind im Sommer dabei, wenn die Fête de la Musique in Hannovers City gefeiert wird. Das Festival findet alljährlich am 21. Juni statt. Neben reichlich maritimem Flair hat auch das Maschseefest zahlreiche – und kostenlose – Konzerthighlights zu bieten.

Willkommene Qual der Wahl

Eine wichtige Basis für die lebendige Musikszene Hannovers bilden die vielen Clubs, Musikkneipen und Kulturzentren, wo fast jeden Tag etwas los ist. Eine willkommene Qual der Wahl – und das im Umkreis von wenigen Kilometern – hat jeder, dem spontan nach Live-Rhythmen gelüftet. Adressen wie das Capitol, das MusikZentrum Hannover, Béi Chéz Heinz, Glocksee, Faust oder das Kulturzentrum Pavillon sind die Institutionen der Jugend und der Junggebliebenen, wenn es rockt in Hannover. Weitere kultige Live-Adressen lauten Kanapee, Marlene, Kulturpalast Linden, LUX oder Feinkost Lampe.

INFO

www.promusica-hannover.de
www.hannover-concerts.de
www.chorstadt-hannover.de
www.jazz-club.de
www.hannover.de/nightlife



Foto: HMTG/Christen Wyrwa

Auf der Tanzfläche

Zwei Zentren in Sachen Dancefloor sind vom Hauptbahnhof und vom Kröpcke aus bequem zu Fuß erreichbar: Gleich hinter dem Hauptbahnhof, am Raschplatz, gibt es Diskotheken verschiedener Größenordnung und Stilrichtung. Das zweite Party-Zentrum heißt Steintor und ist die hannoversche Version von St. Pauli. In diesem Rotlichtviertel haben am Wochenende zahlreiche Clubs die Vorherrschaft. Im Stadtteil Linden sind es vor allem die Veranstaltungszentren Capitol, Faust und Café und Indiego Glocksee sowie kleiner Clubs, die zum Teil auch Live-Musik bieten. Der Funpark Hannover ist eine Nightlife-Oase an der EXPO-Plaza.

Im Rhythmus Lateinamerikas

Beim Paartanz haben besonders Salsa und Tango Argentino in den vergangenen Jahren starken Zuwachs erfahren. Tango-Tänzer finden an vielen

Das enercity swinging hannover, ist ein zweitägiges internationales Jazzfestival und findet seit 1967 einmal pro Jahr in Hannover statt.

Wochentagen eine Tanzgelegenheit und Kursangebote für alle Leistungsklassen. Auch Salsafans finden in Hannover mehrere Tanzflächen, um ihrer schwungvollen Leidenschaft nachzugehen – darunter mehrere spezielle Salsa-Tanzschulen. Außerdem haben viele Tanzschulen neben den klassischen Gesellschaftstänzen auch Salsa-Kurse im Angebot.

Immer informiert

Die größte Auswahl an Veranstaltungstipps bieten neben den Tageszeitungen Hannoversche Allgemeine und Neue Presse auch die Stadtmagazine Magascene, Hannover Live, Schädelspalter und Stadtkind.

Jan Hetebrügge ■

Touristische Highlights: Das gibt es nur in Hannover

Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten ziehen Städtereisende und Einwohner gleichermaßen an. Sie erzählen aus Hannovers reicher Geschichte und prägen das Gesicht der Landeshauptstadt und der Region.

Das Neue Rathaus: Wahrzeichen der Stadt

Neubürger und Gäste staunen regelmäßig über Hannovers pompöses Neues Rathaus und fragen: „Noch ein Schloss?“ Nein, hier ist der Hauptsitz der Stadtverwaltung mit dem Büro des Oberbürgermeisters und das Beste daran: Der wilhelminische Prachtbau von 1913 steht Besuchern offen und hat gleich mehrere Sehenswürdigkeiten zu bieten. Das beginnt schon in der Eingangshalle mit ihren geschwungenen Freitreppen, zwischen denen vier Stadtmodelle die Entwicklung vom Mittelalter bis zur heutigen Innenstadt zeigen.

Ein Muss ist die Auffahrt im weltweit einzigartigen schrägen Fahrstuhl hinauf zur Kuppel, knapp 100 Meter hoch. Glasfenster im Dach und im Boden der engen Kabine bieten abenteuerliche Einblicke in den krummen Schacht. Und in luftiger Höhe wartet eine fantastische Aussicht über den Maschpark und den Maschsee, die Dächer und Kirchtürme der Stadt, zum Höhenzug Deister und an klaren Tagen sogar bis zum Harz.

In der Altstadt: Zeitzeugen auf Schritt und Tritt

Rund um die Marktkirche aus dem 14. Jahrhundert, das südlichste Renommierstück norddeutscher Backsteingotik, hatte Hannover einst eine große Fachwerkalstadt aus dem Mittelalter. Nach dem Zweiten Weltkrieg waren nur noch rund 40 dieser historischen Häuser übrig, größtenteils in der Knochenhauer-, Kramer- und Burgstraße. Dort wurden weitere erhaltene Fachwerkhäuser aus anderen Stadtteilen wieder aufgebaut. Und so entstand eine harmonische Altstadtinsel zu Füßen der Marktkirche, die einen Eindruck davon vermittelt, wie Hannover früher einmal ausgese-

Foto: BMFotos – stockAdobe



hen hat. Die Fußgängerzonen und Plätze laden heute mit Boutiquen, Cafés und Restaurants zum Bummeln und Verweilen ein.

Die Herrenhäuser Gärten: ein Festsaal im Freien

Ein Rundgang durch die Herrenhäuser Gärten ist zu jeder Jahreszeit empfehlenswert. Das Herzstück ist der Große Garten, einer der bedeutendsten Barockgärten in Europa. Als erster deutscher Park wurde er 2015 in der Kategorie „Historische Gärten“ mit dem Europäischen Gartenpreis ausgezeichnet. Angelegt um 1700 von Kurfürstin Sophie, zeigt er das Ideal eines königlichen Festsaals im Freien. Wie einst die Hofgesellschaft der Welfen flaniert man heute noch zwischen schnurgeraden Lindenalleen, kunstvoll geschnittenen Hecken, ornamental bepflanzten Beeten, goldenen Skulpturen und sprudelnden Fontänen. Mit der leuchtend bunten, begehbaren Grotte der französischen Künstlerin Niki de Saint Phalle bereichert aber auch moderne Kunst den historischen Garten. Die Schöpferin der beliebten „Nanas“ am Leineufer erschuf hier im Großen Garten Herrenhausen eines ihrer letzten Werke. Das klassizistische Schloss Herrenhausen, einst Sommerresidenz der Welfen, wurde in alter Pracht wieder aufgebaut. Darin zeigt das Museum Schloss Herrenhausen barocke Schätze und berühmte Persönlichkeiten aus Hannovers Geschichte.

INFO

Hannover Tourist Information
Ernst-August-Platz 8
(gegenüber vom Hauptbahnhof)
30159 Hannover
Tel. 0511 12345-111
Fax 0511 12345-112
info@hannover-tourismus.de
www.hannover-tourismus.de

Blick auf den imposanten Innenraum des
Neuen Rathauses



Nicht nur Gartenfreunde sollten neben dem Barockgarten auch den Berggarten besuchen, der einst als fürstlicher Küchengarten angelegt wurde. Zu Füßen des Mausoleums der Welfen beherbergt der botanische Garten heute mehr als 12 000 heimische und exotische Pflanzenarten. Zwischen blühenden Stauden in allen Farben, Iris- und Steingarten, Wüsten- und Präriegarten, Heide und Moorweiher laden auch Schauhäuser zu Entdeckungen ein: Hier ist die größte Orchideensammlung der Welt zu sehen sowie seltene Kakteen, tropische und mediterrane Pflanzenwelten. Daneben lädt das erste tropische Sea Life Aquarium Deutschlands dazu ein, Tausende Fische, Meeresschildkröten, Rochen und Seepferdchen zu besuchen.

Die angrenzenden Parks Georgengarten und Welfengarten sind die grünen Wohnzimmer der Hannoveraner: Hier verbringen nicht nur Studierende aus der angrenzenden Universität ihre Freizeit beim Picknick oder mit Ballspielen. Diese Teile der Herrenhäuser Gärten spiegeln die englische Gartenkunst des 19. Jahrhunderts.

Schloss Marienburg: „Neuschwanstein des Nordens“

Der Stammsitz der Welfen, das märchenhafte Schloss Marienburg, liegt südlich vor den Toren Hannovers majestätisch auf einem bewaldeten Hügel, mit weitem Ausblick über das Calenberger

Foto: Andreas Fischer – stock/Adobe



Land. Das Schloss gehört zu den bedeutendsten neugotischen Baudenkmälern Deutschlands und wird auch „Neuschwanstein des Nordens“ genannt. Der blinde König Georg V. schenkte es seiner Gemahlin Marie 1857 zum Geburtstag, mitsamt Schlosskapelle und eigens kreiertem Mobiliar. Es war als Sommersitz gedacht, doch als es nach zehn Jahren Bauzeit bezugsfertig war, konnte Marie nur für kurze Zeit darin wohnen, bevor sie ihrem Mann ins österreichische Exil folgen musste. Wie in einem Dornröschenschlaf wirken heute die reich möblierten Räume, etwa ein Ensemble von Silbermöbeln aus dem 18. Jahrhundert, die voll ausgestattete Schlossküche mit Kupferkesseln, Backformen und Schüsseln sowie die Bibliothek mit einem bemalten und mit Blattgold verzierten Gewölbe.

Dafür lohnt sich eine Schlossführung oder auch eine inszenierte Theaterführung mit Königin Marie höchstpersönlich. Zudem gibt es wechselnde Ausstellungen und im Sommer auch stimmungsvolle Veranstaltungen im Schlosshof. Karen Roske ■

Schloss Marienburg gilt auch als das „Neuschwanstein des Nordens“.

Einkaufswelten zwischen Luxus und Kult

Besondere Shopping-Erlebnisse sind in der Landeshauptstadt und auch in den anderen Städten der Region garantiert. Elegante Einkaufszentren, stilvolle Passagen und Boutiquen, kompetente Fachhändler und einladende Fußgängerzonen sorgen für ein Angebot, das keine Wünsche offen lässt.

Rund um den Kröpcke, das Herz der City, erwartet Sie die höchste Kaufhausdichte Europas! Mit einer der ersten Fußgängerzonen in Deutschland stellte Hannover schon 1954 die Weichen für eine Gestaltung der Innenstadt, die für viele Städte zum erfolgreichen Modell werden sollte. Heute zählt sie zu den größten und meistbesuchten Fußgängerzonen in ganz Deutschland. Innerhalb von 400 Metern sind alle Branchen des Einzelhandels vertreten. Diese geballte Mischung ist nicht nur ein Garant für abwechslungsreiche und bequeme Einkaufserlebnisse, sie bietet auch die Möglichkeit zum Preisvergleich innerhalb kürzester Zeit.

Immer mehr große Marken

Einkaufspassagen wie die Galerie Luise oder die Kröpcke-Passage, die Niki-de-Saint-Phalle-Promenade oder das Ernst-August-Carré laden in der City zum entspannten Bummeln ein. Die Ernst-August-Galerie am Hauptbahnhof vereint 150 Shops, Cafés und Restaurants auf drei Flaniererebenen. Zwischen Hauptbahnhof und Altstadt reihen sich Kaufhäuser, Boutiquen und Fachgeschäfte aneinander, immer wieder aufgelockert durch Cafés, Bistros und Restaurants. Zentrales architektonisches Highlight der City ist das Kröpcke-Center.

Neben großen Filialisten ist Hannover bekannt für die Qualität der inhabergeführten Fachgeschäfte, die zum Teil auf eine sehr lange Geschichte zurückblicken. Zu den traditionsreichsten Adressen zählen das Parfümerie- und Modehaus Liebe (seit 1871), das Kaufhaus für Lederwaren und Accessoires Horstmann + Sander (seit 1884) oder das Fachgeschäft für Haushaltswaren und Kochwerkzeuge Weitz (seit 1892). I.G. von der Linde, ein Kaufhaus für Damen- und Herrenwäsche, Bademode und Heimtextilien, besteht sogar schon seit 1822.

In Hannovers City ist auch der Hauptbahnhof ein beliebtes Shopping-Ziel. Gegenüber lässt es sich prächtig durch die Luisenstraße flanieren, ein Boulevard der besonders exklusiven Adressen. Von hier führt ein Eingang in die Galerie Luise, die bis zur feinen Theaterstraße reicht. Man kann aber auch links Richtung Joachimstraße abbiegen. Dabei lockt ein Schlenker durch das Ernst-August-Carré, bevor es zum Thielenplatz weitergeht. Auf der anderen Seite des Hauptbahnhofs ist der Raschplatz ein Vergnügungsareal mit Kinos, Disco-

theken, Spielbank und Gastronomie. Von hier lohnt ein Abstecher in die Lister Meile, vor allem für Liebhaber kleinerer Fachgeschäfte und charmanter Cafés.

Am Rande der City

Die andere Seite der Innenstadt steht ganz im Zeichen einer historischen Ursprünglichkeit: Hier verbreitet die Altstadt ihr unverwechselbares Flair – mit vielfältiger Gastronomie, Boutiquen, Galerien und Antikläden. Inmitten der City ist die Altstadt wie ein Kleinod der Entspannung abseits betriebsamer Hauptstraßen. Nur sonnabends flanieren zahllose „Jäger und Sammler“ am Leineufer entlang, dann ist Flohmarkt. Und in der warmen Jahreszeit finden Musikfeste mit Swing, Tango, Salsa oder Walzer statt, bei denen auch getanzt wird. Ihr festlichstes Gesicht zeigt die Altstadt während des Weihnachtsmarkts, der zwischen Marktkirche, Ballhof und Holzmarkt seinen Lichterglanz verbreitet. Weihnachtlicher Budenzauber findet sich auch vor dem Hauptbahnhof und in der Lister Meile. Am Kröpcke wird rund um eine imposante Weihnachtspyramide gefeiert.

Vis-à-vis dem Alten Rathaus liegt unübersehbar die Markthalle mit ihrem internationalen Angebot. Durch ihre Neugestaltung ist auch die Lange Laube zur Flaniermeile geworden. Außerdem ist sie die erste Fahrradstraße in Hannovers City. Ein neues Quartier entsteht im ehemaligen Hauptgüterbahnhof. Hier hat bereits der italienische Feinkosthandel Andronaco eröffnet – mit Bistro, Pizzeria, Eiscafé und Supermarkt auf über 3000 Quadratmetern.

Genussvolles Shopping ist aber nicht nur in der Innenstadt möglich. Charmante Einkaufsquartiere mit vielen Überraschungen sind zum Beispiel der Lindener Markt, die Limmerstraße im Stadtteil Linden-Nord, der Engelbosteler Damm in der Nordstadt oder die Fiedelerstraße in Döhren. Und wer hätte das gedacht: Hannover gilt als heimliche Hauptstadt der Kioske. Der passende Stadtplan ist im Internet unter kioskguide-hannover.de zu finden.

Shopping-Erlebnisse in der Region

Erfreulicherweise bedeutet die hohe Anziehungskraft der Shopping-Metropole Hannover nicht, dass es in den Städten der Region keine attraktiven Einkaufsmöglichkeiten gibt. Wer es etwas ruhiger angehen möchte, der findet in vielen, oft von Fachwerk gesäumten Fußgängerzonen unterschiedlichste Geschäfte und den ein oder anderen Geheimtipp. Aber auch moderne Einkaufszentren hat die Region zu bieten: zum Beispiel das A2 Center Altwarmbüchen, das City Center Langenhagen, das Leine-Center in Laatzen oder das Planetencenter in Garbsen.



Willkommen in der Kröpcke Passage

Seit 1988 ist die kleine, edle Passage ein Treffpunkt für alle, die das Besondere lieben: exklusiv einkaufen in entspannter Atmosphäre!

Traditionsreiche Familienunternehmen und vielversprechende Newcomer bieten hochwertige Damenmoden, Accessoires, Schmuck, Kosmetik und vieles mehr. Die persönliche Beratung ist die Leidenschaft der meist noch inhabergeführten Geschäfte.

Wandeln Sie durch die Passage, entdecken Sie wahre Schätze, denn einige Geschäfte erreichen Sie nur von innen! Die Kröpcke Passage ist eine Durchgangspassage von der Luisenstraße zur Rathenaustraße. Dank des gläsernen Kuppeldaches kann hier bei Wind und Wetter geshoppert und in Ruhe flaniert werden. Die mediterranen Farben in der Passage laden zum Verweilen im Restau-

rant ROTONDA oder im BISTRO ein. Italienische Köstlichkeiten werden Ihnen vom Inhaber Antonio Origlio und seinen freundlichen Mitarbeitern serviert. Insgesamt vereinen sich in und um die Passage 13 Geschäfte und 1 Gastronomiebetrieb: Delius Juwelier, design-forum – Design für Tisch-Küche-Wohnen, elegant & excellent Wimpernverlängerung, i:belle Damenmode, Khalil Coiffeur, Kunsthaus Hannover, LIEBE Parfüm & Kosmetik, Lumas Galerie, Lutz Huth Schmuck, Montblanc, Mühlhausen Pfeifen-Studio, REPEAT cashmere, Robbe & Berking, Restaurant Rotonda & Bistro Origlio. Neu ab 2020 – 1001 Creationen – Exklusive Geschenkideen.

Aktuelle Infos und mehr über die Shops und Aktionen finden Sie unter www.kroepcke-passage.de



Kröpcke Passage
Luisenstraße – Ecke Rathenaustraße
30159 Hannover · www.kroepcke-passage.de

Hannover kulinarisch

Feinschmecker genießen in Hannover ein abwechslungsreiches Angebot regionaler und internationaler Küche für jeden Geschmack. Exzellente Restaurants, traditionelle Gasthöfe und moderne Erlebnisgastronomie finden sich in breiter Auswahl.

Hannovers Gastronomen bieten alle Geschmackserlebnisse der modernen Küche. Spezialitäten aus Asien, aus den Mittelmeerländern und aus Lateinamerika sind weitverbreitet. Rustikale Kost aus deutschen Landen steht in vielen Eckkneipen genauso auf der Karte wie in Restaurants der gehobenen Klasse. Aber auch die kreative Crossover-Küche überzeugt mit einfallreichen kulinarischen Kreationen.

In den Landgasthöfen ist die traditionelle Niedersächsische Küche zu genießen, die von überwiegend deftiger Natur ist. Eben für „sturmfeste, erdverwachsene Niedersachsen“, wie es in der Landeshymne heißt. Von großer Tradition sind Grünkohl und Spargel. 20 Prozent der deutschen Spargelernte stammt aus Niedersachsen. Grünkohl mit deftiger Bregenwurst (auch Pinkel genannt) ist ein Klassiker in der kalten Jahreszeit. Zu den Spezialitäten aus der Region zählt auch die Schlachteplatte mit Fleischspezialitäten und als beliebter Auftakt die Hochzeitssuppe. Zum Kaffee hat Butterkuchen Tradition und als Dessert die „adelige“ Welfenspeise – eine Reminiszenz an das 19. Jahrhundert, als Hannover Hauptstadt des welfischen Königreiches war. Ein klassischer Imbiss ist das Brötchen mit Mett und Zwiebeln (vom Volksmund gern Feuerwehrmarmelade genannt), das am liebsten mit Bier aus einer hannoverschen Traditionsbrauerei heruntergespült wird.

Besondere Ereignisse sind die sommerlichen Gastro-Events an der frischen Luft – wie das Maschseefest, der Wein-Sommer auf dem Opernplatz, der Bürger-Brunch rund um die Marktkirche oder das Diner en blanc an wechselnden öffentlichen Orten. Zu den festen sommerlichen Frischluft-Adressen zählen zahlreiche Biergärten sowie lauschige Beachclubs.

Einen umfassenden Blick über die gastronomische Landschaft in der Landeshauptstadt und in der Region Hannover bietet in zweimal jährlicher Aktualisierung das Magazin „Hannover geht aus!“

Die Haute Cuisine

Hannover hat zwei Sterne-Restaurants zu bieten. Die Ole Deele liegt in der Heinrich-Wöhler-Straße in Großburgwedel, der einzigen denkmalgeschützten Straße der Region. Seinen Michelin-Stern erhielt das Haus vor fünf Jahren. Der damalige Chefkoch Tony Hohlfeld hat das Restaurant verlassen und sich in der hannoverschen Südstadt mit dem Jante selbstständig gemacht. Auch hier hat er sich inzwischen einen Michelin-Stern erkocht. Zudem gibt es zahlreiche Restaurants, die von Gastronomieführern wie dem Gault Millau, Schlemmer Atlas oder Varta-Führer ausgezeichnet wurden.

Original hannöversch

Durch das Schützenfest ist die „hannöversche Lüttje Lage“ weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Für die Trinkprozedur bedarf es zweier spezieller Gläser: eines gefüllt mit Lüttje-Lagen-Bier und eines mit leichtem Korn. Mit Daumen und Zeigefinger wird das Bierglas, mit Mittel- und Ringfinger derselben Hand das Schnapsglas umgriffen. Beide werden dann gleichzeitig so an die Lippen gesetzt, dass der Korn aus dem obliegenden Glas zusammen mit dem Bier in einem Zug getrunken wird. Entstanden ist die Lüttje Lage zu Zeiten des Bierbrauers Cord Broghan, der im Jahre 1526 mit seinem neuen obergärigen Bier Hannovers Bierkultur einläutete. Seine Erfindung führte zur Gründung der Gilde Brauerei, dem ältesten noch bestehenden Unternehmen Hannovers.

Ein Tipp für historisch und technisch interessierte Bierfreunde ist die Führung durch die Privatbrauerei Herrenhausen. Neben den großen Traditionsbrauereien Gilde und Herrenhäuser finden sich auch Gasthausbrauereien, die ihre Besucher mit erstklassigen Hausbieren verwöhnen. Zudem gibt es hochprozentige Tropfen für Lokalpatrioten: Das Maschseewasser ist ein Kräuterlikör aus regionalen Zutaten. Und die Lister Destille sowie die Kornbrennerei Warnecke bieten verschiedene hausgemachte Schnäpse und Liköre an. Voll im Trend liegen die hannoverschen Kreationen von Hannover Gin, Cucumberland Dry Gin und Niemand Dry Gin.

Sehr populär sind auch die Kaffeeröstereien, die in Hannover Kaffeebohnen aus aller Welt veredeln: Machwitz Kaffee, die Hannoversche Kaffeemanufaktur, Ulbrichs Kaffeehaus, das 24grad, Bortfeld Kaffee, Moca sowie 60Grad – Die Kaffeerösterei.

Inmitten der königlichen Herrenhäuser Gärten befindet sich das Restaurant Schlossküche Herrenhausen: Genuss und gutes Leben in herrlicher Umgebung.

Mitbringsel aus der Region

Der Ausflug ans Steinhuder Meer findet seine genussvolle Fortsetzung, wenn zu Hause mitgebrachte Leckerbissen aus einer der traditionsreichen Aalruchereien aufgetischt werden. Einige Steinhuder Ruchereien laden auch zu Besichtigungen und Vorträgen ein. In Wunstorff wird in einem traditionsreichen Familienbetrieb Reinhold's Rübensaft produziert, der ausschließlich im Fabrikverkauf erhältlich ist. Erlesene Tropfen für feierliche Anlässe hält die Sektkellerei Duprés & Co. in Neustadt am Rübenberge bereit. Es ist die einzige Sektkellerei Niedersachsens.

Jan Hetebrügge ■



Foto: Schlossküche Herrenhausen

Anzeige

Der Gartensaal – Spitzengastronomie im einzigartigen Ambiente

Das Restaurant „Der Gartensaal“ im Neuen Rathaus von Hannover, bietet nicht nur eine beeindruckende historische Kulisse in zentraler Lage, sondern begeistert auch mit einem hochwertigen kulinarischen Angebot sowie mit täglich wechselnden Tagesmenüs. Unsere Küche und unser hervorragender Service verwöhnt Sie mit viel Liebe und Leidenschaft mit regionalen und internationalen frisch zubereiteten Speisen. Für Veranstaltungen und Konferenzen stehen Ihnen zwei repräsentative, helle und technisch gut ausgestattete Veranstaltungsräume zur Verfügung. Der Gar-

tensaal selbst erstreckt sich über zwei Ebenen mit einer Fläche von ca. 500 m² zuzüglich einer großen Terrasse mit Blick auf den Maschteich. Nach Absprache können die Räumlichkeiten für große Events jeglicher Art zur Verfügung gestellt werden. Unser reichhaltiges Buffet- und Menüangebot sowie unsere Konferenzpauschalen sorgen für Ihr ganz persönliches Rund-um-Sorglos-Paket. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns gerne. Wir freuen uns, Sie schon bald bei uns begrüßen zu dürfen!



Der Gartensaal Trammplatz 2 · 30159 Hannover · Tel. 0511 168-48888 oder 168-45874
 Öffnungszeiten: von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr · von Mitte Mai bis Mitte September von
 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr · gartensaal@hannover-stadt.de · www.gartensaal-hannover.de

Naherholung und Tierparks – lohnende Ausflugsziele

Überall in Hannover liegen die nächsten Gärten, Parks und Badeseen gleich nebenan, denn 13 Prozent der Stadt sind Grünflächen und auch im Umland locken beliebte Naherholungsziele. Der Erlebnis Zoo Hannover und verschiedene Tierparks laden zu Begegnungen zwischen Mensch und Tier ein.

Stadtwald, Gärten und Parks

Hannovers Stadtwald, die Eilenriede, ist fast doppelt so groß wie der Central Park in New York. Mit vielen Parks und Gärten ist sie durch grüne Achsen verbunden. So finden Spaziergänger und Radfahrer naturnahe Wege und Grünflächen in allen Stadtteilen.

Die Gartenkunst genießt in Hannover einen hohen Stellenwert: Während in den Herrenhäuser Gärten die barocke Gartenpracht glänzt, zeigen sich die „Gärten im Wandel“ im EXPO-Park Süd und der „Park der Sinne“ in Laatzen modern. Ebenfalls ein tolles Ziel für einen Radausflug ist der Hinübersche Garten in Marienwerder, einer der ältesten Landschaftsgärten Deutschlands.

Der Stadtpark hinter dem Hannover Congress Centrum wurde 1951 Schauplatz der ersten deutschen Bundesgartenschau. Mit seinen Teichen, Blumenrabatten, Rasenflächen und einem japanischen Garten mit Teehaus ist er eine Oase im Großstadtrubel.

Der berühmte Große Garten in Herrenhausen ist einer der wenigen original erhaltenen Barockgärten weltweit und gehört zu Hannovers herausragenden Sehenswürdigkeiten. Im Sommer ist er abends romantisch beleuchtet und Veranstaltungen sorgen für Kulturgenuss.

Maschsee und Badeteiche

Urlaubsatmosphäre kommt am Maschsee auf: Mitten in der Stadt finden hier Segler, Ruderer und Tretbootfahrer ihr Revier, während auf den Uferwegen gejoggt, geskated und spaziert wird.

Am Südufer liegt auch ein Strandbad. Beliebte Ziele für Sonnenhungrige, Wassersportler und Schwimmer sind auch die vielen Badeseen in der Region Hannover: Von den Ricklinger Kiesteichen über den Altwarmbüchener See bis zum Blauen See in Garbsen gibt es 23 Badegewässer mit geprüfter Wasserqualität.

Radfahren und Reiten, Wandern und Wassersport

Freizeitradfahrer können Hannovers ländliches Umland am besten auf dem „Grünen Ring“ erkunden: Die 160 Kilometer lange Runde umkreist die Landeshauptstadt und streift neun weitere Städte und Gemeinden. Blau gestrichene Objekte wie Zäune, Bänke oder Gullydeckel weisen den Weg.

Westlich von Hannover ist das Steinhuder Meer ein beliebtes Ziel nicht nur für Segler und Surfer. Am 35 Kilometer langen Rundweg bieten Aussichtstürme fantastische Weitblicke.

Pferdefreunde zieht es vor allem ins Burgdorfer Land und in die Wedemark. Und wer es bergig mag, der erschließt sich Hannovers Hausberg, den Deister, in Wanderschuhen oder mit dem Mountainbike. Einen Wanderführer mit zahlreichen Deistertouren hält die Tourist Information bereit. Mit der S-Bahn sind die reizvollen Städtchen am Fuße des Deisters leicht zu erreichen.

Tierisches Ausflugsziel: Der Erlebnis Zoo

Im vielfach preisgekrönten Erlebnis Zoo Hannover reisen die Besucher an einem Tag um die ganze Welt: Durch die Afrikalandschaft „Sambesi“ gleiten sie in flachen Booten ganz nah vorbei an Flusspferden und Flamingos, Giraffen und Zebras, Nashörnern und Löwen. In der kanadischen Erlebniswelt „Yukon Bay“ können sie durch große Panoramafenster Eisbären, Pinguine und Robben tauchen sehen. Auf dem Afi Mountain leben Schimpansen und Gorillas in naturnahen Landschaften, auf „Meyers Hof“ lassen sich zahme Haustiere streicheln und im indischen Dschungelpalast leben Tiger, Leoparden und eine Elefantenfamilie.

INFO

Zoos und Tierparks:
www.zoo-hannover.de
www.wisentgehege-springe.de
www.ersepark.com

Weitere Links:
www.gartenregion-hannover.de
www.hannover.de
www.steinhuder-meer.de



Foto: Marianne Laws



Foto: Erlebnis-Zoo Hannover

Im Frühjahr lockt der Zoo mit einem wahren Baby-boom: Sehr regelmäßig gibt es Nachwuchs bei den Waldbisons, Präriedhunden, Pinguinen und Karibus in Yukon Bay. Am Sambesi kommen jedes Jahr Flamingo-Küken, kleine Springböcke und Impalas zur Welt. 2019 ist nach langer Zeit auch wieder ein Pelikan-Küken geschlüpft, die unbestrittenen Stars in den tierischen Kinderstuben waren allerdings drei Tigerbabys. Viele der Jungtiere gehören zu seltenen Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind. Der Erlebnis-Zoo beteiligt sich aktiv am Europäischen Erhaltungszuchtprogramm.

Am neu gestalteten Eingang zum Zoo lädt Norddeutschlands erstes 360°-Panorama zu einer Entdeckungsreise nach "Amazonien" ein. In der Rotunde macht der Künstler Yadegar Asisi den Regenwald mit allen Sinnen erlebbar: Ein vieltimmiges Konzert der Tiere erfüllt den Saal, in dem drei Besucherplattformen unterschiedliche Perspektiven ermöglichen. Wie auf einer Lichtung öffnet sich der Blick in die Landschaft am

Amazonas, riesige Bäume ragen in den Himmel, mächtige Wurzeln hängen herab und im Dämmerlicht lassen sich exotische Tiere erblicken.

Tierparks in Springe, Uetze und Hannover

Im Wisentgehege in Springe leben in bewaldeten Freigehegen etwa 100 europäische Tierarten, darunter seltene Arten wie Przewalskipferd, Elch, Biber, Luchs, Braunbär, Wolf. Dagegen zeigt der Erse-Park in Uetze die Evolution vom Saurier bis zum Urmenschen: Fünf lebensgroße Dinosaurier-Figuren sind die Stars in dem gepflegten Natur- und Gartenpark mit vielen Attraktionen für Kinder vom Märchenwald bis zur Bobkartsbahn.

In Hannover-Kirchrode zählt der Tiergarten zu den beliebtesten Ausflugszielen: In dem weitläufigen Erholungswald lassen sich Damwild, Wildschweine und Rehe beobachten.

Karen Roske ■

Besonders im Frühjahr ist der Erlebnis Zoo Hannover ein lohnenswertes Ziel, wenn der vielfache tierische Nachwuchs besucht werden kann.



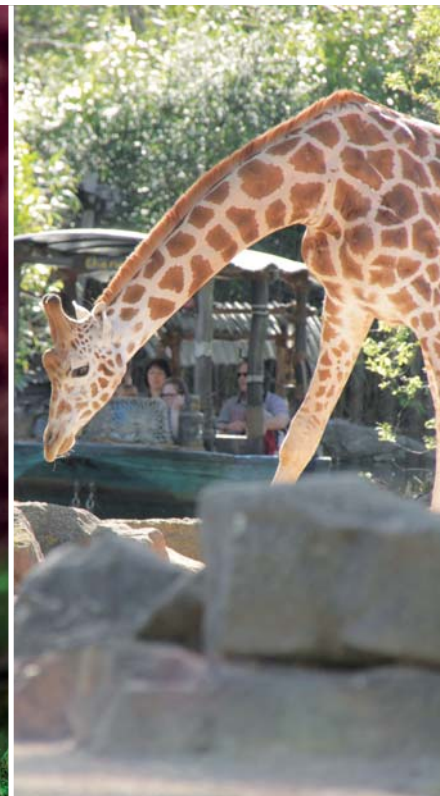
Foto: HMTG / Roland Justynowicz

Das stimmungsvolle Maschseefest zählt zu den Highlights im abwechslungsreichen Veranstaltungskalender.



Das rund 90 Hektar große Wisentgehege Springe bietet heute 100 Wildarten ein artgerechtes Zuhause und sorgt so für den Erhalt einer faszinierenden Artenvielfalt.

Foto: Xeniya - stock/Adobe



Erlebnis-Zoo: Ganz nah dran!

Begeistern. Bilden. Erhalten. Sein Leitbild setzt das engagierte Team des Erlebnis-Zoo Hannover tagtäglich um mit der klaren Mission: Menschen für Tiere zu begeistern. Über 2000 Tiere leben hier in einzigartigen Themenwelten von Afrika bis Kanada, die den natürlichen Lebensräumen mit großer Detailliebe nachempfunden sind. Die Tierpfleger stellen ihre Schützlinge bei kommentierten Fütterungen und Shows vor – persönlich und nachhaltig beeindruckend. Spannende Edutainment-Stationen informieren über die Artenschutzprojekte des Zoos und laden zum einprägsamen Kennenlernen der Tiere und ihrer Biologie ein. Abenteuerspielplätze und eine außergewöhnliche Gastronomie in einzelnen Themenwelten machen den Zoobesuch für jedes Alter zu einem Rundum-Erlebnis.

Im Erlebnis-Zoo geht es auf Weltreise von Afrika über Kanada nach Indien und Australien – an einem Tag! Bei der Bootsfahrt über den Sambesi verschwinden die Grenzen zwischen Mensch und Tier. Flamingos, Giraffen, Zebras und nicht zuletzt die Flusspferde scheinen jederzeit in das Boot steigen zu können. In der Meeresbucht

von Yukon Bay kämpfen Eisbären mit den Wellen. Tief in Indien liegt die Ruine des Dschungelpalastes, hier baden heute Elefanten im fürstlichen Palastpool, regieren Tiger, Leoparden und heilige Hulman-Affen ihr traumhaftes Reich.

AMAZONIEN

Mit dem faszinierenden 360°-Grad Panorama AMAZONIEN ermöglicht der Erlebnis-Zoo jetzt auch eine fantastische Entdeckungsreise durch den tropischen Regenwald des Amazonasbeckens aus der Sicht des Künstlers Yadegar Asisi.

In dem 32 Meter hohen Panorama ragen riesige Bäume weit in den Himmel. Überall gibt es farbenfrohe Schmetterlinge, Nasenbären, Gürteltiere, exotische Vögel. Ein Brüllaffe blickt neugierig aus dem dichten Geäst hervor, ein Jaguar wartet lauernd im Gebüsch. Untermalt wird AMAZONIEN mit einer wechselnden Tag-Nacht-Simulation, berührender Musik und der Original-Geräusch-Kulisse des Regenwalds mit Regengüssen und dem vielstimmigen Konzert der Tiere.





Auf Fellföhlung mit der Natur

Wild, wilder, Wisentgehege – seit mehr als 90 Jahren geht es in Springe tierisch zur Sache. Ihr wolltet schon immer einmal mit Wölfen heulen, mit Braunbären bröllen oder Wisente beim Stampfen beobachten?

Unser Wildpark im Süden Hannovers bietet auf mehr als 90 Hektar genügend Platz für über 100 regionale Tierarten, die ihr in ihrem natürlichen Lebensraum kennenlernen könnt – umgeben von Wäldern, Wiesen, Teichen und Bächen. Mit informativen Aktionen,

spektakulären Shows und tierischen Events für die ganze Familie sind wir das ganze Jahr für euch da.

Wir haben uns auch auf die Fahne geschrieben, stark gefährdete Wildarten zu schützen. Unsere Erhaltungszucht sowie Umweltbildung konnten wir über die Jahre stets weiterentwickeln.

Ihr möchtet das Wisentgehege auch einmal fellnah erleben? Wir sind ganz wild auf euren Besuch!



Wisentgehege Springe

Wisentgehege 2 · 31832 Springe · Tel. 05041 5828
info@wisentgehege-springe.de · www.wisentgehege-springe.de

Anzeige

Naturparadies vor den Toren Hannovers

Froschkonzerte, Vogelschwärme und Urzeitriesen: Der Naturpark Steinhuder Meer ist vielseitig. Ausgedehnte Wälder, Ausläufer des Mittelgebirges, faszinierende Moor- und Heidelandschaften und Niedersachsens größter Binnensee – das Steinhuder Meer – bieten Naturerlebnisse bei jeder Wetterlage und Jahreszeit, ganz gleich ob mit dem Fahrrad, zu Fuß oder per Boot.

Der Naturpark ist Lebensraum für eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Auf Aussichtsplattformen und Erlebnispfaden lassen sich

Seeadler, Laubfrosch und Co. beobachten. Wie wäre es mit einer geföhrten Wanderung ins Moor oder einer Radtour auf einer der ausgeschilderten Themenrouten? Der Klassiker ist der 32 Kilometer lange Rundweg um das Steinhuder Meer. Das Jahresprogramm hält zahlreiche Veranstaltungen bereit.

Spannende Ausstellungen und Tipps für individuelle Ausflüge gibt es im Infozentrum in Steinhude und im Naturparkhaus in Mardorf.



Foto: Bernhard Volmer



Foto: Wilfried Rave



Foto: Wilfried Rave



Naturpark Steinhuder Meer Naturparkhaus · Uferweg 118
31535 Neustadt am Rübenerge/OT Mardorf · Tel. 0511 61626123
info@naturpark-steinhuder-meer.de · www.naturpark-steinhuder-meer.de

Hauptstadt des Sports

Wer sich für Sport interessiert, kann in der Region Hannover eine Menge erleben – ob aktiv oder passiv, ob individuell oder im Verein.

Der mit Abstand größte Publikumsmagnet ist natürlich das Team von Hannover 96 in der Fußball-Bundesliga. Hochstimmung herrscht auch bei den Heimspielen von Handball-Bundesligist TSV Hannover-Burgdorf. Stark vertreten ist Hannover im Rugby. Mehrere Clubs sind hier in den höchsten Spielklassen aktiv. Das gilt auch für Wasserball: WASPO 98 Hannover und die White Sharks Hannover spielen in der Bundesliga. Basketball der Spitzenklasse ist bei den Bundesligisten TK Hannover Damen sowie bei den Rollstuhlbasketballern Hannover United zu erleben.

Kultstatus genießt der Eishockeyclub EC Hannover Indians, der seit 60 Jahren im Stadion am Pferdeturm zu Hause ist und in der Oberliga spielt. Dort liefern sich die „Indianer“ spannende Lokalderbys mit den Hannover Scorpions.

Fulminante Partystimmung herrscht auf dem Steintorplatz, wenn der Beachvolleyball-Cup ausgetragen wird. Ein weiterer Publikumsmagnet für die ganze Familie ist die Galopprennbahn Neue Bult in Langenhagen. Schnelle Vierbeiner lassen sich auch in Garbsen bewundern. Hier ist der Windhundrennverein Hannover beheimatet.

Top ist Hannover auch im Krökeln: Das Bundesleistungszentrum des Deutschen Tischfußballbundes hat hier seinen Standort. Aufgebaut wurde es von der Krökelgemeinschaft Badenstedt Hannover und dem Club Hannoverkicker. Die Badenstedter bilden seit 2015 die Tischfußballsparte von Hannover 96 und treten – wie die Hannoverkicker – in der Bundesliga an.

Riesenangebot für Freizeitsportler

Ausgedehnte Naherholungsgebiete wie der Maschsee, der Stadtwald Eilenriede und die Leinemasch mobilisieren Tag für Tag ungezählte Freizeitsportler. Wer gern schwimmt, kann in der Region zwischen 38 Frei- und 25 Hallenbädern sowie 22 Badeseen auswählen. Alljährliches Wett-

kampf-Highlight ist der HAJ Marathon Hannover für Läufer, Inline-Skater, Hand-Biker und Walker. Zu den weiteren großen, jährlich einmaligen Sport-Events für Leistungs- wie für Freizeitsportler zählen die Triathlons am Maschsee, in der Wasserstadt Limmer und in Altwarmbüchen, das Radrennen „Die Nacht von Hannover“ und das Drachenbootfestival. Als ultimative Outdoor-Herausforderung gilt der Hindernislauf Steelman auf der Neuen Bult. Populäre Wettkämpfe für Breitensportler sind auch die rund 40 Volksläufe der Reihe Sparkassen-Laufpass.

In der Eilenriede gibt es einen frisch renovierten Trimm-dich-Pfad. In Hannovers Stadtwald sind auch Inline-Skater aktiv – und natürlich rund um den Maschsee. Die Veranstaltungsreihe Skate by Night ermöglicht zudem ein besonderes Gleitgefühl – dort, wo sonst nur Kraftfahrzeuge unterwegs sind. Für Skateboarder, BMXer, Blader, Scooter oder Dirtbiker gibt es mehrere Anlagen im Stadtgebiet – ebenso wie für die neue Trendsportart Discgolf.

Wer gern klettert, hat in Hannover viel Auswahl: Die Boulder-Halle escaladrome BLOC:WERK liegt im Stadtteil Wülfel. Das GriffReich – DAV Kletterzentrum Hannover ist eine Anlage des Deutschen Alpenvereins. Der KletterCAMPUS der Universität Hannover steht auch Nicht-Studierenden offen. Und die Kletterbar im Stadtteil Brink-Hafen gilt als Niedersachsens größte Kletterhalle.

Ein neues Quartier für Indoor-Sport ist der ehemalige Hauptgüterbahnhof. Hier sind der Trampolinpark Jump/One und die Boulderhalle Beta eingezogen. Trampolin-Fans zieht es auch ins Superfly an der Vahrenwalder Straße.

Indoor-Sportler gehen auch in zahlreichen Fitnessstudios, Tennishallen, Bowlingcentern, auf Kegelbahnen oder im Soccerpark ihrer Leidenschaft nach.

In der Region Hannover sind auch zahlreiche Vereine ansässig, die Sportangebote für Menschen mit Behinderungen bieten. Einen Überblick ermöglicht die Internetseite des Behinderten Sportverbands Niedersachsen (bsn-ev.de). Am Maschsee gibt es einen barrierefreien Fitnessparcours, der zum Beispiel auch für Rollstuhlfahrer geeignet ist.

INFO

www.sportregionhannover.de
www.hannover.de/sport



Das Jedermannrennen „ProAm – Dein Tag“ findet im Jahr 2020 am 30. August statt.

In der Region Hannover gibt es die stolze Auswahl von zehn Golfplätzen, darunter auch eine Swin-Golf-Anlage.

Per Pedale durch Stadt und Region – für viele Einheimische ist das Fahrrad mehr als ein Fortbewegungsmittel. In enger Zusammenarbeit mit ihren 21 Kommunen hat die Region Hannover ein 1000 Kilometer langes Radwegenetz für die Freizeitnutzung entwickelt: die „Fahrradregion“ mit zahlreichen attraktiven Ausflugszielen.

Mountainbiker toben sich auf dem Pumptrack in der Eilenriede, auf mehreren Trails im Deister oder auf der Dirt-Strecke in Wennigsen aus. Auch Wanderer können im Deister zu Gipfelstürmern werden. Hier geht es bis auf 405 Meter hinauf.

In der Region Hannover schlagen auch die Herzen der Pferdefreunde besonders hoch. Zahlreiche Reiterhöfe bieten Vielfalt rund um „des Menschen besten Freund“. Ob sportlich durch den Parcours oder geruhsam durch Wald und Wiesen, ob hoch zu Ross oder gesellig in der Kutsche – in Hannover hat die Liebe zum Pferd eine lange Tradition.

Jan Hetebrügge ■

Foto: Stadtsportbund Hannover



**Rita Girschikofsky,
Präsidentin des
Stadtsportbundes
Hannover e. V.:**

„Der Sport hat viele Facetten. Er dient der Gesundheit, macht Spaß, bildet, wirkt sich auf das soziale Miteinander aus, integriert – um nur Einiges zu nennen. Wir als Stadtsportbund setzen uns für den Vereinssport ein und schaffen damit die Voraussetzungen, dass ALLE die Möglichkeit zum Sporttreiben haben.“

Sightseeing am Stechpaddel

Eine junge Sportart erobert Stadt und Region: Stand-up-Paddling – kurz SUP genannt – trainiert nicht nur den ganzen Körper, es eignet sich auch ganz wunderbar für aktive Entdeckungstouren. Gute Gründe für einen Anfängerkurs.

Der Sommer geht merklich zu Ende, heute morgen um neun sind es gerade mal 14 Grad. Es gibt günstigere Rahmenbedingungen, um sich erstmals auf ein SUP-Board zu stellen. Deshalb stand vor dieser feucht-kühlen Premiere die Frage im Vordergrund: Was soll ich nur anziehen? Schließlich muss ich damit rechnen, ins Wasser zu fallen. „Gut geeignet sind Laufklamotten. Und zur Not hab’ ich einen Neo für dich“, half mir Simone Ahrens vorab am Telefon. Jetzt steht sie zehn unternehmungslustigen Wassersportfreunden gegenüber. Die Altersspanne reicht von Anfang 20 bis über 50. Stand-up-Paddling ist ein Sport für Jung und Alt – nur schwimmen sollte man können. Die technische Einführungsrunde findet auf dem Rasen am Sportleistungszentrum Hannover statt.

Lernen vom Champion

Wo genau muss ich stehen? Wie führe ich das Paddel? Was tun, wenn ich vom Board falle? Nach ein paar Minuten sind die wichtigsten Grundsätze klar. Simone kennt alle Anfängerfehler und erklärt zügig und nachvollziehbar. Die Kurse ihrer SUP-Schule sind meistens ausgebucht. Von April bis September unterrichtet sie bis zu zehn Teilnehmer pro Gruppe. „Mehr sind aus Sicherheitsgründen nicht möglich.“ Sogar ein Rennttraining bietet die 49-Jährige. Ihre Referenzen können sich sehen lassen: Auf der Titelliste steht die Deutsche Meisterschaft 2018 in der Langdistanz. Auch im Mittelmeer war sie schon siegreich: 2019 beim Allwave Cup über 22 Kilometer. Und dies, obwohl sie erst vor fünf Jahren mit dem Rennsport begann. Rund ums Jahr trainiert Simone Ahrens auf dem Maschsee, solange er nicht zugefroren ist. „Ich bin sechsmal die Woche auf dem Wasser.“

Für uns ist es heute aber nicht der Maschsee, sondern die Leine. Die gut acht Kilo schweren Boards

unterm Arm, erreichen wir nach wenigen Metern einen Steg. Zunächst geht’s knieend auf den Fluss. Erst mal vorsichtig herantasten.

Zum Glück ist der Wasserstand recht niedrig und kaum Strömung. Aber natürlich tragen wir alle Schwimmwesten. Zuerst paddelt die Gruppe recht locker Richtung Stadion. Rechts und links herrscht dichtes Grün. Einige Bäume reichen wildromantisch weit über das Wasser. Hier und da flattern Enten auf. Eigentlich unglaublich, dass wir uns fast in der Innenstadt befinden. Aber ja: Stadtrundfahrten auf Leine und Ihme sind in Hannover sehr beliebt. Es gibt mehrere Anbieter für organisierte Kanu-Ausflüge. Auf dem SUP-Board geht das natürlich auch. Simone verleiht ihre Boards zwar nicht, hat aber mehrere Touren im Programm. Einen Verleih bieten zum Beispiel die Beach-Bar Strandleben, das Wassersport-Centrum am Altwarmbüchener See sowie mehrere Anbieter am Steinhuder Meer. Das Befahren des Maschsees ist nur mit kostenpflichtiger Genehmigung erlaubt und nicht mit aufblasbaren SUP-Boards. Apropos: Mit solchen, auch iSUP genannten Modellen sind wir heute unterwegs. Das „i“ steht für inflatable, englisch für aufblasbar. Die iSUPs lassen sich in gut zehn Minuten aufpumpen und im Rucksack transportieren.

Es wird spannend

„So, jetzt stehen wir mal auf!“ ruft Simone. Augenblicklich schnellt mein Puls nach oben. Tief durchatmen. Zuerst das Paddel quer. Vierfüßlerstand. Kenne ich vom Yoga. Aber da wackelt es nicht so. Jetzt darf ich nicht zu lange warten, weil mein Board die Richtung selbst bestimmt und das Buschwerk am Ufer zügig näher kommt. Also erst das linke Bein. Fuß neben die Halteschleufe. Dann das rechte. Laaangsam hoch. Hüftsteif gelingt es gerade noch, den Bug nicht ins Ufer zu bohren. 81 Zentimeter Breite misst das Board. Kommt mir jetzt viel schmaler vor. Wie war das noch mal, wenn man ins Wasser fällt?

So, jetzt bin ich schön in der Flussmitte, kann mich auf die Paddeltechnik konzentrieren. Weit vorn einstechen und in gerader Linie, ganz nah am Board vorbei zurückziehen. Auf Höhe der Füße raus und wieder nach vorn. „Das Wasser nicht streicheln, tief einstechen!“ meldet sich Simone

Foto: Jan Hetebrügge



von hinten. Tatsächlich komme ich gut voran, wenn die Technik stimmt. Ist der Paddelzug krumm, macht das Board die Kurve. Aber auch sonst muss alle paar Schläge die Seite gewechselt werden, damit es geradeaus geht. Für erhöhte Herausforderungen sorgen nun die Bäume – in der Hocke konnten wir noch drunter durchfahren, jetzt müssen wir drum herum. Und auch die Wende sorgt für einen Adrenalinschub.

Nur einer geht baden

Jetzt geht es flussaufwärts zurück. Vorbei an unserem Steg bis zu der Stelle, wo der sogenannte Schnelle Graben abzweigt und den Großteil des

Leinewasser zur Ihme führt. Die Zeit ist fast um, die Stimmung ist super. Nur einmal macht es platsch. Kurz darauf steht der Kollege wieder auf dem Board und paddelte tapfer weiter. Auf dem Weg zurück spüre ich sogar eine gewisse Euphorie und denke an weitere Reviere für diese tolle Sportart... Aber vorher kommt noch das Anlegemanöver.

„Angelegt wird gegen die Strömung!“ Simone geht als erste an Land, weist uns ein und hilft uns auf den Steg. Allen gelingt die finale Aufgabe. Und alle freuen sich über den erlebnisreichen Start in den Tag. Schade, dass der Sommer fast vorbei ist. Aber bis zum Saisonende gibt es noch ein paar Fortgeschrittenen-Kurse.

Jan Hetebrügge ■

Stand-up-Paddling ist ein Sport für Jung und Alt: Nur schwimmen sollte man können.

Gemeinsam Feste feiern

Rund ums Jahr lädt Hannover zu überregional beliebten Veranstaltungen ein: Vom größten Schützenfest der Welt über den internationalen Feuerwerkswettbewerb bis zu sommerlichen Festen am Maschsee und in den Herrenhäuser Gärten.

Groß(artig) Sommerfeste

Im Hochsommer feiern die Hannoveraner mit Millionen Gästen von nah und fern Deutschlands größtes Seefest: Das Maschseefest verwandelt den Haussee der Stadt für drei Wochen in ein vielgestaltiges Freiluftfestival mit zahlreichen Musikbühnen und einem breiten Kulturprogramm für die ganze Familie. Die Bühnenshows sind kostenlos, aber bei den beliebtesten Bands und Musikern sollte man sich rechtzeitig einen Platz sichern. Rund ums Seeufer bauen hannoversche Gastronomen fantasievolle Outdoor-Restaurants auf und laden zu kulinarischen Köstlichkeiten für jeden Geldbeutel ein.

Das hannoversche Schützenfest gilt als das größte der Welt und blickt auf eine lange Geschichte bis ins 15. Jahrhundert zurück. Seinen wichtigsten Traditionen bleibt es natürlich treu: Dazu gehören der beeindruckende Schützenausmarsch mit rund 10 000 Teilnehmern, mehr als 40 Festwagen und Kutschen, die repräsentativen ehrenamtlichen Bruchmeister mit ihren weißen Handschuhen, Gehrock und Zylinder, und schließlich das Volksfest mit über 200 Schaustellern und Fahrgeschäften sowie großen Partyzelten mit Stimmungsmusik und Travestieshows. Seit einigen Jahren wird das Konzept aber auch merklich modernisiert: Neben Riesenrad, Achterbahn und Schießständen gibt es auf dem Schützenfest auch Virtual-Reality-Shows, zwischen Imbiss-Ständen aus aller Welt steht ein Niedersachsendorf mit lokalen Köstlichkeiten und alle Gastronomen verzichten auf Einweg-Plastik.

Kulturfeste in den Herrenhäuser Gärten

Die Herrenhäuser Gärten stehen im Sommer im Zeichen der Kultur: Zum elften Mal starten im Frühsommer die KunstFestSpiele Herrenhausen

und bieten einen innovativen Mix aus Kunst und Musik. Das Programm schlägt eine Brücke vom Barock bis zur Avantgarde und erreicht damit zunehmend ein breites Publikum.

Das Kleine Fest im Großen Garten ist im Juli der große Renner: Auf mehr als 30 Bühnen zwischen Hecken, Beeten und Fontänen zeigen Pantomimen, Akrobaten, Komiker und Puppenspieler ihr Programm. Der Andrang ist so groß, dass die Karten schon Monate vorher verlost werden – bis auf ein kleines Kontingent an der Abendkasse.

Besondere Höhepunkte bietet der Internationale Feuerwerkswettbewerb: Von Mai bis September treten die weltbesten Pyrotechniker aus fünf Ländern im Großen Garten Herrenhausen gegeneinander an, um zu ermitteln, wer das kreativste Feuerwerk zu mitreißender Musik präsentiert.

Im Winter lädt das GOP zum beliebten Wintervarieté in die Orangerie Herrenhausen ein. Dort erleben die Besucher Inszenierungen voll zauberhafter Zirkuskunst.

Stimmungsvolle Musikfestivals

Jedes Jahr am Himmelfahrtstag macht das Jazzfestival „enercity swinging Hannover“ den Trampelpfad vor dem Neuen Rathaus zur Open-Air-Bühne. Ausrichter ist der Jazz Club Hannover. Fürs junge Publikum ist das NDR Plaza Festival auf der EXPO-Plaza ein heißer Tipp: Mehrere Topgrößen der Musikszene geben sich dort für schmales Geld das Mikro in die Hand. Am 21. Juni feiert ganz Hannover die internationale „Fête de la Musique“: Auf zahlreichen Bühnen in der ganzen Innenstadt treten Bands, Chöre und Musiker auf.

Bereits zum siebten Mal wird der Maschpark hinterm Neuen Rathaus beim NDR Klassik Open Air an zwei Abenden im Juli zur großen Freilicht-Oper mit Picknickplatz: Die Eintrittskarten für die bestuhlte Tribüne sind begehrt. Viel mehr Besucher lassen sich aber sowieso lieber auf Decken und Campingstühlen im ganzen Park nieder, wo die Sommeroper über Videoleinwände und Lautsprecher live übertragen wird.

Im Juli lädt das Festival „Klassik in der Altstadt“ Publikum und Passanten zu Freiluftkonzerten ein.

INFO

www.hannover.de
 www.kunstfestspiele.de
 www.kleinesfest-hannover.de
 www.variete.de
 www.swinginghannover.info
 www.masala-festival.de
 www.kulturzentrum-faust.de



Foto: HMTG/Hessen Mahramzadeh

Internationale Musik ist beim Masala Welt-Beat Festival in der ganzen Region Hannover zu erleben.

Helle Nächte und bunte Tage

Vor zwei Jahren feierte das Lichtkunstfestival „Hannover leuchtet“ eine erfolgreiche Premiere, und so wird es im November in die dritte Runde gehen. Fünf Tage lang wird Hannover illuminiert, wenn Lichtkünstler historische Fassaden und Sehenswürdigkeiten in bunte Farben tauchen. Das Publikum gewinnt ganz neue Perspektiven auf die Stadt, kann auch bei Führungen zu Fuß, mit dem Segway oder dem Bus Wissenswertes zu Gebäuden, Installationen und Künstlern erfahren.

Bis zu später Stunde locken diverse „Lange Nächte“ in die Stadt: In der „Langen Nacht der Theater“ zeigen Hannovers Bühnen Auszüge ihres Repertoires. Bei der „Nacht der Museen“ laden Ausstellungshäuser und Kunstvereine zum abendlichen Spaziergang durch ihre Räume ein. Und die „Lange Nacht der Kirchen“ heißt Flaneure zu Besichtigungen, Begegnungen und Musik willkommen.

Wer Künstler und ihre Ateliers kennenlernen möchte, hat dazu beim Zinnober-Kunstvolkslauf Gelegenheit, der immer am ersten Septemberwochenende durch viele hannoversche Galerien und Atelieregemeinschaften führt.

Karen Roske ■

Die KunstFestSpiele Herrenhausen bieten einen innovativen Mix aus Kunst und Musik.



Veranstaltungshighlights 2020

energity swinging hannover
21. Mai, Trammplatz

Internationaler
Feuerwerkswettbewerb
23. Mai, 6. Juni, 22. August,
5. und 19. September,
Großer Garten Herrenhausen

NDR 2 Plaza Festival
29. Mai, Expo Plaza

Fête de la Musique
21. Juni, Innenstadt Hannover

Schützenfest
3. bis 12. Juli, Schützenplatz

Masala Weltbeat Festival
10. bis 19. Juli, verschiedene Bühnen

Klassik Open Air
18. Juli, Maschpark

Maschseefest
29. Juli bis 16. August, Maschsee

Hannover leuchtet
4. bis 8. November

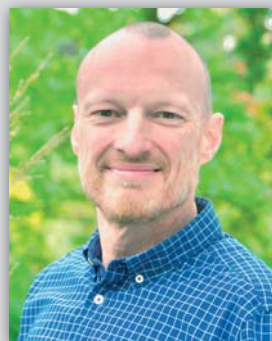
GOP-Wintervarieté
20. November 2020 bis 10. Januar 2021

Weihnachtsmarkt
23. November bis 22. Dezember

Inserentenverzeichnis

Agentur für Arbeit Hannover	44	hannoverimpuls GmbH	67	office360 GmbH	62
aha Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover	39	Haus Martens		QuBE	132
Bildungsverein Soziales Lernen und Kommunikation	132	Das Lister Stadthotel	87	Radio Hannover	U2
Bildungswerk ver.di in Niedersachsen e. V.	130	HFH Hannover	131	Reemtsma Cigarettenfabriken GmbH, Langenhagen	52
Burgwedel Biotech GmbH, Burgwedel	98	Hochschule Hannover	93	Region Hannover	17
Continental Aktiengesellschaft	50	International School Hannover Region	120	RuheForst Deister, Wennigsen	111
Courtyard by Marriott Hannover Maschsee	88, 89	ISK Institut für Sprachen und Kommunikation e. V.	131	Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG	82, 83
Daume GmbH	85	IUBH Duales Studium in Hannover	121	Sennheiser electronic GmbH & Co. KG, Wedemark	53
DB Regio AG, Niedersachsen/Bremen	31	Kammer International Bilingual School gGmbH (KIBS)	121	Sophienklinik GmbH	104
Der Gartensaal	148	Katholische Kirche in der Region Hannover	114	Sparda-Bank Hannover eG	55
DIAKOVERE gGmbH	103	KPMG AG Wirtschaftsprüfung- gesellschaft	55	Städtische Häfen Hannover – Hafen Hannover GmbH	
enercity	58	Kröpcke Passage	147	Misburger Hafengesellschaft mbH	59
Erlebnis-Zoo Hannover GmbH	61, 153	Laverana GmbH & Co. KG	99	Studentenwerk Hannover	93
Fachhochschule des Mittelstands (FHM) GmbH	129	Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung gGmbH		Syntellix AG	75
Freundeskreis Hannover e. V.	11	Leibniz-Fachhochschule	120	Taurus Technopark GmbH	66
Gutenberg Beuys Feindruckererei GmbH, Langenhagen	45	Marion Sindern, Ostheopathin, Physiotherapeutin & Heilpraktikerin	105	Veranstaltungszentrum „Rotation“ in den ver.di-Höfen	63
GVH Großraum-Verkehr Hannover GmbH	37	Medizinische Hochschule Hannover, HNO-Klinik & Deutsches HörZentrum	128	Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG	U3
hanova	19	Möbel Hesse GmbH, Garbsen	6, 7	Volkswagen Nutzfahrzeuge	48, 49
Hannover Airport, Langenhagen	44	MTU Maintenance Hannover GmbH, Langenhagen	51	Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst	141
Hannover Concerts GmbH & Co. KG Betriebsgesellschaft	141	Naturpark Steinhuder Meer	155	Wisentgehege Springe	155
Hannover Marketing und Tourismus GmbH (HMTG)	76, 77	Neues Theater	U2	Zusatzversorgungskasse der Stadt Hannover	16
		Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Oldenburg	U4		

Autoren



Unsere Autoren: Karen Roske und Jan Hetebrügge

Karen Roske arbeitet seit über 20 Jahren als freie Journalistin in Hannover. Die Diplom-Kulturwissenschaftlerin ist Autorin und Redakteurin für Kultur- und Stadtmagazine, Reise- und Ausflugsführer, Broschüren und Fachzeitschriften. In Hannover schätzt sie das breite und hochkarätige kulturelle Angebot einer Landeshauptstadt, die trotzdem fahrradfreundliche Überschaubarkeit und viel abwechslungsreiches Grün direkt vor der Haustür bietet.

„Hannover erleben“-Redakteur Jan Hetebrügge ist in der Region Hannover aufgewachsen und seit über 20 Jahren als freier Autor und Redakteur in der Landeshauptstadt tätig. Den Journalismus hat er beim Stadtmagazin Schädelspalter und den Tageszeitungen Leine-Zeitung und Neue Presse für sich entdeckt. Für Jan Hetebrügge (geboren 1968) ist Hannover „die perfekte Mischung aus großstädtischer Vitalität und entspannter Lebensart.“

Bildquellenverzeichnis

Dieses Verzeichnis nennt ausschließlich die Bildurheberrechte der auf dem Umschlag sowie im Inhaltsverzeichnis verwendeten Bilder, nicht jedoch der redaktionellen Texte oder gewerblichen Inserate.

Die Fotomotive im Einzelnen:

Umschlag:
HMTG (vorne)

Seite 4:
HMTG/Lars Gerhardt
Continental AG
pressmaster – stockAdobe

Seite 5:
sudok1 – stockAdobe
luckybusiness – stockAdobe
Jan Hetebrügge



Impressum

Herausgeber:

**Kommunikation
& Wirtschaft GmbH**

Baumschulenweg 28
26127 Oldenburg
Telefon 0441 9353-147
Telefax 0441 9353-300
www.kuww.de, info@kuww.de

Ein Tochterunternehmen der:

schlütersche

Hans-Böckler-Allee 7
30173 Hannover
Telefon 0511 8550-0
Telefax 0511 8550-1100
info@schluetersche.de
www.schluetersche.de

Mitglied im Verband Deutscher
Auskunfts- und Verzeichnismedien
(VDAV).

[vdav]
Verband Deutscher Auskunfts-
und Verzeichnismedien e.V.

In Zusammenarbeit mit
Hannover Marketing & Tourismus GmbH
und der Stadt Hannover.

Nach amtlichen Unterlagen und verlags-
eigenen Erhebungen bearbeitet.

Redaktionelle Beiträge:
Karen Roske und Jan Hetebrügge

Layoutentwicklung:
Ramona Bolte

Redaktion und Herstellung:
Olaf Burblys, Ilka Sievers

Das Manuskript ist Eigentum des Verlages.
Alle Rechte vorbehalten.
Der Nachdruck, auch auszugsweise, jede
Art der Vervielfältigung oder das gewerbs-
mäßige Abschreiben von Anschriften zum
Zwecke der Weiterveräußerung, die
Benutzung von Ausschnitten zur Werbung
von Anzeigen sind verboten und werden
als Verstoß gegen das Gesetz betr. den
unlauteren Wettbewerb und als Verletzung
des Urheberrechts strafrechtlich verfolgt.
Hiervon abweichende Nutzungserlaubnisse
bedürfen der vorherigen schriftlichen Ein-
willigung des Herausgebers.

Printed in Germany 2019

Druck:
Gutenberg Beuys
Feindruckerei GmbH
Hans-Böckler-Str. 52
30851 Langenhagen

ISBN-Nr.: 978-3-88363-414-2

Schnupper-
angebot:
**Drei Monate
kostenloser
Leseausweis**

Lernen Sie die **Stadtbibliothek Hannover** mit ihrem vielfältigen Angebot kennen: **Bücher, Filme, Musik, Zeitschriften, Internet und Multimedia.**

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie für drei Monate kostenlos einen Leseausweis der Stadtbibliothek Hannover, gültig in 17 Stadtteilbibliotheken, der Fahrbibliothek und der zentralen Stadtbibliothek am Aegi.

Stadtbibliothek Hannover
Hildesheimer Str. 12 · 30169 Hannover
Tel. 0511 168-42169 · Fax 0511 168-46410
stadtbibliothek-zentralinformation@hannover-stadt.de
www.stadtbibliothek-hannover.de

2 für 1

Mit diesem Gutschein erhalten zwei Personen zum Preis von einer Eintritt ins **Wisentgehege (Gespart: 12 Euro).**

Dieser Gutschein ist gültig bis zum 31.12.2020, nicht verkäuflich und nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

90 Hektar großes Gelände, rund 100 Tierarten.
Weitere Infos unter www.wisentgehege-springe.de

Wisentgehege Springe
Wisentgehege 2 · 31832 Springe
Telefon: 05041 5828 · www.wisentgehege-springe.de
Öffnungszeiten: Täglich ab 9 Uhr geöffnet.
Kassenschluss 18 Uhr.

Reduzierter Eintritt

für zwei
Erwachsene

Mit diesem Gutschein erhalten zwei Erwachsene reduzierten Eintritt ins **Museum August Kestner.**

Das Museum August Kestner zeigt als einziges Haus in Hannover und weitem Umkreis Objekte aus 6000 Jahren in vier Sammlungsbereichen: Antike und Ägyptische Kulturen, Münzen und Medaillen und Angewandte Kunst/Design.

Museen für Kulturgeschichte – Museum August Kestner
Trammplatz 3 · 30159 Hannover · Tel. 0511 168-42730
www.museum-august-kestner.de
Öffnungszeiten (bis März 2020 geschlossen):
Di. – So. 11.00 – 18.00 Uhr, Mi. 11.00 – 20.00 Uhr
Mo. geschlossen – Fr. freier Eintritt

1 x freier Eintritt

Für den Besuch des **Sprengel Museum Hannover – mit zwei Personen – ist der Eintritt für einen Besucher kostenfrei.**

Das Sprengel Museum Hannover zählt mit Schwerpunkten wie dem deutschen Expressionismus und der französischen Moderne zu den bedeutendsten Museen der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts.

Sprengel Museum Hannover
Kurt-Schwitters-Platz · 30169 Hannover
Tel. 0511 168-43875 · www.sprengel-museum.de
Öffnungszeiten:
Di. 10.00 – 20.00 Uhr, Mi. – So. 10.00 – 18.00 Uhr
Mo. geschlossen

Reduzierter Eintritt

für zwei
Personen

Gegen Abgabe dieses Gutscheins erhalten Sie zwei Eintrittskarten mit je einem Preisnachlass von **1 Euro (Großer Garten, Berggarten, Museum Schloss Herrenhäuser) an den Kassen der Herrenhäuser Gärten.**

Gültig bis zum 31.12.2020

Informationen, Öffnungszeiten, Veranstaltungstermine:
www.herrenhaeuser-gaerten.de oder Tel. 0511 168-34000
Herrenhäuser Gärten · Herrenhäuser Str. 4
30419 Hannover – ganzjährig täglich geöffnet
Dieser Gutschein gilt nicht für eintrittspflichtige Veranstaltungen in den Herrenhäuser Gärten. Ein Umtausch oder eine Auszahlung des Gutscheinwertes sind nicht möglich.

Reduzierter Eintritt

für zwei
Erwachsene

Mit diesem Gutschein erhalten zwei Erwachsene reduzierten Eintritt ins **Historische Museum Hannover!**

Das Historische Museum befindet sich an einem stadthistorisch bedeutenden Ort. Am Hohen Ufer steht der letzte vollständig erhaltene Stadtmuerturm zur Besichtigung offen.
Noch bis zum 19. April 2020.

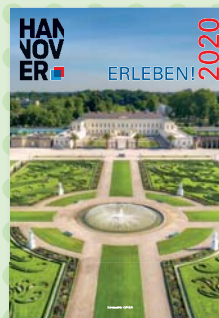
Museen für Kulturgeschichte – Historisches Museum am Hohen Ufer
Pferdestr. 6 – Eingang Burgstr. · 30159 Hannover
Tel. 0511 168-43945/43052, www.historisches-museum-hannover.de
Öffnungszeiten:
Di. 11.00 – 20.00 Uhr, Mi. – So. 11.00 – 18.00 Uhr

Zwei Tickets zum Preis von einem

Mit diesem Gutschein erhalten Sie zwei Tickets zum Preis von einem im **Theatermuseum Hannover.**

Das Theatermuseum ist Hannovers Adresse für lebendige Theatergeschichte. Drei Etagen bieten Platz für wechselnde Sonderausstellungen, die sich Themen und Protagonisten rund um die darstellenden Künste auf kreative Weise annähern.

Theatermuseum Hannover (im Schauspielhaus)
Prinzenstr. 9 · 30159 Hannover
Tel. 0511 9999-2040 · www.staatstheater-hannover.de
Öffnungszeiten: Di. – Fr. und So. 14.00 – 19.30 Uhr
Mo. und Sa. geschlossen



Wir wünschen Ihnen viel Spaß **HANNOVER** bei einem Kultur-Spaziergang zu ERLEBEN!

Kommunikation
& Wirtschaft GmbH

Local Hero.

Mit HAZ+ auf digitale Entdeckungsreise!

Das ist HAZ+:

- Exklusiver Zugang zu den lokalen Nachrichten aus Hannover und der Region
- Berichte, Reportagen, Hintergründe, Analysen und Kommentare aus Ihrer Heimat
- Schnell und einfach online kündbar



Jetzt kostenlosen
Probemonat starten: haz.de/+



Unsere Häfen. Ihre Zukunft.

www.nports.de

